Rudolf Kube
BERLIN S.W.
Wilhelmstr. 31.

Collection Hauswaldt

Bedeutende Sammlung Magdeburger Münzen u. Medaillen

Goldguldenfund aus Mitteldeutschland.

Doubletten des Berliner Königl. Münzkabinetts

Specialsammlung russisch-grusischer Münzen

Römische Münzen.

Varia aus verschied. Besitz.

Versteigerung
18, 19, 21, 22 u. 23
November 19..

For. Aud. Cat. No. 467

From Wayte Raymond

1929

Auctions-Katalog

Sammlung Hauswaldt

(Magdeburger Gepräge)

Goldguldenfund aus Mitteldeutschland

Doubletten des Berliner Königl. Münzkabinetts

Spezialsammlung russisch-grusischer Münzen

Groschenfund aus Mitteldeutschland

Römische Münzen

Verschiedenes

☐ ☐ .

Versteigerung

am 18., 19., 21., 22. u. 23. November 1912

unter Leitung und im Lokale des Experten

Rudolf Kube

∴ in Berlin S.W., Wilhelmstrasse 31 I. ∴

Versteigerungs-Bedingungen.

Die Versteigerung geschieht gegen **Barzahlung** mit einem Aufgelde von 10 % zum Erstehungspreise.

Die Sammlungen können vom 1. November ab während der üblichen Geschäftsstunden besichtigt werden; es ist dadurch Gelegenheit gegeben, sich von dem Zustande der einzelnen Stücke durch Augenschein zu überzeugen und kann deshalb nach erfolgtem Zuschlage keinerlei Reklamation berücksichtigt werden.

Der Katalog ist mit aller Sorgfalt angefertigt; speziell ist der Erhaltungsgrad der einzelnen Stücke auf das Gewissenhafteste angegeben. Die auf 23 Tafeln abgebildeten Stücke sind durch * hinter der betreffenden Nummer gekennzeichnet. Berechtigte Reklamationen der auswärtigen Auftraggeber sind **innerhalb 8 Tagen** geltend zu machen.

Der Experte ist berechtigt, die Nummern nach seinem Belieben zu vereinigen oder zu trennen; auch ist derselbe berechtigt, nach Ermessen von der Reihenfolge der Katalognummern abzuweichen.

Die Auction **beginnt Montag, den 18. November 1912, präzis 9 Uhr vormittags, Wilhelmstr. 31 I. Berlin.**

Aufträge nehme ich unter Berechnung von 5 % Provision gern entgegen und werden solche **auf das Sorgfältigste und Gewissenhafteste** ausgeführt.

Die authentische Preisliste erscheint nach der Auction im Druck und ist zum Preise von 3.— Mk. zu beziehen.

Berlin S.W. 48
Wilhelmstraße 31.

Rudolf Kube.

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
Aachen . . . . . 105.	108
Agrippa, Camillo	107
Amsterdam	86
Anam	118
Ansbach-Beyreuth	106
Aquileja	107
Arnstedt	103
Augsburg 107	118
Augsburger Interim . . . . . 42.	43
Augustin, Chr. F. B.	86
Ausbeute-Münzen . . . . 83. 121.	124
Baden	118
Ballenstädt	82
Bamberg . . . . . 106.	118
Barbarische Nachprägungen	1
Barby	118
Basel . . . . . 89.	118
Bautzen	84
Bayer, J. J.	111
Bayern . . . . 89. 106. 111. 116.	118
Beichlingen	103
Berg	119
Berlin . . . . . 102. 111. 119.	129
Bern	119
Bessel, Gottfried	101
Bismarck	119
Bodenstedt, Friedr. v.	86
Böhmen . . . . . 102. 113.	119
Bolivia	119
Bologna	128
Bonn	105
Bracteaten 3—11. 20. 81. 82. 84—86. 102—104. 107. 123.	124
Brandenburg-Preußen . . 15. 22—36. 59—79. 82. 83. 86. 95. 96. 101. 102. 109. 110. 116. 119. 126. 128—131	
Brandenburg i. Franken 75. 90. 109.	120
Braunschweig . . . . 84. 91. 105.	120
„ (Stadt) . . . 91. 122.	129
Breslau . . . . . 83. 89. 109.	122
Bücher	138
Cammin	101
Campen . . . . . 91.	93
Cassel (Stadt)	122
Celle	91
Chur	91
Cöln . . . . . 91. 105. 110. 116.	122
Conrad, Carl	111
Constanz	107
Copenhagen	122
Corea	122
Cottbus	122
Crammer, Thomas	122
Cüstrin	78
Curland	122
Dänemark . . . . . 92.	122
Danzig . . . . . 122.	135
Demmin	101
Deutsche Kaiser	123
Deutscher Orden . . . . 101. 116.	123
Deutsches Reich . . . . . 110.	123
Deventer	93
Deventersche Nachprägung	1
Dortmund	116
Düsseldorf	123
Dynastische Gepräge	20
Eggenberg	123
Eichstätt	123
Eilenburg	123
Eisleben	123
Elbing	123
Elsaß . . . . . 112.	123
England . . . . . 88. 109.	123
Erfurt	116
Erlangen	106
d'Este I., Ercole	108
Flandern	93
Florenz	123
Franken	106
Frankfurt a. M. 84. 88. 93. 105. 116. 123. 124.	130
Frankreich . . . . . 84. 88.	123
Freiheitskriege	123
Freising	123
Freistadt	102
Friedberg	94
Fugger	94
Fulda	124
Funk, Gottl. Ben.	80
Fund von 1859 . . . . . 4. 5.	12
„ „ Anhalt-Bernburg . 17. 19.	20
„ „ Aschersleben	82
„ „ Belzig . . . . . 12.	13
„ „ Borne . . . . 6—10. 15—18	
„ „ Daeli . . . . . 14. 16—20	
„ „ Döbeln	85
„ „ Freckleben . . . . 14.	84
„ „ Gerbstädt . . 10. 11. 15.	18
„ „ Halle	16
„ „ Hirschfelde	102
„ „ Ilmersdorf . . 13. 16. 17.	21
„ „ Krosigk	16
„ „ Marschwitz . 4. 5. 10. 17.	19
„ „ Michendorf . . . . 11.	14
„ „ Nasseböhlen . . . . 5. 6.	85
„ „ Niederlausitz . . . 82.	84
„ „ Rathau . . . 4. 5. 13.	14
„ „ Saalsdorf	8
„ „ Seega	17
„ „ Seelensdorf . . . 16. 18.	19

7350

	Seite
Fund von Trebbin . . . . . 11.	19
„ „ Trebitz 10. 14. 15. 17—20.	82
„ „ Uhrleben . . . 8. 9. 16.	18
„ „ Wesselburen	101
Gauss, Carl Fr.	124
Geldern . . . . . 83.	94
Genf	124
Gera (Stadt)	124
Georgien	113
Glatz	129
Glogau	102
Görlitz	124
Goethe	124
Göttingen . . . . . 116.	124
Göttweih (Abtei)	111
Goldguldenfund . . . . . 90—100	
Gollnow	101
Gotha (Stadt) . . . . . 103.	124
Groschenfund . . . . . 116—117	
Halberstadt . . 74—76. 84. 86. 94.	104
Haldenstein	94
Hall i. Schw. . . . . 116.	124
Halle . . . . . 76.	78
Halley, Edm.	124
Hamburg . . . . . 94. 101. 116.	124
Hameln	124
Hanau	124
Hannover (Stadt) . . . . . 94.	124
Harz	124
Havelberg . . . . . 75.	76
Heydn, Joseph	111
Heidelberg . . . . . 111.	124
Helenathal	124
Helmholtz, Herm.	111
Henneberg	124
Hessen . . . 88. 92. 94. 102. 116.	124
Hildesheim . . . . . 95. 116.	125
Hohenlohe	125
Hohenzollern . . . . . 110.	125
Hohnstein . . . . . 103.	125
Holstein . . . . . 95. 99. 101.	125
Horn	125
Hradisch	125
Humboldt, Alex. v.	125
Hundt, Konr. . . . . 80.	81
Huß, Joh.	125
Jaquet, Max.	111
Jena	103
Joachimsthal . . . . . 88.	125
Irland	123
Jülich, Cleve u. Berg	125
Justiniano, M. Anton	125
Iserlohn	105
Kärntben	107
Kaufbeuren	126
Kempten	107
Klewitz, Wilh. Ant. v.	80
Koch, Rob.	126
Kölbel, Carl Bor.	126
Königsberg . . . . . 126.	129
Korfu	79
Kremnitz	126
Krieg 1870/71 . . . . . 112.	126
Lauenburg	101
Lausitz	84
Lebus	76
Leiningen	95
Leipzig	110
Liegnitz	132
Lippe-Schaumburg	126
Lobkowitz	126
Löwenstein	126
Lohmeyer, Joh. Carl Jac.	126
London . . . . . 111.	122
Lorsch, Kloster	126
Lothringen	112
Lübeck . . . . . 116.	125
Lüben	102
Lüneburg . . . . . 95.	117
Lüttich	95
Luftschiffer	125
Luther . . . . . 123. 125.	126
Luxemburg	126
Luzern	126
Magdeburg, Erzbist. 1—40. 74—77. 95.	104
„ (Stadt) 41—58. 78–81. 96.	126
Magdeburg als brandenbg.-preußische Prägestätte . . . . . 59—74	
Magdeburger Nachprägungen . . .	82
Mainz . 74/75. 84. 89. 96. 105. 116.	126
Malatesta	108
Mansfeld . . . . . 96.	126
Marienburg	111
Mark	105
Massimi, Fr.	108
Mecklenburg . . . . 41. 101. 126.	127
Medici	108
Meißen . . . . . 85.	102
Melanchthon	126
Menzel, Ad. v.	126
Merseburg	85
Metz, Stadt	96
Minden	91
Modena	110
Moltke	126
Montfort	127
Moritzpfennige . . . . 2. 11—19.	20
Müller, Pet. Wilh.	127
München	116
Münster	127
Münsterberg, Stadt	102
Münzmeister-Jetons . . . . . 80—81	
Münzschrank	138
Napoleon I.	78
Nassau	96
Naumburg . . . . . 86.	103
Neapel	123
Neuböhmen	106
Niederlande	127
Niederrhein	105
Nördlingen . . . . . 96.	97

Seite

Nordhausen 103. 117
Nürnberg 97. 98. 106. 127

Oberpfalz 106
Oesterreich 108. 110. 123. 130
Oldenburg 128
Oldesloe 101
Olmütz 125
Osnabrück 128
Ostfriesland 128
Otto-Adelheidpfennige 1
Ottonische Pfennige 1

Päpste 108. 109. 128
Palmenorden 88. 89
Papiergeld 128
Paraguay 128
Paris 88. 129
Passarowitz, Frieden von 131
Passau 107
Pestalozzi, J. H. 128
Pfalz 98. 105. 117. 128
Polen 102. 128
Pommern 101. 128
Pommersfelden 89
Prag 78
Pyritz 101

Quedlinburg 104. 117. 130

Ravensburg 86
Reckheim 130
Regensburg 86. 107. 130
Reil, Christ. 130
Reuß 130
Rimini, Isotta da 108
Römer, Fr. W. A. 130
Römisch-Deutsches Reich . . . 110. 130
Römische Münzen 137. 138
Romberg 131
Rostock 98
Rubens 131
Rumänien 131
Rußland 110. 113. 131

Sachsen 37. 80. 82. 85. 89. 98. 99. 103. 104. 117. 131—132
Sachsenpfennige 1. 2
Sächs.-fränk. Kaiserzeit 86
Salzburg 99. 107. 132
Salzwedel 15
Sayn-Wittgenstein 132
Scarampi, Lodovico 107
Schaffhausen 132
Schauenburg 132
Schlesien 88. 132
Schlick 133
Schöbel v. Rosenfeld, Georg . . . 89
Schönberg i. Mähren 133
Schrader, Peter 81
Schulenburg, v. d., Graf Matth. . . 79
Schwarzburg 99. 133
Schweden 89. 133
Schweiz 107. 122

Seite

Sömmering 134
Solms 134
Spandau 78
Spanien 86
Stargard 101
Stettin 78. 101
Stolberg 104. 136
Stralsund 99. 101. 134
Straßburg 134
Striegau 134
Struve, M. J. J. 80
Stumpfeld, Dan. 80

Tauenzien 78
Teschen 134
Thorn 134
Thüringen 103. 104
Tiflis 113
Tilly, Graf 79
Tirol 134
Todini, Nicolo 109
Torgau 109
Torre, Gianello della 109
Transvaal 134
Trautson 134
Travankur 134
Treptow i. Pom. 101
Trier 99. 105. 117
Triest 135

Ulm 135
Ungarn 117. 135
Usedom 101
Utrecht 99. 135

Veilsdorf, Kloster 135
Venedig 79. 108

Waadt 135
Waldeck 135
Wallenstein 135
Waltershausen 132
Wedemeyer, Jonas 81
Weickmann 135
Weierstrass, Karl Theod. Wilh. . . 112
Weißenfels (Stadt) 85
Wendenpfennige 1. 2
Werl (Stadt) 136
Wertheim 106. 136
Westfalen 136
Westfriesland 136
Wied 92. 136
Wien 130. 136
Wismar 99. 136
Wittenberg 126
Wohlau 102
Worms 100. 136
Württemberg 100. 136
Würzburg 100. 106. 136

Zürich 136
Zwingli 136
Zwolle 93. 100

Literatur über die Magdeburger Münzen des Mittelalters.

Anh.-Bernb. Münzfund = P. J. Meier, Anhalt-Bernburger Münzfund von 1839: Archiv für Bracteatenkunde II S. 161.

Bahrfeldt = E. Bahrfeldt, Das Münzwesen der Mark Brandenburg. Berlin 1889.

Belzig = Dannenberg, Der Fund von Belzig: Arch. f. Bracteatenkunde III S. 69.

Borne = E. Bahrfeldt, Der Bracteatenfund von Borne: Berl. Münzbl. N. F. II S. 541, III S. 66.

Culm = Bardt, Der Bracteatenfund von Culm: Arch. f. Bracteatenkunde I S. 206.

Dälie = Grote, Der Münzfund von Dälie: Münzstudien III S. 249.

Dannenberg = Dannenberg, Die deutschen Münzen der sächsischen und fränk. Kaiserzeit. Berlin 1879—1905.

Döbeln = Schwinkowski und Buchenau, Der Bracteatenfund von Döbeln: Blätter f. Münzfreunde XLVII (1912) Sp. 4935.

Freckleben = Stenzel, Der Bracteatenfund von Freckleben. Berlin 1862.

Fund von 1859 = Ein Fund niederdeutscher Bracteaten: Ztschr. f. Münz-, Siegel- u. Wappenkunde N. F. S. 290.

Gerbstedt = Stenzel, Der Bracteatenfund von Gerbstedt: Num. Studien (Leipzig 1876) S. 28.

Gröningen = P. J. Meier, Der Münzfund in der „ehmaligen Halberstädtischen Diöces" von 1715: Arch. f. Bracteatenkunde II S. 129.

Groß-Rosenburg = Stenzel, Moritzpfennige des Groß-Rosenburger Bracteatenfundes: Arch. f. Bracteatenkunde I S. 281.

Halle = Menadier, Bracteatenfunde (Halle a. d. Saale): Ztschr. f. Num. XIV S. 195.

Ilmersdorf = Menadier, Die diesjährigen Bracteatenfunde (Ilmersdorf): Zeitschrift f. Numismatik XIII S. 329.

Krosigk = Stenzel, Der Münzfund von Krosigk: Bl. f. Münzfr. IV Sp. 537.

Marschwitz = E. Bahrfeldt, Der Marschwitzer Bracteatenfund: Ztschr. f. Num. XIII S. 1.

Menadier = Menadier, Deutsche Münzen (Berlin 1891) I S. 152 ff.

Michendorf = E. Bahrfeldt, Der Bracteatenfund von Michendorf. Berlin 1881.

Moritzpfennige = Dannenberg, Zwei Funde Moritzpfennige: Arch. f. Bracteatenkde. III S. 65.

Münzgesch. Magdeb. = Dannenberg, Zur Münzgeschichte Magdeburgs im Mittelalter: Ztschr. f. Münz-, Siegel- u. Wappenkunde N. F. S. 327.

Nasseböhlen = Leitzmann, Münzfund: Num. Zeitung XXI (1854) Sp. 2.

N. Z. = Bracteaten des Erzbistums Magdeburg: Num. Zeitung IX (1842) Sp. 97.

N. Z. 1860 = Leitzmann, Die Bracteaten mit dem hl. Moritz: Num. Ztg. XXVII (1860) Sp. 49.

Rathau = Dannenberg, Die bei Rathau gefundenen Bracteaten: Mémoires de la société impérial d'archéologie VI S. 398.

Saalsdorf = Schönemann, Der Saalsdorfer Münzfund: Zur vaterländischen Münzkunde (Wolfenbüttel 1852) S. 9.

Seega = Buchenau, Der Bracteatenfund von Seega. Marburg 1905.

Seelensdorf = Dannenberg, Der Fund von Seelensdorf: Ztschr. f. Num. IX S. 280.

Trebbin = Menadier, Der Bracteatenfund von Trebbin: Ztschr. f. Num. XXII S. 98.

Trebitz = Erbstein, Der Münzfund von Trebitz. Nürnberg 1865.

Uhrsleben = Menadier, Die diesjähr. Bracteatenfde. (Uhrsleben): Ztschr. f. Num. XIII S. 334.

Zeitz = Menadier, Der Bracteatenfund von Zeitz bei Barby: Ztschr. f. Num. XV S. 190.

Erzbistum Magdeburg.

Ältester Sachsenpfennig.

1. Denar. ✠ IIIIIIIII ✠ IIIIIIII Der karolingische Tempel. Rs. ✠ IIIII ○ IIIII ✠ IIIII Kreuz mit einer Kugel in jedem Winkel. Dannenberg 2176. Schön erhalten.

Otto-Adelheidpfennige.

2. ✠ ⊏IIGR—A(RE)XAMEN OTTO in den Winkeln eines Kreuzes. Rs. ✠ ATHALHT Holzkirche. Menadier 2. Gut erhalten.
3. Ähnlich wie vor, aber auf der Hs. fehlt AMEN, in den Kreuzwinkeln ODDO Kirche mit wagerechten Balken. Zu Menadier 18—21. Meist sehr gut erhalten. 13
4. Wie vor, aber Kugeln neben der Kirche. Zu Men. 22—25. S. g. e. 8
5. Wie vor, aber ⊼ = ⊔ neben der Kirche. Zu Men. 41—42. S. g. e. 2
6. Wie vor, aber Quincunx in der Kirche, deren Seiten frei. Zu Menadier 73. Gut erhalten.
7. Hälblinge von den vorigen. Zu Menadier 65—68. Gut erhalten. 3
8. Hs. wie vor. Rs. OTTO . . . . XƎЯ Zu Men. 78—81. S. g. e.
9. Barbarische Nachprägungen. Zu Men. S. 167 f. n. 1, 5, 7. Meist g. e. 7

Ottonische Pfennige.

10. Denar. ✠ ƉΛƉRΛREX OTTO in den Winkeln eines Kreuzes. Rs. IИƃΛDΛBVBG Kirche. Zu Dannenberg 639. Schön.
11. Wie vor, aber mit weiteren Entstellungen in den Umschriften. G. e. 2
12. Denar. M-II G II D II BEG ~ (rückläufig). Kirche. Rs. NNOM I DИ II IИEN Kleines Kreuz. Dannenberg 643. S. g. e.
13. Wie vor, aber mit weiteren Entstellungen. Meist g. e. 7

Sachsenpfennige des 11. Jahrhunderts.

14. M I G II D II O II G I Kirchengebäude. Rs. D II N I E II O IIII O und weitere Entstellungen. Kreuz. Weiterbildung von n. 20. Vgl. Dbg. 1330. G. e. 6
15. LIRAIO . . I G II Im Felde ♧ A, darunter ♧ Rs. D II N I E I O IIIIIII Kreuz. Dannenberg 1333. Deventersche Nachprägung und weitere Entstellungen. S. g. e. 3

Werner (1064—1078).*)

16. Schmales in Kleeblätter auslaufendes Kreuz. Rs. Dreieckskreuz. Auf beiden Seiten Buchstaben durch je zwei Striche getrennt. Zu

*) Die Zuteilung dieser Münzen an Erzbischof Werner durch Barth in der Num. Zeitung 1848 S. 113 f. und S. 186 ff. wird auch von Menadier gebilligt.

Dannenberg 1335 u. 1336.
a) Hs. ΛRCE Rs. VERH S. g. e. 2
b) Hs. CRVX und anderes. Rs. V€RH Meist schön. 6
c) Hs. V€RH Sehr gut erhalten. 2
d) Hs. CRVX und anderes. Meist sehr gut erhalten 9
e) Hälblinge; sonst zu d. Vgl. Dannenberg 1813. G. e. 3

17. R II ΛR I O I — II E II Bischofsstab zwischen ∏ = ∃ Rs. Durch je zwei Striche getrennt V€RH Dreieckskreuz. Zu Dbg. 1343. S. g. e.

18. Hälbling. Krummstab n. l., von Kugeln umgeben. Rs. Dreieckskreuz, in den Winkeln abwechselnd Kugel und V Dbg. 1341. G. e.

19. Hälbling. Ähnlich, aber Krummstab n. r. Gut erhalten.

20. Kreuz, in den Winkeln Kugeln oder Ringel. Rs. Dreieckskreuz. Zu Dannenberg 1347.
a) Hs. Durch Striche getrennt P und X. Rs. VERH G. e.
b) Hs. ähnlich wie vor. Rs. CRVX und andres. G. e. 3
c) Beiderseitig CRVX G. e. 3
d) Rs. meist CRVX G. e. 9
e) Ähnlicher Hälbling. G. e.

21. I O I ⊟ I ⊟ I . . . . ⊐ Im Felde ETO, darunter eine Art Fahne. Rs. Dreieckskreuz. R Bischofsstab (V) H durch Striche getrennt. Zu Dannenberg 1351. G. e.

Moritzpfennige des 11. Jahrhunderts.

22. Denar. S-€S MAVRICIVS Bärtiger gekrönter Kopf n. r. Rs. ✠ MAGDEBVRG Mauer mit drei Türmen. Dbg. 648c. S. g. e.
23. Wie vor, aber Umschrift der Rs. rückläufig. Zu Dbg. 648d, f. G. e. 3
24. Ähnlich den vorigen, aber zierlicher. G. e. 2
25. Denar. Bärtiger gekrönter Kopf nach links. Umschrift verschnitten. Rs. ✠ MA . . . . . VRG Mauer mit einem Kreuz zwischen zwei Türmen. Dbg. 651. S. g. e.
26. Wie vor, mit entstellten Umschriften. Zu Dbg. 651a, b. G. e. 16
27. Wie vor, aber die Türme haben Kreuze. G. e.
28. Ähnlich den vorigen, aber Kopf n. r. G. e. 2
29. Denar. Gekröntes bärtiges Brustbild von vorn mit Schwert und Lanze. Rs. Vorderansicht der Kirche. Beiderseits Spuren von Schrift. Dbg. 652. Meist g. e. 4
30. Wie vor, aber roher. G. e.
31. Ähnlich den vorigen, aber Lanze und Schwert. G. e. 2
32. Bärtiges Brustbild mit spitzer Krone von vorn mit einem Fähnchen in der Rechten; links ein Stern. Rs. Über einem Bogen größeres Gebäude zwischen zwei Türmen. Spuren von Schrift. Dbg. 653. Meist sehr gut erhalten. 7

Hartwig (1079—1102).

33. Denar. Brustbild des Erzbischofs mit Krummstab. Schrift verwischt. Rs. . . . EV . . . Gebäude mit vier Türmen. Vgl. Dbg. 655. G. e.

34. Desgl. Brustbild des Erzbischofs mit Krumm- und Kreuzstab. Rs. Zweitürmige Kirche mit langem Kreuzstab zwischen den Türmen. Einzelne Buchstaben. Dbg. 656a. Meist g. e. 7

35. Halbbracteat. Brustbild des Erzbischofs mit Krummstab; über der linken Schulter ein Stern. Rs. Viertürmiges Gebäude wie auf n. 33. Einzelne Buchstaben. Dbg. 657. Meist g. e. 4

36. Denar. Brustbild des Erzbischofs mit Krummstab und Lilie. Rs. Dreitürmiges Gebäude. Einzelne Buchstaben, Dbg. 658. G. e. 2

37. Desgl. Brustbild des Erzbischofs mit Kreuz- und Krummstab; über jeder Schulter ein Stern. Rs. Mauer mit drei Türmen; oben zwei Sterne. Einzelne Buchstaben. Dbg. 659. Leidlich erhalten. 2

Heinrich (1102—1107).

38. Großer Halbbracteat. ✠ HENRIVS A Brustbild des Erzbischofs mit Krummstab und Buch. Rs. ✠ SIƉEFRIT Dreitürmiges Gebäude. Dbg. 660. Meist nur leidlich erhalten, großenteils ausgebrochen und meist nur einseitig ausgeprägt. 10

39. Desgl. Wie vor, aber Hs. · AC . . Q N . . . . Eingebrochen, mittelmäßig erhalten.

Adelgot (1107—1119).

40. Halbbracteat. (ADEL)ƉOC ⋆ EIS Brustbild des Erzbischofs mit Krumm- und Kreuzstab. Rs. (✠ MA)VRICIVS r . . . Fahne, im Felde A, ein Stern, zwei Kreuzchen. Nur einseitig ausgeprägt. 6 Bruchstücke. Dbg. 662 u. 665; vgl. ebenda S. 743. G. e.

41. Desgl. ✠ AHONEƉM Brustbild mit Krummstab und Buch. Rs. Kreuz mit einer Kugel in jedem Winkel. Einzelne Buchstaben. Dbg. 663 b u. c und weitere Verstümmelungen. G. e. 6

42. Desgl. Ebenso, aber in den Winkeln des Kreuzes drei Kugeln und ein Kreuz. G. e.

43. Desgl. (MORICI)VS . Fahne, im Felde zwei Sterne. Rs. Mauer mit zwei Türmen, zwischen denen ein großes Kreuz. Umschrift unleserlich. Dbg. 664. G. e.

Konrad (1134—1142).

44.* Bracteat. ✠ CVNRAD$\widehat{VS}$ ÆRCHIЄPS Brustbild mit segnender Rechten und Krummstab in der Linken. 31 mm. N. Z. 1. S. g. e.

45. Desgl. Stempel-Variante. Etwas ausgebrochen, sonst schön.

45a. Desgl. Stempel-Variante. ✠ CVNRD$\widehat{VS}$ ÆRCHIЄPS Etwas ausgebrochen, sonst sehr gut erhalten.

46.* Desgl. ✠ CVNRADVS AREP Brustbild mit geschultertem Krummstab und mit Palme zwischen zwei Türmen. 30 mm. N. Z. 2. Schön.

46a. Desgl. 4 weitere Exemplare, von denen eins schön, die übrigen ausgebrochen. 4

47. Desgl. ꝺOИRꝺPI(SCOP○S) MAVPICIVS Hüftbilder des heiligen Moritz und des Erzbischofs mit dem Krummstab, beide einen langen Kreuzstab haltend. 32 mm. Münzgesch. Magdeb. 22. Gut und leidlich erhalten. 2

48. Halbbracteat. ✠ COИ(RAD A)RCHI(EPS) Brustbild des Erzbischofs n. l. mit Krummstab. Rs. MAGꝺTHEBVRG Dreitürmiges Gebäude. 22 mm. Ebenda 23. S. g. e. 2

48a. Desgl. 3 weitere Exemplare. S. g. e. und g. e. 3

Friedrich (1142—1152).

49.* Bracteat. ✠ FRIDERIꝺVS ARꝺHIЄPC Hüftbild mit Krummstab und Buch. 32 mm. Sehr schön.

Wichmann (1152—1192).

50.* Bracteat. WIЄOꝺANNV = S = ARꝺHЄ Der Erzbischof mit dem Krummstab in der Linken segnet einen vor ihm stehenden Kleriker mit einem Buch in der erhobenen Rechten und einem Spruchband in der Linken. Auf dem Spruchband EPISOCVS 36 mm. S. schön.

51.* Desgl. WICOꝺANNVS · ARCHIЄPISCO Nebeneinander der gepanzerte Heilige mit Schild und langer Fahne und der Erzbischof mit Krummstab und Palme. Dazwischen SCSOꝺAVRC . 33,5 mm. N. Z. 9. Sehr schön.

52.* Desgl. ✠ WIꝺOꝺANNVSA = RꝺIHЄHSꝺOI Der Erzbischof mit Krummstab und Buch sitzt auf einem Bogen zwischen zwei Türmen, in deren Fuß je ein menschlicher Kopf. 34,5 mm. Fund von 1859 n. 54. Sehr schön.

53.* Desgl. ✠ WIꝺMANNVS·ARꝺHIЄPISCOPVS DЄH Der Erzbischof mit Buch und Krummstab sitzt auf einem Bogen zwischen zwei Türmen. 31 mm. N. Z. 30. Schön u. s. g. e. 2

54.* Desgl. WICOꝺAN = ARCHIEP Der Erzbischof mit Kreuz- und Krummstab, das Evangelienbuch auf dem linken Knie, sitzt auf einem Stuhl mit Hundeköpfen. 29 mm. Rathau 4. S. g. e.

55.* Desgl. W = ICMA = NNVSI Der Erzbischof mit Palme u. Krummstab zwischen zwei Türmen. 30,5 mm. Marschwitz 25. S. schön.

56. Ein zweites Exemplar. Stark ausgebrochen, leidlich e.

57. Desgl. WICMA = NNVS·A Der Erzbischof mit Krumm- und Patriarchenkreuzstab sitzt auf einem Stuhl mit Hundeköpfen zwischen zwei durch eine auf einem Bogen ruhende Leiste verbundenen Türmen. 31 mm. Rathau 7. Schön erhalten.

58.* Desgl. W = IC = OꝺANVS Brustbild mit Palme und Krummstab auf einer Leiste. 30 mm. Marschwitz 28. Schön erhalten.

59.* Desgl. WICOꝺAN - NVS DЄI Der Erzbischof mit Palme und Krummstab sitzt auf einem Stuhle. 30 mm. Schön.

60.* Desgl. WIЄOꝺA = NNVSA Hinter einer mit zwei Türmen besetzten Leiste sitzt der bis zum Knie sichtbare Erzbischof mit Krummstab und Palme, umgeben von einem dreifachen Bogen, auf

dem zwei Kirchengebäude ruhen. Zwischen diesen ein von Säulen getragener Bogen um das Brustbild des Heiligen. 30,5 mm. Rathau 5. Sehr schön.

60a. 2 weitere Exemplare. Schön und eins gelötet. 2

61. Bracteat. WIGOMAN = (NV)S • DEI Innerhalb eines vierfachen mit fünf Türmen besetzten Bogens Hüftbild mit Krummstab und Buch. 32 mm. Marschwitz 27. Zerknittert. G. e.

62.* Desgl. WIOMANVS • ARI • EPISOPVS : • : Der Erzbischof mit segnend erhobener Rechten sitzt auf einem Bogen zwischen zwei Türmen, die oben durch einen mit fünf Türmen besetzten Bogen verbunden sind. 26 mm. N. Z. 44. Sehr schön.

63.* Desgl. WIQOMANNVS ARQHEB Der Erzbischof im Heiligenschein mit Krummstab u. Palme sitzt auf einem Stuhle. 30 mm. S. g. e.

64.* Desgl. WIC = OMAN Der Erzbischof mit Kreuz- und Krummstab sitzt auf einem Bogen in der Mandorla, die von zwei Engeln gen Himmel getragen wird. 31 mm. Schön.

In Ztschr. für Num. XXVII: Sitzungsberichte S. 6 erklärt Menadier diesen Bracteaten für den Sterbepfennig.

65.* Desgl. Brustbild mit Palme und Krummstab zwischen je zwei Türmen auf einer Mauer, in deren dreibogigem Ausschnitt sich ein Turmgebäude zwischen zwei Türmen befindet. 32 mm. N. Z. 45. Prächtig erhalten.

66. Desgl. Brustbild mit Buch und Krummstab zwischen je zwei Türmen über einem Bogen, in dem ein Turm. 29 mm. Marschwitz 29. Schön. 2

67.* Desgl. Brustbild im kreisförmigen Bogen, der von einer Mauer mit zwei Türmen und einem dreitürmigen Gebäude umgeben ist. 30 mm. Marschwitz 30. S. g. e.

68. Desgl. Der Erzbischof mit Krummstab und Palme sitzt auf einem Stuhl mit Hundeköpfen. Umschrift wild. 30,5 mm. vgl. Fund von 1859 n. 50. Schön.

Ludolf (1192—1205).

69.* Bracteat. LVDOL . . = S • EPIS . . Der Erzbischof mit Krumm- und Kreuzstab sitzt auf einer Bank. 28,5 mm. S. g. e.

70. Desgl. Der Erzbischof mit Kreuz- und Krummstab sitzt zwischen zwei Türmen auf einem Mauerbogen. Umschrift nicht leserlich. 28 mm. Nasseböhlen 28. Rand abgebröckelt, nur leidlich erhalten.

71. Desgl. Der sitzende Erzbischof mit Palme u. Krummstab. Schrift unleserlich. Dm. 28 mm. Nasseböhlen 40. Erhaltung wie voriges.

72. Desgl. LVDO = Der Erzbischof mit Krummstab sitzt auf einer Mauer. Linke Hälfte. 28 mm. Nasseböhlen 29. S. g. e.

73. Desgl. LVD . . . . . Der Erzbischof mit Krummstab und Buch. 28 mm. Nasseböhlen 25. Zerknittert und etwas ausgebrochen.

74. Desgl. Der Erzbischof mit Krummstab in einem auf Türmen ruhenden Dreibogen. Schrift unleserlich. Rechte Hälfte. 28 mm. Nasseböhlen 22. G. e.

75. Desgl. LVDOL = W = S • ЄP Brustbild mit Palme und Krummstab auf einem Mauerbogen, in dem ein Turm. 27,5 mm. Nasseböhlen 26. S. g. e. 1½

76.* Desgl. LV = D = OLFVS Brustbild mit Krummstab und Buch auf einer von zwei Bogen getragenen Leiste. 26 mm. Nasseb. 27. Schön 1½

77.* Desgl. Auf einem Bande ARCHI = ЄPVS Der Erzbischof mit Krummstab und Buch sitzt auf einem Bogen innerhalb eines dreifachen Bogens. 28,5 mm. Nasseböhlen 30. S. g. e.

77a. Weitere 1½ Exemplare, etwas zerknittert, sonst s. g. e. 1½

78.* Desgl. IDV = IOV = SAR = ЄHI Der Erzbischof mit Krummstab und Palme in einer Raute. 31,5 mm. Nasseböhlen 21. Unbedeutend ausgebrochen, sonst vorzüglich erhalten. 1½

79. Desgl. Der sitzende Erzbischof mit Krummstab und Palme zwischen zwei Kreuzen innerhalb einer aus drei Bogen und zwei Spitzen gebildeten Einfassung. 29 mm. Nasseböhlen 23. Gut erh. und leidlich erh. 2

80. Desgl. Der Erzbischof mit Kreuz- und Krummstab sitzt auf einem Bogen innerhalb eines fünffachen Bogens. 1 linke und 1 rechte Hälfte. 30 mm. Nasseböhlen 35. G. e. ½

81. Desgl. Brustbild mit Krummstab und Fahne. Auf dem Rande 6 Kugeln. 22 mm. Nasseböhlen 41. Leidlich erh.

82.* Desgl. Brustbild mit Krumm- und Kreuzstab zwischen zwei Türmen auf einer Mauer, in deren Bogen ein Turm. 29 mm. Nasseböhlen 31. S. g. e.

83. Desgl. Brustbild im kreisförmigen Bogen, der von einer Mauer mit zwei Türmen und einem dreitürmigen Gebäude umgeben ist. 27,5 mm. Nasseböhlen 33. Leidlich erhalten.

Albrecht I. (1205—1232).

84. Bracteat. ALB = ЄRT Der Erzbischof mit zwei Krummstäben sitzt auf einer Leiste. 20 mm. Borne 3. S. g. e. 3

85. Desgl. ALDR = ACA Der Erzbischof mit Fahne und Krummstab sitzt auf einem Bogen. 22 mm. Borne 2. Sehr schön.

86. Desgl. AL = RT Brustbild mit zwei Kreuzstäben unter einem auf zwei Säulen ruhenden Dreibogen, der einen Turm und zwei Rauten trägt. 22 mm. Borne 8. Schön. 2

87. Desgl. ALLF = RTVS • Gebäude mit drei Türmen auf einem Dreibogen, in dem ein Kreuz. 21,5 mm. Borne 9. S. g. e.

87a. Desgl. Stempel-Variante. ALDЄR = (T)VACHI G. e. 2

87b. Desgl. Stempel-Variante. Unleserlich. Leidlich erhalten.

88. Desgl. ALAR = VID Ähnliches Gebäude; im Dreibogen Lilie. 22,5 mm. S. g. e.

89. Desgl. ALB = ЄRTVS Der Heilige mit Kreuzstab und Fahne. 21,5 mm. Borne 11. Meist s. g. e. 5

90. Desgl. AL = BƐRT Der Heilige mit Lanze und Schild. 21,5 mm. Etwas ausgebrochen, sonst schön.

91. Desgl. ALB = ƐRTИS Der Heilige mit Palme und Fahne. 23 mm. Borne 12. Meist schön. 4

Willebrand (1235—1254).

92. Bracteat. ✣ WILLƐBARN'·EPISCOPV Brustbild mit Krumm- und Kreuzstab. 2 Stempelvarianten mit abweichender Umschrift. 23,5 mm. Borne 26. S. g. e. 2

93. Desgl. ✣ WILLƐBARN · ƐPISCOP Brustbild mit zwei Kreuzstäben. 22,5 mm. S. g. e.

94. Desgl. ✣ VVILLƐBRANDVS PISCO Der Erzbischof mit Krumm- und Kreuzstab auf einem Bogen. 22 mm. Borne 40a. Schön. 5

95. Desgl. Wie vor, aber ✣ VVIƟLƐBRA u. s. w. 21,5 mm. Borne 40b. Sehr gut erh.

96. Desgl. VILLƐB = RAND Der Erzbischof mit Krummstab und Fahne. 20 mm. Borne 41. S. g. e. 9

97. Desgl. Ebenso, aber roher. Schrift verwildert. 20,5 mm. Schön.

98. Desgl. R. o. RAИDVI = LLƐB Der Erzbischof mit Fahne und Krummstab. 20,5 mm. Schön.

99. Desgl. WIL = LƐB Der Erzbischof mit Krummstab und Palme zwischen zwei Türmen. 20 mm. S. g. e.

100. Desgl. WILLƐBRANTVS Brustbild zwischen zwei Türmen in einem dreibetürmten Dreibogen. 21,5 mm. S. g. e.

101. Desgl. Wie vor, aber Schluß d. Umschr. TIS u. T·S 21,5 mm. Schön. 2

Rudolf (1254—1260).

102. Bracteat. ✣ RODOLPHVS DƐI Brustbild mit Krummstab und Palme. 20,5 mm. vgl. Borne 51. S. g. e. 3

103. Desgl. ✣ RODOLPhVS DƐIG Brustbild mit Krumm- und Kreuzstab. 21 mm. S. g. und g. e. 2

104. Desgl. ROD = OLF Der Erzbischof mit Krummstab und Fahne auf einem Bogen. 21 mm. Borne 52. Meist schön. 3

105. Desgl. RODO = LFI Der Erzbischof mit zwei langen Kreuzstäben. 20 mm. Borne 53. G. e.

Otto (1327—1361).

106. Bracteat. Krummstab zwischen O = T 18,5 mm. Münzgesch. Magdeb. 26. S. g. e.

Schriftlose Bracteaten mit dem Bilde des Erzbischofs im 13. Jahrhundert.

107. Erzbischof mit Krumm- und Kreuzstab zwischen zwei Türmen über je einer Leiste. 22,5 mm. Borne 7. Schön.

108. Erzbischof mit langem Krumm- u. Kreuzstab zwischen je zwei durch Bogen verbundenen Türmen. 2 Stempel. 23 mm. Borne 27. S. g. e. 2

109. Erzbischof mit langem Krumm- und Kreuzstab zwischen zwei auf Mauerwerk stehenden Türmen. 22 mm. Borne 29. S. g. e. 4
110. Erzbischof mit geschultertem Krumm- und Lilienstab vor einem mit zwei Türmen flankierten Bogen. 22 mm. Borne 44. 3 sehr gut erhalten, 1 schlechtes Stück. 4
111. Erzbischof mit geschultertem Krumm- und Kreuzstab zwischen zwei doppeltgetürmten Gebäuden. 2 Stempel. 24 mm. Borne 30. S. g. e. 4
112. Erzbischof mit zwei Kreuzstäben in den erhobenen Händen zwischen zwei Türmen auf Unterbau. 22 mm. Borne 38. Leidlich e. 3
113. Erzbischof mit zwei Kreuzstäben im Sechspaß. 2 Stempel. 23 mm. Borne 32. Gut erh. 2
114. Erzbischof mit langem Krummstab und langer Fahne zwischen zwei auf Leisten stehenden Türmen. 20,5 mm. Borne 42. Meist s. g. e. 4
115. Ebenso, aber die Mitra ist doppeltgespitzt. 20,5 mm. S. g. e. 2
116. Ähnlich, aber die Mitra ist einspitzig und die Leisten fehlen. 21 mm. Schön.
117. Erzbischof, Krummstab und Fahne schulternd, zwischen zwei Stufen, auf denen je ein Kreuz. 21 mm. Borne 55. S. g. e. 3
118. Erzbischof mit langem Krumm- und Kreuzstab zwischen zwei Sternen. 20 mm. Zeitz 9. G. e.
119. Erzbischof mit zwei langen Krummstäben zwischen zwei Sternen. 20,5 mm. G. e.
120. Erzbischof mit zwei langen Kreuzstäben. 20,5 mm. Zeitz 6. G. e.
121. Erzbischof mit Krumm- und Kreuzstab in einem mit zwei Türmen besetzten Dreibogen. 20 mm. Saalsdorf 113. S. g. e. 3
122. Erzbischof mit Krumm- und Kreuzstab innerhalb zweier Türme mit Dreibogen darüber. 19 mm. Zeitz 5. S. g. e.
123. Erzbischof mit zwei langen Kreuzstäben in einer von 4 Bogen und 4 Spitzen gebildeten Umrahmung. 20 mm. Rand abgebrochen, g. e.
124. Erzbischof mit einer in ein Kreuz endenden Fahne und mit Krummstab auf einem Bogen zwischen zwei Ringeln. 22 mm. S. g. e.
125. Erzbischof mit zwei Kreuzstäben auf einem Bogen. 21 mm. G. e.
126. Erzbischof mit zwei Kreuzstäben frei sitzend zwischen zwei Türmen. 21 mm. S. g. e. 2
127. Erzbischof mit Krummstab und Buch auf einem mit Löwenköpfen verzierten Stuhl. 24 mm. Borne 33. S. g. e. 4
128. Erzbischof mit geschultertem Krumm- und Kreuzstab auf einem mit Hundeköpfen verzierten Stuhle zwischen zwei in Türme endenden Bogen. 23 mm. Uhrsleben 3. S. g. e. 2
129. Erzbischof mit zwei Kreuzstäben auf einem Bogen im Sechspaß. 23,5 mm. Borne 31. S. g. e. 4
130. Ebenso, aber kleiner. 22,5 mm. Borne 39. G. e.
131. Erzbischof mit Krummstab und Buch auf einer von zwei Türmen flankierten Mauer, umgeben von einem mit sieben Türmen besetzten Dreibogen. 2 Stempel. 22,5 mm. Borne 36. Meist schön. 7

132. Brustbild mit geschultertem Krumm- und Kreuzstab in einer aus vier Bogen und vier Spitzen bestehenden Einfassung. 21,5 mm. Uhrsleben 8a. S. g. e. 4

133. Brustbild mit zwei Fahnen in den erhobenen Händen auf einer vierbetürmten Mauer, in deren Bogen ein Turm. 21,5 mm. Borne 6. S. g. e.

134. Brustbild mit geschultertem Krumm- und Kreuzstab auf einem von zwei Türmen flankierten Bogen, in dem drei Kugeln. 20 mm. Sehr gut erhalten. 2

135. Brustbild mit Krumm- und Kreuzstab in einem mit vier Türmen besetzten Portal. 24 mm. Borne 34. S. g. e.

136. Brustbild mit zwei Krummstäben, sonst wie vorher. 23,5 mm. S. g. e.

137. Brustbild mit Krummstab und Buch unter einem Dreibogen, auf dem drei Türme. 22 mm. Borne 35. S. g. e. 3

138. Brustbild mit geschultertem Krumm- und Kreuzstab in einem mit fünf Türmen besetzten Dreibogen. 2 Stempel. 24 mm. Borne 37. Sehr gut erhalten. 2

139. Brustbild mit geschultertem Krumm- und Kreuzstab in einem Dreibogen, auf dem ein Gebäude mit erhöhtem Mittelbau. 19,5 mm. S. g. und g. e. 2

140. Brustbild mit Krumm- und Kreuzstab in einem Dreibogen, auf dem ein Stern zwischen zwei Türmen. 20 mm. S. g. e.

Unsichere Magdeburger.

141. Der Erzbischof mit zwei in ein Kreuz endenden Fahnen sitzt auf einer doppelten von zwei Türmen flankierten Leiste. 26 mm. G. e.

142. Ähnlich. Die Mitra ist doppeltgespitzt. 25 mm. Ausgebrochen und geknickt, sonst g. e.

143. Der Erzbischof mit Krumm- und Kreuzstab auf einer doppelten von zwei Türmen flankierten Leiste. 25 mm. Etwas zerknitt., sonst schön.

144. Der Erzbischof mit Krumm- u. Kreuzstab auf einer Bank. 25 mm. G. e.

Schriftlose Bracteaten mit dem Bilde des Erzbischofs im 14. Jahrhundert.

145. Der Erzbischof mit zwei Büchern steht zwischen zwei Mauerecken. 21 mm. S. g. e.

146. Der Erzbischof mit Kelch und Buch steht zwischen zwei Kugeln. 20 mm. S. g. e.

147. Der Erzbischof mit zwei Kreuzstäben sitzt auf einem Bogen. 21,5 mm. S. g. e.

148. Der Erzbischof mit zwei Stäben (?) sitzt auf einer von zwei Türmen flankierten Leiste. 21 mm. G. e.

149. Brustbild mit geschultertem Krumm- u. Kreuzstab. 18 mm. S. g. e.

150. Kopf des Erzbischofs in einem mit drei Türmen besetzten Bogen. 19 mm. G. e.

Bracteaten mit dem Bilde des Heiligen und des Erzbischofs im 13. Jahrhundert.

151.* Brustbild des Heiligen mit geschultertem Schwert und Fahne auf einem Bogen zwischen zwei Türmen, darunter der Erzbischof mit betend erhobenen Händen. Auf dem Bogen MAVRICI, neben dem Heiligen V = S 26 mm. Eins s. g. e., 2 ausgebrochen. 3

152.* Brustbilder des Heiligen mit Schwert und des Erzbischofs mit Krummstab zu Seiten eines Kreuzes auf einem Bogen, darüber Zweibogen mit Turmgebäude. 29 mm. Marschwitz 31. Schön $1^1/_2$

153. ꝺAVR = ITIVS Brustbild des Heiligen mit Palme und Kreuzstab über einem Zweibogen, in dem auf einem Bogen die Brustbilder des Erzbischofs und einer Person mit Perlenhaar zu Seiten eines Krummstabes. 21,5 mm. Trebitz 78. Schön.

154. AVR = TIVS Brustbild des Heiligen mit Kreuzstab und Fahne über einem Zweibogen, in dem die Brustbilder einer Person mit Perlenhaar u. des Erzbischofs zu Seiten einer Rosette. 24 mm. S. g. e. 3

155. Wie vor, aber anderer Stempel. 22 mm. S. g. e. 2

156. Brustbild des Heiligen mit zwei Fahnen über einem in zwei Halbbogen auslaufenden Giebeldach, unter dem zu Seiten eines Turmes mit Kreuz die Brustbilder des Erzbischofs und einer anderen Person. 22,5 mm. Gerbstedt 52. Schön und s. g. e. 6

157. Wie vor, aber Lilie auf dem Turm. 22 mm. Gerbstedt 53. S. g. e.

158. Brustbilder des Erzbischofs und des Heiligen innerhalb eines Zweibogens, auf dem drei Türme zwischen zwei Sternen. 23 mm. Gerbstedt 51. S. g. e. 2

159. Zu Seiten eines Kreuzes Brustb. des Erzbischofs u. des Heiligen unter einem Zweibogen, auf dem drei Türme. Rand geperlt. 23 mm. Schön.

160. Die beiden Brustbilder zu Seiten eines Kreuzes unter einem Zweibogen, auf dem ein Kreuz zwischen zwei Türmen. 22 mm. Borne 45. S. g. e. 3

161. Zwei Köpfe von Geistlichen in einem dreibetürmten Dreibogen. Hälbling. 19 mm. S. g. e.

162. Brustbilder des Erzbischofs und einer andern Person zu Seiten einer Säule auf gabelförmigem Untersatz unter einem dreibetürmten Zweibogen. Hälbling. 18 mm. Schön.

163. Brustbild des Heiligen zwischen zwei Türmen mit Kreuzen über einem Dreibogen, in dem der Kopf des Erzbischofs. 24 mm. Gerbstedt 48. Schön.

164. Brustbild des Heiligen zwischen zwei Türmen über einem Dreibogen, in dem ein Kopf (des Erzbischofs?). 25 mm. Gerbst. 49. S. schön.

165. Brustbild des Heiligen mit Fahne und Kreuzstab zwischen zwei Türmen über einem Bogen, in dem der Kopf des Erzbischofs. 22 mm. Gerbstedt 50. Meist s. g. e. 4

166. AꝺV = S·D· Brustbild des Erzbischofs zwischen zwei mit Fahnen besetzten Türmen auf einem Giebel, in dessen Bogen der Kopf des Erzbischofs. 22,5 mm. Meist schön. 9

167. ⊙ AC\ = VS DVI Brustbild des Heiligen mit Kreuzstab und Fahne über einem Bogen zwischen zwei Türmen, in dem ein punktierter Kopf. 22,5 mm. Gerbstedt 41. S. g. e. 2

168. Brustbild des Heiligen mit zwei Kreuzstäben zwischen zwei Türmen über einem Bogen, in dem ein punktierter Kopf. 24 mm. Gerbstedt 42. Schön. 3

169. Brustbild des Heiligen mit Schwert und Kreuzstab über einer Mauer, in deren Bogen der Kopf des Erzbischofs. 20,5 mm. S. g. e. 2

170. Nebeneinander stehen der Erzbischof mit segnender Rechten und langem Krummstab und der Heilige mit Schwert und Palme. 23 mm. Trebbin 10. S. g. e.

Moritzpfennige des 12. Jahrhunderts.

I. Zeit der Erzbischöfe Konrad und Friedrich.

171. ✠ SC—S MAVRICIVS Brustbild mit Schwert und Fahne über einer mit zwei Zinnentürmen versehenen Mauer. 27 mm. Münzgesch. Magdeb. 18. Meist s. g. e. 4

172. Stempel-Variante. Fahnentuch schmäler. S. g. e. 2

173. Stempel-Varianten. Fahnentuch länger. 2 Stempel Etwas ausgebrochen, sonst sehr gut erhalten. 2

174. Wie vor, aber ✠ S—S MAVRICIVS N. Z. 1860 n. 4. Etwas ausgebrochen, sonst gut e.

175.* Stempel-Variante. Sehr gut erhalten.

176.* ✠ SCS MAVRICIVS Brustbild n. l. mit Fahne und Schild über einer mit zwei Türmen flankierten Brüstung. 25 mm. Ebenda 19. Michendorf 13. Eingebrochen, sonst schön.

177.* ✠ SC — S ○ MAVRICIVS Brustbild mit geschulterter Fahne und mit Schild hinter einer dreizinnigen Mauer zwischen zwei Zinnentürmen. 31 mm. N. Z. 1860 n. 5. Schön u. s. g. e. 3

178.* ✠ MONETA · HALLƆNSIS Brustbild mit Fahne u. geschultertem Schwert. 32 mm. v. Posern-Klett, Sachsens Münzen im Mittelalter Taf. XLVI n. 19. Schön.

179.* ✠ SC—S ○ MAVRICIVS○ Brustbild mit geschultertem Schwert und mit Schild zwischen zwei durch einen Bogen verbundenen Türmen, auf dem ein Turm zwischen zwei Sternen. 28 mm. S. g. e.

180. ✠ SC—S MAVRICIVS Brustbild mit geschultertem Schwert und mit Schild, über dem ein Stern, zwischen zwei durch einen dreibetürmten Bogen verbundenen Türmen. 26 mm. S. g. e., einer ausgebrochen. 3

181. ✠ SC—S · ƆAVRICIVS · DVX Brustbild mit geschulterter Palme und mit Krone, auf der eine Lilie. 26 mm. Bl. f. Münzfr. Taf. 113 n. 10, 11. Schön und s. g. e. 5

182. Wie vor, aber Schwert statt Palme schulternd und Kreuz auf der Krone. 24 mm. Ebenda 12. Nicht central geprägt; zwei sich ergänzende Exemplare. 2

183. Wie vor, aber längeres Schwert. S. g. e. 6

184.* ✠ SC — S · MAVRICIVS · DVX Brustbild mit Kreuzstab; links Fahnentuch. 25 mm. Bl. f. Münzfr. Taf. 113 n. 25. Schön u. s. g. e. 3

185. SC — S · OAVRICIVS Brustbild mit geschultertem Schwert, Schild und Palme. 25 mm. S. g. e.

II. Zeit von Erzbischof Wichmann.

a. Mit stehendem Heiligen.

186.* SGS · = OAV = RIC = IVS In einer vierbogigen Einfassung steht der Heilige mit Schwert und Schild zwischen zwei Kirchengebäuden und zwei Türmen. 27 mm. Bahrfeldt S. 91. Schön u. s. g. e. 3

187. SC — S = OAVRI = CIVS · Der Heilige mit Schwert, Schild und Fahne. Mehrere Stempel. 27 mm. Bl. f. Münzfr. Taf. 113 n. 16. Schön und s. g. e. 4

188. SC — S · MA = RICIV ... Der Heilige mit Fahne und Krone. 27 mm. Belzig r. S. g. e.

189. Der Heilige mit Patriarchenkreuzstab und Fahne steht vor einer Brüstung zwischen je drei Türmen. Umschrift wild. 24,5 mm. Vgl. Belzig p. S. g. e.

190.* SC — S · OAVRICIVS · MI In einer zweibogigen mit zwei Türmen besetzten Einfassung steht der Heilige mit Schwert und Schild, auf dem eine Lilie, zwischen zwei Gebäuden mit Zinnentürmen. 26 mm. Fund von 1859 n. 69. S. g. e.

191. SC — SOAVRI = VSDV Der Heilige mit Fahne und Schild, über dem ein Stern, neben einer Kirche. 24 mm. N. Z. 1860 n. 11. S. g. e. 3

192. SC — S OA = A = V = RICIVS Der Heilige mit Fahne und Schild. 22 mm. S. g. e.

193. OAVRI = C = I = V(S) Der Heilige mit Fahne und Kreuzstab steht zwischen einem von zwei Turmgebäuden flankierten Bogen. 23 mm. Belzig q. S. g. e. 2

b. Mit sitzendem Heiligen.

194.* SC — S · MA = VRICIVS DVX Der Heilige mit geschultertem Schwert und mit Fahne sitzt auf einer Mauer zwischen zwei Türmen. 31 mm. Bahrfeldt S. 91. Sehr schön.

195. SC — S · OAV = RICIVS Der Heilige mit Kreuz- und Lilienstab, das Schwert quer über den Schoß gelegt, sitzt auf einer Zinnenmauer. 2 Stempel. 27 mm. Bl. f. Münzfr. Taf. 113 n. 14. Schön und sehr gut erhalten. 4

196.* SC — S MA = VRIVSI Der Heilige mit geschultertem Kreuzstab und mit Palme sitzt auf einem von zwei Türmen getragenen Bogen in einer fünfbogigen Einfassung, auf der ein dreitürmiges Kirchengebäude. 30 mm. Fund von 1859 n. 68. Bl. f. Münzfr. Taf. 113 n. 23. S. g. e.

c. Mit Brustbild des Heiligen.

197. SC — S OAV(RIC)IVS DVX Brustbild mit geschulterter Palme und Kreuzstab auf einem Bogen. 28,5 mm. S. g. e.

198.* ⚜ SC — S MAVRICIVS · DVX· Brustbild mit geschulterter Palme und mit Patriarchenkreuzstab. 31 mm. Bl. f. Münzfr. Taf. 113 n. 19. Schön und s. g. e. 7

199. SC — S · MAVRICIVS = DVX Brustbild mit Palme und Fahne auf einem Bogen, in dem ein breiter Turm. 30 mm. Bl. f. Münzfr. Taf. 113 n. 20. Meist schön. 8

200. SC — S MAVRICIVS DVX Brustbild mit geschultertem Schwert und mit Schild, darüber Fahne. Zu Seiten des Kopfes je ein Turm. 29 mm. N. Z. 1860 n. 19. Sehr schön.

201.* SC — S · MAVRICIVS Brustbild mit Kreuzstab und Fahne auf einem zwei Türme verbindenden Bogen, in dem ein dreitürmiges Gebäude. 2 Stempel. 27 mm. Bl. f. Münzfr. Taf. 113 n. 15. Schön und s. g. e. 8

202.* SC — S MAVR = ICIVS Brustbild mit geschulterter Fahne und rundem Schild, hinter dem Schwertgriff, auf einer Mauer, die links einen Turm trägt. 30 mm. Bl. f. Münzfr. Taf. 113 n. 13. Schön und s. g. e. 4

203. Brustbild mit geschultertem Schwert und Fahne zwischen zwei Türmen auf einer von zwei Türmen getragenen Mauer, in deren Bogen ein Turm. 24 mm. N. Z. 1860 n. 36. Der halbe Rand fortgebrochen, sonst s. g. e.

204. Brustbild mit Fahne und Palme auf einer von zwei Türmen besetzten Brüstung, davor Mauer mit Turm. 23,5 mm. S. g. e.

205. SC — S · MAVRICIVS · DVX Brustbild mit geschulterter Palme, mit rundem Schild und Schwert auf einer Zinnenmauer. 24,5 mm. Belzig s. S. g. e.

206.* ⚜ PICICICS ⊣ SCIMAVCIVS DVX Brustbild mit geschultertem Schwert und erhobener Fahne auf einer von zwei Türmen flankierten Mauer. 22,5 mm. S. g. e., etwas ausgebrochen.

207. MAVRICIVS Brustbild mit zwei erhobenen Schilden, hinter denen Schwertspitze u. Lanze hervorsehen. 21 mm. Ilmersdorf 11. S. g. e. 3

208.* ⚜ SC — S · MAVRICIVS DVX ЄST Brustbild mit geschultertem Schwert und Fahne auf einem Bogen. 21 mm. Vgl. Ilmersdorf 14. S. g. e. 2

209. ⚜ SC — S · MAVRICIVS · DVX · Brustbild auf einem Bogen zwischen zwei Türmen. 21 mm. Vgl. Rathau 15. S. g. e. 2

210. Brustbild zwischen zwei Türmen auf einem Bogen, in dem ein Turm. Hälbling. 15,5 mm. Rathau 18. Ausgebrochen, sonst schön.

211.* ○ SC — S MAV RICIVS ○ Brustbild n. l. mit Fahne und Schild, auf dem eine Lilie, hinter Mauerwerk unter einem von zwei Türmen flankierten u. mit drei Türmen besetzt. Bogen. 26 mm. Schön u. s. g. e. 2

212.* SC — S MAV(RICIVS ·) DVX MEIDEI Brustbild mit Fahne und Palme unter einem mit einem fünftürmigen Gebäude besetzten Dreibogen. 28 mm. Belzig t. S. g. e.

213.* · SC — S · MAVRICIVS · Brustbild mit zwei mit einem Dreiblatt besetzten Kugeln, worin ein Kreuz, unter einem Drei-

bogen, auf dem ein Kirchengebäude zwischen zwei Türmen. 2 Stempel. 27 mm. Freckleben 104. Bl. f. Münzfr. Taf. 113 n. 24. Schön und sehr gut erh. 8

214.* • SC — S • ᗰAVRIᗡIVS • DVX • Brustbild mit geschultertem Schwert und Fahne auf einer Brüstung zwischen zwei Gebäuden; darüber Dreibogen mit einem Turmgebäude zwischen zwei Türmen. Mehrere Stempel. 29 mm. Michendorf 15. Bl. für Münzfr. Taf. 113 n. 22. Sehr schön und s. g. e. 16

215.* SC = S — = • ᗰAVRICIVS DVX • Brustbild mit Fahne und Schild, über dem ein Kreuz, unter einem mit drei Türmen und zwei Kreuzen besetzten Dreibogen. Mehrere Stempel. 31 mm. Michendorf 16; Bl. f. Münzfr. Taf. 113 n. 21. Sehr schön und s. g. e. 8

216.* SC — S MAVRICIVS DVX Brustbild mit langem Kreuzstab und langer Fahne auf einem Bogen in einer dreibogigen mit drei Türmen besetzten Einfassung. Das Ganze umgeben von einer vierfachen mit Zinnen besetzten Einfassung. 28 mm. Bl. für Münzfr. Taf. 113 n. 18. 1 schönes Stück und 2 Fragmente. 1½

217. ✠ ᗰAGE = ᗡEDV Brustbild mit geschultertem Schwert, mit Schild und Fahne. 21 mm. Rathau 23. S. g. e. 2

218. • SC — S • ᗰAVRICIVS • DVX • Brustbild in einem mit drei Türmen besetzten Bogen. 23 mm. S. g. e. 4

219. • SC — S • ᗰAVRICIVS • Brustbild, Schwert und Fahne schulternd, in einem dreibetürmten Dreibogen. 22 mm. Culm 7. Zwei sehr gut erhalten, eins ausgebrochen. 3

220.* SC — S ᗰAVRIᗡIVS DVX ᗰAIDEBVR Brustbild mit geschultertem Schwert und Schild auf einem Bogen in einer dreibogigen mit fünf Türmen besetzten Einfassung. 22,5 mm. S. g. u. g. e. 3

221. SC — S ᗰ = AVRIᗡI Brustbild mit Lilie und segnender Linken zwischen zwei durch einen dreibetürmten Bogen verbundenen Türmen. 22 mm. S. g. e.

222. ✠ ∞ΔGEDCBΔGE • ΔSIS Brustbild mit Fahne und Schild zwischen zwei Türmen auf einem Dreibogen, in dem ein Turm. Mehrere Stempel (abweich. Umschr.). 23 mm. N. Z. 1860 n. 46. S. g. e. 6

223.* ᗰAOEDEIᗡI = AHOᗡETIM Der Heilige (Stephan), die Stola vor sich haltend, sitzt auf einem Stuhl mit Hundeköpfen. 28 mm. Freckleben 44. Nach Halberstädter Vorbild. Sehr schön.

Moritzpfennige des 13. Jahrhunderts

Zeit von Ludolf bis Ruprecht.

a. Mit stehendem Heiligen.

224. AVЯI = CIV = SD Der Heilige mit ausgestreckter Rechten und Schild. 26 mm. Trebitz 13. Sehr schön. 2

225. ᗰAVRIC = IVS • DVX Der Heilige mit Kreuzstab und Palme. 25 mm. Daelie 87. G. e., eins eingebrochen. 2

226. AVЯI Geharnischter mit gesenktem Schwert, über dem eine Lilie, und erhobenem Kreuzstab. 24 mm. Trebitz 14. Schön. 2

227. OAVR = ·ŒIVS Heiliger, Kreuzstab und Fahne schulternd, zwischen zwei Türmen. 23,5 mm. S. g. e.

228. OAV = RI Heiliger, Schwert und kurze Fahne schulternd, zwischen zwei Türmen. 22 mm. Trebitz 44. S. g. e. 2

229. Ähnlich der vorigen; statt der Schrift Ranken. 23,5 mm. Trebitz 43. Sehr schön. 2

230. OAVR· = · ICIVS DV) Heiliger mit Schwert und langer Fahne. 22,5 mm. Schön.

231. OAV Heiliger mit geschultertem Schwert, mit Schild und Fahne neben einem Turm. 23 mm. Trebitz 45. Schön und s. g. e. 3

232. OAVR = ITIVS · D · Heiliger mit geschultertem Schwert, mit Schild und Fahne auf einer Verzierung. 22 mm. Trebitz 51. S. g. e.

233. ƆXV Heiliger mit langer Fahne und Schild, hinter dem Kreuzstab. 22 mm. Sehr schön.

234. IDW = CI Heiliger, Schwert und Kreuzstab schulternd, zwischen zwei Türmen. 22 mm. S. g. e., eins eingebrochen. 2

235. Heiliger mit zur Seite erhobenen Armen vor einem mit zwei Türmen besetzten Bogen. Zu den Seiten je ein turmbesetzter Bogen. 23 mm. S. g. e.

236. OAVR ○ = ○ ICIVS DV Heiliger mit Schwert und Lanze. 25,5 mm. Borne 13. G. e.

237. IVŒ Heiliger mit geschulterter Fahne, mit Schild und Palme neben einem Turm. 21,5 mm. Borne 14. Schön und s. g. e. 6

238. Heiliger mit Schwert und Fahne hinter einem mit zwei Türmen besetzten Mauerbogen. 22,5 mm. Borne 18; Gerbstedt 64. Schön. 2

239. Heiliger mit eingestemmten Armen, auf der Brust einen punktierten Kopf, zwischen zwei auf Leisten stehenden Türmen, die Kreuz und Fahne tragen. 22 mm. Gerbstedt 43. S. g. e.

240. Wie vor, aber beide Türme mit Kreuz; V zu beiden Seiten des Kopfes. 23 mm. Gerbstedt 44. S. g. und g. e. 3

241.* Wie vor, aber statt des rechten Turms ein Schlüssel. 24 mm. Gerbstedt 47. Schön.

Bahrfeldt n. 160 legt die Münze nach Vorgang v. Grabas (Ztschr. f. Num. VIII S. 17 ff.) dem Erzbischof Albrecht als Vormund Johanns I. und Ottos III. von Brandenburg (1220–21) bei, und zwar für die Münzstätte Salzwedel.

242. DV⁄ Heiliger, Kreuzstab und Palme schulternd, zwischen zwei kleinen Türmen; rechts ein Kreuz. 24 mm. Halle 48. Etwas ausgebrochen, sonst schön.

243. Heiliger, Schwert und Palme schulternd, in einem mit zwei Türmen besetzten Bogen. 24 mm. Seega 602. S. g. e.

244. Heiliger mit zwei geschulterten Fahnen zwischen zwei Schilden. 22 mm. Gerbstedt 62. S. g. e. 4

245. S ✶ MAVRI = CIVS Heiliger m. Fahne u. Schild. 24 mm. Schön u. s. g. e. 3

246. OAV = RICIVS = DVX Heiliger mit Lanze u. Schild. 22 mm. S. g. e.

247. Heiliger mit Fahne und Schild. 22 mm. S. g. und g. e. 3

248. Heiliger mit zwei Türmen zwischen zwei Sternen. 22,5 mm. S. schön.

249. Heiliger mit Kreuzstab und Fahne zwischen zwei Kreuzen. 21 mm. Borne 24. S. g. e.

250. Heiliger, Palme und Fahne schulternd, zwischen zwei Türmen. 25,5 mm. S. g. e.

251. ꝺAVR=ICIↃ Heiliger mit zwei geschulterten Fahnen. 22 mm. Halle 46. S. g. e., ausgebrochen.

252. Heiliger mit Lanze u. Fahne zwischen zwei Türmen. 21 mm. S. g. e.

253. Heiliger mit Kreuzstab und Fahne. 20 mm. G. e.

254. ꝺAV Heiliger mit Lanze und Fahne. 20,5 mm. Uhrsleben 9. Schön, eins stark ausgebrochen. 3

255. Heiliger mit Lanze und Fahne. 19 mm. Krosigk 28. Schön u. g. e. 4

256. Stempel-Varianten. Ein oder mehrere Kugeln im Felde. Schön und sehr gut erhalten. 6

257. Heiliger mit zwei Lanzen. 19 mm. Schön.

258. Heiliger mit Lanze und Schild. 19 mm. S. g. u. leidlich e. 5

259. Heiliger mit Schwert und Lanze. 20 mm. Zeitz 18. S. g. e.

260. ꝺAVA=ICIVS Heiliger mit Schwert und Kreuzstab. 20,5 mm. Zeitz 15. S. g. e. 2

261. Heiliger mit Schwert und Palme zwischen zwei Kugeln. 20,5 mm. Krosigk 29. G. e.

262. ꝺAV=RICIVS Heiliger, Schwert und Schild mit Fahne schulternd. 19 mm. Zeitz 13. Schön.

263. Heiliger mit Schwert und Vogel zwischen zwei Sternen. 20,5 mm. Sehr gut erhalten.

264. Heiliger mit zwei Kreuzstäben zwischen zwei Ecken. 19 mm. S. g. e.

265. Heiliger mit Lanze und Schild. 20,5 mm. Halle 49. G. e., ausgebr.

266. Heiliger mit Patriarchenkreuzstab und Palme. Hälbling. 14,5 mm. Sehr gut erhalten.

b. Mit sitzendem Heiligen.

267. SꝺI — S ꝺAVRIꝺIVS Heiliger mit geschultertem Schwert und mit Fahne auf einem Mauerbogen zwischen zwei Türmen. 26 mm. Sehr schön.

268. S · ꝺAV=RICIVS Heiliger mit geschulterter Palme und mit dem in der Mitte gefaßten Schwerte auf einer mit zwei Türmen besetzten Mauer. 24 mm. S. g. e.

269. Heiliger mit Fahne auf einem Bogen neben einem Turmgebäude. Rechte Hälfte. 23 mm. S. g. e.

270. ꝺAVRI=ꝺIV' DVX=· und ꝺAVR=IꝺI' DVX=· Heiliger mit dem in der Mitte gefaßten und nach unten gekehrten Schwerte und mit geschulterter Fahne auf einem Bogen. 3 Stempel. Ilmersdorf 13. S. g. e. 3

271. Heiliger mit geschultertem Schwert und mit Palme zwischen zwei Turmgebäuden. 22 mm. Seelensdorf 17; Daelie 89. Schön.

272. OAV = RICIV Heiliger mit Palme und Fahne auf einem Bogen. 22 mm. Borne 20. Schön und s. g. e. 3

273. OAV = CICIV Ähnlich der vorigen. 22 mm. S. g. e.

274. OAVRIC = IVS · DVX Heiliger mit segnend erhobener Rechten u. geschult. Schwert auf einem Bogen. 21,5 mm. Trebitz 48. Meist schön. 4

275. Heiliger mit Schwert und Schild, über dem eine Kugel, auf einem Bogen. 22,5 mm. Schön.

276. Heiliger mit geschultert. Schwert und mit Schild. 21 mm. Schön.

277. Heiliger mit Palme, Schild und Fahne neben einem Turm. 22 mm. Seega 604. Schön und s. g. e. 3

278. Heiliger zwischen zwei kreuzgeschmückten Türmen auf einem Mauerbogen. 22 mm. S. g. e. 2

279. Heiliger mit zwei Palmen auf einem Bogen. 22 mm. Sehr schön.

280. Heiliger mit zwei Kreuzstäben auf einem Bogen. 20 mm. Zeitz 22. S. g. e.

281. Heiliger mit Schwert und Kreuzstab. 18 mm. Zeitz 24. S. g. e.

c. Mit Brustbild des Heiligen.

282. ✠ SC — S OAVRICIVS · DVX · CST · Brustbild, Schwert und Kreuzstab schulternd, in einer aus vier Bogen und vier Ecken bestehenden Einfassung. 23 mm. Marschwitz 32. S. g. e.

283. Brustbild mit Schwert und Palme in einer fünfbogigen Einfassung. Unten ein Bogen, in dem ein Turm zwischen zwei Ringeln. Auf dem Bogen und in den Winkeln der Einfassung OAVRI = C = I = V = S 21 mm. Trebitz 77. Schön. 2

284. Brustbild in einer sechsbogigen Einfassung, in deren Winkeln O = A = V = R = I = C 23,5 mm. Borne 1. Schön.

285. CIS · M = A Brustbild zwischen zwei mit Kreuz und Fahne besetzten Türmen. 21,5 mm. Anhalt-Bernb. Münzfund 42. S. g. e. 4

286. OAV = RICI Brustbild zwischen zwei Türmen auf einem Bogen, in dem ein dreitürmiges Gebäude. 21 mm. Ilmersdorf 12. S. g. u. g. e. 5

287. ✠ SC—S OAVRICIV · DVX Brustbild zwischen zwei Türmen auf einem Bogen, in dem ein Turm. 20,5 mm. S. g. e.

288. Brustbild zwischen zwei Türmen auf einer Mauer, in deren Bogen ein Kreuz. 22 mm. S. g. e. 1½

289. SCS = OA Brustbild auf einer Leiste zwischen Schwert und Fahne und zwei Sternen. 21 mm. S. g. e.

290. Brustbild mit Schwert und Fahne. 22 mm. G. e.

291. OAVR = CV Brustbild mit Schwert und Fahne auf einem Bogen, in dem ein Turm mit Maueransätzen. 22,5 mm. Marschwitz 35. S. g. e.

292. OAVR = IV Brustbild mit Schwert und Fahne auf einem Bogen, in dem drei Türme. 22 mm. Marschwitz 34; Daelie 90. S. g. e.

293. Brustbild mit Fahne und Kreuzstab zwischen zwei Türmen auf einem Bogen, in dem ein Dreiblatt. 2 Stempel. 22 mm. Trebitz 58. Meist s. g. e. 7

294. Brustbild mit Schwert und Fahne zwischen zwei Türmen auf einem Bogen, in dem sechs Zacken. 22 mm. Trebitz 60. Schön. 4

295. Brustbild mit Schwert und Fahne auf einer Leiste in einer dreibogigen Einfassung. 21,5 mm. Seelensdorf 19; Daelie 95. S. g. e.

296. Brustbild mit Schwert und Kreuzstab auf einem Bogen, in dem fünf Zacken. 20 mm. Seelensdorf 20. S. g. e. 4

297. Brustbild mit Fahne und Schild, hinter dem ein Kreuz, auf einem Bogen, in dem fünf Zacken. 18,5 mm. Seelensdorf 21. S. g. e. 1½

298. Brustbild mit Kreuzstab und Palme auf einer Mauer, in der ein Rad. 21 mm. Meist schön. 5

299. Brustbild mit zwei Türmen, über denen Kreuze, auf einem Bogen. 25 mm. Gerbstedt 60. S. g. e., leicht ausgebrochen.

300. Brustbild mit zwei kreuzgeschmückten Türmen auf einem Bogen; unter den Armen und im Bogen je ein Punkt. 23 mm. Gerbstedt 56. Schön.

301. Brustbild mit segnend erhobenen Händen zwischen zwei Türmen auf einem Bogen, in dem ein Ringel mit Punkt. 24 mm. Gerbstedt 57. Schön u. s. g. e. 2

302. Brustbild mit zwei Türmen auf einer Mauer, in der ein Bogen. 24,5 mm. Gerbstedt 58. Schön, ein Stück vom Rande fortgebrochen.

303. Brustbild mit zwei Fahnen über einer mit zwei Türmen besetzten Mauer, in deren Bogen ein Kreuz. 25 mm. Gerbstedt 59. S. schön.

304. Brustbild mit zwei Fahnen auf einem seitwärts mit zwei Türmen besetzten Bogen, in dem drei Türme. 24 mm. Gerbstedt 54. S. g e. 3

305. Brustbild mit geschulterter Palme und mit Kreuzstab auf einem seitwärts mit zwei Türmen besetzten Bogen, in dem drei Türme. 2 Stempel. 24 mm. Schön u. s. g. e. 7

306. Brustbild mit Schwert und Kreuzstab auf einem mit zwei Türmen besetzten Bogen, in dem ein Turm. 22 mm. Borne 48. S. g. e. 2

307. D ○ = ○ VX Brustbild mit Schwert und Kreuzstab auf einem Dreibogen, in dem ein Turm zwischen zwei Kreuzen. 21 mm. Borne 49. Schön.

308. OℓA = VRI Brustbild mit Schwert und Palme auf einem Bogen. 22 mm. S. g. e. 2

309. Brustbild mit Fahne und Palme auf einem Bogen, unter dem ein Stern und zu dessen Seiten zwei auf einem Bogen stehende Türme. 21 mm. S. g. e. 5

310. Brustbild mit Schwert und Kreuzstab auf einem Bogen. 22,5 mm. Sehr gut erhalten.

311. Brustbild mit Kreuzstab und Fahne in einer aus vier Bogen und drei Ecken gebildeten Einfassung auf einem Bogen, in dem ein Kreuz. 22 mm. Borne 50. S. g. e. 3

312. ✠ SANTS OℓAVRICIVS I Brustbild mit Scepter und Kreuzstab auf einem Bogen. 21 mm. Uhrsleben 11. Schön u. s. g. e. 2

313. Brustbild mit Kreuz und Palme auf einem Bogen, in dem ein Punkt, umgeben von einer aus vier Bogen und vier Ecken gebildeten Einfassung. 2 Stempel. 20,5 mm. S. g. e. 2

314. Brustbild mit zwei Lanzen auf einem mit zwei Türmen besetzten Bogen, in dem ein Kreuz. 21 mm. S. g. e.

315. ✠ SC—S (P)INNT · . . . . . OIVS DVX Brustbild mit Schwert und Lanze zwischen zwei Türmen in einem mit fünf Türmen besetzten Dreibogen. 24,5 mm. S. g. e.

316. · SC—S · OAVRICI — DVX · Kopf in einer mit einem sechstürmigen Gebäude besetzten Raute. 23 mm. S. g. e., einer mit Doppelschlag. 2

317. · OAV = RICIV = S · D · Brustbild auf einem Bogen im Portale eines viertürmigen Gebäudes. 2 Stempel. 23 mm. Trebitz 53. S. g. e., einer ausgebrochen. 4

318. OA = VR = I = TIVS Brustbild auf einem Bogen zwischen Fahne und Patriarchenkreuzstab und zwei Türmen unter einem spitzen und an den Seiten bogigen Portale, das mit drei Türmen besetzt ist. 22,5 mm. Anh.-Bernb. Münzfund 48. Schön.

319. (SC)S · OAVRICIVS D Brustbild mit Kreuzstab und Palme unter einem mit vier Türmen besetzten Bogen. 23,5 mm. Seelensdorf 23. S. g. e.

320. Brustbild unter einem mit drei Türmen besetzten Bogen. 21 mm. G. e.

321. Brustbild in einem Dreibogen, der ein Kreuz zwischen zwei Turmgebäuden trägt. 23 mm. S. g. e. 2

322. Brustbild im Portal eines viertürmigen Gebäudes. 23 mm. Schön.

323. Brustbild zwischen zwei Kreuzen in einem Dreibogen, der einen Turm zwischen zwei Turmgebäuden trägt. 22 mm. Daelie 93. S. g. e. 1½

324. Brustbild in einem mit zwei Turmgebäuden besetzten Portale. 27 mm. Schön.

325. Brustbild mit zwei Fahnen auf einem Bogen unter einem Giebel, auf dem drei Türme und zwei Patriarchenkreuzstäbe. 23 mm. Trebbin 13. S. g. e., einer ausgebrochen. 4

326. Brustbild mit zwei Fahnen unter einem mit drei Türmen besetzten Dreibogen. 21,5 mm. G. e., stark ausgebrochen.

327. OAIGH EBVR AH Brustbild über einem mit zwei Türmen besetzten Bogen, in dem ein Dreiblatt. 20 mm. S. g. e.

328. OA · D = E = BV Brustbild in einem Portale, auf dem ein Kreuz zwischen zwei Türmen. 21 mm. Marschwitz 37; Daelie 94. Sehr gut erhalten.

d. Mit Gebäuden und Namensnennung des Heiligen.

329. O = AV = RIC = IV Dreitürmiges Gebäude, in dessen Bogen ein Kreuz. 2 Stempel. 22 mm. Trebitz 55. S. g. e. 4

330. O = AVR = ICI = G Mit drei Türmen besetzter Giebel, darin ein Bogen mit Kreuz. 23 mm. S. g. e., leicht ausgebrochen. 2

Bracteaten mit Gebäuden, meist mit der Umschrift Magdeburg, aus dem 12. und 13. Jahrhundert.

331. MAGEDEBVRGENSIS Von zwei Türmen getragenes Portal, auf dem eine Kirche und unter dem eine Kirche in Seitenansicht. 25 mm. Moritzpfennige N. Meist schön. 6

332. ✠ MAGEDEBVRGE · NSIS Portal mit einem dreitürmigen Gebäude zwischen zwei Türmen, getragen von einem Bogen, in dem ein dreitürmiges Gebäude. 24,5 mm. S. g. e., geborsten.

333.* ⊞ MAGEDEBVBGENSIS Mauer mit drei Türmen und zwei Fenstern, getragen von einem Turm zwischen zwei Bogen. 25 mm. Schön u. s. g. e. 5

334. · MAIGEEBVR · AE Giebel mit einem Kreuz zwischen zwei Türmen auf einem Bogen, in dem ein Turm. 22,5 mm. Trebitz 41; Seega 597. Schön, einer ausgebrochen. 2

335. Wie vor, aber statt der Umschrift eine Ranke. 22 mm. Trebitz 40. Schön, Rand unbedeutend beschädigt.

336. ✠ MAI . . . . VR · NEDITA Kreuz in einem von zwei Türmen flankierten und mit einem Turm besetzten Kreise. 21,5 mm. S. g. e.

337. MAGEDEBVRGENSIS Kreuz in einem mit drei Türmen besetzten Vierbogen. 22 mm. G. e. 3

338. Kreuz in einem von zwei Türmen getragenen Portal, auf dem ein Turm. 21 mm. G. e.

339. Kreuz im Kreisbogen in einem dreitürmigen Gebäude. Umschrift wild. Rand beschädigt, sonst schön.

340. ✠ ON . . . . . . DVEICOEICIS Dreitürmiges Gebäude, in dessen Tor ein Turm. Vgl. Daelie 98. S. g. e., stärker ausgebrochen.

341. MA = ID Fünftürmiges Gebäude, in dessen Portal eine Rosette. 20 mm. Anh.-Bernb. Münzfund 56. S. g. e.

342. Mit drei Türmen besetzter Giebel; darunter ein Bogen, in dem ein Kreuz. 21 mm. Schön.

343. Fünftürmiges Gebäude, in dessen Bogen ein Kreuz. 23 mm. S. g. e., einer stark ausgebrochen. 2

Moritzpfennige aus dem Ende des 13. und dem 14. Jahrhundert.

344. Stehender Heiliger zwischen M = A 20 mm. Rohe Arbeit. G. e.

345. Stehender Heiliger zwischen Schwert u. Kreuzstab. 18,5 mm. S. g. e.

346. Stehender Heiliger zwischen zwei mit Türmen besetzten Mauerecken. 18 mm. S. g. e.

347. Schwert zwischen M = A 19 mm. S. g. e.

Dynastische Gepräge. Nachschläge zu den Moritzpfennigen.

348.* Sitzender Weltlicher mit geschultertem Schwert und Reichsapfel zwischen je zwei durch Bogen verbundenen Türmen. 21 mm. S. g. e.

349. Unter einer fünfbogigen Einfassung das Brustbild eines Weltlichen, Schwert und Fahne schulternd, zwischen zwei Türmen auf einem

Bogen, unter dem ein Turm zwischen zwei Kugeln. Auf dem Bogen SATOCE 22 mm. Ilmersdorf 8. S. g. e. 3

350. Wie voriger, aber auf dem Bogen SATOGO S. g. e.

351. CDI = VSOC Brustbild eines Weltlichen, Kreuzstab und Fahne schulternd, auf einem Bogen zwischen zwei Türmen unter einem mit drei Türmen besetzten Fünfbogen. 24 mm. Ilmersdorf 9. Schön.

Albrecht III. (1382—1403) und Günther II. (1403—1445).

352. Hohlpfennige. Der heilige Moritz mit Stiftsschild und Kreuzfahne. 18—20 mm. v. Schrötter 3.*) Meist s. g. e. 6

353. —. Wie vor, aber nur 16 mm. v. Schr. 4. S. g. e. 2

Friedrich III. (1445—1464).

354. Groschen o. J. ✠ F ∘ ARChIEPIS MAGDEBVRGENS Kreuzstab zwischen Stifts- und Familienwappen. Rs. SANTTVS ∘ MAVRI CIVSS ∘ DVX Der heilige Moritz mit Stifts- und Familienschild. v. Schr. 7. S. g. e. (gelocht).

355. — o. J. Variante. v. Schr. 9. Gut erhalten.

356. — o. J. Stiftsschild auf Kreuzstab. Rs. Der heilige Moritz mit Stiftsschild und Kreuzfahne. Umschriften wie vorher.
   a) v. Schr. 16. Leidlich erhalten.
   b) v. Schr. 17. Ebenfalls nur leidlich erh.
   c) Unleserliche, schlecht erhaltene Exemplare. 2

Johann (1464—1475).

357. Groschen o. J. ✠ IO' 8 ARChIEPIS 8 MAGDEBVRGE' Der gevierte Wappenschild Stift, Pfalz, Bayern, Stift. Rs. Der heilige Moritz mit Kreuzfahne und Stiftsschild. Umschrift wie vorher. v. Schr. 20. Gut erhalten.

358. — o. J. Variante. Zu v. Schr. 18. Gut erhalten.

359. Spitzgroschen o. J. Gevierter Wappenschild zwischen zwei Sternen. Rs. Stiftswappen im Spitzdreipaß. Umschriften wie vorher. v. Schr. 26. G. e.

360. — o. J. Variante. v. Schr. 27. G. e.

361. Hohlpfennig. Der heilige Moritz mit Stiftsschild und Kreuzfahne. Oben auf dem Rande I v. Schr. 29. S. g. e. 2

362. —. Rautenschild:
   a) darüber I v. Schr. 30b und 30c. S. g. e. 2
   b) auf dem Rande Kreuz. v. Schr. 31a u. 31b. Meist s. g. e. 5
   c) auf dem Rande drei T v. Schr. 32b. Schön. 2

Ernst (1476—1513).

363. Halbgroschen o. J. ❀ ERNEST 8 AR 8 EPS 8 MAGDEB'G Die Wappenschilde von Sachsen und Meißen vor einem Kreuzstab.

---

*) Die Bestimmungen erfolgen nach „Frh. v. Schrötter, Beschreibung der neuzeitlichen Münzen des Erzstifts und der Stadt Magdeburg.“ Magdeburg 1909.

Rs. SCTS ꝰ MA = V = RICIVS DVX Der heilige Moritz mit Stiftsschild und Kreuzstab in der Rechten, der Rennfahne, vor der der sächsische Schild, in der Linken. v. Schr. 34. G. e.

364. — o. J. Varianten. v. Schr. 46 (2), 46 (aber Rs. SCTSMAV), 51 (aber Rs. — VRICIVS ◦; 2 St.), 52, 57. Meist gut erhalten. 7

365. Einseitiger Pfennig. Die Wappenschilde von Sachsen und Meißen vor dem Kreuzstabe. v. Schr. 58. S. g. e.

Albrecht IV., Markgraf von Brandenburg (1513—1547).

366.* $2^1/_2$facher Taler 1524. ✠ ▾ SIC ▴ OCVLOS ▾ S ▾ ILLEG ▴ S ▾ ORA ▾ FEREB ▾ Brustbild n. r. zwischen 15 = Z☆. Rs. DO ▴ MIHI ▴ A = DI = VT ▴ = QVEM ▴ TIME ▴ = ▴ Gevierter Wappenschild, in der Mitte drei Schildchen. ✠ (Münzmeister *Valtin Stockheim*). v. Schrötter 59. Sehr gut erh.

367* Doppeltaler 1528. ✠ DOMINVS ▾ MICHI ▾ ADIVTOR ▾ QVEM ▾ TIMEBO Brustbild, darunter 15Z8. Rs. ALBERT ▾ CARDI NAL ▾ ARCHIE ▾ MAGDB ▾ Wappen. v. Schr. 61. S. g. e.

D u. O Auf den Originalen befindet sich ▴ im D u. O, was nicht wiedergegeben werden konnte.

368. $1^1/_2$facher Taler 1524. Wie 366. S. g. e.

Taler.

369. Fälschung vom Ende des 18. Jahrhunderts mit der Jahreszahl 1523. Vgl. v. Schr. 62. Schön.

370. Desgl. Fälschungen mit 1524 und 1525. Ebenda. Schön. 2

371. Taler 1526. Ähnlich wie 367. ✠ DOMINVS ▾ MIHI ▾ ADIV TOR ▾ QVEM ▾ TIMEBO Das R von TOR steht im O. Rs. ▾ DO ▾ MIHI ▾ A = DI = VT ▾ = QVEM ▾ TIME ▾ v. Schr. 67. (Gehenkelt gewesen u. poliert). S. g. e.

372. — 1526. Variante. v. Schrötter 67, aber Hs. DO—ADIVTOR Sehr gut erhalten (poliert).

373. Bleiabguß vom vorigen Taler. S. g. e.

374. Taler 1526. Variante. Wie vor, aber Rs. DO —— TIME ▾ = ▾ v. Schr. 68 ähnlich. S. g. e.

375. — 1526. Variante. Etwas kleiner. Späte Fälschung. Schön.

376. — o. J. ‡ DOMINVS ▾ MICHI ▾ ADIVTOR ▾ QVEM ▾ TIMEBO Rs. ALBERT ▾ CARDINAL ▾ ARCHIE ▾ MAGDB ▾ Brustbild und Wappen wie vor. v. Schr. 69. Sehr schön.

377. — o. J. Variante. v. Schr. 70. S. g. e.

378. — o. J. Variante. v. Schr. 72. Gut erhalten.

379. — o. J. Variante. Größere Buchstaben d. Rs. v. Schr. 73. Schön.

380. — 1527. Variante zu den vorigen. Im Abschnitt der Hs. die Jahreszahl. v. Schr. 74. Gut erhalten.

381. — 1527. Variante. v. Schr. 75. Gut erhalten.

382. — 1527. Variante mit etwas verändertem Reversstempel, teilweise vergoldet. S. g. e.

383. Taler 1536. ✠ DOMIN ⁘ MIHI ▾ ADIVTOR QVEM ▾ TIMEB ⁘ I536 (ꝛ im ersten O) Brustbild nach rechts mit großem Kopf. Rs. ALBERT ▾ CARDI ▴ ARCHIE ▾ MAGD ▾ Wappen wie bisher. ✠ (Münzmeister *Anton Grans).* v. Schrötter 78. G. erh.

384. — 1536. Variante. v. Schr. 79. G. e.

385. — 1536. Variante. Rs. Schild stark ausgebuchtet. v. Schr. 80. S. g. e.

386. — 1536. Variante. v. Schr. 81. S. g. e.

387. — 1536. Variante. Bleiabguß vom vorigen Taler. S. g. e.

388. — 1537. ✠ DOMIN ⁘ MIHI ▾ ADIVTOR ▾ QVEM ▾ TIMEB ▾ I537 (ꝛ im ersten O). Brustbild n. r. mit kleinerem Kopfe. Rs. ALBERT ▾ CARDI ▾ ARCHIE ▾ MAGD v. Schr. 86. G. e. Die Hauptseite hat durch Rost gelitten.

389. — 1537. Variante. v. Schr. 87. Sehr schön.

390. — 1538. ✠ DOMIN ⁘ MIHI ▾ ADIVTOR ▾ QVEM ▾ TIM ⁘ I538. Rs. wie No. 388, aber ▴ hinter MAGD v. Schr. 89. S. g. e.

391. — 1538. Variante. v. Schr. 91. G. e.

392.* — 1540. ✠ DOMIN ⁘ MIHI ▾ ADIVTOR ▾ QVEM ▾ TIM ⁘ I540 ▾ Rs. ALBERT ▾ CARDI ▾ ARCHIE ▾ MAGD ⁘ v. Schr. 96. Sehr gut erhalten.

393. — 1540. Ebenso, aber Rs. MAGD = ▾ Nicht bei v. Schrötter. Bleiabguß. Sehr gut erh.

394. — 1542. Wie No. 392, aber Hs. TIM ▾ I54Z Rs. ▾ ALBERT ▾ v. Schr. 99. S. g. e.

395. — 1542. Variante. v. Schr. 101. Schön.

Halbe Taler.

396.* Halbtaler o. J. ‡ DΘMINVS ▾ MIHI ▾ ADIVTOR ▾ QVEM ▾ TI MEBO Brustbild mit kleinem Kopf wie No. 375. Rs. ▾ ALBERT ▾ CARDI ▾ ARCHE ▾ MAGD v. Schr. 103 ähnlich. S. g. e. Henkelspur.

397. — 1536. Wie vorher, Brustb. zwisch. I5 = 36 v. Schr. 104. S. g. e.

398.* — 1536. ✠ DOMIN 9 MIHI ▾ ADIVTOR ▾ QVE ⁘ TIMEB ⁘ I536 Brustbild mit großem Kopf wie No. 383. Rs. ALBERT ▾ CARDI ▾ ARCHIE ▾ MAGDE = ⁘ v. Schr. 105. S. g. e.

399. — 1537. ✠ DΘ — E ⁘ I537 Brustbild mit kleinem Kopf wie 396. v. Schr. 107. S. g. e.

400. — 1538. Wie vorher. — QVEM ▾ TI ⁘ I538 v. Schr. 108. G. e.

401. — 1538. Variante. v. Schr. 109. G. e.

402.* — 1540. Wie vorher. QVEM ▾ TI ⁘ I540 v. Schr. 110. S. g. e.

Groschen.

403. Groschen o. J. ○ꝰALBERT ꝰ CAR ꝰ ARCHIEP ○ TΘ ○ MAGB Schilde von Mainz, Magdeburg, Halberstadt, Brandenburg. Kreuzstab und Kardinalshut. Adlerkopf n. r. Rs. STAT ꝰ MA = V = RICIV ○ DVX = ꝰꝰ Der heilige Moritz mit Kreuzfahne und Schild mit halbem Adler. v. Schr. 111. S. g. e.

404. Groschen o. J. Varianten. v. Schrötter 112 (2), 113, 115, 116, 118 Sehr gut erh. und schön. 6

405. — o. J. Ebenso, aber Adlerkopf v. links. v. Schr. 119. S. g. e.; Desgl. mit 8 ALBER ∘ —— MAGD G. e. 2

406. — o. J. Varianten. v. Schr. 120, 121, 122, 123 (2), 124, 127, 128 und 131. S. g. e. 8

407. — o. J. Ebenso. 8 ALBERTVS ∘ CAR ∘ ARCHIEP ∘ MAGDE Rs. SANT9 MA = V = RICIV ∘ DVX ∘ = ∘∘∘ Nicht bei v. Schr. G. e.

408. — o. J. Desgl. Verprägtes Exemplar. S. g. e.

409. — 1520. Wie vorher, aber Moritz mit gespaltenem Schild. ✶ALBART9 ❀ CAR ❀ AR = CHIEP ❀ MAGBR Rs. SAИT ❀ MAV RI = CIV ❀ DVX ❀ I5Z0 v. Schr. 135. Sehr schön.

410. — 1520. Varianten. von Schrötter 136, 138, 139, 140, 141, 142, 143. S. g. und g. e. 7

411. — 1520. Wie vorher. ALBERT 8 CAR 8 ARChIEP 8 MAGB' I5Z0 Rs. SANT ❀ MAVRIC = IVS ❀ DVX ❀ I520 v. Schr. 144. Sehr gut erhalten.

412. — 1520. Wie vorher. ∘ ALBERT 8 CAR 8 ARChIEP 8 MAGB' I5Z0 Rs. SANT 8 MA = VRICIV ∘ DVX ∘ = ∘∘∘ v. Schr. 147. S. g. e. 2

413. — 1520. Varianten. v. Schr. 148, 150, 151, 152, 153, 154, 155 (ähnlich), 158. Meist schön. 6

414. — 1521. Wie vorher. 8 ALBER 8 CAR 8 AR = CHIE 8 P 8 MAGB 8 I5ZI v. Schr. 159. S. g. e.

415. — 1521. Varianten. v. Schr. 160, 162, 163. S. g. e. und g. e. 3

416. — 1522. Wie vorher. ALBER 8 CAR 8 ARC HIE 8 P 8 MAGB ∘ I5ZZ v. Schr. 164 ähnlich. S. g. e.

417. — 1522. Varianten. v. Schr. 165, 167, 169, 170. Meist s. g. e. 4

418. — 1523. Wie vorher, aber Moritz wieder mit halbem Adlerschild. ALBER 8 CAR 8 ARC HIEP 8 MAGB 8 I5Z3 v. Schr. 171. Sehr gut erhalten.

419. — 1523. Varianten. v. Schr. 172, 173. S. g. e. 2

420. — 1523. Wie vor, aber Moritz mit gespalt. Schild. v. Schr. 174. G. e.

421. — 1523. Variante. v. Schr. 175. Meist schön. 3

422. — 1524. Wie vorher, aber Adlerschild auf Hs. steht schräg, auf Rs. Moritz wieder mit halbem Adlerschild. ‡ ALBER ∘ CAR ∘ AR ∘ EP ∘ MAGD ∘ 15Z⚝ v. Schr. 179. S. g. e. 3

423. — 1524. Varianten. v. Schr. 180 (2), 182, 183. G. e. 4

424. — 1524. Wie vor. ‡ ALBER ∘ CAR ∘ A = R ∘ E ∘ MAGD ∘ 15Z⚝ ∘ Rs. v. Schr. 178, Hs. nicht dort. Leidlich erhalten.

425. — 1525. Wie vorher. ‡ ALBERT ∘ CAR ∘ A = RC ∘ EP ∘ MAG ∘ I5Z5 v. Schr. 184. S. g. e.

426. — 1525. Variante. ✚8 ALBER 8 CAR 8 ARCH 8 EPIS MAG DE 8 M 525 Rs. SANCT . . . . = C = IVS · DVX · ƆƆ Nicht bei v. Schrötter. Leidlich erhalten.

427. Groschen 1526. Wie vorher. — MAG ○ 15Z6 v. Schr. 185. Ausgebrochen, gut erhalten.

428. — 1526. Verprägtes Exemplar. S. g. e.

Körtlinge (Kleine Groschen).

429. Körtling 1540. ▾ ALBERT ▾ CA ▾ AR ▾ MA ▾ M ▾ Schilde von Mainz, Magdeburg, Halberstadt und Brandenburg; Kreuzstab u. Kardinalshut. Rs. 40 SANC = T ▾ MAVRIC ▾ Zwischen den Füßen ♈ Der heilige Moritz mit Stiftsschild, mit Kreuzfahne und Adlerschild. v. Schr. 186. S. g. und g. e. 2

430. — 1540. Varianten. v. Schr. 187 (2), 188, 189a und b (2), 190, 191. Sehr gut erhalten und gut erhalten. 8

431. — 1541. v. Schr. 192 (4) und 194 (3). Meist gut erh. 7

432. — 1542. v. Schr. 196, 200 (2), 203, 204 (2), 206, 207, 208. Meist sehr gut erhalten. 9

433. — 1543. v. Schr. 212. Leidlich erhalten.

434. —. Schlecht erhaltene Stücke. 3

Hohlpfennige und Hohlscherf.

435. Hohlpfennig o. J. Stifts- und Adlerschild, dahinter Kreuzstab. v. Schr. 216. S. g. e. 7

436. — 1519. Kreuz zwischen I = 9 v. Schr. 217. S. g. e. 4

437. — 1520. v. Schr. 218. Meist sehr gut erhalten. 11

438. — 1521. v. Schr. 219. Sehr gut erhalten. 2

439. Hohler Scherf o. J. Kreuz über Stiftsschild. v. Schr. 220. Der obere Rand etwas ausgebrochen, sonst schön.

Sigismund, Markgraf von Brandenburg (1553—1566).

440.* Taler o. J. ❀ SIGIS ❀ D ❀ G ❀ ARH ❀ EP ❀ MA ❀ MAR ❀ BRAИ Breites Brustbild n. l. Rs. ❀ PRIMAS ❀ IИ ✻ GERMAИ ❀ Zehnfeldiger Wappenschild mit drei Helmen. v. Schr. 222. Schön.

441. Bleiabguß von vorstehendem Taler. Gut erh.

442. Taler o. J. ✻ SIGISM ○ D ○ G ○ ARCHIEPISCO ○ MAGDEBVR Schmaleres Brustb. Rs. PRIMVS ○ IN ○ GERMA ○ MAR ○ BRA ○ Schild zwischen sechs Arabesken. v. Schr. 223. Blei-Abdr. Schön.

Joachim Friedrich, Markgraf von Brandenburg (1566—1598).

443.* Taler 1573. IOACH · F = D : G · ADM = MAGDE = M · BRAN Brustbild n. r. zwischen der Jahreszahl. Umschrift unterbrochen von den Schilden von Magdeburg, Brandenburg, Pommern, Zollern. Rs. ✠ MAXIMI · II · D · G · ROMA · IMPE · AVG · P · F · D Gekrönter Reichsadler, auf der Brust Reichsapfel mit 24. ✠ (Münzmeister *Konrad Hundt*). v. Schr. 229. Sehr schön.

444. — 1573. Wie vorher, aber auf der Rs. ○ statt · und ROM statt ROMA v. Schr. 230. Sehr gut erhalten.

445. Taler 1579. ꝺIOACHIM ⋆ FRIDERICH ⋆ D ⋆ G ⋆ MAR ⋆ BRAN DEM ❀ Hüftbild n. r. zwischen der Jahreszahl. Rs. ADMI · MAGDE = DVX · PRVSSI · IS (Münzmeister *Daniel Stumpfeld*). 16feldiger Wappenschild. v. Schr. 231. Schön.

446. — 1579. Wie vorher, aber Rs. + statt . v. Schr. 232. S. g. e.

447. — 1579. Wie vorher, aber Hs. ꝺ IOACHIM + FRIDERI + D + G + MARCHIO + BRANDE v. Schr. 233. S. g. e.

448. — 1580. Wie vorher. ꝺ IOACHIM + FRIDERI + D + G + AD MINIST + MAGDEBV Rs. IS r. über dem Schilde. MARCH BRAN = DVX · PRVSSI v. Schr. 238. Sehr schön.

449. — 1583. ꝺ IOACHIM · FRIDERI · D : G · ADMINISTRA · MAGDE Hüftbild halb von vorn mit Streitkolben zwischen der Jahreszahl. Rs. MARC · BRAN = DVX · PRVSSI · 13feldiger Wappenschild. Oben IS v. Schr. 242. Fehlerhafter Schrötling. Sehr gut erhalten.

450. — 1583. Wie vorher, aber auf Rs. PRVSS · v. Schr. 243. Henkelspur. Sehr gut erhalten.

451. — 1584. Wie No. 449. v. Schr. 245. Schön.

452. — 1584. Wie vorher, aber Hs. schließt MAGD Rs. PRVSSI v. Schr. 244. S. g. e.

453. — 1585. Im Stempel aus 1584 korrigiert. Wie voriger, aber ADMINIST · statt .... STRA · v. Schr. 248. S. g. e.

454.* — 1585. Wie voriger. Gleicher Aversstempel, anderer Reversstempel. Sehr gut erhalten.

455. — 1585. ꝺ IOACHIM · FRIDERI · D : G · ADMINISTR · MAG D : ⁋ · Hüftbild n. r. mit Streitkolben. Rs. MARC · BRAN · = · DVX · PRVSSI · Wappenschild wie bisher. Oben B = M (Münzmeister *Berth. Meinhard*), an den Seiten 8 = 5. v. Schr. 249. Schön.

456. Bleiabguß von vorigem Taler. S. g. e.

457. — 1585. Stempelvariante. Rs. MARC · BRAN = DVX · PRVSSI Sehr gut erhalten.

458. — 1585. Ein zweites Exemplar desselben Talers. S. g. e.

459. — 1585. Wie vorige, aber auf Hs. ADMINIS · MAG : ⁋ · v. Schr. 251. S. g. e.

460. — 1586. Wie vorige, aber Rs. —— BRAN = · —— SS v. Schr. 252. Schön.

461. — 1586. Wie vorige, aber auf Hs. ADMINISTR · MAGD : ⁋ · v. Schr. 253. Sehr gut erhalten.

462. — 1587. Hs. wie No. 459. Rs. MARC · BRAN = · DVX · PRVS : v. Schr. 255. S. g. e.

463. — 1587. Wie vorige, aber auf Rs. BRA = DVX · PRVS v. Schr. 256. S. g. e.

464. — 1587. Wie vorige, aber auf Hs. ADMINI · MAG ⁋, auf Rs. BRAN v. Schr. 257. S. g. e.

465. Taler 1587. Wie vorige, aber auf Hs. ADMINISTR · MAGD : ‡ · v. Schr. 258. Sehr gut erhalten.

466. — 1588. Im Stempel aus 1587 korrigiert. Wie vorige, aber auf Hs. ADMINI · MAG ‡, auf Rs. BRA^{N} v. Schrötter 259. Sehr gut erhalten.

467. — 1589. ֍ IOACHIM · FRIDERI · D · G · ADMINIST · MAG · ‡ · Brustbild halb nach r. mit Streitkolben. Rs. MARC · BRAN · = DVX · PRVSSI Wie vorher. v. Schr. 261. Schön.

468. — 1590. Wie vorige; Punkt hinter PRVSSI v. Schr. 265. Schön.

469. — 1590. Ein zweites Exemplar desselben Talers. Schön.

470. — 1591. Wie vorige, aber auf Rs. · DVX · PRVSSI v. Schr. 266. Gehenkelt gewesen, s. g. e.

471. — 1591. Wie vorige, aber Punkt vor IOACHIM v. Schr. 267. Schön.

472. — 1592. Wie No. 470, aber DVX · PRVSSI · v. Schr. 268. Sehr gut erhalten.

473. — 1592. Stempel-Variante vom vorstehenden Taler. Gut erh.

474. — 1592. Wie vorige, aber MA statt MAG v. Schr. 269. S. g. e.

475. — 1592. Wie vorige, aber wieder MAG und kein Punkt hinter PRVSSI v. Schr. 270. Gut erhalten.

476. — 1593. Wie vorige, aber auf Rs. BRAN = · DVX v. Schr. 271. Schön.

477. — 1593. Ebenso, aber MA statt MAG Nicht bei v. Schr. Schön.

478. — 1594. Ebenso, aber Punkt vor IOACHIM und MAG statt MA Rs. — BRAN · = · DVX · PRVSSI · v. Schr. 272. Sehr schön.

479. — 1595. Wie vorige, aber auf Rs. oben *G = M* (Münzmeister *Georg Meinhard*). v. Schr. 275. Sehr gut erhalten.

480. — 1595. Wie vorige, aber ohne Punkt vor IOACHIM v. Schr. 273. Schön.

481. — 1596. Wie No. 479, aber auf Rs. Punkt vor MARC und keiner hinter PRVSSI v. Schr. 277. Gut erhalten.

482. — 1596. Wie vorige, aber Hs. IOACHIM · —— Rs. —— BRAN = —— SSI · v. Schr. 278. S. g. e.

483. — 1597. Wie vorige. Rs. MARC · BRAN = · DVX · PRVSS · v. Schr. 279. S. g. e.

484. — 1597. Stempel-Variante mit etwas verändertem Porträt. S. g. e.

485. — 1597. Wie vorige. Rs. MARC · BRANDE · = · DVX · PRVSSIE · v. Schr. 281. Sehr gut erhalten.

Breite Halbtaler (vom Talerstempel).

486. Breiter Halbtaler 1591. Vom Stempel der No. 470. v. Schr. —. Gut erhalten.

487.* — 1595. Vom Stempel der No. 480. v. Schr. —. S. g. e.

Halbtaler.

488.* Halbtaler 1573. IOAC · F = D : G : ADM = MAGDE = M · BRAN Brustbild n. r. Umschrift unterbrochen durch Wappenschilde von Magdeburg, Brandenburg, Pommern, Zollern. Rs. MAXIM · II · D · G · ROMA · IMP · AVG · P · F · D Gekrönter Reichsadler, auf der Brust Reichsapfel mit 12 v. Schr. 284. Sehr schön.

489. — 1579. IOACHIM + FRIDERI + D + G + MARCHIO + BRAND Brustbild n. r. zwischen 15 = 79 Rs. ADMINISTRAT + MAGDEB + DVX + PRVSI + Gevierter Wappenschild mit Stiftsschild. v. Schr. 286. Gut erhalten.

490.* — 1580. IOACHIM · FRIDERI D G ADMINIST MAG Hüftbild mit Streitkolben n. r. Rs. MARCHIO · BRANDENBVR · G · DVX · PRVSSI Wappen zwischen = 80 v. Schr. 288. Leichte Henkelspur und etwas poliert, sonst schön.

491. — 1583. Hüftbild mit Streitkolben halb nach rechts. Rs. Wappen zwischen 8 = 3. Oben rechts v. Schr. 289. S. g. e.

492.* — 1584. Gleicher Typ. v. Schr. 290. S. g. e.

493. — 1585. Gleicher Typ. Rs. Über d. Wappen *B = M* v. Schr. 291. Sehr gut erhalten.

494. — 1590. Gleicher Typ. Rs. Oben *B* ‡ *M* v. Schr. 294. Vergoldet und mit Henkel. S. g. e.

495. — 1594. Gleicher Typ. Rs. Oben *B* ‡ *M* v. Schr. 298. S. g. e.

496.* — 1595. Gleicher Typ. Rs. Oben *G* ‡ *M* MARCHIO · BRANDENBVRG · DVX · PRVSS Vgl. v. Schr. 299. S. g. e.

497. — 1596. Gleicher Typ. v. Schr. 300, aber mit Rs. wie No. 496. Sehr gut erhalten.

498. — 1596. Gleicher Typ. v. Schr. 301, aber mit Rs. wie No. 496. Geh. gew., sonst gut erhalten.

Vierteltaler.

499. Vierteltaler 1579. IOACHIM + FRIDERI + D + G + MARCHI + BRAN Hüftbild n. r. zwischen 15 = 79 Rs. ADMINISTRAT + MAGDEB + DVX + BRVS + Gevierter Wappenschild mit Stiftsschild, an den Seiten 7 = 9 v. Schr. 305. S. g. e.

500. — 1579. Gleicher Typ. Rs. Oben Kreuzchen, 7 = 9 fehlt. v. Schr. 308. S. g. e.

501. — 1583. IOACHIM · FRIDERI · D : G · ADMINIS · MAGD Hüftbild halb n. r. Jahreszahl fehlt. Rs. * MARCHIO · BRAN DENBVRG · DVX · PRVSSI · Oben rechts v. Schr. 311. Sehr gut erhalten.

502.* — 1584. Gleicher Typ. v. Schr. 312. S. g. e.

503. — 1585. Hüftbild n. r. Rs. Oben *B = M* v. Schr. 313. Gehenkelt gewesen und poliert. S. g. e.

504.* — 1588. Gleicher Typ. v. Schr. 314. Gut erhalten.

505.* Vierteltaler 1589. Etwas größeres Brustbild halb nach rechts. v. Schr. 315. Gehenkelt gewesen. S. g. e.

506. — 1592. Gleicher Typ. v. Schr. 317. S. g. e.

507.* — 1592. Variante. v. Schr. 318. S. g. e.

508.* — 1598. Gleicher Typ. Etwas kleiner. Rs. Oben *G = M* v. Schr. 320. S. g. e.

Achteltaler.

509. Achteltaler 1579. Ähnlich No. 500. v. Schr. 321. Geh. gew. S. g. e.

510.* — 1580. Gleicher Typ, aber Jahreszahl auf Hs. fehlt, dagegen 8 · 0 zu Seiten des Schildes auf Rs. v. Schr. 323. S. g. e.

Groschen.

511. Groschen 1573. ❀ IOAC · F · D · G · ADM · MAG · M · A · BRA Gevierter Wappenschild, in der Mitte Stiftsschild. Rs. · MAXI MIL · II · D · G · RO · I · S · AVG · Reichsapfel mit 24, zu den Seiten · 7 = 3 · v. Schr. 326. S. g. e.

512. — 1573. Variante. v. Schr. 326, aber keine Punkte neben der Zahl und auf Rs. IM · statt I · Gut erhalten. 2

513. — 1573. Varianten. v. Schr. 228 und 232. S. g. e. 2

514. — 1573. Variante. v. Schr. 330. Gut erhalten. 2

515. — 1573. ✠ IOAC × F × D × G × AD × MAG × MAR × BRA Rs. — MIL · II · D · G · RO · IM · S · A · Hundekopf mit Zainhaken. Nicht bei v. Schr. Gut erhalten.

516. — 1576. Schluß der Rs. ✠ (Münzmeister *Melchior Huxer*). v. Schr. 336 u. 338. Gut erhalten. 2

517. — 1576. Variante. v. Schr. 338 ähnlich. Gut erhalten.

518. — 1576. Rs. ❀ · MAR · BRANDE · PRVS · E · POM · DV · ✠ · v. Schr. 342. S. g. e. 3

519. — 1576. v. Schr. 343, 346 (2), 347 und 348 (2). Meist s. g. e. 6

520. — 1576. Zu Seiten des Reichsapfels ✠ = 76 v. Schr. 349. G. e.

521. — 1580. IOACH + FRID + D + G + ADMI + MAG Der behelmte Stiftsschild. Rs. MARCH + BRAN + DVX + PRVSSI Die Schilde von Brandenburg und Zollern, oben Reichsapfel mit 24 zwischen 8 = 0, unten ⅀ v. Schr. 356. S. g. e.

522. — 1580. v. Schr. 355 und 358 (2). Gut erhalten. 3

523.* — 1581. Rs. Unten *DS* v. Schr. 361 und 362. G. e. 2

524. — 1582. Rs. Unten *D*✱*S* v. Schr. 364 (2), 366 und 369. S. g. e. 4

525. — 1588. Rs. MARCHIO · BRAN · DVX · PRVS · 88 Reichsapfel zwischen *B = M*, unten ⧺ v. Schr. 373. S. g. e. 2

526.* — 1597. Rs. Reichsapfel zwischen *G = M*, unten ⧺ v. Schr. 376. Sehr gut erhalten.

527. — 1597. Form der Wappenschilder abweichend. Rs. MARCHIO BRANDEB · DVX PRVSS · 1597 Oben nur Reichsapfel ohne 24, unten △ v. Schr. 377. Schön, einer gelocht. 3

528. Groschen 1597. Varianten. v. Schr. 379 u. 378 (2), aber PRVS: statt PRVSS: Schön und sehr gut erhalten. 3

Dreipfennigstücke.

529. Dreier 1572. Adler mit Stiftsschild auf der Brust. Rs. Reichsapfel mit 96, links davon 7Z v. Schr. 381. G. e. 3

530. — 1576. Rs. Reichsapfel mit 3, einmal 76 rechts davon. v. Schr. 382 (3) und ein undeutliches Exemplar. G. e. 4

Regentschaft des Domkapitels (1598—1607).

Doppeltaler.

531.* Dicker Doppeltaler 1603. MONE : ARCHIEPISCOPATVS · MAGDEBVRG: Der behelmte Stiftsschild, oben 16 = 03, unten *G = M* Rs. ✠ SANCTVS ✠ MAVRITIVS Der heilige Moritz mit Rennfahne und Doppeladlerschild. v. Schr. 386. Gehenkelt gewesen und poliert. S. g. e.

532. — 1606. Ebenso. v. Schr. 387. S. g. e.

Taler.

533. Taler 1602. Ebenso, aber Hs. schließt GEN: Geh. gew., s. g. e.

534. — 1602. Stempel-Variante mit abweichender Rückseite. S. g. e.

535. — 1603. Ebenso wie No. 531. v. Schr. 389. Sehr schön.

536. — 1603. Zwei weitere Exemplare mit abweich. Hauptseiten. S. g. e. 2

537. — 1604. Wie No. 533, aber Schluß der Hs. GEN · v. Schr. 390b. Sehr gut erhalten.

538. — 1604. Wie No. 535. v. Schr. 391. S. g. e.

539. — 1605. Ebenso. v. Schr. 392. S. g. e.

540. — 1606. Ebenso. v. Schr. 393a. Gehenkelt gewesen. S. g. e.

541. — 1606. Ebenso. v. Schr. 393b. S. g. e.

542. — 1607. Ebenso, aber Schluß der Hs. MAGDEBVRGE: v. Schrötter 395. Sehr gut erhalten.

Christian Wilhelm, Markgraf von Brandenburg (Selbständig 1608-1631).

Goldmünzen.

543.* Doppelgoldgulden o. J. CRIS · WILH · D : G · = P · ADM · MAGD : P · Hüftbild von vorn, Kopf n. r., unter dem linken Arm Köpfchen (*Jonas Wedemeyer*). Rs. PRO · LEGE · = ET · GREGE um den behelmten Stiftsschild und durch die Schilde von Brandenburg und Zollern getrennt. Um das Ganze ein Kranz von 14 Schilden. v. Schr. 400. Leichte Henkelspur. S. g. e.

544.* Goldgulden 1623. · CRIS · WILH · D : G · = P · ADM · M · Hüftbild zwischen Z = 3 Rs. PRO · LEG = E · ET · G = REGE 16feld. Wappenschild mit Stiftsschild. v. Schr. 403. Schön.

Doppeltaler.

545.* Dicker Doppeltaler 1609. ✠ CHRIST : WILH : D : G : P : AR CHIEP : MAGD : P : G : M : B : Brustbild rechts. Rs. · PRO · LE GE · = ET · GREGE · 13 feldiger dreibehelmter Wappenschild mit Stiftsschild, oben 16 = 09, unten G = M v. Schr. 407. S. g. e.

546.* Breiter Doppeltaler 1614. CRISTI · WILH · D : G · AR · EP · MAGD : P : G · MAR · BRAND · D : P · Hüftbild wie vorher, oben · 1614 · Rs. ❀ S MAVR · TIEB · DVX · = ❀ = MART · Z80 : P · E · MAGD ❀ Der heilige Moritz mit Rennfahne und Doppeladlerschild. Links der Dom, unten links Köpfchen. v. Schr. 408. Gehenkelt gewesen und poliert. Sehr gut erhalten.

Taler.

547. Taler 1608. ✠ CHRIST : WILH : D : G : P : ARCHIEP : MAGD : P : G : M : B : Brustbild n. r. Rs. · PRO · LEGE · = ET · GREGE · 13feld. dreibehelmter Wappenschild mit Stiftsschild, oben 16=08, unten *G = M* v. Schr. 410a. S. g. e.

548.* — 1609. Ebenso, aber Brustbild etwas kleiner, ähnlich wie bei No. 545. Doppelschlag CRIST : T : und B B : Vgl. v. Schr. 411 und 412. Sehr gut erhalten.

549. — 1609. Bild schmäler. Umschrift ebenso, nur ✠ · CHRISTI : v. Schr. 412. Sehr schön.

550. — 1610. Gleicher Typ. v. Schr. 413. S. g. e.

551. — 1610. Ein zweites, vollkommen gleiches Exemplar. Schön.

552. — 1611. Gleicher Typ. v. Schr. 415. Schön.

553. — 1611. Variante. v. Schr. 416. S. g. e.

554.* — 1612. Hs. Ebenso. Rs. PRO : LEGE · = : ET · GREGE 16feldiger dreibehelmter Wappenschild mit Stiftsschild wie bei No. 569, oben 16 = 1Z unten *G · = M ·* Vgl. v. Schr. 420. S. g. e.

555. — 1612. Variante. Kleineres Brustbild. Schild wieder 13feldig. v. Schrötter 421. S. g. e.

556. — 1613. Variante zur vorigen. v. Schr. 426a. Weiß gesotten. Sehr gut erhalten.

557. — o. J. · CRIS · WILH · D · G = P · ADM · MAG · D · PR · Hüftbild von vorn, Kopf n. r., Hände in die Hüften gestemmt, links unten Köpfchen. Rs. · PRO · LEGE · = · ET : GREGE · um den Stiftsschild herum und von den Schilden Brandenburg und Zollern getrennt. Kranz von 14 Schilden. v. Schr. 430. Schön.

558. — o. J. Variante. v. Schr. 431. Sprung im Schrötling. Schön.

559. — o. J. Variante. v. Schr. 433. Schön.

560. Breiter Taler 1614. Wie der Doppeltaler No. 546. v. Schr. 434. Poliert. Sehr gut erhalten.

561. Taler 1623. ❀ : CRIS : WIL : D : G : P : ADM : M : MAR : BR : DVX : PR : COAD : HALB : Brustbild halb n. r., unten · 1 · 6 · Z3 Rs. PRO : LEGE = ET : GREGE um den dreibehelmten Stifts-

schild, neben dem · A · = · K ·, und von den Schilden Brandenburg und Zollern getrennt. Kranz von 14 Schilden. A. K. *(Anton Koburger d. J.)* v. Schr. 437b. S. g. e.

562. — o. J. Gleicher Typ. Auf Rs. fehlt *A = K* v. Schr. 438. Schön.

563. — o. J. Varianten. v. Schr. 439. 2 gleiche Stempel. S. g. e. 2

564. — 1624. CRIS : WIL : D : G : P : AD : M · COA : HAL : MAR : BR : DVX : PRV 16Z4 v. Schr. 440. Gut erhalten.

565. — 1624. Wie vorher, aber Reversseite etwas abweichend. S. g. e.

566. — 1624. CHRIS : WILH : D : G : POST : AD : MAG : E : HALB : M : B : D : P Z4 Rs. In der Mitte die dreibehelmten Schilde von Magdeburg und Halberstadt. *A = K* Sonst wie vorher. v. Schr. 442. S. g. e.

567. — 1624. Variante. v. Schr. 443. S. g. e.

568. — 1624. Ein zweites Exemplar desselben Talers. Schön.

569. — 1624. ⁘ CHRIS ○ WILH ○ D ○ GR ○ POSTVL ○ ADMI ○ ARCH ○ MAGD Rs. ❀ E ○ EPISC ○ HALBER ○ MAR ○ BRAND ○ DVX ○ PRVS ○ Wappenschild, zweigespalten, links und rechts je 6 Schilde, in der Mitte untereinander Brandenburg, Magdeburg-Halberstadt, Zollern, Preußen, Regalienfeld. An den Seiten Z = 4 | *A = K* v. Schr. 444. S. g. e.

570. — 1624. Variante. Rs. An den Seiten nur *A = K*; PRVS 16Z4 v. Schr. 445. Sehr gut erhalten.

571. — 1624. Ein zweites Exemplar mit abweichender Reversseite. Gelocht. Sehr gut erhalten.

572. — 1624. Variante. Rs. PRVS Z4 v. Schr. 446. S. g. e.

573. — o. J. ❁ : CHRIS · WILH · D : G · P · ADM · MAG · MARCH · BR · DVX · P : COAD · HALB : Rs. ❀ PRO ❀ LEGE ❀ = ❀ ET · GREGE 16feldiger dreibehelmter Wappenschild mit Stiftsschild. v. Schr. 447. S. g. e.

574. — o. J. ✿ CRIS : WIL · D · G · P · ADM · M · MAR · BRD DVX · PR : COAD : HALB · Rs. Derselbe Wappenschild, aber unbehelmt und mit Regalienschild. Umschrift wie vorher. Nicht bei v. Schr. Schön.

575. — 1625. Typ von No. 570. v. Schr. 452. Sehr schön.

576. — 1625. Variante. v. Schr. 453, aber PRVS 16Z5 S. g. e.

577. — 1625. Ein zweites Exemplar m. veränd. Revers-Stempel. S. g. e.

Halbtaler.

578.* Halbtaler o. J. Vom Typ der No. 557, aber Mittelwappen der Rs. behelmt. v. Schr. 458. Oben ausgebrochen. S. g. e.

579. — 1623. Typ von No. 561, aber Jahreszahl oben. v. Schr. 459. Sehr schön.

580. — 1624. Typ v. No. 570. Mit PRVS 16Z4 v. Schr. 462. Schön.

581. — 1624. Variante. Mit PRVS Z4 v. Schr. 464. S. g. e.

582.* Breiter Halbtaler o. J. Vom Typ der No. 574. Mit ✿ CRIST · D · G · P · ADM DM · M · MAR · B DVX · PR : COAD HALB · v. Schr. —. Sehr gut erhalten.

583. Halbtaler 1625. Typ von No. 575. v. Schr. 468. Schön.

584. — 1625. Ein zweites ganz gleiches Exemplar. S. g. e.

585. — 1625. Gleicher Typ, aber kleiner. v. Schr. 469. S. schön.

Vierteltaler.

586. Vierteltaler o. J. Vom Typ der No. 578. v. Schr. 470. S. g. e.

587.* Silber-Klippe von vorstehender Nummer, aus geringhaltigem Silber. 12,8 g. Nur mäßig erhalten.

588. Vierteltaler 1623. Wie vorher, aber zu Seiten des Bildes Z = 3, rechts unten *A K* · v. Schr. 471. S. g. e.

589.* — 1623. Vom Typ der No. 561, aber Jahreszahl oben. v. Schr. 472. Sehr gut erhalten.

Achteltaler.

590.* Achteltaler 1624. CHRIS · WILH · D · G · POS · AD · MAG · Brustbild rechts. Rs. · EIN · | HALBER | REICHS | · ORT · | 16Z4 · — ✿ · E · HALBER · MAR · BRA · DVX · PRVS · v. Schr. 474. S. g. e.

591. — 1624. Ein zweites Exemplar. Schön.

Kleingeld vor der Kipperzeit.

592. Groschen 1613. · CRISTI · WIL · D · G · AR · EP MAG Behelmter Stiftsschild. Rs. · MARC HIO · BRAN · DVX · PRVSS · Reichsapfel mit 24 zwischen 16 = 13, darunter Schilde von Brandenburg und Zollern; unten Mzz. Köpfchen. v. Schr. 481. S. g. e.

593. — 1613. : CRIS · WIL AREP · M · A G P · G : M : B : Behelmter Stiftsschild. Rs. · MATI · D · G · RO · IM · SEM · AV : Reichsapfel mit 24, oben 16 = 13 neben dem Kreuz, oben Blatt und Köpfchen. v. Schr. 485. S. g. e.

594. — 1613. Variante. Rs. 16 • = • 13 oben, Blatt und Köpfchen zu Seiten des Kreuzes. v. Schr. 489. S. g. e.

595. — 1613. Variante. v. Schr. 490. S. g. e.

596. — 1614. Gleicher Typ. v. Schrötter 491, 492, 493 und 494. Schön und sehr gut erhalten. 4

597. — 1614. Schilde von Magdeburg, Brandenburg, Zollern. Unten Köpfchen. Schilde oben eckig und mit je einem Blatt besteckt. Rs. wie vorher. v. Schr. 501. S. g. e.

598.* Groschen-Klippe 1614. Typ wie vorher. v. Schr. 504. 5,9 g. Gehenkelt gewesen. S. g. e.

599. Groschen 1614. v. Schr. 505, 508 und 510. Schön und s. g. e. 3

600.* Groschen-Klippe 1614. Wie vorher. v. Schr. 514. 5,05 g. Henkelspur. S. g. e.

601. Groschen 1614. v. Schr. 518, 519, 520, 524 u. 526. G. e. und s. g. e. 5

602. Groschen 1614. Variante. · CRIS · WILH · D : G · AREP : MA · Rs. MATI · D : G · RO · IM · S · A Unter I6 = I4 je ein Punkt. Nicht bei v. Schrötter. Gut erhalten.

603. — 1614. Variante. · CRIS · WILH · AR · EP · MAGD Rs. · MA TI · D · G · RO · IM · S · A Nicht bei v. Schr. G. e.

604. — 1614. · CRISTI · WILH · D · G · AR · EP · M · Rs. wie vorige, aber Schluß AV Nicht bei v. Schr. S. g. e.

605. — 1614. Ovale, oben mit Blättern besteckte Schilde. v. Schr. 527. Sehr gut erhalten.

606. — 1614. Schilde, oben in Rollwerk auslaufend, und ohne Blätter. ❀ CRIS · WIL · D : G · P · ADM · MAG v. Schr. 529, 530, 531, nebst zwei undeutl. Stücken. S. g. e. und leidlich erh. 5

607. — 1615. Gleicher Typ. v. Schr. 536. S. g. e.

608. Groschen-Klippe 1615. Aehnlich wie vorher. 5,5 g. v. Schr. 538. Henkelspur. Schön. (Neuabschlag).

609. Groschen 1615. Gevierter Wappenschild mit Stiftsschild, links Köpfchen. v. Schr. 550. G. e.

610. — 1615. Variante. Köpfchen fehlt. v. Schr. 555. S. g. e.

611. — 1615. Variante. Links Köpfchen. Rs. MARCH · BRAN · D · PR v. Schr. 554. S. g. e. 2

612. — 1616. Gevierter Schild mit Stiftsschild. Oben Blatt, Schild oval. v. Schr. 556. S. g. e. 3

613. — 1616. Oben Blatt, Schild an beiden Seiten eingebogen. v. Schr. 557 (3), 560 (2), 562 u. 563. S. g. e. 7

614. — 1616. Oben Köpfchen, Schild oval. v. Schr. 564, 565 und 566 (2). Sehr gut erhalten. 4

615. — 1616. Wie v. Schr. 566, aber Schluß der Rs. PRV · S. g. e.

616. — 1616. Schild seitlich eingebogen. v. Schr. 568, 570, 572, 573, 574, 575 (2), 576, 577, 578 u. 581. S. g. e. 11

617. — 1616. Schildseiten gradlinig. An jeder Seite große henkelförmige Arabeske. v. Schr. 582, 583, 586 u. 587. S. g. e. 4

618. — 1616. An jeder Schildseite kleine blattartige Verzierung. v. Schr. 591 und 592. Schön. 2

619. — 1616. Schildseiten glatt. v. Schr. 593 u. 595. S. g. e. 2

620. — 1617. Schild wie No. 613. Oben Köpfchen. v. Schr. 596, 597 (2), 601 (2) u. 603 (2). S. g. e. 7

621. — 1617. Rs. COAD · HALB · M · B · D · P v. Schr. 604, 605, 607 (4), 608 (3), 609 u. 610. S. g. e. und schön. 11

622. — 1617. Wie v. Schr. 608, aber Schluß der Rs. P ohne Punkt oder PR · Sehr gut erhalten. 4

623. — 1617. Unter dem Köpfchen das Blatt. v. Schr. 613, 614 und 615. Schön 3

624.* Klippe 1617. CRIS · WIL · D · G · ADM · MAGD · Reichsapfel mit 24, oben 16 = 17 Rs. PRO : LE = GE · ET · = GREGE 16 feld.

Wappenschild mit Stiftsschild. Probeklippe. Rs. offenbar von einem Goldguldenstempel. v. Schr. 616. Mit Henkel. Gut erh.

625.* Dreier 1615. Brandenburger Adlerschild mit Magdeburger Helm, daneben I6 = I5 Rs. Im ovalen reichverzierten Schilde der Reichsapfel mit 3 v. Schr. 619. S. g. e.

626. — 1617. Gevierter Wappenschild mit Stiftsschild. Rs. Reichsapfel mit 3, oben 16 = 17 v. Schr. 620. Gut erh.

Die Kippermünzen 1619—1622.

627.* Halbtaler 1621. ✻ CHRISTIANVS ✻ ✂ ✻ WILHELMVS ✻ Mit Arabesken verzierter gevierter Wappenschild mit Brandenburger Schild. Arabesken. Rs. ✻ D ✻ G ✻ P ✻ ADMI ✻ MAG · = · D ✻ DVX ✻ PRVSS ✻ 16Z1 Engel, mit Arabesken verzierten herzförmigen Stiftsschild haltend; unten in Einfassung 20 G v. Schr. 624. Sehr gut erhalten.

628.* Schreckenberger (4 Groschen = 12 Kreuzer) o. J. CHRIS = TIAN = WILH = ELM Gevierter Wappenschild mit Stiftsschild auf großem Blumenkreuz. Rs. ✻ D ○ G ○ P ○ ADMI ○ MAGD ○ DVX ○ PRVS ✻ Reichsadler, auf der Brust Reichsapfel mit 4. v. Schr. 630. Sehr gut erhalten. 2

629. — o. J. Varianten. v. Schr. 631 u. 632 (2). G. e. und s. g. e. 3

630. — o. J. Im Reichsapfel IZ v. Schr. 642, 644, 647, 648 u. 649. S. g. e. und g. e. 5

631. — o. J. Schild auf kleinem Kreuz, oben W Im Reichsapfel 12 v. Schr. 656, nebst einem undeutlichen Stück. 2

632. $^1/_{16}$ Taler (Doppelschilling) 1619. Auf Blumenkreuz gevierter Wappenschild mit Stiftsschild. Rs. Reichsadler, auf der Brust Reichsapfel mit I6, oben I6 = I9 v. Schr. 658 (2 St., davon eins mit Stralsunder Gegenstempel). S. g. e. 2

633.* — 1619. Variante. v. Schr. 659. Schön.

634. Groschen 1619. CRIS · WIL · D · G · P · ADM · MA · Gevierter Wappenschild mit Stiftsschild. Rs. · COAD · HALB · M · B · DP Reichsapfel mit 24; oben I6 = I9 v. Schr. 662. S. g. e.

635. — 1619. Variante. v. Schr. 664. Sehr schön.

636. — 1620. Gleicher Typ. v. Schr. 668 u. 670 (3). Schön u. s. g. e. 4

637. — 1620. Auf Rs. oben z = o v. Schr. 674. Schön.

638. — 1620. Gleicher Typ. v. Schr. 676 und 677 (2). S. g. e. 3

639. — 1620. Gleicher Typ. v. Schr. 679 (4) u. 680. S. g. e. 5

640. — 1620. Gleicher Typ. Kleine Abweichungen von v. Schr. S. g. e. 6

641. — 1621. Rs. Oben 16 = 21 v. Schr. 682 (5), 683 (3) und 684. Meist gut erhalten. 9

642. — 1621. Rs. Oben Z = 1 v. Schrötter 685, 686, 687 und 688. Meist sehr gut erhalten. 4

643. Dreipfennigstück 1621. Gevierter Wappenschild mit Stiftsschild. Rs. Reichsapfel mit 3, oben 16 = Z1 v. Schr. 689a. Gut erh. 2

Kleingeld seit 1622.

644. Groschen 1622. Gevierter Wappenschild mit Stiftsschild, oben ·16ZZ· Rs. Reichsapfel mit 24 Umschriften ähnlich wie vor. v. Schrötter 690. S. g. e.

645. — 1623. Wappenschilde Magdeburg, Brandenburg, Zollern. Rs. Reichsapfel mit 24, oben *A = K* v. Schr. 691, 693 (2) und 695. Sehr gut erhalten und gut erhalten. 4

646. — 1624. Gleicher Typ. v. Schr. 700. Gut erh. 2

647. Dreier 1622. Gevierter Wappenschild mit Stiftsschild, oben ·1·6·ZZ· An den Seiten zwei Rosetten. Rs. Im verzierten, auf die Ecke gestellt. Quadrat der Reichsapfel mit 3 v. Schr. 701. Gut erhalten. 3

648. — 1622. Variante. An den Seiten *F = D (Franz Thimo).* v. Schrötter 702. Gut erhalten. 2

649.* — 1622. · | · CHRIS | · WIL : D : G : | P : A : = · M : C | · H · = · D : P : | · Z = Z · Schrift in fünf Zeilen, zwischen den beiden untersten Adlerschild. Rs. Reichsapfel zwischen *F = D* v. Schr. 703. Sehr gut erhalten.

650. — 1622. Variante. Rs. Unten · H · v. Schr. 704 und 705 (3). Sehr schön und sehr gut erhalten. 4

651. — 1622. CHRIS· | WIL : D : G · | P : A · = · M · | Z · — · Z Rs. Wie Nr. 650. Nicht bei v. Schr. Gut erh. 2

652. — 1623. Schilde von Brandenburg und Magdeburg, dazwischen Stab, der oben und unten in eine Lilie endet. Oben ·16Z3· Rs. Reichsapfel mit 3 zwischen *A = K* | o = o v. Schr. 706. S. g. e.

653. — 1623. Der Stab endet oben in eine Rose, unten in eine Lilie. v. Schrötter 708, 709 (4). Meist sehr gut erhalten. 5

654. — 1624. Gleicher Typ. v. Schr. 710. Gut erh. 4

655. Schüsselpfennig 1623. Gevierter Schild mit Stiftsschild zwischen *A = K*, oben Z3 v. Schr. 713. S. g. e. 2

656. — 1623. Zahl zwischen Punkten. v. Schr. 714. S. g. e. u. schön. 4

657. — 1624. v. Schr. 715. S. g. e. 4

Regentschaft des Domkapitels (1635—1638).

658.* Dukat 1638. MO : AVR : ARCHIEPISCOP : MAGDEBV : Behelmter Stiftsschild, oben 16 = 38, unten P S = ✕ *(Peter Schrader).* Rs. SANCTVS o = MAVRITIVS Der heilige Moritz mit Rennfahne und Doppeladlerschild. v. Schr. 716. S. g. e.

659. — 1638. Ebenso, aber Hs. schließt MAGDEBVR : v. Schr. 717. Sehr gut erhalten.

660.* Dicker Doppeltaler 1638. MONE : ARCHIEPISCOPATVS · MAGDEBVRG · Der behelmte Stiftsschild, unten 16 = P ✕ S | 38 Rs. SANCTVS o MAVRITIVS o Der heilige Moritz mit Rennfahne und Doppeladlerschild. v. Schr. 718. Sehr schön.

661. Taler 1638. Ebenso, aber Hs. oben $M = K$ (?), unten 16 = 38 v. Schr. 719. Schön. 2

662. — 1638. Variante. Unten $M = K$ * | 16 = 38 v. Schr. 720. Schön.

663. — 1638. Variante. Unten $PS = \text{Y}$ | 16 = 38 Zwei Stempel-Varianten. v. Schr. 722. Schön und gut erhalten. 2

664. — 1638. Variante mit kleiner Jahreszahl. v. Schr. 723. S. g. e.

665. — 1638. Variante. Unten 16 = $P\text{Y}S$ | 38 v. Schr. 725. S. g. e.

666. — 1638. Auf Rs. im Hintergrunde Kirchengebäude. Hs. Unten 16 = $P\text{Y}S$ | 38 v. Schr. 726. S. g. e.

667. — 1638. Variante. Unten $PS = \text{Y}$ | 16 = 38 v. Schrötter 727. Gehenkelt gewesen. Sehr gut erhalten.

668. — 1638. Variante. v. Schr. 729. S. g. e.

669. Halbtaler 1638. Ebenso, aber ohne die Kirchengebäude auf Rs. Unten 16 = 38 | · = · v. Schr 730. S. g. e.

670. — 1638. Oben 16 = 38, unten $PS = \text{Y}$ v. Schr. 731. Gehenkelt gewesen und poliert. Gut erhalten.

671.* — 1638. Variante. v. Schr. 732. Schön.

672. Vierteltaler 1638. Ebenso. Oben 16 = 38, unten $PS = \text{Y}$ v. Schr. 734. S. g. e. 4

August, Herzog von Sachsen-Weißenfels (Selbständig 1638—1680).

Denkmünzen auf seine Inthronisation.

673.* Dukat 1638. ANNO | 1638 · DIE | 18 · OCT · FIEBAT IN · · | THRONISATIO POSTUL | ARCHIEP · MAGD · PRIM : | GER M : $\overline{\text{DN}}$ AUGUSTI | DUC · SAX · IUL : CLIV · | AC MONT · HALÆ | SAXONUM · Rs. SANCTVS ○ = MAVRITIVS Der hl. Moritz mit Rennfahne und Doppeladlerschild. v. Schr. 735. Gehenkelt gewesen. Sehr gut erhalten.

674. — 1638. Ein zweites Exemplar. Gut erhalten.

675. Taler 1638. Ähnliche, etwas ausführlichere Schrift. Letzte Zeile: Arabeske mit zwei Rosetten zwischen $PS = \text{Y}$ Rs. Wie vorige. v. Schr. 736. Sehr gut erhalten.

676. — 1638. Die letzte Zeile fehlt. v. Schr. 737. Schön.

677. — 1638. Letzte Zeile $PS\,\text{Y}$ v. Schr. 738. Sehr gut erhalten und leidlich erhalten. 2

678. — 1638. Letzte Zeile der Hs. $PS\,\text{Y}$ Auf der Rs. die Türme von Halle im Hintergrund, unten M L v. Schr. 740. Geh. gew. und poliert. Sehr gut erhalten.

679. — 1638. Letzte Zeile · $P\text{Y}S$ · v. Schr. 741. Variante, auf der die letzte Zeile fehlt. v. Schr. 742. Schön. 2

Dukaten.

680. Dukat 1640. ✻ AUGUSTUS · DG · POST : ARCHIEP : MAG DEBURGEN Brustbild von vorn. Rs. PRIMAS GERMA :

DUX SAX · IUL · CL · ET MO: Gevierter Wappenschild mit Stiftsschild, oben die Inful zwischen 16 = 40 v. Schr. 743a. Schön.

681. Dukat 1640. Ein zweites Exemplar desselben Dukaten. S. g. e.

682. — 1640. Variante. v. Schr. 744. Sehr schön.

683.* — 1641. Ebenso, aber Rs. · PRIMAS · —————— M · v. Schr. 745. S. g. e.

684.* — 1671. AUGUSTUS · D · G · POST · ADMI · ARCHI = EP · MAGD · Brustb. rechts. Rs. DUX · SAX · = IUL · CL · ET · M · Gekrönter 20feldiger Wappenschild, oben 16 = 71, unten $\widehat{HH} = F$ *(Hans Heinrich Friese).* v. Schr. 748. Schön.

Doppeltaler und Taler.

685.* Doppeltaler 1640. ⚭ AUGUSTUS · D : G · POSTULATUS · ARCHIEPISCOPUS · MAGDEBURGEN: Brustbild von vorn. Rs. · PRIMAS · GERMA : DUX = SAX IUL · CL · E · MONT · 20feld. Wappenschild mit acht Helmen, oben 16 = 40. v. Schr. 749. Sehr schön.

686. Taler 1640. Wie voriger. v. Schr. 750. S. g. e. und g. e. 2

687. — 1640. Variante. Hs. —— POSTUL : ARCHIEP : MAGDE BURGEN: v. Schr. 751. Schön.

688. — 1640. Ein zweites Exemplar. Poliert u. Henkelspur. S. g. e.

689. — 1641. Wie vorige, aber Rs. —— A · DU = X · SAX · IUL · CL · ET · M · v. Schr. 752. S. g. e.

690. — 1641. Variante. v. Schr. 753. Schön.

691. — 1641. Ein zweites Exemplar mit verändert. Rs.-Stempel. Schön.

692.* — 1669. ⚭ AUGUSTUS · D · G · POST : ADMI : ARCHI = EP : MAGDEB: Brustbild fast von vorn. Rs. · DUX · SAX : = I : CL : ET · M : 20feldiger Wappenschild mit neun Helmen. Oben 16 = 69 v. Schr. 754. Schön.

693. — 1669. Ein zweites Exemplar. Gleichfalls schön erhalten.

694. — 1669. —— ARCHI ⊢ EP : MAGDEB Brustbild rechts. Rs. Ähnlich wie vorher. v. Schr. 755. Sehr gut erhalten.

695.* — 1677. D ✦ G ✦ AUGUSTUS ✦ P ✦ ADMI ✦ ARCHI ⊢ EP ✦ MAGD ✦ Brustbild wie vorher, aber mit größerem Kopf, kleinerem Körper. Rs. Ähnlich wie vorher. v. Schr. 757. Schön.

Halbtaler und Vierteltaler.

696. Halbtaler 1640. ⚭ AUGUSTUS · D : G · POSTULATUS · AR CHIEP : MAGDEBUR: Brustbild wie Nr. 684. Rs. · PRIMAS · GERMANLÆ · DUX SAX IUL · CL : ET M ⚜ Geviert. Wappenschild mit Stiftsschild, oben Inful zwischen 16 = 40 v. Schr. 758. Etwas Doppelschlag. S. g. e.

697. — 1640. Ein zweites Exemplar. Gehenkelt gewesen. S. g. e.

698. Vierteltaler 1640. Wie vorher, aber Hs. —— POSTVL: —— BURG Rs. ——GERM:——C · ET MON: v. Schr. 760. Schön.

Zweidritteltaler (Gulden).

699. Gulden 1669. AUGUSTVS · D · G · P · A · A ⊢ M · D · S · I · C · E · M Brustbild rechts. Rs. MONETA · NOVA = ARGENTEA · ℣ · Gekrönter gevierter Wappenschild mit Stiftsschild, an den Seiten $\widehat{HH} = F$, unten $\frac{2}{3}$ im Oval, 16 = 69 neben der Krone. v. Schr. 761. Sehr gut erhalten.

700. — 1669. Varianten. v. Schrötter 762, 763, 765 und 766 (2). Schön und sehr gut erhalten. 5

701. — 1669. Brustbild rechts ohne Binnenreif. v. Schr. 768 u. 770. Schön. 2

702. — 1670. Kleineres Brustbild, auf der Schulter Löwenkopf. v. Schr. 776. Geh. gew. S. g. e.

703. — 1671. Großer Kopf, unbekleidete Brust. v. Schr. 778 (3), 779, 780 (3), 781 u. 782. Meist schön. 9

704. — 1672. Gleicher Typ. v. Schr. 784, 786 und 787. Schön. 4

705. — 1673. Gleicher Typ. v. Schr. 788 (3) u. 789. Schön und s. g. e. 4

706. — 1674. Gleicher Typ. v. Schr. 792 (2), 794, 795 (2), 796, 797 und 798. Sehr gut erhalten. 8

707. — 1674. AVGVST ; P · A · = A · M · D · S · I · C · E · M · Brustbild rechts in französischem Stil. Rs. MONETA · = ARGENT : Unter dem Wappenschilde, zu dessen Seiten $\frac{2}{3}$ = T ·, drei Sterne und zwei Palmzweige zwischen 1 · 6 · = 7 · 4 · v. Schr. 803. S. g. e.

708. — 1675. Rs. 21 feld. gekr. Wappenschild zwischen drei Sternen u. $\frac{2}{3}$ Unten 1 · 6 · = 7 · 5 · v. Schr. 807. 3 verschiedene Stempel. Sehr gut erhalten. 5

709.* — 1675. Rs. SILENDO · ET · SPERANDO · Schwimmender Schwan rechts, unter ihm $\frac{2}{3}$, im Abschnitt drei Sterne zwischen zwei Palmzweigen, daneben 16 = 75 v. Schr. 808. S. g. e.

710.* — o. J. Gleicher Typ. Abschnitt auf Rs. fehlt. v. Schr. 809. Schön.

711. — 1675. AUGUSTUS · D · G · P · A · A ⊢ M · D · S · I · C · E · M · Brustbild rechts, auf der Schulter Löwenkopf. Rs. MONETA · NOVA · = ARGENTEA · ℣ · Gevierter Wappenschild wie früher zwischen 16 = 75 | $\widehat{HH} = F$, unten $\frac{2}{3}$ im Oval. v. Schr. 810. Schön.

712. — 1675. Löwenkopf nicht sichtbar. v. Schr. 812. Schön.

713. — 1675. Jahrzahl unter dem Brustbild. Rs. Zu Seiten des Schildes nur $\widehat{HH} = F$ v. Schr. 816, 818, 821, 823, 828, 830, 834 und 835. Sehr gut erhalten und schön. 8

714. — 1676. Gleicher Typ. v. Schr. 836 u. 840 (2). S. g. e. 3

715. — 1679. Unter dem Brustb. · $A\ F$ · (?) Rs. Schild zwischen 16 = 79 v. Schr. 842, 843 (3), 844, 845 und 847. Meist s. g. e. 7

Dritteltaler (Halbgulden).

716. Halbgulden 1668. Brustbild rechts, unten $\frac{1}{3}$ im Oval. Rs. Gekr. gevierter Wappenschild mit Stiftsschild zwischen 16 = 68 | *A B = K (Anton Bernhard Koburger).* Umschriften wie vorher. v. Schr. 850. S. g. e.

717. — 1668. Rs. Verzierter Schild zwischen $\widehat{HH} = F$, unten ℵ Am Schluß der Umschrift 1668 v. Schr. 851, 853 (2 Stempel) u. 854. Sehr gut erhalten und gut erhalten. 4

718. — 1669. Gleicher Typ. v. Schrötter 858, 859 (2 Stempel), 860 (2 Stempel) und 861 (3). S. g. e. 8

719. — 1670. Wertbezeichnung auf der Hauptseite fehlt. Auf der Schulter Löwenkopf. Rs. Unverzierter Schild zwischen 16 = 70 | $\widehat{HH} = F$, unten $\frac{1}{3}$ im Oval. v. Schr. 866. Schön. 2

720. — 1670. Wie vor, aber Schluß der hauptseitlichen Umschrift M · Sehr gut erhalten.

721. — 1670. Größerer Kopf, kleinerer Körper. v. Schrötter 867 (4, mehrere Stempel) und 868 (2 Stempel). Meist schön. 6

722. — 1672. Gleicher Typ. v. Schr. 870. Schön.

723.* — 1674. Gleicher Typ. v. Schr. 871. Schön.

724. — 1675. Gleicher Typ. v. Schr. 872. Schön.

Sechsteltaler (Viertelgulden).

725. Viertelgulden 1668. Brustbild rechts wie bei No. 716, unten $\frac{1}{6}$ im Oval. Rs. Schild wie vorher zwischen 16 = 68 | *A B = K* Umschriften wie vorher. v. Schr. 873. S. g. e. (einer gelocht). 2

726. — 1668. Rs. Verzierter Schild zwischen $\widehat{HH} = F$ Jahreszahl am Schluß der Umschrift. v. Schr. 874. S. g. e.

727. — 1669. Gleicher Typ. v. Schr. 875 u. 877. Gut erh. 2

728. — 1670. Wie No. 719. Hs. ohne Wertbezeichnung. Auf der Schulter Löwenkopf. Rs. Unverzierter Schild zwischen 16 = 70 | $\widehat{HH} = F$ Unten $\frac{1}{6}$ im Oval. v. Schr. 878, aber Schluß der Rs. —— A ℵ · Schön.

729. — 1670. Brustb. m. großem Kopf. Rs. Wie vorher. v. Schr. 881. Sehr gut erhalten.

730. — 1670. Ebenso, aber Schluß der Rs. A ℵ · S. g. e.

731. — 1670. Variante. v. Schr. 882. Sehr schön.

732.* — 1670. v. Schr. 884, aber ❀ AVGVSTVS · —— Rs. MONE TA —— Schön.

Groschen ($^1/_{24}$ Taler).

733. Groschen 1668. Anker AVGVSTVS · DEI · GRAT · P · A · Der ovale magdeburg-sächsische Schild. Rs. Anker A ⊢ M · DVX · SAX · I · C · E · M · Reichsapfel mit 24 zwischen 16 = 68 | *A B = K* v. Schr. 885. S. g. e.

734. Groschen 1668. Variante. v. Schr. 887. S. g. e. und g. e. 2

735. — 1668. Ebenso, aber auf beiden Seiten Punkt hinter Anker. 2 Stempel. Gut erhalten. 2

736. — 1668. Variante. v. Schr. 888. S. g. e. 2

737. — 1669. Rs. Der Reichsapfel zwischen $\widehat{HH} \cdot F$, unten ℵ Am Schluß der Umschrift die Jahreszahl. v. Schr. 890 u. 891. S. g. e. 2

738. — 1670. Gleicher Typ. v. Schr. 893 (2) u. 895 (3). Meist s. g. e. 5

Sterbemünzen auf den Tod von August's erster Gemahlin Anna Maria v. Meklenburg-Schwerin.

739. Taler 1669. Elf Zeilen Text. Umschrift: ✠ D · G · ANNA MARIA · DVX · SAX · IUL · CLIV · ET · MONT · Rs. ✠ DEVM · QVI · HABET · OMNIA · HABET · Jakobs Kampf mit dem Engel. v. Schr. 896. Schön.

740. — 1669. Variante. v. Schr. 897. Geh. gew., sonst schön. 2

741. Halbtaler 1669. Aehnlich No. 739. v. Schr. 898. S. g. e.

742. — 1669. Ein zweites Exemplar. Schön.

743. Vierteltaler 1669. DEVM · QVI · HABET · OMNIA · HABET · A M (verschlungen) innerhalb zweier Palmzweige, die oben durch eine Krone gehen. Rs. ✠ | NATA | SVER · 1 · IVL · 1627 · | DE NAT · | HAL · 11 · DEC · 1669 · | ÆTAT · | XLII · M · 5 · D · | 10 · v. Schr. 899. Sehr schön.

744. Groschen 1669. Typ wie vorher. v. Schr. 900. S. g. e. 2

Stadt Magdeburg.

Belagerungsmünzen.

745.* Gulden 1551. ' ✠ MONETA ★ NOVA ★ MAGDEBVRGENSIS Stadttor mit Jungfrau. Rs. ✠ VERBVM ★ DOMINI ★ MA ★ IN ★ ETE ★ I55I Große Rose. v. Schr. 902. Gut erhalten.

746. — 1551. Variante. v. Schr. 903. Hs. schlecht, Rs. leidlich erh. 2

747. — 1551. Variante. v. Schr. 904. Gleiche Erhaltung wie vorher.

748.* Halbgulden 1550. Wie vorige. v. Schr. 906. Gestopftes Loch. Gut erhalten.

749. Viertelgulden 1551. Wie vorige. v. Schr. 909. Schlecht erh. 2

750.* — 1551. Variante. v. Schr. 911. Gut erhalten.

751. Kleine Groschen 1550. Wie vorige. v. Schr. 916 (2), 919 (2) und 920. Meist leidlich erhalten. 5

752. Eins. Kupferpfennig 1551. Jungfrau über Stadttor, oben 1551 v. Schr. 922. S. g. e. 4

753. Eins. Guldenklippe 1551. Wappen zwischen $\frac{*|*}{*|*} = \frac{*|*}{*|*}$, oben MAGDE, unten 15 = 51 16,3 g. v. Schr. 923. Zwei Einhiebe und gelötet. Gut erhalten.

754.* — 1551. Variante. v. Schr. 924. 16,3 g. Altvergoldet. S. g. e.

755. — 1551. Variante. v. Schr. 925. 16,7 g. Geh. gew. Leidlich erh.

756.* Eins. Halbguldenklippe 1551. Wie vorige. v. Schr. 926. 7,8 g. Gelocht. Nur leidlich erhalten.

757.* Zweiseitige goldene Klippe 1551. Wappen. Rs. I · 5 · | BELAG | RVИG MAG | DBVRG : | · 5 · I · 1,65 g. v. Schrötter 932. Gehenkelt gewesen. Sehr gut erhalten.

758.* 12-Groschenstück 1629. MO : NO = MAGDEBURGENSIS ✻ Jungfrau über Stadttor. Rs. ✻ NECESSITAS · LEGEM · NON · HABET · Im Felde: · XII · | GROSCHEN · | MAGDEBVR : | STAT · GELT · | 1 · 6 · Z9 Mit Nachstempel: Rose. v. Schr. 934. Schön.

759. — 1629. Variante. v. Schr. 936. Mit Nachstempel: Rose. S. g. e.

760. — 1629. Variante. v. Schr. 937. 3 Stück, eins mit Nachstempel: Rose. Gut und sehr gut erhalten. 3

761.* — 1629. Variante. v. Schr. 938. Sehr gut erhalten.

762. — 1629. Variante. v. Schr. 939. Mit Nachstempel: Rose. G. e. 2

763.* 6-Groschenstück 1629. Hs. Wie vorher. Rs. VI | GROSCHEN usw. wie vorher. v. Schr. 940. Gut erhalten, eins gelocht. 4

764.* — 1629. Desgl. mit Nachstempel: Rose. Gut erhalten.

765. Groschen 1629. Jungfrau über Stadttor. Rs. NECESSITAS CARET LEGE 16Z9 Rose. v. Schr. 941. G. e. Außerdem 3 St. (eins mit der Rose als Gegenstempel), die Punkte zwischen den Worten haben. G. e. 4

766.* — 1629. Variante. v. Schr. 942. 6 Stück, davon eins mit der Rose gestempelt. G. e. 6

767. — 1629. Varianten. v. Schr. 743 und 744. Leidlich erhalten. 2

Denk- und Schaumünzen.

Spottmünzen auf das Augsburgische Interim von 1549.

768.* Dicker Doppeltaler. ✿ ★ PACKE ★ DI ★ SATHAN ★ DV ★ INTE RIM ★ Der Heiland einen dreiköpfigen Drachen beschwörend. Das Ende des Hinterleibes trägt 6 Sterne. Rs. ✿ DIT ★ IS ★ MIN ★ LEVE ★ SON ★ DEN ★ S ★ GI ★ HO Darstellung der Taufe des Heilands. v. Schr. 947. Sehr schön.

769. Taler. Gleicher Typ wie der vorstehende Doppeltaler, aber größere Buchstaben. Der Hinterleib zeigt 6 Sterne. v. Schr. 946. Schön.

770. — Variante. Kleinere Buchstaben. 4 Sterne. v. Schr. 948a. Gut erhalten und sehr gut erhalten. 5

771. — Variante. v. Schr. 948b. S. g. e.

772. Taler. Variante. Umschrift hochdeutsch. v. Schr. 950. Sehr gut erhalten; nebst Bleiabschlag. 2

773. — Roher Nachschlag. v. Schr. S. 100 oben. Sehr gut erhalten. (v. Schr. 949 ist zu streichen.) 2

774.* — Roher Nachguß. Der Drache hat nur einen Kopf, aber Flügel. v. Schr. S. 101 unten. S. g. e.

Auf die Gründung der Stadt.

775. Doppeltaler 1599. ✠ OTTO · I · = IM · AV · MA = GD : CIVIT · = FVNDA Otto der Große zu Pferd nach rechts. Links, rechts, unten die Schilde von Burgund, Sachsen u. Braunschweig. 15 = 99 auf Säulenkapitäl. Rs. SIT · PAX · INT · MVROS · ET · P · = ROSPE · IN · PALATYS · TVIS · Der gekrönte Reichsadler, auf dessen Brust der gevierte Stadtschild. v. Schr. 953, wo aber PR = OSPE · Sehr schön.

776.* Zehndukatenstück o. J. Ähnlich wie der vorstehende Doppeltaler. Das Säulenkapitäl ist leer. v. Schr. 954. Sehr gut erh.

777. Doppeltaler o. J. Von denselben Stempeln wie das vorhergehende 10 Dukatenstück. C. Sch. 7105. Schön.

778. Ein zweites Exemplar. Gleichfalls schön.

779.* Zehndukatenstück 1618. Ähnlich wie vorher; 16 = 18 auf dem Säulenkapitäl. v. Schr. 955. Sehr schön.

780. Doppeltaler 1618. Von denselben Stempeln wie das vorstehende 10 Dukatenstück. Schön.

781. Taler 1618. Von demselben Hs.-Stempel, aber anderem Rs.-Stempel. Schön.

782.* Zehndukatenstück 1622. Wie vor, aber der Kaiser galoppierend und die drei Schilde im Abschnitt. Neben und zwischen ihnen 16 = *H* = *S* = ℵℵ | · = · Rs. Venus und die drei Grazien auf einem Wagen, von je zwei Tauben und Schwänen gezogen. Im Hintergrunde die Stadt, unten eine Tafel mit Versen zwischen 16 = ZZ | · = · |, auf der unteren Verzierung H = S Keine Umschrift. v. Schr. 957. Mon. en or S. 322. S. g. e.

783. Doppeltaler 1622. Von den Stempeln des vorstehenden 10 Dukatenstücks. Mad. 5028. C. Sch. 7107. Sehr schön.

784.* Sechseckige Doppeltalerklippe 1622. Von denselben Stempeln, in den 6 Ecken eingravierte Blattverzierungen. Geh. gew. u. poliert. Sehr gut erhalten. Exempl. der Coll. Korn.

785. $1\frac{1}{2}$ facher Taler 1622. Von denselben Stempeln. Geh. gew. S. g. e.

786. Taler (?) 1622. Dieselben Stempel. 33,87 g. Schön.

Ueber diese sogenannten Hurenkarrentaler vgl. Köhler, Münzbelustigungen, Band 22 Seite 57, 58, 62—64.

Auf die Säkularfeier der Kirchenreformation 1617.

787. Taler 1617. · MO · NO · REIP · MAGDE = DE IVBILÆO · AO · C · 1617 : Der gekrönte Reichsadler mit dem Magdeburger Schild

auf der Brust. Rs. Aeußere Umschrift: ✠ · CENT · ANN · REU · DEO : ET · MIHI · RESP · UAT · IOAN · HUSSY · AO · 1415 · COM BUST : Innere Umschrift: ⁜ HIS · LAP · D · M · LUTHER · AD · REP · DOCT · CŒ · A · DEO · EXCIT : AO 1517 Hüftbilder von Huß und Luther. v. Schr. 959. Sehr schön.

788. Taler 1617. Variante. v. Schr. 960. Sehr schön.

789. — 1617. Variante. Adlerhälse zwischen *H = M* (Münzmeister *Heinrich Meyer).* v. Schr. 963. S. g. e., eins poliert. 2

790. — 1617. Variante. v. Schr. 964. Geh. gewesen. S. g. e.

791. Doppeltaler-Klippe 1617. Aehnlich wie vorher. v. Schr. 965. Mad. 2279. Guß. Sehr gut erhalten.

792. Halbtaler 1617. Aehnlich wie vorher, zwischen den Köpfen · 1517 · v. Schr. 966. Geh. gew. S. g. e.

793. — 1617. Zwei weitere Exemplare. Gleiche Erhaltung wie vorher. 2

Auf den Neubau der Stadt 1638.

794. Dukat 1638. Im sechseckigen verzierten Schilde DVCATVS | RESTAVRA | TÆ CIVITA | TIS MAGDE | BVRG · 1638 | P ℵ S Rs. · DG · FERD · III · ROM · IMP : INVICTISS · S · A · G · H · B · R : Reichsadler, im Brustschilde das Brustbild des Kaisers. v. Schrötter 967. Soothe 2989. Sehr gut erhalten.

795.* — 1638. Variante. v. Schr. 968. Schön.

796. Taler 1638. MAGDEBURGUM RESTAURATUR ANNO MDC XXXVIII ❀ Der behelmte gevierte Stadtschild. Rs. Reichsadler mit Brustbild des Kaisers, darum: ❀ | DEI GRA : | DIVI FER DINAN = | DI III ROM IMP INVI = | CTISSI = MI SEM | PER AV = GUSTI | GERM = ANIÆ | HUN = GARIÆ | BOHE = MIÆ | REGIS = ARCHI = | DUCIS AUSTRIÆ AU | SPICIIS IMPERI = | ALIBUS v. Schrötter 973. Schön.

797. — 1638. Ein zweites Exemplar, nebst Bleiabguß. S. g. e. 2

798. — 1638. MAGDEBURGUM RESTAURATUR ANNO MDC XXXVIII Jungfrau über Stadttor. Rs. DEI GRA · FERDIN : III · ROM : IMP · SEMP : A · G · H · B · R · Æ · A · AUSPICIIS · Reichsadler mit Brustbild des Kaisers. v. Schr. 974. Schön.

799. — 1638. Zwei weitere Exemplare, gleichfalls schön erhalten. 2

800. — 1638. Ein viertes Exemplar, mit Adlerschildchen gestempelt. Sehr gut erhalten.

Schaumünzen 1661—1682.

801.* Doppeltaler 1661. MONETA : ARGENTEA : CIVITATIS · MAG DEBVRG : Jungfrau über Stadttor, über den Zinnen i = 6 = 6 = i Rs. ⋆ LEOPOLDVS : D : G : ROMAN : IMP : SEMPER : AVGVS TVS Reichsadler mit Brustb. des Kaisers. v. Schr. 976. S. schön.

802. Taler 1661. Wie der vorhergehende Doppeltaler. Sehr schön.

803.* Doppeltaler 1673. ❀ MONETA • NOVA • CIVITATIS • MAGDE BURGENSIS • Stadtansicht unter dem strahlenden Namen Jehovahs. Rs. • VERBUM • DOMINI • MANET • IN • ÆTER NUM ❀ Mit Wertzahl 2 gestempelt. Behelmter gevierter Stadtschild zwischen C = P (Münzmeister *Christoph Pflug*), oben 16 ❀ 73 v. Schr. 978. Schön.

804. $1^1/_2$facher Taler 1673. Wie vorher. Mit Wertzahl $1^1/_2$ gestempelt. Mad. 2282. Sehr schön.

805. $1^1/_4$facher Taler 1673. Wie vorher. Mit Wertzahl $1^1/_4$ gestempelt. Henkelspur. Schön.

806. Taler 1673. Wie vorher. Nebst Falsum (Guß). Schön. 2

807.* — 1673. • MON • NO • CIV • MAGDEB • Stadtansicht wie vorher. Rs. Wie vorher. v. Schr. 979. Sehr schön.

808. — 1673. Ein zweites Exemplar. Sehr gut erhalten.

809. — 1678. Gleicher Typ. Roherer Schnitt. Wappen zwischen *I = E* (Münzmeister *Johann Elers*). v. Schr. 980, aber ÆTER NVM • Schön.

810. — 1680. Wie vorige. v. Schr. 981. Schön.

811. — 1680. Ein zweites Exemplar. Sehr schön.

812.* Halbtaler 1678. MON · NOV · CIV · MAGD · Stadtansicht. Rs. VERB · DOMI : MANET · = IN ÆTERNUM · 1678 · Stadtschild zwischen I = E v. Schr. 984. Sehr schön.

813.* Taler auf Befreiung von der Pest 1682. Hs. Ansicht der Stadt, oben Stadtschild. Oben auf Spruchband: TANDEM LUX ALMA REVERTIT · Rs. Zwei Frauen, auf den nach rechts ins Gebirge reitenden Tod deutend, darüber strahlendes Gottesauge. Auf einem Spruchbande oben: VITA ADSTAT MORSQUE RECEDIT · Im Abschnitt: MAGDEBURG : A PESTE LI„ | BER : M · FE BRUAR · | 16 ❀ 8Z · v. Schr. 985. Sehr schön.

814. — Ein zweites Exemplar. Gleichfalls sehr schön.

Verkehrsmünzen.

Goldmünzen.

815. Doppelgoldgulden 1594. • MO • NO • AVR • CI • MAGDEBVR • Jungfrau über Stadttor, oben 94. Rs. • RVDOL • II • D : G • RO • IM • SEM • AV ⅏ Reichsadler mit Reichsapfel. Vergold. Kopie. v. Schrötter 986. Schön.

816.* Goldgulden 1576. Jungfrau über Stadttor. Umschrift ähnlich wie vorher. Rs. : MAXIMIL · II · D · G · RO · IM · SE · AVG ⅏ Reichsadler ohne Reichsapfel. v. Schr. 989. S. g. e.

817.* — 1576. Variante. v. Schrötter 990. S. g. e.

818.* — 1585. Oben 8·5 Rs. · RVDOL · II · D : G · RO · IMP · SEM · A · ⅏ Reichsadler mit Reichsapfel. v. Schr. 993. Kleines Loch, sonst sehr gut erhalten.

819.* — 1600. Gleicher Typ. Oben 1600. v. Schr. 994. 2 kleine Löcher. Sehr gut erhalten.

820.* Goldgulden 1606. Gleicher Typ. v. Schr. 996, aber Hs. · MO NO · — Rs. RUDOL · II · S. g. e.

821.* — 1617. Gleicher Typ. Rs. MATTHI · II : D : G : RO : IMP · SEM · A ✕ (über eine fünfteilige Rosette gelegt; Münzmeister *Heinrich Meyer*) v. Schr. 997. Sehr gut erhalten.

822. — 1624. Hs. Keine Jahreszahl. Rs. Oben 16 = Z4, unten P = S FERDNAN : II · = · D · G · RO : I : S : A · ✕ v. Schr. 999. S. g. e.

823. — 1624. Variante. v. Schr. 1001. Schön.

824. — 1624. Neuer Typ mit behelmtem Stadtschild. v. Schr. 1002. Leichte Henkelspur. S. g. e.

825. — 1626. Wieder der alte Typ. v. Schr. 1004. Schön.

826. — 1627. Typ wie vorher. v. Schr. 1008. Sehr schön.

827.* — 1627. Variante. v. Schr. 1009, aber Hs. — MAGDE · Rs. FERDINAND · II : S. g. e. Die letzte Ziffer der Jahreszahl schlecht ausgeführt.

828. — 1628. Hs. Oben 16Z8 Rs. Ohne Jahreszahl. v. Schr. 1013. Schön.

829. — 1630. Hs. Oben 16 = 30 Variante. v. Schr. 1017. S. g. e.

830. — 1630. Variante. v. Schr. 1019. Sehr schön.

831.* Dukat 1673. Im verzierten Quadrat DUCATUS | CIVITAT · | MAGDEBUR | GENSIS ⁘ Oben 1673, unten C · ❀ P · Rs. ֍ VERBUM · DOMINI MANET IN ÆTERNUM Behelmter gevierter Wappenschild. v. Schr. 1024. Schön.

Münzen nach Reichstalerfuß.

Doppeltaler.

832.* Dicker Doppeltaler 1624. MO : NO = · CIUITATIS · MAGDE BURGENSIS · Jungfrau über Stadttor. Rs. Oben 16 : = : Z4 : FERDINANDUS : = : II · D : G · RO : IM : SA · ✕ · (darunter P S). Gekrönter Reichsadler, auf der Brust Reichsapfel mit Z4 v. Schr. 1049. Sehr schön.

833. — 1624. Variante. v. Schr. 1054. Sehr schön.

Taler.

834. Taler 1571. MONETA + NOVA × CIVITA + MAGDEBVR Jungfrau über Stadttor. Oben ֍ zwischen I5 = 7I Rs. MAXIMI ○ Z × D ∞ GRA + ROMA + IMP + SEM + AVG Gekrönter Reichsadler, auf der Brust Reichsapfel mit Z4 v. Schr. 1027, wo aber auf Rs. Punkte statt Ringel. S. g. e.

835. — 1571. Variante. v. Schr. 1029. Schön.

836. — 1571. Stempel-Variante vom vorstehenden Stück. S. g. e.

837. — 1571. Variante. v. Schr. 1031, aber Hs. oben ֍ Rs. oben 7 = 1 Schön.

838.* — 1582. Hs. Oben 8Z, unten Hundekopf, mit drei Zainhaken besteckt. Rs. RVDOLPHVS × Z × D × G × ROMA × IM × SEM × AVG × × v. Schr. 1034. Sehr schön.

839.* Taler 1587. Hs. Wie vor. Rs. Neben den Hälsen 8 = 7 v. Schr. 1036. Leichte Henkelspur. S. g. e.

840.* — 1589. Variante. v. Schr. 1037. Schön.

841.* — 1617. Hs. Oben 1617. Rs. : MATTHIAS : II : D : G : ROM : IMP : SEM : AV : Unten H = M v. Schr. 1039, aber Hs. ⁘ MO NETA ⁘ Geh. gew., sehr gut erhalten.

842.* — 1618. Wie vorher. Hs. Oben ✕ über fünfteilige Rosette gelegt, zwischen 16 = 18 v. Schr. 1041. Etwas Doppelschlag, sonst schön.

843. — 1623. Gleicher Typ. MO : NO : = CIUITATIS · MAGDE BURGENSIS · Rs. Oben 16 · = · Z3 FERDINANDUS · II = · D · G · RO · IM · SE : AU · ✕ (darunter PS) v. Schr. 1043. Schön.

Die Nummern 843—886 weichen besonders durch die Anzahl der Zinnen und der Fallgatter von einander ab.

844. — 1623. Variante. v. Schr. 1044. Schön.

845. — 1623. Varianten. v. Schr. 1045, aber Rs. = D · G · und v. Schr. 1046, aber Jahreszahl wie bisher. S. g. e. 2

846. — 1623. Variante. v. Schr. 1048. Sehr schön.

847. — 1624. Gleicher Typ. Wie Doppeltaler No. 832. v. Schr. 1049. Schön.

848. — 1624. Variante. v. Schr. 1052. Geh. gewesen. S. g. e.

849. — 1624. Variante. Wie Doppeltaler No. 833. v. Schr. 1054. S. g. e. und gut erhalten. 2

850. — 1624. Variante. v. Schr. 1058, aber Rs. 16 ⁘ Z4; — = · II · Sehr gut erhalten.

851. — 1624. Variante. v. Schr. 1059. Schön.

852. — 1624. Variante. v. Schr. 1061. S. g. e.

853. — 1625. Gleicher Typ. v. Schrötter 1063, aber Hs. MO : Rs. — DUS : Schön.

854. — 1626. Gleicher Typ. v. Schr. 1065. S. g. e.

855. — 1626. Variante. v. Schr. 1066, aber 16 ⁘ · Z6 S. g. e.

856. — 1626. Variante. v. Schr. 1067. Gut erhalten.

857. — 1626. Variante. v. Schr. 1068. Schön.

858. — 1626. Variante. v. Schr. 1071, aber 16 ⁘ · Z6 Schön.

859. — 1627. Gleicher Typ. v. Schr. 1073. Schön.

860. — 1627. Variante. v. Schr. 1073, aber Rs. — G : S. g. e. 2

861. — 1627. Variante. v. Schr. 1074, aber Hs. MO : S. g. e.

862. — 1627. Variante. v. Schr. 1075. Schön.

863. — 1627. Variante. v. Schr. 1077. S. g. e. 2

864. — 1627. Ein drittes Exemplar. Gut erhalten.

865. — 1627. Variante. v. Schr. 1078. Geh. gew. S. g. e.

866. — 1627. Variante. v. Schr. 1080. Schön. 2

867. — 1627. Ein drittes Exemplar. S. g. e.

868. — 1628. Gleicher Typ. v. Schr. 1081. Sehr schön.

869. Taler 1628. Variante. v. Schr. 1083. Schön.
870. — 1628. Variante. v. Schr. 1086. Schön.
871. — 1628. Variante. v. Schr. 1087. Schön.
872. — 1628. Variante. v. Schr. 1088. Schön. 2
873. — 1628. Variante. v. Schr. 1090. S. g. e.
874. — 1628. Variante. v. Schr. 1091. Schön.
875. — 1628. Variante. v. Schr. 1082, aber Rs. P = S neben Kreuz. FERDINAN · Sehr schön.
876. — 1628. Variante. v. Schr. 1084, aber Rs. FERDINAN · — G · — IM · — S. g. e.
877. — 1629. Gleicher Typ. v. Schr. 1092. Schön.
878. — 1629. Ein zweites Exemplar. S. g. e.
879. — 1629. Variante. v. Schr. 1098. Schön.
880. — 1629. Variante. v. Schr. 1094, aber 5 Gitterstäbe. Schön.
881. — 1630. Gleicher Typ. v. Schr. 1100. Schön.
882. — 1630. Variante. v. Schr. 1102. Schön.
883. — 1630. Variante. v. Schr. 1103. Schön.
884. — 1630. Ein zweites Exemplar. Sehr schön.
885. — 1630. Variante. v. Schr. 1105. S. g. e.
886. — 1630. Variante. v. Schr. 1108. S. g. e.

Die letzten 4 Nummern haben CIUITATIS

Halbtaler.

887.* Halbtaler 1571. MONETA + NOVA + MAGDEBVRGENSIS Jungfrau über Stadttor, an den Seiten 7 = I Rs. + MAXIMI + Z + DEI GRA + RO : IM ○ PS EM + AVG + Reichsadler, auf der Brust Reichsapfel mit IZ v. Schrötter 1109. Gelocht. S. g. e.
888.* — 1617. Oben 1617. Rs. ⁘ MATTHIAS ⁘ II ⁘ D ⁘ G ⁘ ROM ⁘ IMP ⁘ SEM ⁘ AV ⁘ Im Reichsapfel keine Zahl. v. Schr. 1110, aber Hs. — NO ⁘ Leichte Henkelspur, sonst schön.
889.* — 1623. MO · NO CIUI : MAG · = · DEBURGENSIS · Behelmter Stadtschild. Rs. FERDINAND : II · = · D · G · RO · IM · SE · A · Reichsadler, auf der Brust Reichsapfel mit 1Z; oben 16 = Z3 v. Schr. 1111. Schön.
890. — 1623. Jungfrau über Stadttor; sonst ähnlich wie vor. v. Schr. 1113. Sehr gut erhalten.
891. — 1623. Variante. v. Schr. 1114. Schön.
892. — 1623. Variante. v. Schr. 1115. S. g. e.
893. — 1623. Ein zweites Exemplar dieses Halbtalers. Gut erhalt.
894. — 1624. Gleicher Typ. v. Schr. 1117. Sehr schön.
895. — 1624. Stempel-Variante. Stark oxydiert. Leidlich erhalten.
896. — 1625. Gleicher Typ. v. Schr. 1118. 2fache Henkelspur. S.g.e.
897. — 1625. Ein zweites Exemplar. Vergoldet. S. g. e.

898. Halbtaler 1627. Gleicher Typ. v. Schr. 1119. S. g. e.
899. — 1627. Variante. v. Schr. 1121. S. g. e.
900. — 1627. Ein zweites Exemplar desselben Halbtalers. Schön.
901. — 1627. Ein drittes Exemplar. Schön.
902. — 1627. Variante. v. Schr. 1122. S. g. e.
903.* — 1628. Hs. Wie vorher. Rs. FERDINA · II · D : G · = RO : I : S · A · ℣ 1 · 6 · Z8 Nicht bei v. Schrötter. Schön.
904. — 1630. Typ der früheren. v. Schr. 1123, aber Rs. FERDI NAN · Fundstück. S. g. e.
905.* — 1639. ❀ MONETA · NOUA · CIUI · MAGDEBURGENSIS · 1639 · ℣ · Rs. FERDINAND : III · D : G · ROM : IMP : SEMP : A · G · H · B · R · A · AUSP : Reichsadler, auf dessen Brust das Brustbild des Kaisers. v. Schr. 1124. Schön.

Vierteltaler.

906. Vierteltaler 1623. Vom Typ der Taler bezw. Halbtaler, aber Reichsapfel mit Wertzahl 6. v. Schr. 1127. Gut erhalten.
907. — 1623. Variante. v. Schr. 1128. S. g. e.
908. — 1623. Variante. v. Schr. 1129, aber Hs. CIVITA : Wertzahl ausgekratzt, sonst s. g. e.
909. — 1623. Variante. v. Schr. 1130. 2 mal gelocht, gut erhalten.
910. — 1623. Variante. v. Schr. 1131. S. g. e.
911. — 1624. Gleicher Typ wie vorher. v. Schr. 1132. S. g. e.
912.* — 1624. Variante. v. Schr. 1134. Schön.

Achteltaler.

913. Achteltaler 1624. Hs. Wie vor. Rs. Oben 16 · = · Z4, darunter P ⛧ S, im Felde ✠ EIN · | · HALB · | · REICHS | · ORT · Umschrift wie vor. v. Schr. 1138. S. g. e.
914.* — 1624. Variante. v. Schr. 1142. S. g. e.
915. — 1624. Variante. v. Schr. 1143. Gut erhalten.

Kleingeld vor der Kipperzeit.

Fürstengroschen (12-Pfennigstücke).

916.* Fürstengroschen 1570. ✤ MONETA · NOVA · MAGDEBVRGENS Jungfrau über Stadttor, an den Seiten 7 = 0 Rs. · MAX · Z · D : G = RO IM · S · AV · Reichsadler, auf dessen Brust der Reichsapfel mit IZ v. Schr. 1146. Schön.
917. — 1570. Variante. Umschrift der Hs. endet $\widehat{HB}$, mit einem Zainhaken besteckt (Münzmeister *Hans Beutem).* v. Schr. 1148. Gut erhalten.
918. — 1571. Oben 15 Hundekopf, mit drei Zainhaken besteckt 7 ○ I v. Schr. 1149. Leidlich erhalten.
919. — 1571. ✤ MONE×NOVA×MAGDEBVRG 71 v. Sch. 1151. G. e.
920. — 1571. Variante. v. Schr. 1152. S. g. e.

Groschen ($^1/_{24}$ Taler).

921. Groschen 1572. · MONETA NO · MAGDEBVRG : ⚜ : 7Z Jungfrau über Stadttor. Rs. ❀ · MAXIMI · II · D · G · RO · IM · SE · AVG · Im verzierten Schilde der Reichsapfel mit Z4 zwischen 7 : Z v. Schr. 1154. S. g. e.

922. — 1572. Variante. v. Schr. 1155. Gut erhalten.

923.* Zwittergroschen 1572/73. · MONETA · NO · CIV · MAGDE BVRG · 72 Jungfrau über Stadttor. Rs. MAXIMIL · II · D · G · RO · I · S · A · ⚜ Reichsapfel mit Z4 zwischen 7 = 3 Zu v. Schr. 1157. Sehr gut erhalten.

924. Groschen 1573. Türme nicht geflaggt. Jahreszahl auf Hs. fehlt. v. Schr. 1159 (2 Stempel-Var.) und v. Schr. 1161, aber Schluß der Rs. A · ⚜ S. g. e. 3

925. — 1573. Wie v. Schr. 1163, aber Türme nicht geflaggt. G. e. 2

926. — 1573. Türme geflaggt. v. Schr. 1162, 1163 (2), 1164 (2), 1165 (4), 1166, 1167, 1169 (2), 1170 und 1173, dazu ein undeutliches Stück. Meist s. g. e. 16

927. — 1573. Oben · 73 · v. Schr. 1175 und 1176. S. g. e. und g. e. 2

928. — 1673. Türme nicht geflaggt (Flaggen teilweise verwischt?), sonst wie No. 926 und 927 und wie v. Schr. 1165, 1173, 1175 (2) und 1176 (wo aber I · statt IM ·), 1163 (aber AV · statt A ·) u. 1165 (aber MAGDEBVRGG ·) Meist nur leidlich erhalten. 7

929. — 1574. Türme wieder geflaggt; oben keine Zahl. v. Schr. 1179 (3), 1180, 1182 (2), 1183 (6), 1184, 1185, 1188 (6), 1192 und 1183 (aber Schluß der Rs. AV : statt A ·). Meist s. g. e. 22

930. — 1574. Türme nicht geflaggt, sonst wie vorher und wie v. Schr. 1178 (aber zu Anfang und Schluß der hauptseitlichen Umschrift Blatt statt Punkt) und 1180 (2). Gut erhalten. 3

931. — 1575. v. Schr. 1195 (3), 1196, 1199, 1200b, 1202a (3), 1202b (2), 1202c (3). Meist s. g. e. 14

932. — 1576. v. Schr. 1203 (4), 1205, 1206, 1208, 1209 (3, davon eine Falschmünze von Kupfer). Meist g. e. 10

933. — 1575 und 1576. Drei undeutliche Stücke. 3

934. — 1577. v. Schr. 1211 (aber Schluß der Rs. AV statt A); 1212 (aber AV statt A; 2) und 1213 (2). G. e. und s. g. e. 5

935. — 1577. Rs. · RVDOL · II · D · G · RO · I · S · A : ⚜ v. Schr. 1214 und 1215 (2). Gut erhalten. 3

936. — 1578. v. Schr. 1217 (2), 1218 und 1 undeutl. Stück. Gut erh. 4

937. — 1582. v. Schr. 1219 und 1221. Gut erh. und s. g. e. 2

938. — 1583. v. Schr. 1223. S. g. e. 4

939. — 1584. v. Schr. 1225. S. g. e. 3

940. — 1585. v. Schr. 1226a (2), 1226b, 1229 (2, davon eins an Stelle der Ringel Punkte) und 1230. Meist s. g. e. 6

941. — 1585. v. Schr. 1225 (bis auf die Jahreszahl) und 1228 (aber MAGDE ⁘). Sehr gut erhalten. 2

942. Groschen 1586. v. Schr. 1232, 1233 und 1235. Gut erhalten. 3

943. — 1587. v. Schr. 1236, aber einmal mit der Rs. · RVDOL × II + D × G × RO × I × S × AV ֍ Gut erhalten. 2

944. — 1587. · MO · NO · CI · MAGDEBVR · Rs. · RVDOL · II · D · G · RO · I · S · AV · ֍ Nicht bei v. Schr. Sehr gut erhalten.

945. — 1589. v. Schr. 1237, 1240, 1241 (2) und 1236 (bis auf die Jahreszahl und Rs. IM · SE · statt IM · S ·). Meist s. g. e. 5

946. — 1590. v. Schr. 1243 und 1245 (2). S. g. e. 3

947. — 1593. v. Schr. 1246 und 1247 (2). S. g. e. 3

948. — 1594. v. Schr. 1248, aber MAGDEBVR ✻ S. g. e.

949. — 1596. v. Schr. 1251. S. g. e.

950. — 1597. v. Schr. 1252 (2) und 1254. S. g. e. 3

951.* — 1598. v. Schr. 1253 bis auf die Jahreszahl. S. g. e.

952. — 1599. v. Schr. 1255. S. g. e.

953. — 1600. Rs. Reichsapfel zwischen 6 = 00 v. Schr. 1258 und 1259 (aber MAGDB · = ·). Schön und gut erhalten. 2

954. — 1601. Rs. Reichsapfel zwischen 16 = 0I v. Schr. 1260. G. e.

955. — 1606. v. Schrötter 1261. S. g. e.

956. — 1616. Rs. Oben 16 = 16 MATI · D · G · RO · I · S · A · ֍ (von einem Zainhaken besteckt) · v. Schr. 1264. S. g. e.

957. — 1616. Varianten. v. Schr. 1267, 1268, 1269 (3), 1271 (aber Schluß der Hs. B ֍); 1279 (2) und 1280. S. g. e. und schön. 9

958. — 1617. Gleicher Typ. v. Schr. 1281 (aber 16 · = · 17); 1282, 1283, 1286, 1294, 1295, 1300, 1301, 1305, 1306, 1308, 1310, 1311, 1312 (aber Punkte statt Sterne) und 1316. Meist s. g. e. 15

959. — 1618. Gleicher Typ. v. Schr. 1317, 1318, 1319, 1320 und 1322. Meist schön. 5

960. — 1618. Gleicher Typ. v. Schr. 1326, 1327, 1328, 1331, 1332 und 1333. Meist schön. 6

Dreipfennigstücke.

961. Dreier 1571. Im Schilde Jungfrau über Stadttor, an den Seiten 7 = I Rs. Reichsadler, auf der Brust Reichsapfel mit 3 v. Schr. 1336. Schön.

962. — 1572. Jungfrau über Stadttor. Rs. Wie vor, oben 7 = Z v. Schr. 1337a (4) und 1337b (3). Dazu 2 undeutliche Stücke. Meist sehr gut erhalten. 9

963. — 1572. Gleicher Typ. Rs. 7Z = Hundekopf mit einem Zainhaken. v. Schr. 1340a und 1340b (3). S. g. e. 4

964. — 1572. Jungfrau über Stadttor. Rs. Im arabeskenverzierten ovalen Schilde Reichsapfel mit 3, zu den Seiten 7 = Z Nicht bei v. Schrötter. Gut erhalten. 2

965. — 1572. Jungfrau über Stadttor zwischen 7 = Z Rs. Reichsapfel mit 3 v. Schr. 1342. S. g. e. 2

966. Dreier o. J. Jungfrau über Stadttor. Rs. Im Schilde Reichsapfel mit 3, an den Seiten
a) Hundekopf mit einem Zainhaken = ⁜ v. Schr. 1344. S. g. e.
b) ⁜ = Hundekopf mit einem Zainhaken. Nicht bei v. Schr. S. g. e. 2
c) Γ = v. Schr. 1343. S. g. e.

967. — 1573. Gleicher Typ. Rs. Reichsapfel mit 3 zwischen
a) 7 = 3 v. Schr. 1345. Sehr gut erhalten. 3
b) 73 = Hundekopf mit einem Zainhaken. v. Schr. 1346. Meist s. g. e. 7

968. — 1574. Wie das letzte Stück. v. Schr. 1347. S. g. e. 2

969. — 1575. Wie vorige. v. Schr. 1348. Gut erhalten. 4

970. — 1576. Gleicher Typ. Rs. Reichsapfel zwischen Hundekopf mit einem Zainhaken = 76 v. Schr. 1349. S. g. e.

971. — 1577. Wie vorige. v. Schr. 1350. S. g. e. 3

972. — 1578. Wie vorige. v. Schr. 1351 und 2 undeutl. Exemplare. 3

973. — 1582. Jungfrau über Stadttor zwischen 8 = Z Rs. Reichsapfel mit 3 im Schilde. v. Schr. 1352a. Sehr gut erhalten.

974. — 1583. Wie vorige. v. Schr. 1353. S. g. e. 2

975. — 1589. Wie vorige. Nicht bei v. Schrötter. S. g. e.

Pfennige.

976. Eins. Hohlpfennige (Straubenpfennige) o. J. Jungfrau über Stadttor. v. Schr. 1356. S. g. e. 7

Kippergeld 1619—1622.

Schreckenberger (4 Groschen, 12 Kreuzer).

977.* Schreckenberger 1621. MO : NO : CI : MAGDA : Jungfrau über Stadttor. Oben 16 = Z1 Rs. FERDINAN · II · D · G · RO · IMP · Reichsadler, auf der Brust Reichsapfel mit Wertzahl 4. v. Schr. 1360. Sehr gut erhalten.

978. — 1621. Varianten. v. Schr. 1362 (2) und 1364. S. g. e. 3

979. — 1621. Hs. Oben 16 = Z1 v. Schr. 1367 u. 1370. S. g. e. und g. e. 2

980.* Klippe vom Schreckenberger 1621. 6,89 g. v. Schr. 1366. Gehenkelt gewesen. Sehr gut erhalten.

981. Schreckenberger 1621. Hs. Oben 16 = Z1 Rs. Reichsapfel mit Wertzahl 1Z v. Schr. 1380 und 1381. G. e. und s. g. e. 2

982.* — 1621. Variante. v. Schr. 1383. S. g. e.

Groschen ($^1/_{24}$ Taler).

983. Groschen 1619. · = · MO · NO · CI · MAGD Jungfrau über Stadtmauer. Rs. MAT · D · G · RO · IM · S · A · Reichsapfel mit Z4 Oben 16 = 19 v. Schr. 1388. Schön.

984. — 1619. Varianten. v. Schr. 1392, 1393, 1395, 1397, 1400, 1405 und 1387 (aber Hs. beginnt ⊃⊂ · = M). Meist schön. 7

Einseitige Kupferpfennige.

985. Kupferpfennige 1621. Jungfrau über Stadttor, oben 16Z1 v. Schr. 1416 (6), 1417 (3), 1418 (2) und 1419 (3). S. g. e. 14

Land- und Scheidemünzen seit 1622.

Zweidritteltaler (Gulden).

986. Gulden 1672. ✿ MONETA ❀ NOVA ❀ CIV ❀ MAGDEBURG ❀ Gevierter behelmter Stadtschild. Rs. ❀ ✿ ❀ | VERBUM · | DO MINI · | MANET · IN · | ÆTERNUM | 16 · $\frac{2}{3}$ · 72 im Kranze von Lorbeer- und Palmzweig. v. Schr. 1422. Geh. gew. S. g. e.

987. — 1672. Verzierter Stadtschild (Jungfrau über Stadttor). Sonst wie vor. v. Schr. 1423, 1425 und 1426. S. g. e. und schön. 3

988.* — 1672. Jungfrau über Stadttor. Sonst wie vor. Zwei Stempel der Rs. v. Schr. 1427. Schön und s. g. e. 2

989. Gulden zu 16 gute Groschen 1672. Jungfrau über Stadttor im Schilde. Umschrift wie vor. Rs. Umschrift: ✿ VERBUM · DO MINI · MANET · IN · ÆTERNUM Im Kranze: · XVI · | GUTE · | GROSCHEN | · 1672 · v. Schr. 1428. S. g. e.

990. — 1673. Gleicher Typ. v. Schr. 1429 (2 Stempel, 3 St.) und 1432, aber Rs. · 1673 · Sehr gut erhalten und schön. 4

991. — 1674. Gleicher Typ. v. Schr. 1434 (2) und 1437 (3). S. g. e. 5

992. — 1674. Hs. Wie vor, aber oben 16 ✿ 74 Rs. Statt Umschrift Kranz; unten $\frac{2}{3}$ im Oval. Im Binnenreifen ❀ | · VERB · | DO MINI | MANET · IN | ÆTERN | · C = P · v. Schr. 1441. Meist schön. 5

993. — 1674. Varianten. v. Schr. 1444 u. 1445 (2). Schön. 3

994. — 1674. Jungfrau über Stadttor im Binnenreifen, oben 16 ✿ 74 Sonst wie vor. v. Schr. 1446 (2), 1447, 1448, 1451 (2), 1452 und 1456. Meist schön, ein Stück mit Henkel. 8

995. — 1674. Stadtwappen im Rosen- und Arabeskenkranze. Umschrift wie vor. Rs. Umschr.: ❀ · VERBUM · DOMINI · MANET · IN · ÆTERNUM · Im Kranze von Eichen- und Palmzweig: ❀ | XVI · | · GUTE · | GROSCH | 1674 · v. Schr. 1457 ähnl. S.g.e.

996.* Gulden 1674. Hs. Wie vor. Rs. Statt der Umschrift Kranz, unten $\frac{2}{3}$ im Oval. ❀ ❀ ❀ | VERBU̅ : | DOMINI · | MANET · IN | ÆTERN : | 16 = 74 Mit Gegenstempel der Stadt Straßburg. v. Schr. 1458. Sehr gut erhalten.

997. — 1674. Hs. Oben 1674 Rs. Statt Jahreszahl · C · = · P · v. Schr. 1459 und 1460. S. g. e. 2

998. — 1674. Jungfrau über Stadttor. Oben 1674 Binnenreif bis zu den Turmdächern. Umschrift wie vor. Rs. Wie vor.

a) Über dem Fallgatter drei Steine. v. Schr. 1462, 1463, 1465 und 1466. Meist schön. 4

b) Über dem Fallgatter rundes Fenster zwischen zwei Steinen. v. Schr. 1471, 1473 u. 1474. Alle drei haben denselben Hs.-Stempel. S. g. e. 3

999. Gulden 1674. Wie vor, aber 16 ❀ 74 Binnenreif bis zu den Turmdächern.

a) Fallgatter mit fünf Stäben, oben rundes Fenster zwischen zwei Steinen. v. Schr. 1476 u. 1477 (aber ⅁ VERB ⅁). S.g.e. 2

b) Vier Stäbe, vier oder drei Steine. v. Schr. 1478, 1480, 1481 (3 Stücke, davon 2 mit ⅁ C = P ⅁); 1482 (2). S. g. e., ein Stück war gehenkelt. 7

c) Vier Stäbe, drei Blumen. v. Schr. 1483, 1484 (2 St., eins mit ⅁ VERB ⅁). Sehr gut erhalten. 3

d) Vier Stäbe, rundes Fenster zwischen zwei Steinen. v. Schr. 1485 (aber Rs. MANET ·) und 1486 (aber · C = P ·). Letzteres gehenkelt und poliert. S. g. e. 2

e) Drei Stäbe, drei Steine. v. Schr. 1490 (2), 1491, 1492, 1493 u. 1496. 5 Stücke s. g. e., eins schlecht erhalten. 6

1000. — 1674. Wie vor. Binnenreif umschließt nur die untere Hälfte des Bildes. v. Schr. 1500, 1501, 1503. S. g. e. — Rs. · ❀ · | ⅁ VERB · | DOMINI | MANET · IN | ÆTERN | · C = P · v. Schr. 1504 ähnlich. G. e. 4

1001. — 1675. Jungfrau über Stadttor im verzierten Schilde. Oben 16 ❀ 75 Fallgatter sichtbar. Umschrift wie vorher. Rs. Kranz aus Lorbeer- und Palmzweig. Schrift wie vorher.

a) Im Torbogen zwei Steine. v. Schrötter 1506 und 1507 (2). S. g. e., ein Stück war gehenkelt. 3

b) Im Torbogen rundes Fenster zwischen zwei Steinen. v. Schr. 1509, 1511 (2), 1512 (aber C = P), 1513, 1515 (2), 1518 und 1519 (2). Meist schön. 10

1002. — 1675. Wie vorher, aber Fallgatter nicht sichtbar. v. Schr. 1521, 1523, 1524 und 1527. S. g. e. 4

1003. — 1675. Wie vorher, aber Schild oben mit geflügeltem Kopf. Jahreszahl am Schluß der Umschrift. v. Schr. 1530, 1532 und 1533 (2). S. g. e. 4

1004. — 1675. Ein Exemplar von v. Schr. 1533 mit Monogrammstempel ⌒GOLG⌒ Sehr gut erhalten.

1005. — 1675. Wie bisher, aber Schild in sehr großer Einfassung mit je einer Larve oben und unten. v. Schr. 1535, 1536 (2), 1538, 1539 (aber Punkt hinter Jahreszahl) und 1540. S. g. e. 6

1006. — 1676. Wie vorher.

a) v. Schr. 1544 und 1545. S. g. e. 2

b) Elf Reihen Steine in der Tormauer. v. Schr. 1547. Gut erhalten und schön. 3

c) Vier Reihen Steine in der Tormauer. v. Schr. 1548. S. g. e.

1007. — 1676. Wie vorher, aber nur oben eine Larve. v. Schr. 1551 (aber MON:), 1552, 1553, 1554 (2), 1555 (aber NOVA · CIVI TATIS ·; 2), 1556 (2) und 1559 (aber Punkt hinter der Jahreszahl; 3). Sehr gut erhalten. 12

1008. Gulden 1676. Wie vorher, aber oben und unten je ein geflügelter Kopf. v. Schr. 1561 u. 1562. G. e. und s. g. e. 2

1009. — 1682. Jungfrau über Stadtmauer. Umschrift wie vorher. Rs. Umschrift: ○ VERBUM DOMINI MANET IN AETERNUM · Im Felde: ○ XVI ○ | GUTE | GROSCHEN | 1682 · | · C · P · v. Schr. 1564. Sehr gut erhalten.

1010. — 1682. Variante. v. Schr. 1565. S. g. e.

1011.* — 1682. Variante. v. Schr. 1566. Sehr schön.

1012. — 1682. Variante. v. Schr. 1567 (2) und 1570. G. e. u. s. g. e. 3

Alle diese Stücke haben AETERNUM —

1013. — 1682. Variante. v. Schr. 1571. S. g. e.

Dritteltaler (Halbgulden).

1014. Dritteltaler 1670. MONETA NOVA CIV · MAGDEBURG ♧ Oben 16 ⁂ 70 Im Lorbeer- und Palmzweigkranz: III | EINEN | REICHS | THALER | E · F · S · (Münzmeister *Ernst Friedrich Schneider).* Rs. ❀ VERBUM · DOMINI · MANET · IN · ÆTER NUM Jungfrau über Tormauer. v. Schrötter 1573 ähnlich. Sehr gut erhalten. 2

1015. — 1670. Variante. Oben 1670. v. Schr. 1574. Gut erhalten.

1016.* — 1671. Gleicher Typ. Oben 16 ⁂ 71 v. Schr. 1575. S. g. e.

1017. — 1672. Gleicher Typ wie bisher.

a) Hs. Oben 16 ❀ 72 Rs. Vollständiger Binnenreif. v. Schr. 1576 u. 1577. Sehr gut erhalten. 2

b) Hs. Oben 16 ❀ 72 Rs. Binnenreif nur um die untere Bildhälfte. v. Schr. 1578 (3), 1579, 1581 und 1584. Meist sehr gut erhalten, einer gelocht. 6

1018. — 1673. Gleicher Typ. Oben 16 ❁ 73 v. Schr. 1588, 1589, 1590, 1591, 1592 (2), 1593, 1595 (2), 1596 und 1598. Schön und sehr gut erhalten. 11

1019. — 1673. Hs. MONETA · NOVA · CIV · MAGDEBURG Im Felde: · III · | · EINEN · | · REICHS · | THALER · | · C · P · Rs. ✿ · VERBUM · DOMINI · MANET · IN · ETERN · Nicht bei v. Schrötter. Schön.

1020. — 1674. Derselbe Typ wie vorher.

a) 16 ❁ 74 v. Schr. 1600 u. 1601. S. g. e. 2

b) 16 ❀ 74 v. Schr. 1603 u. 1605. S. g. e. und schön. 2

1021. — 1674. Hs. Oben 16 ✿ 74 MONETA · NOVA · CIV · MAG DEBURG Im Felde: · III · | · EINEN · | · · · | THALER · | · C · P · Rs. ❀ VERBUM ❀ DOMINI · MANET · IN · ÆTERNUM · Nicht bei v. Schr. Gut erhalten.

1022.* — 1674. MONETA · NOVA · CIV · MAGDEBURG · 1674 Im Eichen- und Palmzweigkranz ovaler Rosenkranz mit ½ Rs. Wie vorher. v. Schr. 1606. Sehr gut und leidlich erhalten. 2

Sechsteltaler.

1023.* Sechsteltaler 1672. Im Kranze von Lorbeer- und Palmzweig: · VI · | EINEN · | REICHS · | THALER · | · C · P · Sonst wie die früheren Dritteltaler. v. Schr. 1608. S. g. e.

1024. — 1682. MON : NOV : CIVIT : MAGDEB : Jungfrau über Stadttor. Rs. Im Felde: ❀ | ❀ IIII ❀ | GUTE | GROSCHEN · | 1682 · | · C · P · Umschrift wie vorher. v. Schr. 1609. Schön und sehr gut erhalten (gehenkelt). 2

Groschen.

1025. Groschen 1622. · MO · NO · CI · MAGDEB · Jungfrau über Stadttor. Rs. · FERDIN · II · D · G · RO · IM · S · A · Reichsapfel mit Z4, unter dem Kreuz 16 = ZZ v. Schr. 1611a (2) und 1611b (5). Sehr gut erhalten. 7

1026. — 1622. Varianten. v. Schr. 1613, 1614 (3), 1618, 1619, 1620, 1621, 1622, 1623, 1627, 1628 und 1629. Meist s. g. e. 13

1027. — 1623. Rs. Oben 16 = Z3 | *P* = *S* v. Schr. 1632 (3), 1635 (4), 1639 (3), 1642 (5 St., davon eins auf Rs. · FERD — S · ✠), 1643 und 1645. Meist sehr gut erhalten. 17

1028. — 1623. Hs. Oben 16 = Z3 Rs. Oben *P* = *S* v. Schr. 1649 und 1650. Sehr gut erhalten. 2

1029. — 1624. Hs. Ohne Jahreszahl. Rs. Oben 16 = Z4 | *P* = *S* v. Schr. 1653, 1654 (4), 1655 und 1656. S. g. e. und g. e. 7

1030. — 1626. Gleicher Typ wie vorher. v. Schr. 1658. Gut erh.

1031. — 1630. Gleicher Typ. v. Schr. 1661, 1662 und 1663 (3). Meist gut erhalten. 5

1032. — 1631. Gleicher Typ. v. Schr. 1665. S. g. e. 4

1033. — 1669. Hs. Wie vorher. Rs. ❀ 24 ❀ | EINEN | REICHS | THALER · | 1669 | · ❀ · v. Schr. 1669. G. e. 2

1034. — 1670. Hs. Wie vorher. Rs. In Blumenbogeneinfassung Reichsapfel mit 24

a) *EFS* = 1670 v. Schr. 1672. Gut erh.

b) *EF* = *S* · | 16 = 70 v. Schr. 1673, aber Hs. MAGDE : G. e.

c) 16 = 70 | *EF* = *S* v. Schr. 1674. G. e. 2

d) 16 = 70 | $\frac{EF}{S}$ v. Schr. 1676 (2), 1677 und 1679. G. e. 4

e) 16 = 70, ganz unten *E* = *F* = *S* v. Schr. 1681. S. g. e. 3

f) Hs. MON · NOV · CIV · MAGDEB · Rs. Wie vorige. Nicht bei v. Schrötter. Gut erhalten.

1035. — 1670. Hs. Wie vorher. Rs. Zwischen Außen- und Binnenreif Lorbeerblätter.

a) 16 = 70 | *EF* = *S* und 16 = ℸ0 | *EF* · = *S* · v. Schr. 1682. Sehr gut erhalten. 4

b) 16 = 70 | *EF* = *S* v. Schr. 1683 und 1684. S. g. e. 2

c) · *E* · *F* · 16 = 70 · *S* um den Reichsapfel. v. Schr. 1685. G. e.

1036. Groschen 1670. Hs. Wie vorher. Rs. *EFS* = 1670, beides liegend. ❀ VERB · DOM · MANET · IN · ÆTERN v. Schr. 1686 (8), 1687 (2), 1688 (3) und 1689. Meist s. g. e. 14

1037. — 1670. Ebenso, aber Rs. 16 = 70 | *EF* = *S* v. Schr. 1692. G. e. 2

1038.* — 1672. Rs. Reichsapfel zwischen 16 = 72 | *C* = *P* v. Schr. 1693. Sehr gut erhalten.

1039. — 1673. Gleicher Typ. v. Schr. 1695 (3), 1696 (aber auf Hs. NO·) und 1697 (3). Meist s. g. e. 7

1040. — 1674. Gleicher Typ. v. Schr. 1699 (2), 1701 und 1702 (3). Meist gut erhalten. 6

1041. — 1675. Gleicher Typ. v. Schr. 1703 (2), 1705, 1706, 1707 (aber MAGD·) und 1708. Meist gut erhalten. 6

1042. — 1676. Gleicher Typ. a) v. Schr. 1714. G. e.
b) *DP* (?) = 1676 Fälschung. v. Schr. 1715. Sehr gut erhalten. 2

1043. — 1679. Rs. Reichsapfel zwischen 16 = 79 | *I* = *E* (Münzmeister *Johann Elers).*
a) Kopf der Jungfrau von vorn. v. Schr. 1718 (3 St., davon eins mit MANET · IN ·). Gut erhalten. 3
b) Kopf links. Türme mit Spitzdächern. v. Schr. 1723 (aber MANET ▲), 1724, 1725 (aber ÆTER ·; 2), 1727 und 1728 (4 St., davon eins mit V statt U). S. g. und g. e. 9
c) Türme ohne Spitzdächer. v. Schr. 1731, 1733 u. 1734 (3). Sehr gut und gut erhalten. 5

1044. — 1680. Gleicher Typ. v. Schr. 1736, 1737, 1738 (2), 1739 (3) und 1741 (2). Meist gut erhalten. 9

1045. — 1682. Hs. Die Umschrift ist oben. Rs. Im Felde: ❀ 24 ❀ | EINEN | REICHS | THAL · | C 1682 P v. Schr. 1743. Schön.

Dreipfennigstücke.

1046. Dreier 1622. Jungfrau über Stadttor im verzierten Oval. Rs. Zwischen 16 = ZZ Reichsapfel mit 3 im verzierten, auf die Ecke gestellten Quadrat. v. Schr. 1744. S. g. e. 2

1047. — 1622. Variante. v. Schr. 1745. S. g. e. 2

1048. — 1622. Hs. Wie vor. Rs. Reichsapfel mit 3, oben · 16 · = · ZZ · v. Schr. 1747. S. g. e.

1049. — 1622. Jungfrau über Stadttor. Rs. Wie vor. v. Schrötter 1748 (3 Stücke; diese mit M unter dem Gebäude), 1749 (2), 1750a (3), 1750b (2), 1751b, 1751d (7); zu 1751 ein verprägtes Stück und 1752a. G. e. und s. g. e. 20

1050. — 1623. Wie vorher. v. Schr. 1753 u. 1754a (12). Meist g. e. 13

1051. — 1670. Hs. Wie vorher. Rs. Reichsapfel zwischen *EF* = *S* · | $\frac{16}{70}$ v. Schr. 1757. Gut erhalten. 3

1052. — 1673. Hs. Wie vorher. Rs. Reichsapfel zwischen 16 = 73 | *C* = *P* v. Schr. 1758a, b und c (2). G. e. 4

1053. Dreier 1675. Hs. Wie vorher. Rs. Neben dem Reichsapfel bogig und gradlinig 16 = 75 | *C = P* v. Schrötter 1760 a und b. Leidlich erhalten. 2

1054. — 1676. Wie vorher. v. Schr. 1761 a u. b (2). G. e. 3

1055. — 1679. Hs. Wie vorher. Rs. Reichsapfel zwischen 16 = 79 | *I = E* v. Schr. 1763 a (2), b u. c. G. e. und schön. 4

1056. — 1680. Wie vorher. v. Schr. 1764. S. g. e. und g. e. 4

Pfennige.

1057. Eins. Pfennig 1630. Jungfrau über Stadttor, oben 16 = 30 v. Schr. 1765. S. g. e. 2

1058.* — 1630. Jungfrau über Stadttor zwischen 3 = 0 v. Schr. 1766. G. e.

1059.* Zweiseitiger Pfennig 1675. Jungfrau über Stadttor. Rs. · 1 · | PFENG | 1675 | · C · P · v. Schr. 1767. G. e.

Magdeburg als brand.-preuss. Prägestätte.

Friedrich Wilhelm, der grosse Kurfürst (1681—1688).

Auf die Huldigung 1681.

1060.* Zehndukatenstück 1681. Um die obere Hälfte: FRID · WILH · EL · BR · I . mo DUCI MAGDEB · PR · OPT · Oval mit Brustbild rechts, von zwei Händen an einem Ringe gehalten und mit drei Ketten an die darunter befindliche Stadt befestigt. Beischrift: Sic concatena: = ta perennat · Rs. Um die obere Hälfte: SCEPTRIFERUM IAM PARTHENOPE SIC SUSCIPIT ALMUM Die bekränzte, von der Sonne bestrahlte, rechtshin knieende Stadt erhebt die Hände zu dem herabschwebenden brandenburgischen Adler, der Scepter und Füllhorn in den Krallen hält. Im Abschnitt: PARTHENOP · HOMAG | PRÆST · 30 · MAY · | I · 16 ⁂ 81 · E Henckelsche Sammlung 4425. Sehr schön.

1061. Schautaler 1681. Wie No. 1060. Oelr. 67. Henck. 4426. S. schön.

1062. — 1681. Zwei weitere Exemplare mit leicht abweichendem Rs.-Stempel. Gleichfalls sehr schön. 2

1063.* — 1681. Wie vorher, aber FRID : WILH : EL : BRAND : I : DUCI MAGDEB : PR : O : Der Rs.-Stempel wie bei No. 1062. Unediert. Schön.

Fünfdukatenstück.

1064.* Fünfdukatenstück 1683. FRID : WILH : D : G · M · B · S · R · I · A ⊢ C · & · E · 1683 Brustbild rechts. Rs. DEUS FORTI = TUDO MEA 26feldiger Wappenschild mit Kurhut. Auf den Seiten *I = E* 17,30 g. Unediert. Sehr schön.

Taler.

1065. Taler 1684. FRID · WILH · D · G · M · B · S · R · I · A ⊢ C · & EL Brustbild rechts. Rs. DEUS FORTI = TUDO MEA ❀ 26feldiges Wappen mit Kurhut. Unten 16 ⁂ 84 Henck. 4432. Sch. 5949. Sehr schön.

1066.* — 1686. Dieselben Stempel, in der Jahreszahl 6 aus 4 geändert. Sehr schön.

Zweidritteltaler (Gulden).

1067. Gulden 1683. FRID · WILH · D · G · M · B · S · R · I · A ⊢ C & · E Brustbild rechts. Rs. DUX MAGDE = BURGENSIS Eingebogenes 10feldiges Wappen mit Kurhut. Oben 16 = 83; unten Oval mit $\frac{2}{3}$ Aehnlich Henck. 4427. S. g. e.

1068. — 1683. Aehnlich. Hs. —— EL · Rs. Ohne Binnenreif; Punkte hinter den Worten. S. g. e.

1069. — 1683. Variante. Größeres Oval. Henckel 4428. S. g. e.

1070. — 1688. Hs. Wie vorher. Rs. CHURF · BRAND : = LAND · MUNZ · 1688 Glattes 10feldiges Wappen mit Kurhut zwischen *IC = S* (Wardein *Johann Christof Seehle*, Wardein 1683—1690, Münzmeister 1690—1695). Unten Oval mit $\frac{2}{3}$ Henckel 4443. Sehr gut erhalten. 2

1071. — 1688. Variante. Zwei Stempel. Henck. 4444. S. g. e. 2

Doppelgroschen ($^1/_{12}$ Taler).

1072. Doppelgroschen 1683. FRID · WILH · V · G · G · M · Z · B · R 5feldiges Wappen: Brandenburg, Jülich, Pommern, Zollern; in der Mitte Kurwürde. Rs. ❀ D · H · R · R · E · C · V · C · I · P · Z · M · G · C · B · S · P · H Im Felde: · 12 · | EINEN | REICHS | THALE^{R} | · 1683 · Vgl. Henck. 4430 u. 4431. G. e. 2

1073. — 1684. Wie vorher, aber Wappen: Brandenburg, Preußen, Magdeburg, Jülich, Kurwürde. Schluß der Hs. BR G. e.

1074. — 1684. Wie vorige, aber Schluß der Rs. H: S. g. e.

1075. — 1685. Gleicher Typ. Henck. 4433. G. e.

1076. — 1686. Wie vorige. Henck. 4437. S. g. e. 4

1077. — 1687. Gleicher Typ.

a) Henck. 4438, aber · 1687 · S. g. e. 2

b) Henck. 4439, aber Hs. FRID : Rs. schließt H · G. e. 2

1078. — 1688. Gleicher Typ. He. 4445, aber ein Stück mit THAL: G.e. 2

Groschen ($^1/_{24}$ Taler).

1079. Groschen 1683. Vom Typ der Doppelgroschen. Wappen: Brandenburg, Jülich, Pommern, Zollern; in der Mitte Kurwürde. Rs. · 24 · | EINEN | REICHS | THALER | · 1683 · Henck. 4431. S.g.e.

1080. — 1683. Wie die vorige, aber · 1683 · S. g. e.

1081. — 1685. Gleicher Typ. Wappen: Brandenburg, Preußen, Magdeburg, Jülich, Kurwürde. Henck. 4434. S. g. e. 3

1082. — 1685. Variante. Wappen: Brandenburg, Jülich, Pommern, Zollern, Kurwürde. Henck. 4435, aber · 1685 · Schön.

1083. — 1687. Gleicher Typ. Wappen: Brandenburg, Preußen, Magdeburg, Jülich, Kurwürde. Henck. 4440. S. g. e.

Halbgroschen (6 Pfennigstücke).

1084. Halbgroschen 1684. Unterm Kurhut der Adler mit Scepterschild auf der Brust. Rs. Im Felde: ❀ 6 ❀ | PF : BRAN | DĒB : LAND | MUNTZ | · 1684 · | · ❀ · Gut erhalten. 2

1085. Halbgroschen 1685. Ebenso. Henckel 4436. S. g. e. 2

1086. — 1686. Ebenso. He. —. Meist s. g. e. 3

1087. — 1687. Gleicher Typ.

a) Henck. 4441, aber BRAN | DĒB: G. e. 3

b) Dasselbe, aber · 1687 · | · • · S. g. e.

c) Henck. 4442, aber BRAN | DĒB: S. g. e. 2

1088. — 1688. Gleicher Typ. Henk. 4447, aber · 16.88 · S. g. e. 2

Kurfürst Friedrich III. (1689—1701).

Auf die Huldigung 1692.

1089.* Zehndukatenstück 1692. Um die obere Hälfte: FRIDERICO III · EL · BR · II DUCI MAGDEB · PR · OPT · Stadtansicht, darüber schwebend ein Adler mit Scepter und Kranz, von der Sonne bestrahlt. Beischrift: Remanet = Similis · Ein zweiter Adler fliegt dem Himmel zu. Rs. Um die obere Hälfte: MAGNO PARENTI FELICITER SUCCEDENTI · Schwebender Adler mit Scepter und Füllhorn, das er in die Schürze der knieenden Stadt ausschüttet. Beischrift: Votum = ad implens · Im Abschnitt: MAGDEBURG · HOMAG | PRÆST : D · 17 · OCTOB · ❀ 1692 ❀ Sehr schön.

1090. Schautaler 1692. Derselbe Stempel. 29 g. Henck. 4459. S. schön.

1091. — 1692. Ein zweites Exemplar. Schön.

1092.* Zehndukatenstück 1692. Umschrift wie vorher. Brustbild im Oval, von zwei Händen am Ringe gehalten und mit drei Ketten an die Stadt befestigt. Beischrift: Hæc vincula = nemo resolvet Rs. Um die obere Hälfte: DIVO PARTI · MAGNO FRID WILH^mo IUSTE SUCCEDENTI · Baum, zu den Seiten abgebrochener Baum und Bäumchen, neben letzterem die sitzende Stadtgöttin. Beischrift: Sub et hac sic = tuta quiesco · Im Abschnitt wie vorher, aber PRÆST · Sehr schön.

1093. Schautaler 1692. Derselbe Stempel. 36,5 g. Henckel 4460. Sehr schön.

1094. $1^1/_2$ facher Schautaler 1692. Um die obere Hälfte: FRIDE RICO III · EL · BR · II DUCI MAGD · PR · OPT · SACRUM Stadtansicht, darüber schwebend ein Adler mit Scepter und Schwert, den eine Hand aus Wolken segnet. Beischrift: Hoc sub tuta = mine tuta Rs. Um das Ganze: Viel' itzt drückt Krieg; Raub und Brand; Sicher ist des Adlers Land 1692 Adler auf Felsen, von der Sonne bestrahlt; sieben junge Adler umherfliegend. In der Landschaft säugende Frau, Schäfer mit Herde, pflügender Landmann und Jäger mit Hund. 44 g. Henck. 4461. S. schön.

Taler.

1095.* Taler 1691. FRIDER : III • D • G = M • B • S • R • I • A ⊣ C & ELECT • Brustbild rechts. Rs. SUUM = CUIQUE 26feldiges gekröntes Wappen. Unten herum • 16 = 91 • Henck. 4454. Schön.

1096. Taler 1695. FRIDER · III · D · G · M · B · S · R · I · A · C · & · EL Oben · 16 = 95 · 26feldiges gekröntes Wappen. Rs. III und die gekrönten Buchstaben HF je viermal im Doppelkreuz um den Scepterschild. Henck. 4469. S. g. e.

1097. — 1695. Wie vorher, aber Rs. Umschrift: NACH DEM = FUES DES = BURGUND : = TAHLERS · Henck. 4470. S. g. e.

Zweidritteltaler (Gulden).

1098. Gulden 1689. FRIDER : III · D · G · M · B · S · R · I · A ⊢ C · & ELECT · Brustbild rechts. Rs. MONETA NOVA = BRAN DENB · 1689 10feldiges gekröntes Wappen. Unten Oval mit $\frac{2}{3}$ Henck. 4448. Zwei Stempel der Hs. S. g. e. und schön. 3

1099. — 1690. Gleicher Typ. Henck. 4450. Zwei Stempel der Hs. Meist schön. 6

1100. — 1691. Gleicher Typ.
a) Henck. 4455. Zwei Stempel. Schön. 3
b) Henck. 4455, aber *IC = S* Schön.
c) Henck. 4455, aber BRANDENB ohne Punkt. S. g. e. 2

1101. — 1692. Gleicher Typ. a) Henck. 4462. Schön.
b) Henck. 4463. Schön.

1102. — 1693. Gleicher Typ.
a) Henck. 4466. Schön.
b) Henck. 4466, aber ELECT ohne Punkt. S. g. e. 2
c) Henck. 4466, aber A ⊢ C · S. g. e.
d) Henck. 4466, aber BRANDENB ohne Punkt. S. g. e.

1103. — 1693. Wie No. 1102c. Zwei Fälschungen. Die eine vielleicht ein Beischlag aus Ellrich (vgl. Zeitschrift für Numismatik 28 S. 159ff.), die andere gleichzeitige private Arbeit. S. g. e. und g. e. 2

1104. — 1694. Kleineres Brustbild. Rs. Wappen an den Seiten eingebogen. Umschriften ähnlich wie vorher. Henck. 4468. 2 Stempel. Sehr gut erhalten. 2

1105. — 1695. Gleicher Typ. a) Henck. 4471, aber Hs. —— DG · Schön.
b) Henck. 4472. Gut erhalten.

1106. — 1695. Gleichzeitiger Beischlag und eine private Fälschung. Wie Henckel 4471. (Vergl. das bei No. 1103 Gesagte). Sehr gut erhalten. 2

1107. — 1698. Größeres Brustbild. Rs. Verziertes, oben und an den Seiten eingebogenes Wappen zwischen *H F = H* ❀ *(Heinr. Friedr. Halter,* Münzmeister 1698—1719). Umschriften wie vorher.
a) Henck. 4474. S. g. e.
b) Henck. 4474, aber NOVA ohne Punkt. S. g. e.
c) Henck. 4474, aber NOVA ohne Punkt, zu Seiten des Wappens *H F = H* · S. g. e.
Bei b und c ist das Wappen oben rund.
d) Henck. 4475. Schön.
e) Henck. 4476. Durchlocht, sonst schön.
f) Henck. 4477. Schön. 2

1108. Gulden 1699. Kleineres Brustbild. Rs. Verziertes Wappen, nur an den Seiten eingebogen. Umschriften wie vorher.
a) Henck. 4479. Mehrere Stempel. S. g. e. 3
b) Henck. 4480, aber BRANDENB ohne Punkt. S. g. e.
c) Henck. 4481. S. g. e.

1109. — 1700. Gleicher Typ wie vorher.
a) Henck. 4484, aber Hs. ○ statt · und & ○ S. g. e.
b) Henck. 4485, aber MONETA ohne Punkt. Zwei Stempel der Hs. S. g. e. 2
c) Wie vorige, aber Hs. ○ statt · S. g. e. 2
d) Henck. 4486, aber ○ 1700 ○; zu Seiten des Schildes *HF = H* ❀ Zwei Stempel. Sehr gut erhalten. 2
e) Wie vorige, aber *HF = H* ○ S. g. e.
f) Größeres Brustbild, ○ statt ·, sonst wie Henck. 4486. S. g. e.
g) Wie vorige, aber BRANDENB ohne ○ S. g. e.

Dritteltaler (Halbgulden).

1110.* Halbgulden 1694. FRIDER·III·D·G·M·B·S·R·I·A⊣C & EL· Brustbild rechts. Rs. MONETA NOVA = BRANDENB· 1694 10feldiges gekröntes Wappen; unten $\frac{1}{3}$ im Oval. Vgl. Henckel 4468. Sehr gut erhalten.

1111. — 1700. Größeres Brustbild. Rs. Wappen verziert. Umschriften ähnlich wie vorher. Henck. 4487. Nur leidlich erh.

Doppelgroschen ($^1/_{12}$ Taler).

1112. Doppelgroschen 1689. FRID : III · V · G · G · M · Z · BR · Gekr. 4feld. Wappen mit Scepterschild in der Mitte. Rs. ❀ D · H · R · R · E · C · V · C · I · P · Z · M · G · C · B · S · P · H Im Felde: ·12·|EINEN|REICHS|THAL:|·1689· Henck. 4449 ähnlich. Zwei Stempel. Sehr gut erhalten. 2

1113. — 1690. Gleicher Typ. Henck. 4452. 2 Stempel der Rs. S. g. e. 3

1114. — 1691. Gleicher Typ. Henckel 4456, aber zu Seiten des Wappens *IC = S* Sehr gut erhalten.

1115. — 1692. Ebenso. Henck. 4456 bis auf die Jahreszahl. S. g. e.

1116. — 1692. III und die gekrönten Buchstaben HF je viermal im Doppelkreuz um den Adler. Rs. SUUM = CUIQUE Gekrönter ovaler, mit Palmzweigen besteckt. Scepterschild, daneben 16 = 92 Im Abschnitt: 12 · EINEN | ·R·T· 3 Stempel. Henckel 4464 ähnlich. Sehr gut erhalten. 3

1117. — 1692. Wie die vorige, aber *IC = S* Leidl. erh.

1118. — 1693. Gleicher Typ wie vorher.
a) 12 · EINEN | ·R·T· 2 Stempel. Sehr gut erhalten. 2
b) ———— | ·R·T· 3 Stpl. Henck. 4467. Meist schön. 5

1119. — 1699. Gleicher Typ wie vorher.
a) Henck. 4482, aber EINEN · Schön.
b) Henck. 4482, aber CUIQUE ohne Punkt; EINEN · Schön
c) Henck. 4483, aber EINEN · S. g. e.

1120. Doppelgroschen 1700. Gleicher Typ wie die vorigen. Henck. 4488, aber
a) *HF = H* ohne Punkt; EINEN · S. g. e. 2
b) CUIQUE ohne Punkt; EINEN · S. g. e.
c) EINEN ○; Ringel statt Punkte. 2 Stempel. S. g. e. 3

1121. — 1700. Gleichzeitige Fälschung aus Kupfer. Ähnlich Henckel 4489. Sehr gut erhalten.

Halbgroschen, Vierpfennigstücke usw.

1122. Halbgroschen 1690. Unterm Kurhut der Adler mit Scepterschild auf der Brust. Rs. ❀ 6 ❀ | PF : BRAN | DĒB : LAND | MUNTZ | · 1690 · 2 Stempel. Henck. 4453. S. g. e. 2

1123. — 1691. Gleicher Typ.
a) Henck. 4458, aber · 1691 · 3 Stempel. S. g. e. 3
b) Wie vorige, aber · MUNTZ S. g. e.

1124. — 1700. Gleicher Typ. 2 Stempel und eine Fälschung. Henck. 4490. Sehr gut erhalten. 4

1125. Vierpfennigstück 1700. Gekrönter verzierter Scepterschild. Rs. · IIII · PFEN : BR | AND :· LAND | MUNTZ · | 1700 · Henck. 4491 ähnlich. S. g. e.

1126. Dreipfennigstück 1700. Unterm Kurhut der Adler mit Scepterschild auf der Brust. Rs. ❀ 3 ❀ | PF : BR : | LANDT | MVNTZ | 1700 3 Stempel. Henck. 4494 ähnlich. Sehr gut erhalten. 3

1127. Zweipfennigstück 1700. Gekrönter Scepterschild zwischen 17 = 00 Rs. ❀ II ❀ | PF : BR | LANDT | MVNZ Henck. 4495. S. g. e.

König Friedrich I. (1701—1713).

1128.* Doppeldukat 1712. FRIDERIC · D · G · = REX · PRVSS · EL · BR · Büste rechts mit Lorbeerkranz. Rs. SVVM CVIQVE · Gekrönter fliegender Adler mit Lorbeerkranz und Donnerkeil in den Krallen, unter den Krallen *HF = H* (*Heinr. Friedr. Halter*, Münzmeister 1698 – 1719). Unten 1712. Frhr. v. Schrötter, Das preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert. Beschreibender Teil. Erstes Heft, No. 6a. Henck. 4545. Sehr schön.

1129. Taler 1703. FRIDERICUS · D · G · REX · BORVSS · EL · BR · Brustbild rechts. Rs. Der gekrönte Adler mit Scepter und Reichsapfel, um den Hals eine Krone, auf der Brust der verschlungene Namenszug FR Unten 1 = 7 = 0 = 3 Scepteradler neben der fünften großen Feder. v. Schr. 67. Sch. 1776. Sehr schön.

1130.* — 1703. Stempel-Variante. Scepteradler zwischen der vierten und fünften großen Feder. Nur v. Schr. 69. Sehr schön.

Zweidritteltaler (Gulden).

1131. Gulden 1701. FRIDERICUS REX PRUSSIÆ · Büste mit Lorbeerkranz und Imperatorenharnisch. Rs. SUUM = CUIQUE Gekröntes 11feld. Wappen; unten $\frac{2}{3}$ im Oval zwischen ℨ 17 = 01 ℈ v. Schr. 115. Sehr gut erhalten.

1132.* Gulden 1701. Variante. Krone anders, Oval im Blätterwerk. Nicht bei v. Schrötter. S. g. e.

1133. — 1702. Gleicher Typ wie No. 1131.
a) v. Schr. 116. 3 Stempel. S. g. e. 3
b) Kleinerer Kopf. v. Schr. 117. Schön.

1134. — 1703. Gleicher Typ wie vorher.
a) Kopf wie früher. v. Schr. 118. Schön und s. g. e. 3
b) Breiterer Kopf. v. Schr. 119. Schön.
c) Kopf durchbricht die Schrift. FRIDERICUS · REX PRUSSIÆ · Rs. Wie vorher. Nicht bei v. Schr. S. g. e.

1135. — 1704. Typ wie No. 1134c. a) v. Schr. 121a. S. g. e.
b) v. Schr. 121b. S. g. e.

1136. — 1705. Gleicher Typ.
a) v. Schr. 122, aber anderer Stempel der Hs. Schön.
b) v. Schr. 124. S. g. e. 2

1137. — 1706. a) Typ wie vorher. 2 Stempel der Hs. v. Schr. 125. G. e. 2
b) Brustbild mit Panzer und Gewand. Rs. Kleineres Wappen. v. Schr. 126, aber CUIQUE ohne Punkt. Sehr gut erhalten.

1138. — 1707. Brustb. mit Panzer u. Gewand. Rs. Größeres Wappen.
a) v. Schr. 127b. 3 Stempel. S. g. e. 3
b) v. Schr. 128. Gut erh.
c) v. Schr. 129. S. g. e.
d) v. Schr. 130. Schön.

1139. — 1708. Gleicher Typ. Rs. Schmales Wappen mit 2 Haken oben.
a) v. Schr. 131. S. g. e.
b) v. Schr. 132. S. g. e.

1140. — 1709. Rs. Schmales Wappen mit 2 Haken oben. Ähnlich wie vorige (CUIQUE ohne Punkt). Nicht bei v. Schr. S. g. e.

1141. — 1709. Varianten, Schmales Wappen ohne Haken.
a) v. Schr. 135b. S. g. e.
b) v. Schr. 136, aber CUIQUE ohne Punkt. S. g. e.
c) v. Schr. 137. S. g. e.

1142. — 1710. Gleicher Typ wie vorher. v. Schr. 140. Gut erh.

1143. — 1711. Derselbe Typ wie vorher. v. Schr. 141. S. g. e.

1144. — 1712. Gleicher Typ. a) v. Schr. 142. Schön.
b) v. Schr. 143. 2 Stempel. S. g. e. 3
c) v. Schr. 144. Gut erh.

1145. — 1713. Gleicher Typ. v. Schr. 146. Gut erh.

Dritteltaler (Halbgulden).

1146. Halbgulden 1702. FRIDERICUS REX PRUSSIÆ Büste mit Imperatorenharnisch. Rs. SUUM = CUIQUE Gekröntes 11feldiges Wappen; unten $\frac{1}{3}$ im Oval zwischen ℔ 17 = 02 ß v. Schr. 160a. Sehr gut erhalten.

1147. — 1702. Stempel-Variante mit Punkt hinter PRUSSIÆ v. Schr. 161. Gut erhalten.

Zwölfteltaler (Doppelgroschen).

1148. Doppelgroschen 1701. Die gekrönten Buchstaben HF und der Buchstabe R je viermal im Doppelkreuz um den gekrönten Adler. Rs. SUUM = CUIQUE Gekrönter ovaler Scepterschild, mit Palmzweigen besteckt, zwischen 17 = 01. Unten *H F = H* · Im Abschnitt: 12 · EINEN | · R · T · v. Schr. 191; dazu ähnliche Fälschung. Sehr gut erhalten. 2

1149. — 1702. Gleicher Typ. a) v. Schr. 192. Schön.
b) Ähnlich der vorigen, aber EINEN ohne Punkt. Nicht bei v. Schr. S. g. e.
c) v. Schr. 193. 2 Stempel. S. g. e. 3

1150. — 1703. Gleicher Typ. a) v. Schr. 194. Gut erhalten.
b) v. Schr. 196b, aber EINEN ohne Punkt. Schön.

1151. — 1704. Gleicher Typ. a) v. Schr. 198. S. g. e.
b) v. Schr. 199. S. g. e.
c) v. Schr. 200, aber 12 · EINEN · S. g. e.

1152. — 1705. Gleicher Typ. v. Schr. 201. S. g. e.

1153. — 1706. Gleicher Typ. a) v. Schr. 203. 2 Stempel. S. g. e. 2
b) Aehnlich. Fälschung. S. g. e.

1154. — 1707. Gleicher Typ. v. Schr. 204. S. g. e.

1155. — 1708. Gleicher Typ. a) v. Schr. 207. S. g. e.
b) v. Schr. 208 ähnlich. Fälschung. Sehr gut erhalten.

1156. — 1709. Gleicher Typ. v. Schr. 210. S. g. e.

Sechspfennigstücke (Halbgroschen).

1157. Sechspfennigstück 1703. Der Adler mit je einer Krone auf dem Kopfe und um den Hals, auf der Brust R Rs. Im Felde: ❀ 6 ❀ | PF : BRAN | DENB : LAND | MUNTZ · | 1703 · v. Schr. 253b. Sehr gut erhalten.

1158. — 1707. Gleicher Typ. v. Schr. 255 u. 256. S. g. e. 2

1159. — 1708. Gleicher Typ. 2 Stempel. Zeichen undeutlich. Wohl v. Schr. 258. Gut erhalten. 2

1160. — 1709. Der Adler hat auf der Brust R
a) v. Schr. 259, aber Jahreszahl ohne Punkt.
b) v. Schr. 261. S. g. e.

1161. — 1710. Gleicher Typ. a) v. Schr. 262. 2 Stempel. S. g. e. 3
b) Wie vorige, aber DENB · G. e.

1162. — 1711. Gleicher Typ. a) v. Schr. 264b. S. g. e.
b) Wie vorige, aber *H F = H* ohne Punkt. Schön.
c) Wie v. Schr. 263. Fälschung. G. e.

Vierpfennigstücke.

1163. Vierpfennigstück 1703. $\mathcal{FR}$, darüber die Krone. Rs. Im Felde: ❀ IIII ❀ | PFEN · BRĀ | DENB LAND | MUNTZ · | 1703 v. Schr. 268. Gut erhalten.

1164. — 1703. Variante. v. Schr. 274.

1165. — 1703. Variante. Namenszug zwischen 17 - 03 Wie v. Schr. 279, aber · *HFH* · S. g. e.

1166. — 1705. Gleicher Typ, aber die Jahreszahl zu Seiten des Namenszuges fehlt. v. Schr. 284. Gut erhalten.

1167. — 1706. Gleicher Typ.
a) v. Schr. 286. G. e. 2
b) Undeutlich, wohl von v. Schr. 287. Leidlich erhalten.
c) v. Schr. 289. Gut erhalten.

Drei-, Zwei- und Einpfennigstücke.

1168. Dreier 1703. Gekrönter Adler mit Krone um den Hals, auf der Brust $\mathcal{FR}$ Rs. Im Felde: ❀ 3 ❀ | PF · BRĀ | DEB : LAND | MUNTZ | 1703 v. Schr. 301. G. e.

1169. — 1706. Gleicher Typ. v. Schr. 303. G. e. 2

1170. Zweipfennigstück 1703. $\mathcal{FR}$ zwischen 17 - 03, darüber die Krone. Rs. Im Felde: ❀ II ❀ | PF : BR | LANDT | MUNZ v. Schr. 311. Gut erhalten.

1171. Einseitiger Pfennig 1703. Neben $\mathcal{FR}$ mit Krone darüber I - PF | 17 - 03 v. Schr. 314. S. g. e.

Zur Hochzeitsfeier des Kronprinzen am 28. November 1706.

1172.* Doppeldukat. FRID ▲ WILH ▲ ET ▲ SOPHIA ▲ DOROTHEA Brustbilder des Kronprinzen und der Kronprinzessin links. Rs. Im Felde: ✲ ✱ ✲ | PRIMI | REGNI PRUSS | HEREDIS | CONIUGIUM | FELIX | 28 · NOV · | 1706 · | · *HFH* · v. Schr. 408. Sehr gut erhalten.

1173. Dukat. Gleicher Typ wie der vorhergehende Doppeldukat. v. Schr. 409. Schön.

1174. — Stempel-Variante. v. Schr. 411. Schön.

1175. Halbdukat. FRID : WILH : ET · SOPHIA · DOROTHEA Brustbilder wie vorher. Rs. ✶ ✱ ✶ | PRIMI | REGNI PRUSS | HÆREDIS | CONIUGIUM | FELIX · | 28 · NOV · | 1706 · | *HFH* Nicht bei v. Schrötter. Schön.

1176.* — Stempel-Variante zu voriger. Die ursprüngliche Zahl 1712 im Stempel in 1706 geändert. v. Schr. 413. Schön.

1177. Vierteldukat. Gleicher Typ wie vorher. v. Schrötter 414. Schön und s. g. e. 2

1178. — Stempel-Variante. Die ursprüngliche Zahl 1712 im Stempel in 1706 geändert. v. Schr. 417. Leicht ausgebrochen. S. g. e.

1179.* Vierteldukat. FRID : WILH : D · G · REX · BORUSS · Die Brustbilder Friedrichs I. und Friedrich Wilhelms I. links. Rs. Wie die vorige. Unediert. Sehr schön.

Friedrich Wilhelm I. (1713—1740).

Doppeldukat.

1180. Doppeldukat 1713. FRID : WILH : D · G · REX · BORUSSIÆ · Büste mit Lorbeerkranz rechts. Rs. NEC = SOLI CEDIT Der zur Sonne fliegende Adler. Unten · *H F H* · 1713 · v. Schr. 4. Sehr schön.

Dukaten.

1181. Dukat 1713. Gleicher Typ wie der vorhergehende Doppeldukat. v. Schr. 134. Sehr schön.

1182. — 1713. Wie vorher, aber größerer Kopf und Adler. v. Schr. 136. Schön.

1183. — 1714. FRID · WILH · D · G · = REX · BORVSSIÆ · Brustbild mit Perrücke, Lorbeerkranz, Panzer, Ordensband und Gewand. Rs. Gekrönter Ordensstern ohne Inschrift; unten herum *H F H* = 1714 v. Schr. 139. Schön.

1184. — 1714. Stempel-Variante. v. Schr. 140, aber D G · Schön.

1185. — 1714. Stempel-Variante. v. Schr. 141. Sehr schön.

1186. — 1714. Brustbild wie vor, aber ohne Gewand. Rs. Ordensstern hat Inschrift: FRIDERIC · WILHEL · v. Schr. 143. S. schön.

1187. — 1714. Hs. Wie vorige. Rs. Der gekrönte 40feldige Wappenschild; unten herum *H F H* · 1714 v. Schr. 144. Schön.

1188. — 1714. Variante zu voriger. Brustbild wieder mit Gewand. v. Schr. 145. S. g. e.

1189.* — 1714. Stempel-Variante. v. Schr. 147. Schön.

1190. — 1716. FRID . WILH . D . G = REX · BORVSS · EL · BR : Brustbild mit Perrücke, ohne Lorbeerkranz, mit Panzer, Gewand und Ordensband. Rs. Der gekrönte Ordensstern ohne Inschrift; unten herum *H F H* = 1716 v. Schr. 152. S. g. e.

1191. — 1717. FRID · WILH · D · = G · REX · BORVSS · Brustbild mit festem Zopf, Panzer und Ordensband. Rs. Ordensstern hat Devise: SVVM CVIQVE v. Schr. 154. Schön.

Halbdukaten.

1192. Halbdukat 1713. FRID : WILH : D · G · REX · BORUSSIÆ · Büste mit Perrücke und Lorbeerkranz. Rs. NEC = SOLI CEDIT Der zur Sonne fliegende Adler; unten · *H F H* · 1713 · v. Schr. 159a. Sehr schön.

1193. — 1713. Stempel-Variante. v. Schr. 159b. S. g. e.

1194. — 1714. Hs. Typ wie vorher. Rs. Das gekrönte 40feldige Wappen. Unten *H F H* · 1714 v. Schr. 160. Schön.

1195. — 1714. Stempel-Variante. Unten *HFH* 1714 v. Schr. 161. Schön.

Vierteldukaten.

1196. Vierteldukat 1713. Büste mit Lorbeerkranz. Umschrift ähnlich den vorigen. Rs. NEC=SOLI CEDIT Der zur Sonne fliegende Adler, unten · *H F H* · 1713 · Größerer Kopf. v. Schr. 163. Schön. 2

1197. — 1713. Stempel-Variante mit kleinerem Kopf. v. Schr. 164. Sehr schön.

1198. — 1713. Brustbild ohne Lorbeerkranz, mit Panzer, Ordensband und Gewand. Sonst ähnlich wie die vorigen. v. Schr. 166. S. g. e.

1199. — 1714. Büste mit Lorbeerkranz. Umschrift ähnlich den vorigen. Rs. Der gekrönte Ordensstern; unten *H F H* = 1714 v. Schr. 167. Schön und s. g. e. (eins durchlocht). 7

1200. — 1714. Stempel-Variante. v. Schr. 168. S. g. e. (eins durchlocht). 5

1201.* — 1715. FRID : WILH : = D G · REX · BORUSS Büste mit Lorbeerkranz. Rs. Das gekrönte 40feldige Wappen; unten *H F H* · 1715 Nicht bei v. Schrötter. Sehr schön. 2

1202.* — 1715. FRID · WILH · D G · REX · BORVSS · Brustbild ohne Lorbeerkranz, mit Panzer, Ordensband und Gewand. Rs. Wie vor. Nicht bei v. Schr. Sehr schön.

1203. — 1716. FRID : WILH : = D G · REX · BORUSS Büste mit Lorbeerkranz. Rs. Der gekrönte Ordensstern; unten *H F H* = 1716 v. Schr. 175. Schön und leidlich erhalten. 3

Doppeltaler.

1204.* Doppeltaler 1716. FRID : WILH : = D · G · REX · BORUSSIÆ · Brustbild mit Perrücke, Lorbeerkranz, Panzer und Gewand. Auf der Schulter Löwenkopf. Rs. NEC = SOLI CEDIT · Der zur Sonne fliegende Adler; unten herum · *H F H* · 1716 · v. Schr. 214. Arn. 387. Sehr schön.

Taler.

1205. Taler 1713. Gleicher Typ wie der vorstehende Doppeltaler. Die Sonne hat ringsum 35 Strahlen. v. Schr. 203. Arn. 379. Sch. 1786. Schön.

1206. — 1713. Stempel-Variante. Sonne mit 39 Strahlen. v. Schr. 204. Schön.

1207. — 1716. Gleicher Typ. Sonne mit 37 Strahlen. v. Schr. 205. Arn. 387. Schön.

1208. — 1716. Stempel-Variante. Die Sonne hat keine Strahlen nach oben. v. Schr. 206. Arn. 386a. S. g. e.

Zweidrittteltaler (Gulden).

1209. Gulden 1713. FRID : WILH : = D G · REX · BORUSSIÆ · Brustbild mit Perrücke, Lorbeerkranz, Panzer und Gewand; auf der Schulter Löwenkopf. Rs. Das gekrönte 11feldige Wappen zwischen 17 = 13; unten $\frac{2}{3}$ im Oval zwischen *H F = H* · v. Schr. 257. S. g. e.

1210. Gulden 1713. Stempel-Variante mit FRIDER : etc. v. Schr. 261. Sehr gut erhalten.

1211. — 1714. Gleicher Typ. Wieder FRID : etc. Die ursprüngliche Zahl 17 = 13 in 17 = 14 geändert.
a) v. Schr. 262. Gut erhalten.
b) v. Schrötter 263. Schön.

1212. — 1715. Gleicher Typ. v. Schr. 268. Leidlich erhalten.

1213. — 1715. FRID : WILH : D G = REX · BORVSSIÆ · Brustbild mit Panzer, Ordensband u. Gewand. Rs. Wie vorher. v. Schr. 273. Schön.

1214. — 1716. Brustbild mit Lorbeerkranz, Panzer und Gewand. Umschrift ähnlich der vorigen. Rs. Das gekrönte 12feldige Wappen zwischen 17 = 16; unten $\frac{2}{3}$ zwischen *H · F · = H ·* ❀ v. Schr. 275, aber REX ohne Punkt. S. g. e. und g. e. 2

1215. — 1716. Brustbild mit Perrücke, Panzer, Ordensband und Gewand. Umschrift ähnlich wie vorher. Rs. Wie vorher. Die ursprüngliche Zahl ist aus 17 = 14 in 17 = 16 geändert. v. Schr. 277 mit BORVSSIÆ · S. g. e.

1216.* — 1716. Stempel-Variante. FRID · WILH · D : = G · REX BO RVSSIÆ Rs. Wie No. 1214. Nicht bei v. Schr. S. g. e.

1217. — 1717. Gleicher Typ wie vorher. v. Schr. 279. G. e.

1218. — 1717. Stempel-Variante mit FRID · WILH · D G = REX · BORVSSIÆ · und *H · F = · H* ❀ Nicht bei v. Schr. S. g. e.

1219. — 1718. FRID . WILH . D . G . = REX BORVSS . EL . BR . Brustbild mit Zopf, Panzer und Ordensband. Rs. Das gekrönte, ovale 13feldige Wappen zwischen I7 = I8 v. Schr. 285. Schön.

1220. — 1718. Stempel-Variante. a) v. Schr. 287. Schön.
b) v. Schr. 288. Nur leidlich erh.

Zwölfteltaler (Doppelgroschen).

1221. Doppelgroschen 1713. FRID : WILH : D · G · REX · BORUSSIÆ · Brustbild mit Lorbeerkranz, Panzer und Gewand; auf der Schulter Löwenkopf. FW gekrönt; über der Abschnittslinie *H F H · = ·* 1713 · Im Abschnitt: 12 · EINEN · | R · T Zu v. Schr. 368 bis 371. Undeutliches Stück. Schlecht erhalten.

1222. — 1714. Gekrönter eckiger Scepterschild zwischen Palmzweigen. Im Abschnitt: · *H F H ·* 1714 · Rs. FW gekrönt. Im Abschnitt: 12 · EIN · R · T · v. Schr. 379. S. g. e.

1223. — 1715. Gleicher Typ.
a) *H · F · H ·* 1715 v. Schr. 381. S. g. e.
b) *H F H* 1715 v. Schr. 382. Vergoldet, g. e.
c) *H F H ·* 1715 Nicht bei v. Schr. S. g. e. und 1 undeutl. Stück. 2

1224. — 1716. Gleicher Typ. v. Schr. 384. Schön.

1225. — 1717. Gleicher Typ. Hs. *HF · H ·* 1717 Rs. 12 · EINR · T Undeutlich. Nicht bei v. Schr. Falsum aus Kupfer. S. g. e.

1226. — 1718. Gleicher Typ. v. Schr. 392. S. g. e.

Friedrich der Grosse (1740—1786).

Taler.

1227. Taler 1764. FRIDERICVS BORVSSORVM REX · Großer Kopf mit Lorbeerkranz. Rs. EIN REICHS THALER Adler auf Waffen, unten F*) auf dem oberen Teile einer Säule zwischen 17 = 64 v. Schrötter, Das Preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert. Beschreibender Teil. Zweites Heft, No. 504. 2 Stempel. Gut erhalten. 2

1228. — 1764. Kleiner Kopf nach Berliner Typus. ❀ F ❀ steht frei. v. Schr. 505. Gut erhalten.

1229. — 1765. Gleicher Typ wie das letzte Stück. v. Schrötter 506. 2 Stempel. S. g. e. und g. e. 3

1230. — 1765. Ebenso. Hs. mit I K gestempelt. S. g. e.

Halbtaler.

1231. Halbtaler 1764. FRIDERICVS BORVSSORVM REX · Großer Kopf mit Lorbeerkranz. Rs. 2 · EINEN R · THALER Adler auf Waffen. Unten F auf dem oberen Teile einer Säule zwischen 17 = 64 v. Schr. 531. S. g. e. und g. e. 2

1232. — 1765. FRIDERICVS BORVSSORVM REX Kleiner Kopf mit Lorbeerkranz. Rs. 2 · EINEN R · THALER Adler auf Waffen; unten 17 ❀ F ❀ 65 2 Stempel. v. Schr. 532. S. g. e. 4

Achtgroschenstücke.

1233. Achtgroschenstück 1754. Kopf. Umschrift wie vor. Rs. ❀ 8 ❀ | GUTE | GROSCHEN | ❀ 1754 ❀ | Waffen | F
a) v. Schr. 235. Schön und s. g. e. 2
b) v. Schr. 236. S. g. e.
c) Wie vorige, aber Jahreszahl ohne Rosetten. Nicht bei v. Schrötter. Schön.

1234. — 1755. Gleicher Typ. v. Schr. 237. Schön.

1235. — 1756. Gleicher Typ. v. Schr. 239. Gelocht. S. g. e.

1236. — 1757. Gleicher Typ. v. Schr. 240. S. g. e.

Dritteltaler.

1237. Dritteltaler 1764. Kopf mit Lorbeerkranz. Umschrift wie vor. Rs. Im Kranz von Palm- und Lorbeerzweig: 3 | EINEN | REICHS | THALER | 1764 | F a) v. Schr. 573. G. e.
b) v. Schr. 574. Schlecht erhalten.

1238. — 1765. Berliner Typus des Kopfes. v. Schr. 575. Leidl. e.

Vierteltaler.

1239. Vierteltaler 1764. Großer Kopf mit Lorbeerkranz. Umschrift wie vor. Rs. 4 · EINEN R · THALER · Adler auf Waffen. Unten F auf dem obersten Teil einer Säule zwischen 17 = 64
a) v. Schr. 584. S. g. e. 2
b) v. Schr. 585. S. g. e. 2

*) F = Zeichen der Münzstätte Magdeburg, wo bis 1767 geprägt wurde.

1240. Vierteltaler 1764. Kleinerer Kopf nach Berliner Typus. Rs. Unten 17 F 64 v. Schr. 586. 3 Stempel. Schön und s. g. e. 6

Sechsteltaler.

1241. Sechsteltaler 1752. FRIDERICVS BORVSSORVM REX Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. Rs. ✻ VI ✻ | EINEN | REICHS | THALER | 1752 | ❀ F ❀ v. Schr. 292. 2 Stempel. S. g. e. und g. e. 2

1242. — 1752. Variante. v. Schr. 293. S. g. e.

1243. — 1753. Gleicher Typ. v. Schr. 294. S. g. e.

1244. — 1764. FRIDERICVS BORVSSORVM REX Großer Kopf. Rs. ✻ 6 ✻ | EINEN | REICHS | THALER | 1764 | F v. Schr. 631. 2 Stempel. S. g. e. und g. e. 2

1245. — 1765. Kleiner Kopf. v. Schr. 633. 2 Stempel. Sehr gut erhalten und schlecht erhalten. 2

1246. — 1766. Gleicher Typ. v. Schr. 634. 2 Stempel. S. g. e. 2

Zwölfteltaler (Doppelgroschen).

1247. Doppelgroschen 1752. FRIDERICVS BORVSSORVM REX Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. Rs. ✤ 12 ✤ | EINEN | REICHS | THALER | 1752 | (F) v. Schr. 350. S. g. e.

1248. — 1764. FRIDERICVS BORVSSORVM REX Größerer Kopf wie früher. Rs. ✻ 12 ✻ | EINEN | REICHS | THALER | 1764 | F v. Schr. 680. Sehr gut erhalten.

1249. — 1765. Kleinerer Kopf nach Berliner Typus. v. Schr. 682. G. e.

1250. — 1766. Gleicher Typ. v. Schr. 683. Leidlich erhalten.

1251. — 1767. Gleicher Typ. v. Schr. 684. G. e.

Vierundzwanzigsteltaler (Groschen).

1252. Groschen 1752. ℛ gekrönt. Rs. ❀ 24 ❀ | EINEN | REICHS | THALER | 1752 | ❀ F ❀ v. Schr. 731. S. g. e. 3

1253. — 1753. Gleicher Typ. v. Schr. 732 und 733. Schön. 2

1254. — 1754. Gleicher Typ. v. Schr. 734. S. g. e. 5

1255. — 1755. Gleicher Typ. v. Schr. 735. Schön.

1256. — 1756. Gleicher Typ. a) v. Schr. 736. Schön.
b) Der gekrönte Namenszug zwischen 17 = 56 v. Schr. 738. Schön.

1257. — 1757. Wie die früheren. v. Schr. 739. Schön.

1258. — 1764. ℝ gekrönt zwischen 17 = 64 Rs. ✶ 24 ✶ | EINEN | THALER | F | Palmzweige. v. Schr. 740. S. g. e. 2

1259. — 1765. Typ wie vorher. v. Schr. 741. S. g. e. 3

1260. — 1766. Gleicher Typ. v. Schr. 742. S. g. e.

Achtundvierzigsteltaler (Halbgroschen).

1261. Halbgroschen 1753. ℛ gekrönt. Rs. ❀ 48 ❀ | EINEN | REICHS | THALER | 1753 | C F D v. Schr. 844. Schön und s. g. e. 3

1262. Halbgroschen 1755. Gleicher Typ. v. Schr. 845. S. g. e.

1263. — 1756. Gleicher Typ. v. Schr. 846. S. g. e. 2

1264. — 1764. ℛ gekrönt zwischen 17 - 64 Rs. ✶ 48 ✶ | EINEN | THALER | F | Palmzweige. v. Schr. 849. G. e. 2

1265. — 1765. Gleicher Typ wie vorher. v. Schr. 850. G. e.

Vier-, Zwei- und Einmariengroschen.

1266. Viermariengroschen 1752. Der preußische Adler im gekrönten Barockschilde. Rs. ✿ IIII ✿ | MARIEN | GROS · | 1752 | (F) v. Schr. 1319. Schön.

1267. Zweimariengroschen 1752. Hs. Wie vor. Rs. ✤ II ✤ MARIEN | GROS · | 1752 | (F) v. Schr. 1323. 2 Stempel. S. g. e. 2

1268. — 1764. ℛ gekrönt in Arabeskeneinfassung. Rs. ✲ II ✲ | MARIEN | GROSCHEN | 1764 Unten F im Barockschilde zwischen Palmzweigen. v. Schr. 1324. S. g. e.

1269. Mariengroschen 1752. Der preußische Adler im gekrönten Barockschilde. Rs. ❀ I ❀ | MARIEN | GROS · | 1752 | (F) v. Schr. 1362a. 2 Stempel. S. g. e. 2

1270. — 1764. ℛ gekrönt in Arabeskeneinfassung. Rs. ✲ I ✲ | MARIEN | GROSCHEN | 1764 Unten F im Barockschilde zwischen Palmzweigen. v. Schr. 1363. S. g. e. 2

Vierpfennigstücke, Dreier, Kupferdreier und Kupferpfennige.

1271 Vierpfennigstück 1752. ℛ gekrönt. Rs. ✿ IIII ✿ | GUTE | PFEN · | 1752 | F v. Schr. 1385. S. g. e. 2

1272. — 1764. Arabesken um den Namenszug. Rs. ✲ IIII ✲ | GUTE | PFEN · | 1764 | ❀ F ❀ v. Schr. 1387. Meist s. g. e. 7

1273. Dreier 1764. ℛ gekrönt zwischen 17 - 64 Rs. ✶ 3 ✶ | GUTE | PFEN · | ★ F ★ v. Schr. 877. S. g. e. 3

1274. Kupferdreier 1754. ℛ gekrönt. Rs. ✤ 3 ✤ | PFEN · | SCHEI DE | MUNZ | 1754 | F v. Schr. 910. S. g. e.

1275. Kupferpfennig 1754. ℛ gekrönt. Rs. ❀ I ❀ | PFENNIG | SCHEIDE | MUNZ · | 1754 | F v. Schr. 916. G. e. 2

Kriegsgeld.

1276. Achtgroschenstück 1759. FRIDERICVS BORVSSORVM REX · Kopf rechts. Rs. ❀ 8 ❀ | GUTE | GROSCHEN | ❀ 1759 ❀ | Waffen | F a) v. Schr. 1676. 3 Stempel. S. g. e. 4
b) v. Schr. 1677. G. e.
c) v. Schr. 1678. 2 Stempel. S. g. e. und g. e. 2

1277. — 1763. Gleicher Typ. v. Schr. 1679. Schlecht erhalten.

1278. Viergroschenstück (Sechsteltaler) 1763. FRIDERICVS BORVS SORVM REX Kopf rechts. Rs. ✲ VI ✲ | EINEN | REICHS | THALER | 1763 | ✓ F ✓ v. Schr. 1701. Schön.

1279. Groschen 1763. ℛ gekrönt. Rs. ❀ 24 ❀ | EINEN | REICHS | THALER | 1763 | ❀ F ❀ v. Schr. 1709. S. g. e. 4

1280. Achtzehngröscher 1758. FRIDERICVS BORVSSORVM REX Brustbild mit Harnisch, Krone und geschultertem Schwert. Rs. MONETA = ARGENTEA · 17 = 58 · Der preußische Adler, auf der Brust im Schilde ℛ Unten 1 = 8 | ❀ F ❀ v. Schr. 1728. Sehr gut erhalten. 2

Magdeburger Medaillen.

Auf die Landesherren.

Cardinal Albrecht.

Geb. 28. 6. 1490 als jüngerer Sohn des *Kurfürsten Johann (Cicero)* und seiner Gemahlin *Margarethe* v. Sachsen; seit 9. 1. 1499 Teilhaber der Regierung seines älteren Bruders, des Kurf. *Joachim I.;* durch Dekret des Papstes Julius II. im Jahre 1508 zum Domherrn in Mainz ernannt; am 31. 8. 1513 zum Erzbischof von Magdeburg, am 9. 9. 1513 zum Bischof von Halberstadt, am 9. 3. 1514 zum Erzbischof Kurf. von Mainz erwählt, am 27. 3. 1518 zum Cardinal erhoben; gestorben 24. 9. 1545 zu Aschaffenburg und beigesetzt im Dome zu Mainz.

1281. Porträt-Medaille 1515. ALB ▲ ARCHI ▲ PRI ▲ ET ▲ PRIN ▲ ELEC ▲ MAR ▲ BRA Brustbild von vorn. Rs. IN ▲ = POTEN TATIBVS ▲ S = ALVS = ▲ DEX = TERA ▲ DOMINI ▲ AN = NO = M ▲ D = X ▲ V ▲ Der 8feldige Wappenschild, belegt mit den drei Schilden von Mainz, Magdeburg und Halberstadt. 40,2 mm. 65 g. Schaumünzen No. 5.*) Späterer Guß aus geringhalt. Silber. Schön.

1282. — 1515. Ein zweites Exemplar in Blei. 49 mm. Gleichfalls späterer Guß. Sehr schön.

1283.* — 1523. Brustbild links zwischen den Schilden von Mainz und Magdeburg auf einer Leiste, unter der: SIC ⁘ OCVLOS ⁘ SIC ⁘ | ILLEGENAS ⁘ SIC ⁘ | ORA ⁘ FEREBAT ○ | 15 = Z3 zu Seiten des Halberstädter Schildes. Rs. ✠ ⁘ DOMINVS ⁘ MIHI ⁘ ADIVTOR ⁘ QVEM ⁘ TIMEBO ⁘ Das 8feldige Wappen mit den drei Mittelschilden. 31 mm. 14,5 g. Sehr schönes geprägtes Original.

1284. — 1526. DOMINVS · MIHI · ADIVTOR · QVEM · TIMEBO · ANN · ÆTAT · XXXVII · Brustbild rechts mit Barett. Rs. AL BERT · CARD · MOG · ARCHIEP · MAGD · HALB · ADM · MA RCH · BRAND · Z G · M · D · XXVI Das 4feldige mit den drei Mittelschilden belegte Wappen. 43 mm. 26,6 g. Schaumünzen No. 10. Heräus I, 4. Pr. Alex. 257. Sch. 3396. Alter Guß. S. g. e., mit Spuren alter Vergoldung.

Dies und verwandte Stücke stammen nach Domanig von dem Nürnberger Ludwig Krug, nach Lange von Peter Flötner.

*) (Menadier) Schaumünzen des Hauses Hohenzollern. Berlin 1901.

1285.* Porträt-Medaille 1535 von *Hans Reinhart.* ✠ DOMINVS ✠ MIHI ✠ ADIVTOR ✠ QVEM ✠ TIMEBO ✠ ANN ✠ AEAT ✠ 46 Brustbild rechts mit Barett, im geblümten aufgeschlagenen Rocke, unten · HR · *(Hans Reinhart).* Rs. ✠ ALBERT ○ CARD ○ MOG ○ ARCHIEP ○ MAGD ○ HALB ○ ADM ○ MARC ○ BRAND ○ Z C ✠ 1535 Das 15feldige Wappen mit den drei Mittelschilden zwischen dem heiligen Moritz und der heiligen Barbara als Schildhaltern. 60,3 mm. 67 g. Schaumünzen No. 13. Heräus I, 9. Alter Guß mit Spuren von Vergoldung. Gehenkelt gewesen. S. g. e.

1286. — 1535. Ein zweites Exemplar in Bronze. 60,4 mm. Alter Guß. Oben kleines Loch und im Felde zwei gestopfte Löcher. S. g. e.

1287. Breiter Schautaler o. J. (1536). DOMINVS ★ MICHI ★ ADIV TOR ★ QVEM ★ TIMEO ★ ANNO ★ AETATIS ★ 47 Brustbild ähnlich wie vorher. Rs. ★ ALBERT ★ CARD ★ MAG ★ AR CHIEP ★ MAG ★ HALB ★ AD ★ MA ★ BRAN ★ Vielfeldiges Wappen mit drei Mittelschilden unter dem Kardinalshute. 51,3 mm. 28 g. Sch. 3491. Mad. 2819. Pr. Alex. 292. Gut erhalten.

1288. Porträt-Medaille 1537. DOMINVS ❀ MIHI ❀ ADIVTOR ❀ QVEM ❀ TIMEBO ❀ ÆTAT ❀ XLVIII Brustbild mit sichtbaren Armen und Kette fast von vorn, mit einer kleinen Wendung links. Rs. Wie No. 1285, aber 1537 60 mm. 77,4 g. Pr. Alex. 271. Späterer Guß. Sehr schön.

1289.* — 1537. ❀ DOMINVS ▲ MIHI ▲ ADIVTOR ▲ QVEM ▲ TIMEBO ▲ ÆTAT ▲ XLVIII Sehr erhabenes Brustbild wie vorher, aber ohne Kette; die Arme sind nicht zu sehen. Rs. ✠ ALBER TVS ▲ CARDINALIS ▲ ET ▲ ARCHI ▲ EPVS ▲ MOGVNT ▲ ANNO ▲ M ▲ D ▲ XXXVII Das 4feldige Wappen mit den drei Mittelschilden. Um das ganze ein dicker Kranz. 42,5 mm. 41,5 g. Schaumünzen No. 16. Heräus I, 11. Schöner Originalguß.

1290.* — 1537. ✠ DNVS ▲ MIHI ▲ ADIVTOR ▲ QVEM ▲ TIMEBO ▲ ÆTAT ▲ XLVIII Brustbild mit Barett links. Rs. ✠ ALBER TVS ▲ CARDINALIS ▲ ET ▲ ARCHI ▲ EPVS ▲ AN ▲ M ▲ D ▲ XXXVII Das Wappen wie vorher. 18,3 mm. 2,7 g. Schaumünzen No. 15. Heräus I, 6. Altvergoldet. S. g. e. Vgl. Anm. zu No. 1284.

1291. — 1537. Ein zweites Exemplar mit Henkel. Gleichfalls mit alter Vergoldung. S. g. e.

Friedrich.

Geb. 12. 12. 1530 als zweiter Sohn des *Kurprinzen Joachim II.* und seiner ersten Gemahlin *Magdalene* v. Sachsen; im Jahre 1547 zum Coadjutor des Erzbischofs von Magdeburg und Bischofs von Halberstadt, des Markgrafen *Joh. Albrecht* von Brand.-Culmbach ernannt, aber von der Kurie beanstandet; am 17. 7. 1548 zum Bischof von Havelberg ernannt; am 19. 3. 1551 zum Erzbischof von Magdeburg postuliert und vom Papste Julius III. mit Rücksicht auf das Tridentinum bestätigt; 1552 Bischof v. Halberstadt; gestorben am 3. 10. 1552 zu Halberstadt und ebenda im Dome beigesetzt.

1292.* Porträt-Medaille o. J. FRIDERICVS D G=MARCHIO BRAND: Hüftbild von vorn, die Rechte am Schwertgriffe. Rs. STETI: POME · CAS=SVB: AC VAND: DVX Dreibehelmtes 12feldiges

Wappen. 38 mm. 11,2 g. Schaumünzen No. 54 (nach vorliegendem Exemplar). Trésor 31, 1. Schöner Originalguß.

Sigismund.

Geb. 2. 12. 1538 als Sohn des *Kurfürsten Joachim II.* und seiner zweiten Gemahlin *Hedwig* von Polen; 1552 zum Bischof von Halberstadt und 1553 zum Erzbischof von Magdeburg erwählt als Nachfolger seines älteren Bruders Friedrich; gestorben zu Halle am 14. 9. 1566 und beigesetzt in der Schloßkirche daselbst.

1293. Porträt-Medaille 1560. SIGIS · ARCHIEPIS · MAGDEBVRG · MARCHIO BRAN · MDLX Brustbild links mit Harnisch und federbestecktem Pelzbarett. Rs. Das dreibehelmte 13feldige Wappen mit Magdeburger Herzschild. 30 mm. 8,8 g. Schaumünzen No. 55. Gut erhaltener alter Guß mit umgelegtem schmalen Reif und Henkel. Altvergoldet.

1294.* — o. J. SIGISMVNDVS ○ D ○ G ○ ARGIEP ⁘ MAG ⁘ MAR ○ BRAND Brustbild links, ähnlich wie vorher. Rs. Wie vorher. 28 mm. 8 g. Schaumünzen —. Originalguß mit alter Vergoldung und leichter Henkelspur. S. g. e.

1295. Medaille 1765 v. *Oexlein.* „II. Säkularfeier des evang.-luth. Gymnasiums zu Halle.“ SIGISMVND · AR · EP · MAGD · PRIM · GERM · MAR · BRAND · Brustbild links mit Federbarett und Harnisch. Rs. Ansicht des Gymnasiums und Schrift. 45 mm. 29,2 g. Amp. 12443. Sehr schön.

Joachim Friedrich.

Geb. 27. 1. 1546 als ältester Sohn des *Kurprinzen Joh. Georg* und seiner Gemahlin *Sophie* von Liegnitz; im Jahre 1553 zum Bischofe von Havelberg, 1555 zum Bischofe v. Lebus bestimmt und 1566 von den Magdeburger Domherren zum Administrator des Erzstiftes gewählt, führt er die Reformation desselben vollständig durch und vermählt sich als erster Bischof im Deutschen Reiche am 8. 1. 1570 mit *Katharina*, der jüngeren Tochter des *Markgrafen Johann* v. Cüstrin. Am 8. 1. 1598 folgt er seinem Vater in der Kurwürde. Gestorben 18. 7. 1608 und beigesetzt im Dome zu Berlin.

1296.* Porträt-Medaille o. J. IOACHIM : FRIDE : D ▾ G ▾ MA : BR : POS : A : M : Brustbild rechts mit Harnisch, Halskrause und Doppelkette. Rs. Das dreibehelmte 11feldige Wappen mit dem Magdeburger Mittelschilde. 30 mm. Schaumünzen No. 60. Bronze. Sehr gut erhalten.

Christian Wilhelm.

Geb. 28. 8. 1587 als Sohn des *Kurprinzen Joachim Friedrich* und seiner Gemahlin *Katharine* von Brandenburg; am 14. 3. 1598 als Nachfolger seines Vaters zum Administrator des Erzstiftes Magdeburg gewählt; vermählt am 30. 12. 1614 mit *Dorothea* v. Braunschweig; 1624 auch zum Bischof von Halberstadt gewählt; wird vom Magdeb. Domkapitel Anfang 1627 seiner Würde verlustig erklärt; vermählt sich am 17. 2. 1650 in zweiter Ehe mit *Barbara Eusebia* v. Württemberg, verwittw. *Gräfin Martinitz*, und nach deren Tode zum dritten Male im Jahre 1657 mit der *Gräfin Maximiliane* v. Salm, verw. *Gräfin Wallenstein*; gestorben 1. 1. 1665.

1297.* Ovaler goldener Anhänger o. J. ✠ CHRISTIANVS WILH : D : G : MARCHIO BRANDEMBVRGICVS Brustbild von vorn im Harnisch. Rs. Im Lorbeerkranze: PRIVS MORI | QVAM |

FIDEM FAL | LERE Unten *G T* 40 : 34 mm. 34,8 g. Schaumünzen No. 114. Sehr schönes geprägtes Original mit angeprägtem Henkel. In Gold Unikum.

August.

Geb. am 13. 8. 1614 als zweiter Sohn des *Kurfürsten Joh. Georg I.* von Sachsen und seiner zweiten Gemahlin *Magdalene Sybille*, einer Tochter *Herzog Albrechts II. Friedrich* v. Preußen; am 8. 12. 1625 vom Magdeburger Domkapitel zum Coadjutor, am 25. 1. 1628 zum Erzbischof gewählt, aber vom Kaiser erst 1635 im Prager Sonderfrieden bestätigt, konnte er seine Inthronisation erst am 18. 10. 1638 vornehmen lassen; vermählt 1647 mit *Anna Maria*, Tochter des *Herzogs Adolf Friedrich* v. Meklenburg-Schwerin; gestorben zu Halle am 4. 6. 1680.

1298. Medaille o. J. (1673) v. *J. G. Breuer*. AVGVSTꝰ P · A · = A · M · D · S · I · C · E · M · Brustbild rechts mit großer Lockenperrücke, im Armabschnitt *I · G · B* · Rs. SILENDO ET SPE RANDO Schwan. 52,5 mm. 57 g. Tentzel, Taf. 83, II. Schön.

1299.* — o. J. (1673) von demselben. Stempel-Variante mit verändertem Brustbild, im Armabschnitt *Breuer* 52,5 mm. 59,2 g. S. schön.

1300. Medaille 1675. D · G · AUGUSTUS · P · ADMI · ARCHI ⊢ EP · MAGDEB · D · S · I · C · E · M · Brustbild rechts. Rs. MNEMOSYNON · CONCORDIÆ · = CONCORDIS · 22 · Jun · 1675 · Unter der strahlenden Sonne die Pietas mit Granatapfel und Zweig, ein Buch mit F C unterm linken Arm, auf einem Postament stehend, auf dem: ΕΣΤΗΕΚΑ | AC (· 26 · 22) 44 mm. 29,1 g. Tentzel, Tafel 83, IV. Sehr schön.

1301. — 1675. Ein zweites Exemplar mit etwas verändertem Rs.-Stempel. Gleiche Größe und Gewicht. Schön.

1302. Medaille 1676. Zwischen zwei Reihen Palmen eine Pyramide, an der sich eine Raute emporwindet und VIVAT umschließt. Im Sockel V, zu den Seiten A = G | S = T Rs. Im Rautenkranze: DEIN ALTER | SEY | WIE DEINE | JUGEND · | Aº 1676 · 13 Aug 52 mm. 36,3 g. Tentzel, Tafel 83, V. S. schön.

1303. — 1676. Ein zweites Exemplar mit neuem Rs.-Stempel. Größe und Gewicht wie vorher. Schön.

Friedrich I.

1304.* Medaille von *H. F. Halter*. Im Auftrag der Stadt Magdeburg auf die Geburt des künftigen Kronprinzen Friedrich Ludwig am 23. September 1707. Hs. SANCTÆ PRIMITIÆ Aufrechtstehende Erstlingsgarbe neben dem Tempel in Jerusalem. Im Abschnitt: SOLOPOLOQUE | GRATÆ · Randschrift: PRIMI PARAM, PRIMO — GENITUM, PRIMUMQUE PARENTEM, UT SIT AVUS PROAVUS, SERVET IOVA DIU ! · Rs. Schrift in 17 Zeilen auf das Ereignis bezüglich. 54 mm. 58 g. Vgl. Schaumünzen S. 80. S. g. e.

1305. Dieselbe Medaille in Kupfer, ohne Randschrift. Guß. S. g. e.

Friedrich Wilhelm II.

1306. Medaille 1786 von *Loos*. Auf die Huldigung zu Magdeburg. FRIDERICVS GVILIELMVS BORVSSORVM REX Brustbild links. Unten LOOS. Rs. Im Blattkranz: NOVA | SPES | REGNI Darunter: FIDES DVC : MAGD : PRAEST : | MAGD : D : XVIII OCTOB : | MDCCLXXXVI · 42 mm. 28 g. Amp. 11582. Schön.

1307. — 1786 v. *demselben*. Auf die Huldigung zu Halle. Wie vorher, nur FIDES DVC : MAGD : PRAEST : | HALÆ D : XXI OCTOB : | MDCCLXXXVI 42,5 mm. 28 g. Henckel —. Sehr gut erhalten.

1308. — 1786 v. *Abramson*. Derselbe Anlaß. Ähnlich, aber kleiner. 27,5 mm. 7,2 g. Henck. 4717. S. g. e.

Auf Ereignisse und Personen, die mit Magdeburg im Zusammenhang stehen.

1309. Auf die Überführung der Leiche des heiligen Norbert (Erzbischof von Magdeburg 1126—34) nach Prag am 2. Mai 1627. O = RA · PRO · NOBIS · S · NORBERTE · Der heilige Norbert mit Kirchenmodell, Patriarchenkreuzstab und Zweig. Rs. Im Felde: TRANS | FERTVR IN | METROPOLIM | BOHEMIAE ❀ | SECVNDA MAI | ANNO 1627 | 2 Stempel. Silb. Jeton. 21 mm. 2,5 g. Gut erhalten. 2

1310.* Auf die Grundsteinlegung von St. Wenzel in Prag am Tage des heiligen Norbert 1685. ✠ LEOPOLDVS · I · D · G · ROM · IMPERATOR Brustbild Kaiser Leopolds rechts. Rs. Schrift in 9 Zeilen auf das Ereignis bezüglich. Ovale silberne Hohlmedaille mit gravierter Inschrift. 57 : 46 mm. 28,8 g. Mit umgelegtem Ring und Henkel. Altvergoldet. Sehr schön.

1311.* Auf die Zerstörung Magdeburgs 1631. Stadtansicht, darüber Stadtschild zwischen MAGDA = BVRG · auf einem Bande. Im Abschnitt: OTTO MAG : CÆS : A$\overline{O}$ 936 · MA | GD : PRIVI : OR : A$\overline{O}$ 939 · EPI | SCO : FVN : ET MO : A$\overline{O}$ | ✤ 973 · ✤ | ✤ Rs. Im Felde: · VICTA VIVO · Darunter Verse auf die Zerstörung. Silb. Medaille. 40,7 mm. 14,3 g. Sehr schön.

1312. Auf die Kapitulation von Spandau, Stettin, Magdeburg und Küstrin 1806 v. *Andrieu* u. *Jeuffroy*. NAPOLEON = EMP · ET ROI · Büste Napoleons I. rechts mit Lorbeerkranz. Im Halsabschnitt: *ANDRIEU F* · Rs. Vier Jungfrauen mit Stadtkronen, die Schlüssel übergebend; darüber der Kaiser auf einem Adler. An den Seiten: *JEUFFROY F* · = *DENON DIR* · Bronze. 40 mm. Sehr schön.

1313. Auf die Übergabe Magdeburgs an Tauenzien am 23. Mai 1814. GOTT SEGNETE DIE VEREINIGTEN HEERE Die

Siegesgöttin links mit Schwert und Kranz. Rs. DAS | BEFREI TE | MAGDEBVRG | etc. in 8 Zeilen. 2 Jetons in Silber (1,7 g.) und Kupfer. 15,4 mm. Sehr schön. 2

1314. Auf dasselbe Ereignis. Jungfrau über Stadttor. Rs. HAND | UND HERZ | DEN | ERRETTERN · | D · 24 · MAY | · 1814 · Goldener Jeton. 15,6 mm. 1,8 g. Mit Henkel. Sehr schön. 2

1315. Derselbe Jeton in Silber. Gehenkelt gewesen. S. g. e.

1316.* Graf Tilly 1625. (Geb. 1579, gest. 1632. Eroberer Magdeburgs am 20. Mai 1631). IOHAN GRAVE TSERCLAES VON TILLI · Brustbild rechts. Rs. Wappen zwischen 16 = 25 Silb. Porträt-Medaille a. d. Schule des Abondio. 37,5 mm. 22,6 g. S. schön.

1317.* Derselbe o. J. IO . TS . C . DE TYLLI . B . MAR . D . BAL . ET MO . CAP . GEN Brustbild fast von vorn, mit einer kleinen Wendung rechts. Rs. SIC SORTEM VINCO FERENDO · *C M* Über einer Flußlandschaft geflügelter Globus mit Kranz und darüber gelegtem Schwert. Im Abschnitt: C · PRIVI · C Æ · Ovale Porträt-Medaille von *C. Maler*. 41,9 : 35,5 mm. 18,8 g. Sehr schönes geprägtes Original.

1318. Auf den Tod Tilly's 1632. Brustbild rechts im großen Hut. Rs. Im Felde: TILLY · | Der Kirch Ein | Schutz Und Schild | IN GOL = STADT | 16 = 32 · Zwischen den letzten beiden Zeilen ein Kreuz. Ovale Porträt-Medaille. 31,6 : 26,8 mm. 18,5 g. Mit Henkel. Schöner neuerer Guß.

1319. Graf Tilly 1824. N · JOANNES = TILLY Brustbild links. Unten: *PINGRET F* · Rs. Im Felde 6 Zeilen Text, darunter: SERIES NUMISMATICA | UNIVERSALIS VIRORUM ILLU STRIUM | —— | M · DCCC · XXIV · | DURAND EDIDIT Br.-Medaille 1824 v. *Pingret*. Aus der Durandschen Serie. 41,8 mm. Sehr schön.

1320. Graf Matthias v. d. Schulenburg. (Geb. 1661 zu Emden bei Magdeburg, gest. 1747 in Verona. Feldmarschall der Republik Venedig). Auf die Verteidigung der Insel Korfu 1716. MATT · IOH · S · R · I · COM · DE SCHULENBURG SER · REIP · VEN · MARECH · GEN · CORCYRÆ PROPUGNATOR · Geharn. Brustbild rechts mit großer Perrücke. Unten *M* Rs. AVSPICIIS VENETVM VIR TVS GERMANA TVETVR Die blockierte Insel Korfu. Im Abschnitt: CORCYRAM | D · XXII · AVG · A · MDCCXVI · | ✶ Silb. Medaille v. *Philipp Heinrich Müller*. 49 mm. 44,2 g. Stempelgl.

1321. — Ein zweites Exemplar derselben Medaille. 36,7 g. Schön.

1322. — Ein drittes Exemplar in Bronze. Sehr schön.

1323. Derselbe. Die vorige Medaille verkleinert. 38 mm. Vergold. Bronze-Medaille von *Werner*.

1324. Derselbe 1716. MATT · IOH · SCHVLENBVRG S · R · I · COM · SER · REIP · VENET · CAMPI MARESCH · GENERALIS · Geharnischtes Brustbild links mit großer Perrücke. Unten *M* · Rs. Wie vor. Silb. Medaille v. *Philipp Heinrich Müller*. 48,6 mm. 43,5 g. Schön.

1325. Derselbe 1716. SEMPER HONOS, NOMENQVE TVVM LAVDESQVE MANEBVNT · Denkmal des Grafen. Unten *V* · Rs. Widmung Venedigs an den Grafen in 13 Zeilen in einem von einem Kranze umgebenen Ovale. Silb. Medaille v. *Vestner*. 49 mm. 44 g. Sehr gut erhalten.

1326. Ein zweites Exemplar. Gut erhalten.

1327. Derselbe 1716. Die vorige Medaille verkleinert. 38 mm. Br.-Medaille von *Werner*. Sehr schön.

1328. M. J. J. Struve 1750. M · I · I · STRVVE · SEN · MIN · MAGD · P · P · AD ÆD · S · IOHANN · Brustbild von vorn. Im Abschnitt: A · MIN · 50 · | ÆTAT · 76 · Rs. NE PRORVAS STAN TEM COLVMNAM · APOC · 3 · 12 · Im Abschnitt: VOT · AMIC · D · | EXAVD · Säule zwischen I7 = 50 Silb. Medaille. 38,5 mm. 17,5 g. Schön.

1329. Gottlieb Benedikt Funk 1800. (Geb. 1734 zu Hartenstein in der Grafschaft Schönburg, 1769 Subkonrektor, 1771 Rektor des Domgymnasiums zu Magdeburg, gest. 1814). Umschrift. Büste links. Unten: *LOOS* Rs. Eichenzweig, Bücher, Harfe und anderes auf einer Leiste, darunter: DANKBARE ZÖGLINGE | SEINEM GEBURSTF · | 1800 42 mm. 28,3 g. Silb. Medaille v. *Loos*. Sehr schön.

1330. Wilhelm Anton v. Klewitz 1815. (Geb. 1760 in Magdeburg, erhielt 1813 das Zivilgouvernement der Länder zwischen Elbe und Weser, war Oberpräsident der Provinz Sachsen von 1825 bis zu seinem Tode 1837). Umschrift in zwei Zeilen. Brustbild links. Unten: *LOOS* Rs. DAS DANKBARE LAND = ZWISCHEN DER ELBE UND WESER Ein Bürger, ein Ährenbüschel, und ein Krieger, einen Kranz auf einem Altare niederlegend. Darunter sechs Wappenschilde. Silb. Medaille v. *Loos*. 42 mm. 28 g. Schön.

1331. Dieselbe Medaille in Bronze. Schön.

Münzmeisterjetons und Kupfermarken.

(Vgl. Neumann, Kupfermünzen V No. 31492—31509.)

1332. Daniel Stumpfeld 1583. DANIEL · STVMPFELT · F · M : MVNTZME Daniel in der Löwengrube. Rs. Im Felde: · EIN · | MENSCH · | KAN · DAS · AN = | DER · TRIGEN · | GOTT · ABER | KAN · NIEMAND | LIEGEN | I · 5 ★ 8 · 3 Zu Neum. 31492 u. 93. S. g. e.

1333. Konrad Hundt 1577. ❀ RECHT · THVN ❀ = IST · KEIN · SVNDE Behelmtes schräg liegendes Wappen (Hund mit drei Zainhaken), auf dem Helm ein Hund. Rs. ❀ SEI · NICHT · EIGENNVCZIG ❀ Jungfrau über Stadttor. Oben 1 · 5 · 7 · 7 · Die Trennungszeichen undeutlich. Zu Neum. 31497 u. 98. G. e.

1334. Derselbe 1586. o = CVNRAT o HVNT o = o MVNTZMEISTE Ähnliches Wappen: Schild gerade stehend. Rs. SEI · = NICHT · EIG · = ENNVTZIG = · 8 · 6 · Das 4feldige Stadtwappen. Zu Neum. 31499. Sehr gut erhalten.

1335. Derselbe o. J Hs. Ähnlich wie vor. Rs. ALLEI : = GOTT · = · D = I · = · EHRE Das 4feldige Stadtwappen. Neum. 32495. S.g.e.

1336. Derselbe 1586. SEI · = NICHT · EIG = ENNVTZIG = 8 · 6 · Das 4feldige Stadtwappen. Rs. Im Felde: MENSCH | BEDENCK · D | AS · LEBEN · DEIN | GROSSE · FREVD | ODER · EWIGE · | PEIN ○ WIRDT · | DEIN · LETZTER | LOHN · SEIN | · 15 · 86 · Zu Neum. 31500. S. g. e.

1337. Derselbe 1587. Hs. Wie No. 1335. Rs. Im Felde: RECHT | WERT · LANG | WARVM (zwischen gestielten Blumen) | MAN · PRAVC | TS · SELDEN | ⚜ I · 5 · 8 · 7 ⚜ | 3 gestielte fünfblättrige Blumen. Neum. 31501. Gut erhalten. 2

1338. Derselbe (?) 1593. Hs. Pferd, links ausschreitend; zwischen den Beinen Hund und *H = M* Im Abschnitt: MDXCIII Rs. Im Felde: BRAV | CH MICH · R | ECHT · ON AR : | GELIST · GOT · | WEIST · WOL · W | ER · DER RECH : | NER · IST · | · *H · M* · Neum. 31505. Gelocht. Sehr gut erhalten.

1339. Derselbe (?) o. J. Behelmter ovaler Schild; in ihm und auf dem Helme ein Männchen. Zu den Seiten: + *CH = VH* + Rs. Wie vor. Zu Neum. 31509. S. g. e.

1340. Jonas Wedemeyer o. J. (1614—1617). ❀ IONAS · WEIDE ❀ = ❀ MEIER M M HALL · Behelmter Schild, darin Brustbild eines Mohren links; auf dem Helme Löwe. Rs. POST · NVBI = LA · PHOEBVS Fortuna mit Segel auf einer Kugel. Zu Neum. 31494. Sehr gut erhalten.

1341.* Peter Schrader 1628. SEI ♧ NICHT ♧ EI = ♧ = GENNVT ♧ ZIG Das 4feldige Stadtwappen, darüber ✠ Rs. Im Felde: ♧ ✿ ♧ | RECHT ✠ | WERT · LANG | ❁ WARVM ❁ | MAM · PRAVC | TS · SELDEN | · 16 · Z8 · Neum. 31503. Silber. S.g.e.

1342. Drei weitere Exemplare in Kupfer. S. g. e. und leidlich erh. 3

1343. Derselbe 1628. Ebenso bis auf die Zeichen zwischen den Worten der Hs. S. g. e.

1344. Dreipfennigmarken für die Herberge zur Heimat in Magdeburg. Schön und s. g. e. 2

1345. Messing-Passiergewicht vom Louisdor. Jungfrau über Stadttor. Rs. ✿ 1 ✿ | LOUISD'OR | PASS : GEWICHT | ✿ Schön.

1346. Desgl. vom halben Louisdor. Gleicher Typ. Schön.

1347. Drei Seeländer'sche Fälschungen. Magdeb. Bracteaten. Schön. 3

Vermischtes.

Münzen.

1348. **Haus Anhalt.** *Adalbert* v. Ballenstädt († um 1080). Zweiseitiger Pfennig. ✠ ΛDΛL(B)EDTV Bärtiger Kopf mit Diadem links. Rs. ✠ Λ . . . . . Mauer mit Kreuz zwischen zwei Türmen. Dannenberg 1578. Nachprägung von No. 25. G. e. 2

1349. *Bernhard* v. Sachsen (1170—1212). Bracteat. Der stehende Herzog mit Schwert und Fahne. Trebitz 20. 27 mm. S. g. e.

1350. — B = DVX Der freisitzende heilige Moritz, Schwert und Fahne schulternd. 22 mm. Nachprägung nach Magdeb. Muster. S. g. e.

1351. — Brustb. des Herzogs in einer Raute. Trebitz 37. 23 mm. Schön.

1352. Unbestimmter Anhaltiner Bracteat. Anhalt. Schild über Mauer zw. zwei Türmen. 22 mm. E. Bahrf., Niederlausitz No. 55. G. e.

1353. Unbestimmte Münzstätte im Gebiet der mittleren Elbe. Der stehende heilige Petrus mit Schlüssel und Kreuzstab. 19 mm. Nachprägung nach Magdeburger Muster. S. g. e.

1354. — Brustbild des Heiligen mit Schlüssel und Fahne über einem Bogen. 21 mm. Nachprägung wie vor. (Vgl. No. 285 ff.) S. g. e.

1355. — Brustbild des Heiligen mit zwei Schlüsseln auf einem Bogen innerhalb eines Giebels, auf dem ein Kreuz zwischen je zwei Türmen. 22 mm. Nachprägung wie vor (ähnlich No. 325). S. g. e.

1356. *Albrecht I.* von Sachsen. (1212—1260). Bracteat. Brustbild des Herzogs mit zwei geschulterten Kugelstäben in einem mit drei Türmen besetzten Dreibogen. 22,5 mm. Schön.

1357. *Albrecht I.* von Anhalt-Zerbst (1280—1316). Zweiseitiger Pfennig. Fürst mit Lanze und Schild. Rs. Großes A 13 mm. E. Bahrfeldt, Aschersleben No. 126. S. g. e.

1358. — Fürst mit zwei Fahnen. Rs. Der anhaltische Wappenschild. Aschersleben 125. Zwei verschiedene Stempel, einer einseitig. Sehr gut erhalten. 2

1359. **Brandenburg-Preussen.** *Friedrich Wilhelm, der grosse Kurfürst.* Dritteltaler 1662 von geringhaltigem Silber. ⛨ FRID : WILH : D · G · M · BR : S · R · I · ARCHICAM : ET ELECT · W, darauf FC unterm Kurhut. Rs. ✶ MAGD : P · I · C · M · S · P · C · V · S · CR · C · D · B · N · P · H · M · E · C · C · M · E · R · D · I · R · L · E · B Im Felde: ✠ III ✠ | EINEN REICHS | THALER · | AO 1662 | *A = B* zwischen Ranken. Henck. 809 ähnlich. 2 Stempel. Sehr gut erhalten. 2

1360. — 1662. Variante. Henck. 811. Sehr gut erhalten.

1361. Sechsteltaler 1663 aus geringhaltigem Silber. Ähnlich wie vor. Rs. ✿ VI ✿ | EINEN REICHS | THALER ✿ | A͞O 1663 | · *A* ✿ *B* · Vgl. Henckel 816. Gut erhalten.

1362. — 1663. Wie vor, aber Rs. ✿ *A* ✿ *B* ✿ Leidlich erhalten.

1363. Groschen 1685. Das 4feldige Wappen. Rs. Wertangabe. G. e.

1364. *Friedrich I.* Rothenburger Ausbeutetaler 1701. FRIDERI CUS · D · G · REX BORVSS · EL · BR · Brustbild mit Lorbeerkranz, Panzer und Gewand. Rs. ✿ PRIMITIAE · METALLI FODINARVM · IN · DVCATV · MAGD · 1701 · Gekrönter Adler mit Reichsapfel und Schwert über drei Schmelzhütten; darüber SVVM CVIQVE · Mit Randschrift. v. Schr. 405. S. g. e.

1365. — 1701. Wie vor, aber vier Schmelzhütten. v. Schr. 406. S. g. e.

1366. — 1701. Ein zweites Exemplar. Gleichfalls s. g. e.

1367. Zwölfteltaler 1707 (Falsum) und Halbgroschen 1694 (2). G. e. 3

1368. *Friedrich Wilhelm I.* Taler 1718 für Geldern. FRID · WILH · D · G · REX · BOR · EL · BR · DVX · GELDRIAE · Brustbild im Panzer. Rs. Das 5feldige gekrönte Wappen zwischen *H · F · = H ·* Oben herum 17 = 18 v. Schr. 548. S. g. e.

Diese mit H F H gezeichneten Stücke sind von Halter nicht in Magdeburg, sondern in Berlin gemünzt worden.

1369. — 1718. Variante. Wappen mit kleinerem Mittelschild. v. Schr. 549. Sehr gut erhalten.

1370. Halbtaler 1718 für Geldern. Wie vor, aber kleiner. v. Schr. 550. Gut erhalten.

1371. Vierteltaler 1719 für Geldern. Kreuz von vier gekrönten Wappen, in der Mitte Schild mit $\frac{1}{4}$ Oben herum 17 = 19, unten herum *H · F · = H ·* Rs. Im Blumenkranze: MON : | DVCAT : | GELD : v. Schr. 551. S. g. e.

1372. Achteltaler 1719 für Geldern. Krone, von der an Bändern drei Wappen herabhängen. Oben herum 17 = 19, unten *H · F · H ·* Rs. Innerhalb zweier Palmzweige: $\frac{1}{8}$ | MON: | DVCAT: | GELD: v. Schr. 552. Sehr gut erhalten. 2

1373. Sechzehnteltaler 1719 für Geldern. Gekröntes Doppelwappen. Oben herum 17 = 19, unten *H · F · H* Rs. Im Kleeblattkranze: $\frac{1}{16}$ | MON : | DVCAT : | GELD : v. Schr. 554. S. g. e. und g. e. 2

1374. *Friedrich II.* Berliner Taler 1769. FRIDERICVS BORVSSO RVM REX · Kopf mit Lorbeerkranz. Rs. EIN REICHS THALER Der Adler auf Waffen. Im Abschnitt: 17 A 69 v. Schr. 455. Gut erhalten.

1375. — 1785. Ähnlich wie vor, aber Greisenantlitz. v. Schr. 471. G. e.

1376. Breslauer Taler 1786. Wie vor, aber Rs. im Abschnitt: 17 B 86 v. Schrötter 489. Gut erhalten.

1377. 5 kleinere Silbermünzen. v. Schrötter 1694^2, 1672, 710, 712 und 823. Meist sehr gut erhalten. 5

1378. *Friedrich Wilhelm III.* Berliner Taler 1814 u. 1816. Büste und Wert im Kranze. Gut erhalten. 2

1379. 3 kleinere Silber- u. 19 Kupfermünzen. Meist s. g. e. 22

1380. **Braunschweig-Wolf.** *Friedrich Ulrich* (1613—1634). $1^1/_4$ facher Taler (Glückslöser) o. J. Fortuna mit Segel auf einer Kugel. Rs. Jagd, Fischerei, Bergbau und Alchymie, dargestellt in den Winkeln eines Schriftkreuzes. Fiala 1014. Nur leidlich erhalten.

1381. — **-Neu-Lüneburg.** *Georg III.* St. Andreastaler 1766. Kny. 3534. Sehr gut erhalten.

1382. *Ernst August.* $2^1/_2$ Taler Gold 1848. Kny. 4043. S. g. e.

1383. **Frankfurt a. M.** Kaiser *Heinrich VI.* (1190—97). Bracteat. Kniebild des sitzenden Kaisers mit Lilienstab. Umschrift unleserlich. 29 mm. Jos. u. F. 31. Gut erh.

1384. **Frankreich.** *Napoleon I.* 5 Francs 1807. Mzz. L S. g. e.

1385. **Halberstadt.** Bischof *Rudolf* (1136—49). Halbbracteat. ✠ TH .... NVS Brustb. des heil. Stephanus; im Felde Steine. Rs. ..... VSE Kreuz, in dessen Winkeln CRVX G. e.

1386. Bracteat um 1150. SC – STCPNTN = IS ROTHVIS · Der heilige Stephan, die Stola vor sich haltend, sitzt auf einem Stuhl mit Hundeköpfen. 28 mm. Freckleben 45b. Schön.

1387. — um 1150. ✠ · NPT · THSDT · AHCNVGT Der Bischof mit Krummstab und Buch auf einem Stuhle; zu den Seiten zwei Männer. 39 mm. Zerbrochen, sonst s. g. e.

1388. — II. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Brustbild des Bischofs mit zwei Fahnen auf einer Mauer, in deren Bogen ein Stern. 27 mm. Schön.

1389. — Gleiche Zeit. Brustbild des Bischofs mit zwei erhobenen Büchern unter einem mit drei Türmen besetzten Dreibogen. 27 mm. Sehr gut erhalten.

1390. **Lausitz.** Bracteat. Balkenschild in einem Giebel, auf dem ein Kreuz zw. zwei Türmen. Bahrf., Niederlausitz No. 91. 22 mm. S.g.

1391. — Kreuz auf einem Winkel zwischen zwei Türmen. 22 mm. Sehr gut erhalten.

1392. *Bautzen* (?) um 1150. Mit drei Türmen besetztes Portal. 30,5 mm. Leicht ausgebrochen. S. g. e. 2

1393. **Mainz.** Kaiser *Otto II. u. III.* (973—983—1002). Denar u. Obol. Kreuz mit vier Kugeln in den Winkeln. Rs. Kirche. Zu Dbg. 777 (3) und 780 (2). Gut erhalten. 5

1394. Kardinal *Albrecht* (1514—45). Goldgulden o. J. ○ TL ○ T ○ GP ○ M = G ○ MGY ○ GTC ○ Thronender Heiland über Stiftswappen. Rs. ○ MONG ○ = ○ TVRG ○ = ○ RGIM ○ 4feld. Wappen im Dreipaß, in den Ecken die Wappen von Köln, Trier und Pfalz. Mehrere Stempel. Zu Pr. Alex. No. 278. Meist s. g. e. 6

1395. Rheinischer Albus 1515. 4feldiges Wappen. Rs. Die Schilde von Köln, Trier und Pfalz. G. e. 2

1396. **Meissen-Sachsen.** Bracteat. II. Hälfte des 12. Jahrh. Brustbild des Markgr. im turmbesetzten Bogen. 26 mm. Döbeln 14. S. g. e.

1397. — Brustbild in einem mit fünf Türmen besetzten Bogen. Döbeln 12. 25,5 mm. Sehr gut erhalten.

1398. — Brustbild auf einem Turm in einem Dreibogen, an den zwei Gebäude sich anschließen. 23,5 mm. S. g. e.

1399. — Zwei weltliche Brustbilder zu Seiten eines Turmes innerhalb eines Zweibogens, auf dem drei Turmgebäude. 31 mm. Vgl. Nasseböhlen 36. Fragment. G. e.

1400. — Brustbild eines Heiligen neben einem Turm auf einem Dreibogen, in dem ein Turm. 23 mm. Rechte Hälfte. S. g. e.

1401. *Friedrich III.* (1349–1381). Meißner breiter Groschen o. J. Kreuz u. Löwe. Zu Götz, Groschen-Cab. II No. 3475. S. g. e. 2

1402. *Balthasar* (1349—1406). Groschen o. J. Derselbe Typ. Zu Götz 3482 ff. S. g. e.

1403. *Wilhelm I.* (1349—1407). Groschen o. J. Derselbe Typ. Zu Götz 3537. Gut erhalten. 3

1404. *Friedrich I.* (1381—1428), Kurfürst von Sachsen seit 1423. Meißner neuer Fürstengroschen o. J. Götz 3550. S. g. e.

1405. *Wilhelm III.* (1428—1482). Rauten-Groschen o. J. Götz 3789. Sehr gut erhalten.

1406. *Friedrich der Weise, Johann der Beständige* und *Georg der Bärtige* (1500—1507). Groschen o. J. S. g. e.

1407. *Johann Friedrich.* $1^1/_2$ facher Schautaler 1539 auf die Einlösung des Burggrafentums Magdeburg. Brustbild rechts mit geschultertem Schwert. Rs. Behelmtes Wappen. Tentzel 9, V. Gut erhalten.

1408. *Johann Friedrich* und *Moritz.* Buchholzer Halbtaler 1544. Helm. Rs. Vier Wappenschilde. S. g. e.

1409. *Joh. Georg I.* Dicktalerklippe 1614 auf das Schießen anläßlich der Geburt des Prinzen August. Tentz. 35, III. Geh. gew., s. g. e.

1410. *Joh. Philipp, Friedrich, Joh. Wilhelm* und *Friedrich Wilhelm II.* von Sachsen-Altenburg. Schreckenberger 1621. Vgl. Götz 6484 ff. Gut erhalten.

1411. — *August* von Sachsen-Weißenfels. Taler 1663 auf die Grundsteinlegung der Schloßkirche zu Weißenfels. Altar mit flammenden Herzen, zwei betende Arme und aufgeschlagene Bibel. Rs. Zwölf Zeilen Text. Tentzel 82, I. Henkelspur. S. g. e.

1412. *Johanna Magdalena,* Gemahlin *Joh. Adolfs* von S.-Weißenfels, geb. Prinzessin von S.-Altenburg. $^1/_2$ Sterbetaler 1686. Acht Zeilen Schrift. Rs. Christus als Hirt. Tentz. 86, IV. Dassd. 1692. Sehr gut erhalten.

1413. **Merseburg.** Denar um 1100. Brustb. des Bischofs mit Krummstab und Palme. Rs. Kreuz auf einem Bogen zwischen zwei Türmen. Umschriften undeutlich. Dannenbg. 610. G. e.

1414. Halbbracteat aus dem Anfang des 12. Jahrhunderts. Brustbild des Bischofs mit Reichsapfel. Rs. Kirche (Giebel zwischen zwei Türmen). Von Umschriften nur einige Buchstaben leserlich. Vgl. Dannenberg 607. Gut erhalten. 3

1415. — Zwei ähnl. Stücke: Giebel mit Kreuz u. Giebel größer. G. e. 2

1416. — Hs. Nur Krummstab erkennbar. Rs. Viertürmiges Gebäude. Umschrift undeutlich. Bl. f. Mzfrde. XI S. 4038; hier nach Naumburg verlegt. Gut erhalten. 2

1417. **Naumburg.** Denar um 1100. . . . ALA . . . . Brustbild des Bischofs links mit Krummstab. Rs. Kirche. Umschrift unleserlich. Dbg. 601b. Gut erhalten.

1418. Bracteat um 1125. Brustbild mit erhobenen Händen; in der Linken einen Lilienstab; Kreuz über der Rechten u. dem Haupte. 30 mm. Arch. f. Brakteatenkunde IV S. 45ff. S. g. e.

1419. **Ravensburg.** Bracteat mit wilder Umschrift. Dreitürmiges Gebäude. 21,5 mm. Gut erhalten.

1420. **Regensburg.** Kaiser *Heinrich III* (1046—56). Denar. Kaiserkopf und Gebäude. Var. zu Dbg. 1101a. G. e.

1421. **Sächs.-fränkische Kaiserzeit.** Unbestimmte Denare. Dbg. 1190, 1290 und 1291. Gut erhalten. 3

1422. — Schild auf einer Brüstung zwischen zwei Türmen. Rs. Kreuz mit je einer Kugel in den Winkeln. G. e.

1423. — Breites, durch Bogen gebildetes Schriftkreuz. Rs. Kirchengiebel. Vergl. Dbg. 1308. G. e.

1424. **Spanien.** *Alfonso XIII.* 5 Pesetas 1888. S. g. e.

1425. Lot von 16 uneingeteilten Silbermünzen. Zus. 28,5 g. Meist g. e.

1426. Lot von 34 uneingeteilten Kupfermünzen. Meist g. e.

Medaillen.

1427. **Amsterdam.** Z.-Medaille 1883. „Intern. Kolonial- und Ausfuhrhandel-Ausstellung." 50 mm. Stempelglanz.

1428. **Anhalt-Dessau.** *Leopold.* Silb. Medaille 1747 v. *Kittel* auf seinen Tod. Bezopftes Brustbild. Rs. Trauerpyramide. 31 mm. 14 g. Mann 916. Friedensburg u. Seger No. 4333. S. g. e.

1429. **Augustin,** Chr. F. B., Oberdomprediger zu Halberstadt. Br.-Med. 1845 v. *Pfeuffer* zum 50jähr. Amtsjubiläum. Brustbild links. Rs. Der Dom. 50 mm. S. g. e.

1430. **Bodenstedt,** Friedr. v., Schriftsteller, geb. zu Peine (Hannover). Bronze-Med. 1889 (v. *Held)* zum 70. Geburtstage. Büste links. Rs. Widmung in 6 Zeilen. 44,5 mm. Sehr schön.

1431.* **Brandenburg-Preussen.** *Friedrich Wilhelm, der grosse Kurfürst.* Silb. Medaille 1663 von *Höhn jun.* FRID • WILH • D • G • MARCH • & ELECT • BRAND • SUP • DOM • DUX PRUSS • Verzierung • Brustbild rechts. Unten: h · IUN · = 1663 Rs. ℳ NEC

IM BELLEM FEROCES PROGENERANT AQUILÆ COLUM BAM · In einer Landschaft, in der ein Heerlager, der Adler mit dem Scepterschild auf der Brust und dem Kurhut über dem Kopfe, in den Krallen Schwert und preußischen Herzogshut mit drei Schilden und der Aufschrift: SUP : DOM · | PRUSSIÆ Auf jedem Flügel ein kleiner Adler. Im Felde zwei Schriftbänder: DEFENDIT = ET AUGET 62 mm. 73 g. Schaumünzen No. 146. Oelr. 19. Sehr schön.

1432. *Friedrich Wilhelm I.* Silb. Medaille 1707. Auf die Geburt des Prinzen *Friedrich Ludwig.* D · G · FRID · LVDW · PRINC · AVR · HÆR · REG · PRVSS · Behelmter Knabenkopf links. Unten: SPES SECVLI | NATVS XXIII SEPTEMB : | MDCCVII Rs. Orangenbaum in einem Kübel zwischen NOVÆ = TERRÆ | NOVÆ = VIRES Oben: REVIRESCET Randschrift: ⁘ TRANS PLANTAVISSE IVVABIT ⁘ 44 mm. 29 g. Schaumünzen No. 281. Gütther 105. S. g. e.

1433.* Silb. Medaille 1707 von *H. F. Halter.* Auf denselben Anlaß. NEC IMBELLEM = PROGENERAT · Herkules auf den vor dem Schloß liegenden Knaben zutretend. Im Abschnitt: DEO RUM PROGENIES | DII · Rs. Schrift in 12 Zeilen. 54 mm. 57,5 g. Mit Randschrift. Gütther 109. Amp. 11154. S. schön.

1434.* Desgl. gleichfalls v. *Halter.* Auf denselben Anlaß. Drei gekrönte Adler übereinander. Dazwischen: SEMINIS TUI · | POST = TE Oben: ERO DEUS TUUS Im Abschnitt: EX SOLE & UNGUE Rs. Schrift in 12 Zeilen. 55 mm. 56 g. Mit Randschrift. Gütther 108. Amp. 11153. Schön.

1435. Zwitter-Medaille in Zinn o. J. v. *Halter.* Auf denselben Anlaß. Aufrechtstehende Erstlingsgarbe neben dem Tempel in Jerusalem wie No. 1304. Rs. REGIÆ FLOS FRUCTUSQUE IUVENTÆ Orangenbaum mit reifender Frucht. Im Abschnitt: AUREA CONDAT | SECULA 54 mm. Hs. = Gütther 107, Rs. = 106. Sehr schön. (Neuer Abschlag.)

Zu No. 1432—1435 vergl. Schaumünzen No. 281 Anm.

1436.* *Königin Sophie Dorothea,* Gemahlin Fr. Wilh. I., Tochter des Kurfürsten Georg Ludwig von Hannover. Silb. Medaille von *Hannibal* auf ihre Vermählung 1706. SOPH · DOROTH · REG · PR · = BORVSS · NAT · PR · BR · ET · LVN · Brustbild rechts im ausgeschnittenen Kleide. Unten *E · HANNIBAL ·* Rs. FELIX · RENOVATI · FOEDERIS · OMEN · Die über dem Meere aufgehende Sonne wirft einen Regenbogen. Im Abschnitt: OB NUPT · · HAN · CELEBR · | XIV · NOV · M · DCC · VI · 59 mm. 101,5 g. Schaumünzen No. 274. Gütther 93. Schön.

1437. — 1706. Ein zweites Exemplar. 116,5 g. Gleichfalls schön.

1438. *Friedrich Wilhelm III.* Kleiner silb. Jeton 1814. „Einzug in Paris." Siegesgöttin links. Rs. 11 Zeilen Text. 15 mm. S. g. e.

1439. Br.-Medaille 1818 v. *Brandt.* „Grundsteinlegung des Berliner Kreuzberg-Denkmals." 50 mm. Henck. 2235. S. g. e.

1440. *Wilhelm I.* Bronze-Medaille 1871. Krone, darunter 1871 im Kranze von Tannen und Lorbeer. Unten *G · LOOS DIR · H · WECKWERTH FECIT* Rs. Die Bundesfürsten, darüber 1870. Im Abschnitt: WIR WOLLEN SEIN EIN EINIG VOLK VON | BRÜDERN IN KEINER NOTH UNS | TRENNEN UND GE FAHR Unten: *W. KULLRICH FECIT* 60 mm. Stglz.

1441. *Wilhelm II.* Silb. Medaille 1881 v. *Kullrich* u. *Uhlmann.* Auf seine Vermählung. 53 mm. 58 g. Lange 570. Stempelglanz.

1442. **Dirschau.** Bronze-Medaille 1860 v. *Kullrich.* „600 Jahrfeier der Stadtgründung." Mit der neuen Eisenbahnbrücke. 50 mm. Henck. 3937. Stempelglanz.

1443. **England.** *Königin Victoria.* Silb. Medaille 1897 v. *T. B.* Zum 60. Regierungsjubiläum. VICTORIA ANNVM REGNI SEXA GESIMVM FELICITER CLAVDIT XX IVN · MDCCCXCVII · Brustbild links. Im Armabschnitt: *T · B ·* Rs. Jugendliche Büste links auf einem Zweige, zu den Seiten: LONGI - | - TVDO | DIE RVM | IN DEXTERA | EIVS = ET IN | SINISTRA | GLORIA Unten 1897 60 mm. S. schön.

1444. **Frankfurt a. M.** Silb. Klippe 1618 auf den Kometen. Komet, darunter zwei Zeilen. Rs. Das Meer, aus dem zwei gefaltete Hände auftauchen. 28 : 28 mm. 2,55 g. Jos. u. F. 334c. Schön.

1445. **Frankreich.** *Ludwig XIV.* Bronze-Medaille 1644 von *Mauger.* Jugendliches Brustbild rechts. Rs. PUER TRIUMPHATOR Römischer Krieger. 41 mm. Stempelglanz.

1446. **Hessen-Darmstadt.** *Ludwig* (1739—68). Saugulden o. J. Wildsau links. Rs. Vier Zeilen auf Sauschwarte. Hoffm. 3939. S. g. e.

1447. **Joachimsthal.** Religiöse Medaille 1549. NATVS EST VOBIS SERVATOR QVI EST CHRISTVS DOMINVS LVCAE II · Die Hirten beim Jesuskinde. Im Abschnitt: 1549 Rs. MAGI AB ORIENTN ACCESSERVNT HIERO SOLVMA DICENTES VBI EST MATH II · Die heiligen drei Könige beim Jesuskinde. 49 mm. 32,9 g. Mit Henkel, altvergoldet, s. g. e.

1448. **Paris.** Goldbronze-Medaille 1867 von *Labouche.* „Ausstellung." Büste Nap. III. u. Gemahlin. Rs. Der Ballon captiv. 51 mm. Stgl.

1449. **Schlesien.** Silb. Jeton 1744 v. *Kittel* auf den Kometen. Komet und Sterne über Winterlandschaft. Rs. Sechs Zeilen Schrift. 22 mm. 2,87 g. Fr. u. S. 4287. Schön.

1450.* **(Schlesien)-Württemberg-Oels.** *Sylvius Friedrich.* Ovale silberne Medaille 1677 v. *J. Neidhart* auf seine Mitgliedschaft zum Palmenorden. Drei Palmen in einer Flußlandschaft. Oben: ALLES ZU NUTZEN Auf der Leiste: EINGENOMMEN 9 HEU MONATSTAG Im Abschnitt: DIE FRUCHTBRINGENDE | GESELLSCHAFT | Arabesken | *I N* Rs. Pflanze im Kübel. Oben: TUGEND UND TAPFERKEIT Im Abschnitt in einer Verzierung: DER SCHUTZENDE | 16 = 77 45 : 37 mm. 34 g. Fr. u. S. 2321. Sehr gut erhalten.

1451. **Schöbel v. Rosenfeld,** Georg. * 1640 zu Breslau. Gleichfalls Mitglied des Palmenordens. Ovale silb. Medaille o. J. ALLES ZV = NVTZEN Drei Palmen. Im Abschnitt wie vor. Rs. VERLACHET DAS IRDISCHE · Baum, an dem der Wappenschild hängt, und Sonnenblume, darüber Sonne. Im Abschnitt: DER HIMMLISCH | GESINNTE · | Arabesken. 33 : 35 mm. 12,5 g. Fr. u. S. 4014. Tentz. 85, III. Zwei versch. Stempel. Schön. 2

1452. **Schweden.** *Gustav II. Adolf.* Silb. Medaille o. J. Hs. GUST : ADOLPHꝰ D : G · SUEC : GOT : VAD : R · M · PRIC : FIN : DUX · ETHO : ET · CAREL : IGRIÆ · D · Brustbild halb nach rechts, im verziert. Rahmen. Rs. STANS ACIE : PVGNANS : VINCENS : MORIENSQVE TRIVMPHAT Trophäe aus Schwert, Krone, Tannen- und Lorbeerzweig in einer Küstenlandschaft. 38 mm. 10,8 g. Hild. 178 A. Gehenkelt gewesen. S. g. e.

1453. **Truchsess von Pommersfelden,** Lorenz, Dekan zu Mainz. Medaille 1530. · LAVRENT : TRVCHSES · A · BOMERSFELDEN · DECANVS · ECLIE · | · MAGVNT · M · DXXX · Brustb. rechts. Rs. ✠ PERICVLVM · IN · FALSIS · FRATRIBVS Tafel mit vier Zeilen Schrift; darüber · MICHI · HODIE : CRAS · TIBI, darunter Wappen. 40 mm. Bleiabguß. S. g. e.

1454. — Desgl. o. J. LAV : TRV : = : DECA : MAGVNT : Brustbild rechts. Rs. MICHI ▲ HODIE ▲ CRAS ▲ TIBI ▲ Wappen. 24,3 mm. Bleiabguß. Schön.

Goldguldenfund aus Mitteldeutschland.

1455. **Basel.** Ohne Jahr. MONET'. NO — BASILIENS' Stehende Madonna mit dem Kinde, zu den Füßen d. Weinsberger Schildchen. Rs. ✻ FRIDRICVS ⁘ ROMANO' ⁘ IMPRA' Reichsapfel im Dreipaß. Sehr gut erhalten.

1456. **Bayern.** *Maximilian I.* 1625. Gekröntes 4teiliges Wappen mit Mittelschild, über demselben neben der Krone Z—5 Rs. Madonna mit Kind über Reichsapfel. Witt. 863. Vorzüglich erhalten.

1457. **Brandenburg.** *Albrecht Achilles* (1470-1486). Ohne Jahr. ALBT' ⁘ MARCH' — BRAND' ⁘ ELTO' Stehend. St. Johannes, zwischen den Füßen Brackenkopf. Rs. ✻ MONETA ⁘ NOVA ⁘ AVR' ⁘ SWOBACH' Blumenkreuz und fünf Wappenschilde. He. 140. Ki. 347. Sehr gut erhalten.

1458. — Wie vorher, nur ALBT' ⁘ MARCH — etc. S. g. e.

1459. — Wie vorher. Mit MARCH' und SWOBACH S. g. e.

1460. *Friedrich* u. *Sigismund* (1486—95). Ohne Jahr. FRID' ⁘ 7 ⁘ SIGISM — MARCH' ⁘ BRAND Der steh. Täufer, zw. d. Füßen Brackenkopf. Rs. ✻ MONETA ⁘ NOVA ⁘ AVR' ⁘ SWOBACH' Blumenkreuz, in den Winkeln vier Schildchen. Kö. 1715. Vorz.

1461. *Friedrich* (allein) 1497. FRIDRICI ○ D ⁘ E - MARCH' ⁘ BRAN' Rs. ✻ MONE ○ NOVA ○ AVR' ○ SWOBACH' ○ 1891 Sonst wie vorher. Kö. 1716. Vorzüglich.

1462. — 1498. Mit FRIDRICI ⁘ D ⁘ E' — MARCH ⁘ BRAN' und 1898 Sonst wie vorher. Vorzüglich.

1463. — 1499. Wie vorher mit E — MARCH' ⁘ BRAN Rs. ✻ MONE' ⁘ NOVA ⁘ AVR ⁘ SWOBACH ⁘ 1899 Sehr schön.

1464. — 1507. Mit FRIDRIC ⁘ D ⁘ E — MARCH ⁘ BRAN Vorzügl.

1465. — 1508. Wie vorher. Vorzüglich.

1466. — 1511. Mit FRIDRICI ❀ D ❀ E — MARCH ❀ BRAN' Vorz.

1467. *Kasimir* u. *Georg.* 1517. CASIMI 7 GEOR — MARCH' ❀ BRA' Rs. ✻ MONE' ❀ NOVA ❀ AVR' ❀ SWOBACH' ❀ 1517 Sonst wie vorher. Zu Kö. 1717. Schön.

1468. 1518. Wie vorher. Sehr gut erhalten.

1469. *Georg.* Vormundschafts-Goldgulden 1528. ✻ GEORG × MARCH × BRAN' × 7 VT TVTORe Blumenkreuz u. fünf Schildchen. Rs. MONE' * NOVA * AV — SWOBACH' * 1528 Stehender St. Johannes, zwischen den Füßen der Brackenkopf. Kö. 1718, var. Vorzüglich (g. g.).

1470. **Braunschweig-Wolfenbüttel.** *Heinrich jr.* 1558. HENR · IVN · D —·— G ·· D · B · E · L 58 Brustbild halb nach links. Rs. · I — G · G — H · — I — GE — * Fortuna mit Segel, rechts. Kö. 1753, var. Kny. 7355, var. Kni. 159, var. Vorzüglich.

1471.* *Friedrich Ulrich.* 1626. ✿ FRIDE · ULRIC · D : G : D : BRUN · E · LU Geharn. Brustbild mit breitem, glatten Kragen rechts. Rs. MONE · NOVA · AUREA · 1626 ✿ (aus 1623 im Stempel korrigiert). Gekröntes 11feldiges Wappen zwischen *H — S* (= *Henning Schlüter).* Kny. —. Kni. 408, ähnlich. Sehr schön.

1472. — **Neu-Lüneburg.** *Christian* zu Celle, Bischof von Minden. 1630. ✿ CHRISTIAN9 · D : G · EL · EP · MI · DV · B · L Geharnischtes Brustbild mit Spitzenkragen rechts. Rs. · IN · SPE · ET · — · SILENTIO Gekröntes 9teiliges Wappen zwischen *H — S* (*Henning Schlüter*), zwischen den Zacken der Krone die Jahreszahl verteilt. Kny. —. Kni. 1964. Kö. 1629. Sehr schön.

1473.* — 1632. ✿ CHRISTIANVS · D · G · EL · EP · MI · D · B · ET · L Das Brustbild wie vorher. Rs. · IN · SPE · ET · · — · · SILEN TIO Das gekrönte Wappen wie vorher, zwischen I—6 | *H — S* | 3—Z Kny., Kni. etc. —. Scheint unediert. Schön.

1474.* — 1633. ✿ CHRISTIANVS · D : G · EL · EP · MI · D · B · ET · L Das Brustbild wie vor. Rs. IN · SPE · ET · — · SILENTIO Das gekrönte Wappen wie vorher, zwischen I—6 | 3—3 | *H — S* Kny., Kni. etc. —. Ebenfalls wohl unediert. Sehr schön.

1475. **Braunschweig (Stadt).** 1629. MO · NO · AVR · REIP · BRVNSVI · 1629 ✶ ☿ ✶ Ovaler, verzierter Stadtschild. Rs. FERDIN · II · D : G · ROM · IMP · S · A · Gekrönter Doppeladler mit ♁ auf der Brust. Kny., Kni. —. Kö. 2755. Sehr schön.

1476. — 1631. MO NO AVRI REIP BRVNSVIC 1631 ✶ ☿ ✶ Der Stadtschild wie vorher. Rs. FERDIN II D G ROM IM SE AV Gekr. Doppeladler mit ♁ auf der Brust. Kny., Kni. —. Kö. 2756. Sehr schön.

1477.* — 1631. Hs. mit BRVNSVI etc. Rs. FERDI II D G ROM IMP SEM A Sonst wie vorher. Gleichfalls sehr schön erhalten.

1478. **Campen.** Ohne Jahr. .. MON · AVR · IMPERI · · CI · CAMPE · Die drei Wappenschilde in Kleeblattstellung, in der Mitte ✶ Rs. ✠ MATHI · I · D · G · ELEC · RO · IMP · SEM · A Reichsapfel im Dreipaß. Kö. 2791 a, var. Sehr schön.

1479.* **Chur.** *Johann V. Flug v. Aspermont* (1601—27). Ohne Jahr. MON · NO · AV · EPISCO · CVR Brustbild des St. Lucius mit Scepter und Reichsapfel. Rs. MATH · D · G · R · IM · S · A · V · G · BHR Gekrönter Doppeladler. Tr. 110. Ha. 2151. Kö. 1594. Sehr gut erhalten.

1480. **Cöln.** *Friedrich III. v. Saarwerden* (1370—1414). Ohne Jahr. FRIDRC — · —ARCPS C St. Peter unter goth. Baldachin, unten die Schildchen von Saarwerden und Falkenstein. Rs. ✠ + SANCRI : IHPCII : PER ITAL ARCAI Schild Cöln-Trier im verzierten Sechspaß. Merle —. Reimm. 305, var. Schön.

1481. *Hermann IV. v. Hessen* (1480—1508.) Ohne Jahr, mit Titel Gubernator. h'MA'GVB'NA' — ECCLE' COLON' St. Peter über dem Schildchen Ziegenhain-Hessen. Rs. MONE — NOVA — AVRE' — BONNE' Der quadrierte Schild (Cöln-Hessen-Nidda-Cöln) auf langem Kreuz. Merle 1. S. g. e.

1482. — ohne Jahr. Mit h'MA'ELCTI — ECCLE' COLON' Sonst wie vorher. Merle 3. S. g. e.

1483. *Hermann V. v. Wied.* 1526. h'MAN ◦ AR — CEPS' ◦ COL' ◦ Thron. Heiland, unten Cölner Schildchen. Rs. ∗ MO ◦ AVR' — ∗ REN ◦' — S ◦ 1526 ∗ Im Dreipaß das Cölner Wappen mit dem Wied'schen Mittelschilde, umgeben von den Wappen Mainz, Trier und Pfalz. Merle etc. —. S. g. e.

1484. — 1529. ⋆ h' MAN ◦' AR — CEPS' ◦ COL' ◦ ⋆ Rs. ⋆ MO ◦ AVR' — ⋆ REN ◦' — S' ◦ 1529 ⋆ Sonst wie vorher. Merle etc. —. Vorzüglich.

1485. — 1530. Hs. Wie vorher. Rs. ◦ MO AVR' — ◦ REN' — S' ◦ 1530 ◦ Merle 18. Sehr gut erhalten.

1486. **Cöln (Stadt).** 1515. ◦ CIVIT' ◦ CO — LONE' ◦ 1515 ◦ Thronend. Christus über dem Stadtwappen. Rs. ◦ MON' — ◦ NOV' — ◦ AVR' — ◦ REN' Der Stadtschild im Vierpaß, in den Winkeln die Wappen v. Mainz, Cöln, Trier u. Bayern. Merle —. S. g. e.

1487. — 1525. Wie vorher, aber mit ∗ — CIVIT' ◦ COL — ONENS' ◦ 1525 ◦ Merle —. Sehr gut erhalten.

1488. — 1571. ◦ MON ◦ — ◦ AVR ◦ — ◦ REN ◦ — ◦ 1571 ◦ Der Stadtschild im Vierpaß, in den Winkeln die vier Wappen wie bisher. Rs. ◦ MAXI ◦ II ◦ ROM ◦ ◦ ◦ IMP ◦ SEM ◦ AVG ◦ Gekr. Doppeladler. Merle 17. S. g. e.

1489. — 1577. Wie vorher, mit ◦ 1577 ◦ und MAXI ◦ II ◦ — ROM ◦ IMP ◦ — SEM ◦ AV ◦ Merle 19. S. g. e.

1490. — 1580. • MON • — • AVR • — . REN • — • 1580 • Rs. • RV DOLP • II • ROM • IMP • SEM . AVG • Sonst wie vorher. Merle 20. Vorzüglich.

1491. — 1583. ◦ MON ◦ — ◦ AVR ◦ — ◦ REN ◦ — ◦ 1583 ◦ Rs. · RV DOLP · II · ROM · IMP · SEM · AVGV · Sonst wie vorher. Merle 21. Schön.

1492. — 1587. · MON · — · AVR · — · REN · — · 1587 · Rs. · RV DOLP · II · ROM · IMP · SEM · AVG · Sonst wie vorher. Merle 23. Schön.

1493. — 1631. ∗ MON · — · AVR · — · REN · — · 1631 ∗ Die fünf Schilde im Vierpaß, wie bisher, aber ∗ über dem Mainzer Schildchen. Rs. FERDINAND · II · D : G · RO · IM · SEM · AVG · Gekr. Doppeladler. Merle 37, var. Sehr schön.

1494. **Dänemark.** *Christian IV.* 1627. CHRISTIANUS · IIII · D : G · DANI 1627 Gekröntes u. geharn. Brustbild rechts. Rs. NORV — VANDA — GOTOQ — REX ✠ Ovales Wappen auf langem Kreuz. Beskr. —. Dev. 1229. Schön.

1495. **Deventer.** Ohne Jahr. ✶MON' ✶ DE ✶ DAV — ENTRIA ✶ — ✶ Thronender Heiliger, unten das Stadtschildchen. Rs. ✠ MAXI MILIAN' ✶ ROMANO' ✶ REX Reichsapfel im Dreipaß. V.d.Chijs, Tafel XI, 3. Sehr gut erhalten.

1496. — Ohne Jahr. ·MO·NO·AVR·—CIV·DAVON Der behelmte Stadtschild. Rs. ✠ MATTH·I·D·G·R·IMP·SEM·A· Gekrönter Doppeladler. Kö. 2825. S. g. e.

1497. **Deventer, Campen u. Zwolle.** Ohne Jahr. ✱ MO'×NO'×TRIV'× CIVIT'×IMPERIALIV'×D×C×3 Die drei Stadtschilde in Kleeblattstellung. Rs. ✱ KAROLVS×ROMANO'×IMPERATOR Reichsapfel im Dreipaß. Kö. —. G. e.

1498. — 1578. TRIVM ✱ CIVI ✱ IMP ✱ DAV ✱ CAMP ✱ ZWOL Die behelmten drei Stadtschilde neben einander. Rs. RODOL' ✱ II' ✱ D' ✱ GRA' ✱ ELEC' ✱ RO' ✱ IMPER Gekrönter Doppeladler. Kö. —. Sehr schön.

1499. **Flandern.** *Karl, der Kühne* (1467—77). Ohne Jahr. ⁝ KAROL —VS ⁝ DEI — ⁝ GRA ⁝ CO — ⁝ FLAN × 4 feldiges Wappen mit Mittelschild auf langem Kreuz. Rs. ⁝ — SANCTVS — ⁝ — ✿ — ⁝ — ANDREAS — ⁝ Stehender St. Andreas. Schön.

1500. **Frankfurt a. M.** 1494. Stehender St. Johannes, unten das Weinsberger Schildchen. Rs. Reichsapfel im Dreipaß. Die Umschriften in Mönchsschrift. Jos. u. F. 128e. Fehlerhafter Schrötling. G. e.

1501. — 1498. Ähnlich wie vorher. Jos. u. F. 132b. Gut erhalten.

1502. — 1501. Gleicher Typ. J. u. F. 2050a. Sehr gut erhalten.

1503. — 1513. Ähnlich wie vorher, nur zwischen den Füßen des Täufers das Eppstein-Minzenberg'sche Schildchen. Umschriften in latein. Schrift. J. u. F. 2060. S. g. e.

1504.* — 1527. MONET ✦ NOVA — FRANCFVRT Stehender Täufer von vorn, die Rechte auf der Brust, in der Linken das Lamm haltend; zwischen den Füßen das gevierte eppstein-minzenberger Schildchen. Rs. ✠ KAROLVS ✦ ROMA ✦ IMPERATO ✦ 15Z7 Der Reichsapfel im Doppellinien-Vierpaß, der in den Außenwinkeln eine lilienartige Verzierung, innen in jedem Bogen, ausgenommen den oberen, drei kleine Bogen hat. Unediert. Sehr schön.

1505. — 1617. Der Täufer über dem Stadtschilde. Rs. Gekrönter Doppeladler. J. u. F. 328. S. g. e.

1506. — 1618. Wie vorher. J. u. F. 333b. S. g. e.

1507. — 1618. Wie vorher. J. u. F. 333f. S. g. e.

1508. — 1618. Wie vorher. J. u. F. 333g. (ungenau). Gut erhalt.

1509. — 1619. Der Heilige nach rechts, sich auf den Stadtschild stützend. Rs. Gekrönter Doppeladler. J. u. F. 335b. Sehr schön.

1510. — 1619. Wie vorher. J. u. F. 335e. Sehr schön.

1511. — 1619. Wie vorher. J. u. F. 2127a (ungenau). Vorzüglich.

1512. — 1621. Hs. Wie vorher. Rs. Reichsapfel im Dreipaß. J. u. F. 367a. Schön.

1513.* **Friedberg.** *Johann Eberhard v. Cronenberg.* 1592. MO · AVR · CAST · IMP · FRIDB · WETTE · 9Z · Blumenkreuz, in den Winkeln die Wappenschilde Kaichen — Burg — Riedesel — Cronenberg. Rs. RVDOLP · II · IMP · AVGV · P · F · DECRET · Gekrönter Doppeladler, auf der Brust das Bindenschildchen. Unediert. Sehr schön.

1514. **Fugger.** *Anton* (1530—60). Ohne Jahr. ANT ▲ FVGGER D ▲ IN WEISSENHORN · 4feldiges Wappen. Rs. ✡ CAROL ▲ V ▲ RO ▲ IMP ▲ AVGVS ▲ MVNVS Doppeladler. Kö. 2347. S. g. e.

1515. **Geldern.** *Carl v. Egmont* (1492—1538). Ohne Jahr. Der Herzog nach rechts sprengend. Rs. Der gespaltene Schild: Geldern—Jülich auf Blumenkreuz. Kö. 1906. S. g. e.

1516.* **Halberstadt.** *Domkapitel.* 1629. MON · AVR · EPISCOPAT · HALBERSTA Behelmtes herzförmiges Stiftswappen. (Ohne Mzz.). Rs. · — S · STEPHAN : — · PROTOMAR : Stehender Heiliger von vorn, zwischen 16—Z9 Coll. Schwanecke 190, var. Sehr schön.

1517.* **Haldenstein.** *Thomas v. Ehrenfels.* 1618. THOMAS · L · B · AB · ERENFELS · D · I · H · Gekrönter Doppeladler, im Brustschilde das Wappen mit den drei Goldforellen. Rs. ⁂ IHESV · NATE · DEI · QVÆSO · MEMENTO · MEI Der stehende Heiland, in der Linken den Reichsapfel; vor ihm der knieende Freiherr. Trachsel 823, var. Schön.

1518.* **Hamburg.** 1584. MONE · NOVA · — AVR · HAMBV · Brustbild St. Peters, unten das Nesselschildchen. Rs. ✡ RVDOLPHVS · Z · ROM · IM · SEM · AV Im Dreipaß der Reichsapfel zwischen 8—4 Unediert. S. g. e.

1519. — 1587. MON . NOV . A — CIV . HAMB ✳ Rs. Mit 8—7 Sonst wie vorher. Var. von Gaed. 273a. S. g. e.

1520. — 1587. MONE . NOVA . — AVR . HAMBV. Sonst wie vorher. Sehr gut erhalten.

1521. — 1628. MONETA : AURE : — CIVI : HAMBURGEN . St. Petrus stehend, von vorn. Rs. FERDINAN : II · D : G : ROM : IM : S : AU : Mzz. (Hand mit Zainhaken). Im Dreipaß der Reichsapfel, neben dem Kreuz Z—8 Gaed. 280a, var. Die 8 ist nicht ausgeprägt, sonst sehr gut erhalten.

1522.* **Hannover (Stadt).** 1625. * MO · NO · AVR · CIVI · HANNOVER * — 16Z5 — Stadtwappen. Rs. * FERDI · II · D · G · ROMA · IMP · SEM · AV * TB * (= *Tönnies Brehmer).* Gekrönter Doppeladler. Kö. 2940. Kny. 5132. Kni. 5051. Sehr schön.

1523. — 1629. · MO · NO · AVR · CI · — · HANNOVER · — 16 · Z9 —, unten in der Umschrift MB (= *Moritz Bergmann)* Stadtwappen zwischen * — * Rs. ✵ FERDINAN · II · D · G · ROMA · IM · SE · AV : ✵ Gekrönter Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust. Kni. 5054. Sehr schön.

1524. **Hessen-Cassel.** *Wilhelm V.* 1631. ✳ WILHELM · D : G : LAND : HASS : C · C · D · Z · E · N Geviertes Wappen mit Mittelschild,

zwischen I—6 | 3—I. oben ✤ TS ✤ Rs. ✳ DEO · VOLENTE · HUMILIS · LEVABOR · Der bestürmte Weidenbaum. Hoffm. 6096, var. Sehr schön.

1525.* **Hildesheim (Stadt).** 1628. · MONE · NO · AVR · — · REIP · HIL DES · ℙ : Der behelmte Stadtschild. Rs. FERDI · II · D · G · ROMA · IMPE · SEM · A · J6—Z8 Gekrönter Doppeladler. Kö., Kny. —. Kni. 4623, var. Sehr schön.

1526. **Holstein-Sonderburg.** *Alexander.* 1624. ALEXANDER · D : G · HÆR · NORW · DVX · ℜ 5feldiges unbehelmtes Wappen mit Oldenburg-Delmenhorster Mittelschild. Rs. SCHLES · HOLS · S · E · DIT · C · I · O · E · D · 1624 · ✻ Reichsapfel im Dreipaß. Lange 557. Sehr gut erhalten (etwas Doppelschlag).

1527.* — 1624. Stempel-Variante mit NOR · DVX · ℜ Rs. Das Schlußzeichen ✻ Sehr gut erhalten.

1528. **Leiningen-Westerburg.** *Ludwig.* 1617. · LV · C · I · L · E · R · D · I · W · S · E · F · S · R · I · S · L · 3 Zainhaken. Brustbild rechts, darunter . 1617 . Rs. DER · RECHT · GLAVBT · IA · EWIG · LEB Gekröntes 4feldiges Wappen mit Mittelschild. Soothe 1279, var. Vorzüglich.

1529. **Lüneburg.** Ohne Jahr. Mit Titel HRIDЄRICVS · RЄX (1314 bis 1325). Stehender Täufer, zw. den Füßen das schräggestellte Stadtschildchen. Rs. Reichsapfel im Dreipaß. G. e.

1530. — Ohne Jahr. (1411—37). MONЄT' ○ NO' — LVNЄB'GЄ' Rs. ✠ SIGISMV'D' ○ RO' ○ NORV' ○ IMPATOR Sonst wie vorher. Kö., Kni., Reimm. —. Kny. 5037, var. S. g. e.

1531.* — 1588. MONE · NOVA — · — LVNEBVR Mzz. (Zwei oben aneinander gelehnte halbe Lilien) Stehender Täufer v. vorn, zwischen d. Füßen das schräggestellte Stadtschildchen. Rs. ❀ RVDOLPHVS · Z · ROM · IM · SEM · AV Im Dreipaß der Reichsapfel zw. 8—8 Scheint unediert. S. g. e.

1532.* — 1626. MO : NO · AUREA · CIVI : — ✶ LUNÆBURGEN · ❀ Kniebildnis des Täufers v. vorn, unten das eingebogene Stadtschildchen. Rs. ✻ FERDINAND : II · D : G : ROM : IMPER : SEMP · AV ✤ 1626 Reichsapfel im Dreipaß, in den Außenwinkeln lilienartige Verzierungen. Scheint unediert. S. schön.

1533.* — 1631. Hs. Wie vorher. Rs. ✻ · FERDINANDVS · II · D : G : ROM : IMP : SE : A : 1631 · Reichsapfel im Dreipaß, in den Außenwinkeln je · ✻ · Kö., Kny., Kni. etc. —. Gleichfalls wohl unediert. Vorzüglich.

1534.* **Lüttich.** *Ernst v. Bayern.* 1584. ERNEST · BA · DVX · EP · LE · DVX · B · C · L° Mit dem Fürstenhute bedeckter Schild mit dem vierfeld. bayr. Wappen. Rs. RVDOL · II · ROM · IMP · DECR · SEM · AV · 48 (sic!) Gekrönt. Doppeladler. Unediert. Schön.

1535. **Magdeburg.** *Christian Wilhelm v. Brandenburg.* 1623. · CRIS · WILH · D : G : — P · ADM · M · Gepanzertes Hüftbild v. vorn, der Kopf von der rechten Seite; neben dem Kopfe Z—3 Unter

dem linken Arm *A K* (= *Anton Koburger, d. Jüngere, 1623—25*). Rs. PRO · LEG — E · ET · G — REGE 16feldiger Wappenschild mit dem Stiftsschilde in der Mitte. Unediert. Sehr schön.

1536. **Magdeburg (Stadt).** 1628. MO . NO : AVR · CI · MAGDEBV Stadtwappen, darüber die Jahreszahl. Rs. FERDINANDUS · D : G : RO : IM : SE : A ⚜ Gekrönter Doppeladler, neben den Hälsen *P—S (Peter Schrader).* Kö., Soothe, Mon en or —. v. Schr. 1010. Sehr schön.

1537.* — 1628. MO · NO · AVR · CI · MAGDEBU · Stadtwappen, darüber die Jahreszahl. Rs. FERDINANDVS · II · D : G : RO : IM : S : A · ⚜ Gekrönter Doppeladler, neben den Flügeln *P—S* Zu v. Schr. 1012. Unedierter Stempel. Sehr schön.

1538. — 1630. MO : NO · AVR : CIV : MAGDEB · Stadtwappen, oben 1—630 Rs. FERDINANDUS · II · D · G · R · O : IM · S · A · ⚜ Gekrönter Doppeladler (ohne die Münzmeisterbuchstaben). Zu v. Schr. 1021. Sehr schön.

1539. **Mainz.** *Johann II., Graf v. Nassau.* (1397—1419). Ohne Jahr. Prägeort Höchst. Steh. St. Johannes. Rs. Geteiltes Wappen (Mainz-Nassau), daneben die Schildchen von Trier und Mörs. Pr. Alex. 119. Sehr gut erhalten.

1540. *Albrecht v. Brandenburg.* (1514—45). Ohne Jahr. ○ — ○ ΠL ○ Π ○ ΘP ○ ℳ ○ — Θ ○ ℳΘY ○ ΘTD ○ — ○ Thronender Heiland, unten das Mainzer Schildchen. Rs. ○ ℳΘℜΘ ○ — ○ ΠVRΘ ○ — ○ RΘℜI ○ Vier Wappen im Dreipaß. Zu Pr. Alex. 288. S. g. e.

1541. — Ohne Jahr. Mit ○ — ○ ○ ΠL ○ Π ○ ΘP ○ ℳ — Θ ○ ℳΘY ○ ΘTΩ ○ Sonst wie vor. S. g. e.

1542. — 1515. Ähnlich mit ○ RΘ ○ I515 ○ Pr. Alex. 239. Gut erh.

1543.* **Mansfeld-Artern.** *Philipp Ernst, Wolfgang III.* u. *Johann Georg II.* 1630. PHILIP : ERN : SE : WOLF : ET : IOH : GE : P : St. Georg zu Pferde, rechts. Rs. ✦ COM · ET · DO · M · IN · MANSF · NO · DOM · I · H · Drei Wappen in Kleeblattstellung, unten bogig · I · 6 · — · 30 ·, oben · AK · v. Hag. —. Stenzel p. 44, 2 (ungenau). Sehr schön.

1544. **Metz (Stadt).** Ohne Jahr. ℜLOℜΘℜVS ○ etc. Stadtschild im verzierten Sechspaß. Rs. St. Stephan im Oval. Reimm. 932. Schön.

1545. — Ohne Jahr. Mit latein. Umschriften. ✶ FLORENVS CIVI TIS (sic!) METENSIS Kleiner Stadtschild im verzierten Sechspaß. Rs. S · STEPHA · – PROTHOM · Der Heilige im Oval. S. g. e.

1546. — Ohne Jahr. ✢ FLORENVS ○ CIVITATIS ○ METENSIS ○ (✶ Rs. ○ S ○ STEPHAN ○ — ○ PROTH ○ M (✶ Sonst wie vorher, aber mit größerem Stadtschild. S. g. e.

1547. — Ohne Jahr. ✢ FLORENVS ○ CIVITATI ○ METENSIS ○ (○ Rs. ○ S ○ STΘPHA ○ — ○ PROTHOM (✶ Sonst wie vorher. G. e.

1548. **Nördlingen.** Ohne Jahr. Mit Titel Friedrich imp. (1440—93). Stehender St. Johannes, zwischen den Füßen das Weinsberger Schildchen. Rs. Reichsapfel im Dreipaß. Mit ℜORDLIℜ S. g. e.

1549. **Nördlingen.** Ohne Jahr. Wie vorher, aber der Heilige mit Glorie und Heiligenschein. Mit N—ORDLINGES ◦ S. g. e.

1550. — Ohne Jahr. Wie vorher, nur Reichsapfel im verzierten und in der Ecke mit Blättern verzierten Dreipaß. Mit N—ORDLIN GVS 8 Sehr gut erhalten.

1551. **Nürnberg.** Ohne Jahr. Alter Typ mit Mönchsschrift. Einköpfiger Adler, darauf N Rs. Stehender St. Laurentius in verziertem Kreise, den Rost auf der rechten Schulter. Kö. 3007, var. Sehr schön.

1552. — Ohne Jahr. Neuer Typ mit latein. Schrift. (unten beg.) + MONE · REIPVB + — + NVRENBERG Der Adler, oben die Umschrift durchbrechend, mit Schein im doppelt. Linienkreise. Rs. (u. b.) · SANCTVS — · — · LAVRNTIVS der Heilige im dopp. Linienkreise. Sehr schön.

1553. — 1506. Wie No. 1551. Kö. 3008. S. g. e.

1554. — 1511. Wie vorher. Sehr gut erhalten.

1555. — 1512. Ähnlich wie vorher. Mit Röschen, anstatt Ringel in der Hs.-Umschrift. Vorzüglich.

1556. — 1524. ✱ MONETA ∗ REI' ∗ PV' ∗ NVRENBERGENSIS Der Adler, wie bisher. Rs. SANCTVS ∗ LAV — RENTIVS Der Heilige im Strick- und Linienkreise, daneben unten 15—24 Kö. 3012, Anm. Sehr gut erhalten.

1557. — 1524. Mit NVRENBERGENS Sonst wie vorher. S. g. e.

1558. — 1526. Wie das vorletzte Stück, aber SANCTVS ∗ LA — VRENTIVS und 15—26 S. g. e.

1559. — 1527. Veränderter Typ mit mehr stilisiertem, oben die Umschrift durchbrechenden Adler, ohne N auf der Brust, auch der Heilige anders gezeichnet. Die Umschriften beginnen unten. ❀ MONE ❀ REIPVB ❀ — NVRENBERG ❀ Adler. Rs. ❀ SANC TVS ❀ – LAVRENTIVS Der Heilige v. vorn, zw. 15–27 Schön.

1560. — 1529. Fast gleicher Typ, nur der Heilige mit einer kleinen Wendung n. rechts. ❀ MONETA ❀ REIP ❀ — NVRENBERG ❀ Rs. SANCTVS ❀ — LAVRENTIVS ❀ Sehr schön.

1561. — 1529. Stempel-Var. mit ❀ SANCTVS — ❀ — LAVRENTIV Gut erhalten.

1562. — 1540. Gleicher Typ wie vorher. MONE ❀ REIPVB ❀ — NVRENBERG ❀ Rs. ❀ SANCTVS ❀ — LAVRENTIVS G. e.

1563. — 1604. Etwas veränderter Typ. Die Umschriften beginnen gleichfalls unten. ❖ MONE ❖ REIPVB ❖ — ❖ NVRENBERG ❀ Der Adler wie zuletzt. Rs. ❖ SANCTVS — LAVRENTIVS ❖ Der Heilige zwischen 16—04 Sehr schön.

1564. — 1611. Neuer Typ. Der Adler wieder wie auf dem allerersten Stück. Rs. Der Heilige v. vorn im Strick- und Linienkreise zwischen 16—11 (Unten beg.) ✦ MONE ✦ REIPVB ✦ NVRENBERG Rs. (unten beg.) SANCTVS — LAVRENTIVS Sehr schön.

1565. — 1612. Genau wie vorher, mit 16—12 Kö. 3021. Vorzüglich.

1566. — 1613. Wie vorher, nur der Adler mit Kopfschein reicht oben in die Umschrift hinein. Mit MONE ❀ REIPVB ✣ — NV RENBERG ❀ Rs. SANCTVS ❀ — LAVRENTIVS ✦ u. 16—13 Sehr gut erhalten.

1567. — 1614. (U. beg.) MONE ✦ REIPVB ✣ NVRENBERG 1614 Verzierter, ovaler Stadtschild. Rs. (u. beg.) ✦ SANCTVS ✦ — LAVRENTIVS · Heiliger rechts, einen großen Rost mit der Linken nach unten haltend. Vorzüglich.

1568. — 1617. Gleicher Typ. (U. beg.) ✦ MONE ✦ REIPVB (drei kleine Eichelblätter) NVRENBERG ✦ 1617 Rs. ✦ SANCTVS ✦ — LAV RENTIVS S. g. e.

1569. — 1617. Wie vorher, aber der Heilige halb nach links, einen großen Rost in der Rechten haltend. Sehr schön.

1570. — 1619. (Oben beg.) MONE ⁝ REIPUB ⁝ NVRENBERG ⁝ 1619 ✦ Stadtschild wie bisher. Rs. (u. beg.) ✦ SANCTUS — LAUREN TIUS Der Heilige fast v. vorn, mit Rost u. Palmzweig. Schön.

1571. — 1619. Stempelvariante. Gleichfalls schön.

1572. **Pfalz.** *Ludwig IV., der Sanftmütige* (1436—49). Ohne Jahr. Prägeort: Bacharach. Gevierter Schild: Pfalz-Bayern auf langem Kreuz. Rs. Drei Schilde (Köln-Mörs, Mainz und Trier-Sirk) in Kleeblattstellung. Kö. 1140. Coll. Heuser 42. S. g. e.

1573. *Philipp I., der Aufrichtige* (1476—1508). 1493. · PhILI — P' · Q' · P' · R' · — · DVX · BT' Im Dreipaß der gevierte pfalz-bayr. Schild, mit leerem Regalienschild in der Mitte, in den Ecken die Schildchen von Mainz, Trier und Köln. Rs. ✣ MONЄ' · NOV' — TV' · RЄ' · I9 93 ✣ Thron. Heiland, darunter der pfalz-bayrische Schild. Exter I, pag. 25/12. Coll. Heuser 59. G. e.

1574.* **Pfalz-Neuburg.** *Wolfgang Wilhelm.* 1631 (?). WOLF · WI · DG · C · PA · RE · D · BA · IV · CL · E · M : Im Strickkreise Brustb. rechts, daneben IN DEO — MEA CONS·, darunter die Jahreszahl. Rs. VEL · SP MAR · RA · ET · MOR · DO IN R Mit Kurhut bedecktes 9teiliges Wappen. Kö., Soo., Kull etc. —. Scheint unediert. Schön.

1575. **Rostock.** 1626. MONE : NOV : ROSTOCH · Ð · *(Hans Detloff)* Im Perlenkreise der aufgericht. Greif links. Rs. · FERDINAN · II · D · G · R : I : S : A : 26 Im Perlenkreise der gekr. Reichsadler ohne Scheine. Evers 348, 2. Grimm 32. Schön.

1576. — 1630. MON : NOVA : ROSTOCHIEN : ⚒ : (= Münzzeichen des Münzm. *Matthias Freude*). Der Greif wie vorher. Rs. FER DINAND · II · D · G · RO · I · S · A · 16 — 30 Der gekr. Reichsadler mit Scheinen. Evers 350, 2. Grimm 36. Sehr schön.

1577. **Sachsen.** *Albrecht, der Beherzte* (1485—1500). Ohne Jahr. Reichsapfel im Dreipaß. Rs. Johannes der Täufer, zwischen den Füßen das sächsische Schildchen. Mit MO' ❀ TVRGT ❀ — LIPCGNSIS Kö. 2163, var. Sehr gut erhalten.

1578. — Ohne Jahr. Wie vorher, nur mit LIPCΘΠSI · S. g. e.

1579. — Ohne Jahr. Mit MO' ❀ ΠVRΘΠ — LIPCΘΠS ⁂ Reimm. 669. Sehr gut erhalten.

1580. — Ohne Jahr. Mit HOΠΘ ○ ΠO ○ ΠVR — ΘΠ ○ LIPCΘΠSI S. g. e.

1581. **Sachsen-Weimar.** *Johann Ernst und seine fünf Brüder.* 1623. MONETA · NOVA · AVREA · 16 — 23 Auf Lorbeerzweigen der gekrönte sächsische Schild. Rs. · FRATRVM · DVC : SAXON : LIN : VIN : Verziertes 4feld. Wappen mit Mittelschild zwischen G—A Kö. 2110. Reimm. 659. Stempelglanz.

1582. **Salzburg.** *Leonhard v. Keutschach.* 1509. ✻ LΘOΠΠRDVS ○ ΠRCΠΠΘPI ○ SΠL Das 4feld. Wappen, darüber Jahrzahl. Rs. ○ — SΠRCΠVS ⁘ — RVDBΘRD⁹ ΘP ○ Der Heilige über Familienwappen. Zeller 8. S. g. e.

1583.* **Schleswig-Holstein.** *Friedrich I.* 1531. ○ FREDERIC⁹ D ○ G — ⁘ — ○ — ○ DVX ○ HOLSC' ○ Der heil. Andreas v. vorn, zwischen 3 — J Rs. ⁘ MO' ○ NO' ○ ΠVREΠ ⁘ SLESVICENSIS ⁘ Ranken. Blumenkreuz mit aufliegendem oldenburg. Schildchen; in den Winkeln die Schilde von Norwegen (links) — Nesselschild (oben) — die schleswigschen Löwen (rechts) — der Schwan v. Stormarn (unten). Unediert. Gelocht, sonst schön.

1584. **Schwarzburg.** 1618. MONE : AVRE : COMI : IN : SCHWARTZ : ET · HON : Drei Helme mit Helmzier, oben J6 — I8, unten Kamm u. Gabel. Rs. DOM : IN : ARNS : SOND : LEV : LOHR : ET · CLE : WA (= *Wolff Albrecht* in Saalfeld). Das mit dem schwarzburger Löwenschildchen belegte Viergrafenkreuz, in den Winkeln die Schilde mit d. Hirsch — Schach — Adler — Geweih. Fischer 180. Etwas verbogen, sonst sehr schön.

1585.* **Stralsund.** 1630. MO · NO · AVR · CIV · STRALSND · ⊕ (= *Hans Puls*). Stadtwappen im Barockrahmen. Rs. FERDINAND : II · D : G : R : I : S : A : 1630 Reichsadler in verzierter 8bogiger Einfassung. Liebeherr S. 43, 21. Bratr. 56. Sehr schön.

1586. **Trier.** *Johann VII.* v. Schönenberg. 1587. Prägeort: Coblenz. · IOAN · ARPS · — · TREP · ELE · Thronender Christus. Rs. · MONETA · — · NOVA · AVRE · — · CONFLVEN · Im Dreipaß der gevierte Familienschild, in den Ecken die Schilde von Mainz, Cöln und Pfalz; oben 8—7 v. Schr. 48. Bohl —. Sehr schön.

1587. **Utrecht.** *David v. Burgund* (1456—96). Ohne Jahr. Wappen im Dreipaß. Rs. Thronender St. Martin über Schildchen. C. Sch. 2809. Sehr gut erhalten.

1588.* **Wismar.** 1604. ✻ MON · NO · AV · — · CI · WISMAR · ✻ Brustbild des heiligen Lorenz, den Rost in der Rechten, ohne Schein über dem Stadtschild. Rs. · RVDOL · II · D · G · R · — · · IM · S · AVG · 604 · Der gekrönte Reichsadler ohne Schein. Grimm 13, var. Schön.

1589.* — 1632. MON · NOVA · — WISMAR · 32 · Brustbild des Heiligen, Rost in der Linken und mit Schein, mit dem Stadt-

schilde; rechts neben dem Schilde das Münzmeisterzeichen ₯ (= *Joh. Dase*). Rs. FERDINANDVS · II · D · G · R · I · S · A· Der Reichsadler wie vorher. Evers 421, 1. Grimm 21. Sehr schön.

1590. — 1632. Stempel-Variante mit etwas verändertem Hs.-Stempel. Gleichfalls sehr schön.

1591. **Worms.** 1618. ✽ MON · NOV · AV · LIB · IMP · CIVI · VORM : Drache mit dem Stadtschilde. Rs. · SUB · UMB · ALA · TVA · PROT · NO 1618 · Gekrönter Doppeladler. S. g. e.

1592. **Württemberg.** *Ulrich* (1498—1519). Ohne Jahr. Der gepanzerte, stehende Herzog v. vorn. Rs. 4feldiges Wappen. Mit WIRT EMBER—G und STVGARDIE' Bi. 52. Sehr gut erhalten.

1593. — Wie vorher, aber mit STVGARD' Vorzüglich.

1594.* **Würzburg.** *Joh. Gottfried I. v. Aschhausen* (1617—22). Neujahrs-Goldgulden o. J. IOAN : GODEF : D : G : EPS : BAM : ET WIRZ : FRAN : OR : D : Mit Herzogskrone bedecktes 4feldiges Wappen mit Mittelschild (Aschhausen). Rs. + AUGUSTUM PARTIÆ PATREM SUPPLEX VENERATUR Im Felde zw. S.-P . | Q.-W · der Würzburger Schild mit Umschrift: · ORE AU RO CORDE ET SANGUINE Heller 103. Soothe 828. Cat. Röder 120. Stempelglanz.

1595. **Zwolle.** Ohne Jahr. MO · AVR · IM · — CIVIT · ZWOL Beh. Stadtwappen. Rs. RVDOL·II · D G · ELEC · RO · IM · SEM · AV Gekrönter Doppeladler. Kö. 3080, var. Sehr schön.

Doubletten des Berliner Kgl. Münzkabinetts.

Münzen.

1596. **Holstein.** Hohlpfennige des 13. Jahrhunderts aus dem Funde von Wesselburen. *Grafen.* Nesselblatt im glatten Rande. 16,5 mm. Lange, Schleswig-Holstein No. 3a. G. e.

1597. — Nesselblatt im gestrahlten Rande. 17 mm. G. e. 3

1598. *Oldeslo.* Nesselblatt im Tor, darüber O 16 mm. G. e.

1599. *Hamburg.* Zwei Stadttürme zwischen zwei Kugeln. 18 mm. G. e.

1600. — Nesselblatt im Tor, darüber drei Zinnen. 16,5 mm. S. g. e. 2

1601. — Dieselbe Vorstellung, aber anderer Stempel. 16,5 mm. S. g. e. 2

1602. — Nesselblatt im Tor, darüber Schild zwischen Zinnen. 17,5 mm. Gut erhalten.

1603. **Lauenburg.** *Erich I.* (1305—1361). Pfennig. Stehender Herzog mit zwei Fahnen. Rs. Behelmter Rautenschild zwischen ☙ = ☙ 12 mm. Dannenberg, Pommern Taf. D No. 2. G. e. 2

1604. **Mecklenburg.** Hohlpfennige (1240—1280). Stierkopf. 17 mm. Oertzen, Mecklenburgische Münzen No. 54. G. e. 4

1605. **Pommern.** *Barnim I.* allein (1264—1278). Pfennige. Dannenberg No. 62 (2), 63, 67 (3), 68, 70, 71 (2), 72 u. 73 (3). Meist g. e. 14

1606. *Stralsund.* Hohlpfennig. Dbg. 153. G. e.

1607. *Kolberg.* Pfennig. Dbg. 185a und c. G. e. 2

1608. *Demmin.* Pfennig. Dbg. 189. G. e.

1609. *Gollnow.* Pfennig. Dbg. 206 (?). Leidlich erhalten.

1610. *Pyritz.* Pfennig. Dbg. 223. G. e. 2

1611. *Stargard.* Pfennig. Dbg. 243 u 243b. — Hohlpfennig. Dbg. 129. G. e. 3

1612. *Stettin.* Pfennig. Dbg. 248. G. e. 2

1613. *Treptow.* Pfennig. Dbg. 310a. G. e. 2

1614. *Usedom.* Pfennig. Dbg. 314 (2) u. 315. G. e. 3

1615. *Bistum Cammin.* Pfennig. Dbg. 336. G. e. 3

1616. **Deutscher Orden.** *Ende des 13. Jahrh.* Hohlpfennig. Krone mit Kreuz darauf. 36 mm. E. Bahrfeldt, Marienburg 15 ähnl. S. g. e.

1617. **Brandenburg.** *Askanische Markgrafen* im 13. Jahrhdt. Pfennige. Bahrf. 164, 170b, 190 (2), 192b, 193a, 194, 195, 205 (2), 206, 222, 224, 226, 230 (2), 233 (2) und 245. Meist g. e. 19

1618. — Desgl. Bahrf. 254 (3), 257 (2), 260 (2), 262 (2), 267, 338 (2), 339 (2), 344 (2), 345 (4), 346, 365 (2), 369, 443, 558 (3), 561, 562 (4) und 563 ($3^1/_2$). Meist gut erhalten. $36^1/_2$

1619. — Desgl. Bahrf. 564 (5), 565 (4), 567 (2), 569 (2), 571 (1½), 572 (3), 574 und 576 (2). Meist gut erhalten. 20½

1620. — Desgl. Obol. Brustbild mit Schwert und Lanze. Rs. Adlerschild. Bahrf. 361. S. g. e. 2

1621. — Desgl. Bracteat. Innerhalb eines mit zwei Türmchen besetzten Dreibogens der Markgraf, Schwert und Palme schulternd. Bahrf. 378. Sehr gut erhalten. 2

1622. — Desgl. Anfang des 14. Jahrhunderts. Bahrf. 581, 584, 588, 594, 609 (3), 609 II, 612 (2) und 616. Meist g. e. 11

1623. *Bayrische Markgrafen.* Pfennige. Bahrf. 630, 634, 645, 655 (2), 656 (2), 657 (2), 669, 672, 673, 681, 692, 694 u. 695. Meist g. e. 16

1624. — Desgl. Ztschr. f. Num. XXIII Taf. I, 53. Nicht bei Bahrf. Aus dem Funde von Hirschfelde. Leidlich erhalten.

1625. *Lützelburger Markgrafen.* Pfennige. Bahrf. 712, 713, 714 (3) und 719. Meist gut erhalten. 6

Die pommerschen und brandenburgischen Pfennige stammen meist aus den Funden von Lässig und Hirschfelde. Vgl. Ztschr. f. Num. XXIII S. 222 ff.

1626. *Stadt Berlin.* Einseitiger Pfennig 1540. Bären- u. Adlerschild. Bahrf. 321. Gut erhalten.

1627. **Schlesien.** *Breslau.* Heller. Friedensburg, Schlesien No. 555. S. g. e.

1628. *Lüben.* Heller. Fr. 586. S. g. e. 3

1629. *Freistadt.* Heller. Fr. 637. Gut erhalten. 5

1630. *Glogau.* Heller. Fr. 643 (3), 647 (2) u. 653. G. e. 6

1631. *Wohlau.* Heller. Fr. 677, 678 (2) u. 682. G. e. u. ziemlich g. e. 4

1632. *Münsterberg.* Heller. Fr. 730 (2), 736 (2) u. 738 (2). Meist s. g. e. 6

1633. **Böhmen.** *Ottokar II.* (1253—1278). Zweiseitiger Pfennig. Fiala, Ceské Denáry Taf. XXII, 25. Hirschfelde 102. S. g. e.

1634. **Polen.** Dünne zweiseitige Pfennige. *Wladislaw II.* (1139—1142). VO . . . SITX Sitzender mit Schwert. Rs. Brustbild links mit betend erhobenen Händen, darüber P 16 mm. Stronczynski, Dawne Monety Polskie Taf. IX, 43. S. g. e. 3

1635. *Miesko III.* (1173—1202. Ebenda Taf. XV, 100? 19 mm. G. e.

1636. *Wladislaw III.* (1202—1207). ✠ VOLDIИV ⊢ Knieender rechts mit erhobenem Schwerte. Rs. ✠ ZADALBVST⊢ Brustbild. 15,5 mm. 2 Stempel. Ebenda Taf. XVIII, 175. S. g. e. 7

1637. — Desgl. Figur, auf einer Estrade sitzend, hält in der Linken eine Fahne und weist mit der Rechten auf ein Kreuz. Rs. Brustbild mit Krummstab auf einer betürmten Mauer. 15 mm. Ebenda No. 176. S. g. e. 3

1638. *Boleslaw V.* (1227—1279). Brustbild mit Schwert und Schild. Rs. Unkenntlich. 17,5 mm. Ebenda Taf. XIX, 190. Gut erh.

1639. **Meissen.** Bracteat um 1200. Kopf des Markgrafen in einer Raute. 26 mm. Gut erhalten.

1640. *Heinrich der Erlauchte.* (1221–1288). Sog. knopfförmiger Bracteat. Auf dem Rande ħDLG Der stehende Markgraf mit Schwert und Lanze. 36,5 mm. N. Z. 1865 S. 127 No. 24. S. g. e. 2

1641. **Sachsen.** Meißnische Groschen. Kurfürst *Friedrich II., Friedrich IV.* und *Sigismund.* (1428—1440). Je ein schildiger und ein Kreuzgroschen. Sehr gut erhalten. 2

1642. Kurfürst *Friedrich II.* u. *Wilhelm III.* Blumenkreuz im Vierpaß, oben Landsberger Schild. Rs. Löwe mit Landsberger Schild. Meist sehr gut erhalten. 6

1643. — Ebenso. Mit Gegenstempel Löwe und gefälschtem Gegenstempel. Beide ausgebrochen. 2

1644. Kurfürst *Friedrich II.* allein. Schildige Groschen. 6 Stück, davon zwei mit unkenntlichen Namen. G. e. 6

1645. — Wie vorher. Mit Gegenstempel Rad (3) und Löwe (1). Nur bei einem Stück der Name lesbar. Schlecht erhalten. 4

1646. — Derselbe. Schwertgroschen. G. e.

1647. *Friedrich II.* und seine Gemahlin *Margarethe.* Schwertgroschen. Über dem Löwen ℳ S. g. e.

1648. *15. Jahrhundert.* Hohlpfennig. Löwe links im Schilde. 14 mm. Gut erhalten.

1649. **Hessen.** *Ludwig I.* (1413—1458). Groschen. Im Vierpaß Löwenschild auf Blumenkreuz. Rs. Löwenschild, oben Stern. G. e.

1650. — Derselbe. Im Vierpaß Löwenschild, von vier Kronen umgeben. Rs. Löwenschild, oben Krone. G. e.

1651. — Ebenso. Mit Gegenstempel Rad (2) und Löwe (2). Sämtlich ausgebrochen. 4

1652. **Gotha (Stadt).** Hohlpfennig (1350—1400). v. Posern-Klett S. 112 No. 514. 19 mm. Gut erhalten.

1653. **Jena (Stadt).** Hohlpfennig aus dem 15. Jahrhundert. Zu v. Posern S. 301 No. 581. G. e.

1654. **Naumburg (Bistum).** *Peter* (1434—1463). Hohlpfennig. 19 mm. v. Posern S. 280 No. 1055. G. e.

1655. **Nordhausen (Stadt).** Hohlpfennig. 20,5 mm. v. Pos. S. 174 No. 703. Leidlich erhalten.

1656. **Beichlingen.** Bracteat aus dem 13. Jahrhundert. Sitzender Gekrönter mit zwei Helmen. 25 mm. Ein gut erh. Stück, das zweite ausgebrochen. 2

1657. **Arnstedt.** Bracteat aus dem 13. Jahrh. Adler links. 25,5 mm. Leidlich erhalten (der Rand etwas zusammengebogen).

1658. **Thüringen.** Unbestimmter Bracteat. Kreuz, dessen Schenkel durch Doppelbogen verbunden sind. In jedem Winkel eine kleeblattartige Verzierung. 2 Bruchstücke. 2

1659. **Hohnstein.** Bracteat aus dem 13. Jahrh. Innerhalb eines doppelten Perlenreifs zwei sitzende gekrönte Figuren zu Seiten eines befußten Kreuzes. Auf dem Rande rechts und links das hohnsteinsche Schach, oben und unten je ein Stern, der auf einigen Stücken fehlt. 38,5 mm. v. Posern S. 172 No. 683f. Sämtlich etwas ausgebrochen und am Rande lädiert, sonst ziemlich gut erhalten. 8

1660. — Dieselbe Vorstellung, aber in roherer Ausführung. 38,5 mm. Schlumberger Taf. V, 54. Die meisten Stücke in gleicher Erhaltung wie vorher; einige schlecht erhalten. 43½

1661. **Stolberg.** Bracteat. Innerhalb eines doppelten Perlenreifs der auf einer Bank sitzende Gekrönte mit Kreuz- und Lilienstab. 37 mm. Ein gut erhalt. Stück, 2 ausgebrochen u. ein Bruchstück. 4

No. 1659—1661 aus dem Funde von Kachstedt.

1662. **Thüringen.** König *Friedrich I.* (1152—1155). Bracteat. ✠ FRI DЄRICVS · RЄX Unter einem mit Gebäuden besetzten Dreibogen sitzt der gekrönte König mit Lilie und Reichsapfel zwischen den ihm zugewandten Brustbildern eines Geharnischten mit Schwert und eines Gekrönten. 41 mm. Götz, Kaisermünzen Taf. XXXVIII, 455; Cappe Taf. IX, 69. Eins leidlich erhalten und ein Bruchstück. 2

1663. **Sachsen-Wittenberg.** *Johann I.* (1260—1285). Pfennig. . . . DVX Der stehende Herzog mit Schwert und Fahne. Rs. Kopf in einem dreibetürmten Bogen. 15,5 mm. Hirschfelde No 65. G. e.

1664. **Anhalt.** *2. Hälfte des 13. Jahrhunderts.* Pfennig. Der stehende Fürst mit Schwert und Fahne. Rs. Der anhaltinische Schild vor einer von zwei Türmen flankierten Mauer. 16,5 mm. E. Bahrfeldt, Aschersleben No. 123. Hs. verprägt. G. e.

1665. *Albrecht I.* v. Zerbst (1275/80—1316). Pfennig. Der stehende Fürst mit Lanze u. Schild. Rs. Großes A 14 mm. Aschersleben 126. Gut erhalten.

1666. **Magdeburg.** (?) Bracteat. Geistliches Brustbild mit segnend erhobener Rechten und Fahne unter einem Dreibogen. 25 mm. Mangelhaft erhalten, eins stark ausgebrochen. 2

1667. — Bracteat um 1350. Stehender zwischen zwei auf Halbbogen ruhenden Pfeilen. Berl. Münzbl. N. F. III S. 602 No. 2. 20 mm. Sehr gut erhalten. 2

1668. — Desgl. Portal, auf dessen Fußleiste ein Sitzender. Ebenda No. 5. 20 mm. S. g. e. 2

1669. Cardinal *Albrecht* (1513—1545). Hohlscherf o. J. Kreuz über Stiftsschild. Frh. v. Schrötter, Magdeburg No. 220. S. g. e.

1670. **Halberstadt.** Bischof *Ulrich* (1149—1160). Bracteat. Die Brustbilder des Bischofs und des Heiligen auf einer Brüstung unter einem auf drei Pfeilern ruhenden Zweibogen, den ein Gebäude schmückt. 29,5 mm. Freckleben 19b. S. g. e.

1671. — Desgl. S ⊢ S · STЄPHAИVS PROT auf einem Bogen, üb. dem die Brustbilder eines Heiligen und zweier Engel, und unter dem der liegende Stephanus, von Steinen bedeckt. 28 mm. Freckl. 34b. Schön.

1672. — 12. Jahrhundert. ✠ SANCTVS · S(TEP)HANS Der Heilige mit ausgestreckten Händen knieend, im Felde Steine. 31,5 mm. Sehr gut erhalten.

1673. **Quedlinburg.** *Beatrix II.* (1138—1160). Bracteat. BATRISI = V = A = BISAHNR Die Äbtissin mit Buch u. Kreuzstab sitzt auf einem mit Hundeköpfen verzierten Stuhle. 32 mm. Freckl. 55. Schön.

1674. — Desgl. Die Äbtissin mit Kreuz und Lilienstab sitzt auf einem mit Hundeköpfen verzierten Stuhle zwischen zwei Türmen. 33 mm. Freckleben 56. Sehr schön.

1675. — Desgl. Die Äbtissin mit Lilie und segnend erhobener Linken sitzt auf einem Bogen zwischen zwei Türmen; neben ihren Füßen zwei weibliche Brustbilder. 30,5 mm. Freckl. 59a. Sehr schön.

1676. — Desgl. Die Äbtissin mit Buch und Kreuzstab sitzt auf einem mit Hundeköpfen verzierten Stuhle zwischen zwei durch einen betürmten Bogen verbundenen Türmen. 29 mm. Freckl. 67c. S. schön.

1677. *Bertradis II. oder III.* (1270—1286—1308). Bracteat. Äbtissin mit Kreuzstab und Buch sitzt auf einem Bogen. 24,5 mm. S. g. e.

1678. — Desgl. Äbtissin mit einem dreiblättrigen Stab sitzt zwischen zwei Mauerecken, auf denen je ein Brustbild. 24 mm. S. g. e.

1679. **Braunschweig-Lüneburg.** Bracteat um 1200. Nach links schreitender Löwe mit erhobener rechter Pranke. 3 Stempel. 20 bis 22 mm. Berl. Mzbl. N. F. III Taf. 28 No. 3b. S. g. und g. e. 11

1680. — Desgl. Nach rechts schreitender Löwe mit gespaltenem Schwanz, den Kopf dem Beschauer zuwendend. 2 Stempel. 21 mm. Ebenda No. 5. Gut erhalten. 4

1681. **Mark.** *Eberhard* (1277—1308). Pfennig von Iserlohn. 20 mm. Menadier, Grafschaft Mark No. 39. Eingebrochen, leidlich erh.

1682. **Niederrhein.** *Unbestimmter Bischof* aus dem 13. Jahrhundert. Pfennig. Brustbild mit Krummstab und Buch. Rs. ✠AI✠IC ✠AI✠VI Kreuz, in dessen Winkeln je ein Kreuz. 15 mm. Sehr gut erhalten.

1683. **Köln.** Kaiser *Otto III.* (996—1002). Pfennig. 18 mm. Dbg. 3421. Sehr gut erhalten.

1684. — Desgl. Ähnlich wie vor. 18 mm. Dbg. 342c. G. e.

1685. *Dietrich II.* (1414—1463). Bonner Raderalbus. Leidlich erh.

1686. **Aachen.** Kaiser *Friedrich II.* (1220—1250). Pfennig. Götz, Kaisermünzen Taf. XXIX No. 348. Ztschr. f. Num. I. S. 76 No. 10. S. g. und g. e. 2

1687. — Desgl. Ähnlich, mit Lilienscepter. 15,5 mm. Götz 400f. Ztschr. f. Num. No. 12. S. g. e.

1688. **Trier.** *Arnold II.* (1242—1259). Pfennig. 14 mm. Vgl. Bohl, Trier No. 17. Gut erhalten.

1689. **Mainz.** König *Heinrich II.* (1002—1014). Pfennig. Zu Dbg. 785. Leidlich erhalten.

1690. **Pfalz.** *Stephan* v. Simmern (1410—1457). Hohlpfennig. Weckenschild, darüber S 16 mm. S. g. e.

1691. Kurfürst *Friedrich II.* (1544—1556). Hohlpfennig. Reichsapfel. 14 mm. Gut erhalten.

1692. **Frankfurt a. M.** Pfennig um 1250. Gekröntes Brustbild mit Schwert und Reichsapfel. Rs. + ...IV Reichsadler. 16,5 mm. Vgl. Joseph u. Fellner No. 89.

1693. **Wertheim.** *Johann I.* (1373—1407). Pfennig. 17 mm. Streber, Wertheim No. 5. Gut erhalten.

1694. **Würzburg.** *Gerhard* (1372—1400). Pfennig. 17 mm. Streber, Bischof Gerhard No. 1.

1695. — Aehnlich der vorigen. Streber 2. G. e.

1696. **Bistum Bamberg.** Halbbracteat im 13. Jahrh. Stern. Randverzierung von Bogen, Kreuz und Kugel. Rs. Unkenntlich. 17 mm. Sehr gut erhalten. 2

1697. — Desgl. Brustbild mit Kreuz und segnender Linken. Rs. Kirchengiebel, in dessen Bogen eine sechsteil. Rosette. 17 mm. S.g. 3

1698. — Desgl. Geistliches Brustbild. Randverzierung von Bogen, Rosette und Lilie. Rs. Unkenntlich. 18 mm. Unbestimmt, ob Bamberg. S. g. e.

1699. *Albrecht* (1398—1421). Pfennig. 𝔄 zwischen Ь = Ь Rs. Der Bamberger Löwe. 18 mm. G. e.

1700. **Neuböhmen** (Münzstätte *Erlangen*). *Wenzel* (1378—1419). Pfennig. Brustbild mit Lilienkrone zwischen Θ = 𝔚 Rs. Brustbild mit Lilienkrone innerhalb zweier Säulen zw. Θ = 𝔚 17,5 mm. Undeutlich. Wohl Streber, Böhm.-pfälz. Silberpf. 35. G. e. 2

1701. — Münzstätte *Nürnberg.* Eins. Pfennig. Krone. 15,5 mm. G. e.

1702. **Nürnberg.** *Königliches* Gepräge des 13. Jahrhunderts. Pfennig. Gekrönter Jungfernadler. Randverzierung von Bogen u. Kugel. Rs. Unkenntlich. 19,5 mm. S. g. e.

1703. — Desgl. Gekröntes Brustbild. Randverzierung von Lilien. Rs. Undeutlich, scheinbar ein Sitzender. 20,5 mm. S. g. e.

1704. Burggrafschaft **Nürnberg.** *Friedrich V.* (1361—1396). Pfennig. Streber, Burggr. nürnbergische Münzen No. 12. S. g. e.

1705. *Friedrich VI.* (1397—1440). Pfennig. Brackenkopf links zwischen ∇ = ☽ 14,5 mm. S. g. e. 2

1706. *Johann IV.* u. *Albrecht Achilles.* Münzverein mit Stadt Nürnberg 1457. Schilling. Gut erhalten.

1707. **Ansbach-Bayreuth.** *Georg.* Pfennig 1534. G. e.

1708. **Oberpfalz.** *Wittelsbacher im 14. Jahrhundert.* Pfennig. Brustbild über einer zinnenbesetzten Brüstung zwischen R u. (?) Rs. Zwei Brustbilder innerhalb dreier durch Spitz- und Rundbogen verbundener Türme. 17 mm. Vgl. Streber, Oberpfalz Taf. 1 u. 2. S. g. e.

1709. *Ruprecht III.* (1398—1410). . . . PΘR . . . . Brustbild von vorn. Rs. ΩΟ . . . Der pfälz. Löwe. 16,5 mm. Vgl. Streber No. 34 ff. G. e.

1710. **Franken.** Markgrafen v. *Vohburg* (?). Halbbracteat. Adler links. Randverzierung von Bogen, Kreuzen u. Ringeln. Rs. Unkenntlich. 19 mm. Sehr gut erhalten.

1711. **Bayern.** Unbestimmte Halbbracteaten. Sitzender mit Fahne und Schild. Rs. Krieger links, mit Schwert und Schild einen Drachen bekämpfend. 25 mm. Bürkel, Süddeutsche breite Pfennige S. 45 No. 15. Meist gut erhalten. 4

1712. — Dasselbe. Gut erhalten. 4

1713. — Desgl. Geistliches Brustbild. Rs. Sitzender Gekrönter. Bürkel S. 71 No. 74. Gut erhalten.

1714. **Regensburg.** Gemeinschaftliche Konventionsmünze nach 1255. Pfennig. Beierlein, Bayr. Münzen No. 20, 21. S. g. e.

1715. — Desgl. Um 1280. Beierlein 32. S. g. e.

1716. **Regensburg (?).** Halbbracteat. Löwe rechts. Randverzierung von Bogen, Rosetten und Blättern. Rs. Undeutlich, wohl geistliches Brustbild mit Krummstab. 20 mm. S. g. e.

1717. **Bistum Passau.** Zweite Hälfte des 13. Jahrhunderts. Pfennig. Höfken, Passauer Pfennige No. 21. Gut erhalten.

1718. **Augsburg.** Halbbracteat aus dem 12. Jahrh. 23 mm. Beyschlag, Münzgeschichte Augsburgs Taf. VI, 33. Ausgebrochen, leidl. erh.

1719. — Bracteat a. d. 13. Jahrh. 25 mm. Bey. VI, 51. Schön u. s. g. e. 3

1720. — Desgl. 21,5 mm. N. Z. 1848 Taf. V, 46. S. g. e. 7

1721. **Kempten.** Kaiserl. Bracteat. 20 mm. Arch. I S. 255 u. III S. 189. Sehr gut erhalten.

1722. — Desgl. 21,5 mm. Archiv III Taf. XXXVI, 44a. Leidl. e.

1723. **Konstanz.** Kaiserl. Bracteat um 1200. 20,5 mm. Archiv III Taf. XXXVI, 3b. Sehr gut erhalten.

1724. **Schweiz.** Unbestimmte einseitige Pfennige von viereckiger Form. Kreuz, in jedem Winkel ein Ringel. 15,5 mm. S. g. e. 6

1725. **Salzburg.** *Eberhard II.* (1200–1246). Pfennig. Zeller, Salzb. 14. S. g. e.

1726. — Desgl. Zeller 5. Gut erhalten.

1727. **Kärnthen.** *Bernhard* (1202—1256). Pfennig. ✠ ƆX.... Der steh. Herzog mit Schwert und Schild. Rs. Kreuz mit einem Stern in jedem Winkel. 16 mm. S. g. e.

1728. **Aquileja.** *Pilgrim II.* (1195—1204). Pfennig. S. g. e.

Medaillen.

1729.* **Camillo Agrippa** um 1580. Br.-Medaille von *Gianbattista Bonini.* · CAMILLVS · AGRIPPA · ANT · F · Brustbild rechts. Im Armabschnitt: *IO · BA · BO · F ·* Rs. · VELIS · = NOLISVE · Ein Krieger reißt die Fortuna an den Haaren an sich. 45 mm. Armand I S. 282. Coll. Löbbecke 95. Coll. Lanna 251. Schöner Originalguß; gelocht.

1730.* **Lodovico Scarampi,** Patriarch v. *Aquileja* (1402—1465). Br.-Med. L · AQVILEGIENSIVM · PATRIARCA · ECCLESIAM RESTI TVIT Büste rechts. Rs. ECCLESIA RESTITVTA | EXALTO Eine nach links marschierende Abteilung Soldaten in antiker Rüstung. 39 mm. Armand II S. 37 No. 2. Sehr gut erhalten. Originalguß mit beschädigter Hs.; gelocht.

1731.* **Ercole I d'Este** 1472. Br.-Medaille von *Baldassare Estense.* HER CVLES · DVX · FERR^{E} · MVTE · 7 · REGII M · E · ZC · Brustbild links. Rs. BALDESARIS · ESTENSIS · OPVS · M · CCCCL XXII · Ein aufgeschlagenes Buch, darüber drei Augen. 27 mm. Armand I S. 52 No. 1. S. g. e. Originalguß; gelocht.

1732. **Isotta da Rimini** (1446). Br.-Medaille von *Matteo de'Pasti.* ▾ D ▾ ISOTTAE ▾ ARIMINENSI ▾ Büste rechts. Rs. ▾ ELEGIAE Ein eingebundenes Buch. 42 mm. Armand I S. 22 No. 23. Coll. Lanna 29. Sehr gut erh. Originalguß; gelocht.

1733. **Sigismund Pandulf Malatesta** 1447. Br.-Medaille von demselben. SIGISMVNDVS · PANDVLFVS · MALATESTA · Büste links. Rs. PONTIFICII · EXERCITVS · IMP · M · CCCCXLVII · Arm mit einem Palmwedel. 31,5 mm. Armand I S. 21 No. 18. Coll. Lanna 25. Sehr gut erh. Alter Guß; gelocht.

1734.* **Francesco Massimi** († 1498). Br.-Medaille v. *Lysippus.* FRANCIS CVS ▾ MAX ▾ MILES ▾ AC ▾ V ▾ I ▾ DOC Brustbild links. Rs. In einem Lorbeerkranz eine Hand in Flammen, durch die sich ein Band mit der Aufschrift zieht: PRO PATRIA 38 mm. Armand III S. 178 D. Schöner Originalguß; gelocht.

Ueber die Zuweisung an Lysippus siehe Hill im Burlington Magazine XIII S. 278.

1735.* **Cosmus II. v. Medici** 1613. Br.-Medaille v. *G. Dupré.* COSMVS ✦ II ✦ MAGN = DVX ✦ ETRVRIÆ ✦ IIII Unterm Armabschnitt: *G D P* 1613 Brustbild rechts mit Panzer u. Halskrause. 93,5 mm. Domanig, Erzhaus Österreich No. 161. Einseitiger sehr schöner Originalguß.

1736. **Maria Magdalena v. Österreich,** Gemahlin des vorigen. Br.-Med. von *G. Dupré.* MAR ✦ MAGDALENÆ ✦ ARC = H ✦ AVSTR ✦ MAG ✦ D ✦ ETR Unterm Armabschnitt: *G D P* 1613, an der Krause unterm Kinn: *G M (Gasparo Molo).* Brustbild links mit großer Halskrause. 94 mm. Domanig 160. Einseitiger sehr schöner Originalguß. Gegenstück zum vorigen.

Die doppelte Signierung von Domanig so erklärt, daß das von Dupré modellierte Porträt vermutlich von G. Molo ausgegossen worden sei.

1737. Kardinal **Johann Karl v. Medici** († 1663). Zinn-Med. IO · CARO LVS · DE · ÆTRVRIA · S · R · E · CARD · MEDICES Brustbild links. Rs. VASTVM = PRIVS = AEQVOR = ARANDVM Sternbild des Schiffes in Wolken am Himmel. 48,5 mm. Schönes geprägtes Stück.

1738. Papst **Paul II.** 1465 (*Pietro Barbo* aus Venedig). Br.-Medaille. PAVLVS · VENETVS · PAPA · II · Brustb. links. Rs. HAS · AEDES · CONDIDIT ANNO CHRISTI · M · CCCCLXV · Der Palazzo Venezia in Rom. 33 mm. Armand II S. 32 No. 4. Coll. Lanna 134. Schöner Originalguß.

1739.* Papst **Sixtus IV.** 1481. Bronze-Medaille von *Andrea Guazzalotti.* ▾ SIXTVS ▾ IIII ▾ PON = ▾ MAX ▾ SA = CRICVLT ▾ Brustbild links mit Tiara. Rs. PARCERE · SVBIECTIS = · ET · DEBEL LARE SVPERBOS · Stehende Constantia zwischen der eingeritzten Jahreszahl MCCCC = LXXXI und SIXTE = POTES Links Schiffe, rechts gefangene Türken. Im Abschnitt: CON STANTIA 59 mm. Armand I S. 50 No. 10. Coll. Lanna 84. Sehr gut erh. Alter Guß; gelocht.

1740.* **Niccolò Todini,** Befehlshaber der Engelsburg in **Rom.** Br.-Med. von *Domenico Poggini.* NICOL · TODIN · ANG · ARCIS · S · ANG · PREFECTVS · (Im Armabschnitt unleserlich: *D P*). Brustbild rechts. Rs. Die Engelsburg. 45,5 mm. Armand I. S. 259 No. 28. Coll. Löbbecke 77. Coll. Lanna 241. Originalguß.

1741. **Gianello della Torre** († 1583). Br.-Medaille. IANELLVS · TVR RIAN · CREMON · HOROLOG · ARCHITECT · Brustb. rechts. Rs. VIR = TVS | NVNQ : DEFICIT Eine aufrecht stehende Frauengestalt, auf dem Haupte eine Schale, der nach beiden Seiten Wasser entströmt, welches von zahlreichen Menschen aufgefangen wird (Sinnbild des Brunnens der Weisheit). 81,5 mm. Armand I S. 178 No. 38. Löbb. 121. Schöner Originalguß; Rs. etwas abgerieben; gelocht.

1742. *Karoline*, Tochter von Johann Friedrich v. Ansbach, und ihr Gemahl *Georg II.* v. England. Silberne Medaille 1732 auf die **königliche Familie** von *John Crocker* und *J. S. Tanner.* GEOR GIVS · II · REX · ET · CAROLINA · REGINA · Die Brustbilder des Paares einander gegenüber. Im Abschnitt: MDCCXXXII Rs. FELICITAS · IMPERII Brustbild des Prinzen v. Wales, umgeben von den Büsten seiner sechs jüngeren Geschwister. Darunter sechszeilig ihre Namen. 69,5 mm. 118,3 g. Schaumünzen No. 651. Medallic Illustrations Taf. 51 No. 5. Schön.

1743. *Friedrich der Grosse.* Silberne Medaille v. *Abramson.* Auf die **Schlacht bei Torgau** 1760. FRIDERICUS BOR · REX LAB · XII PERACTIS DIVUS · Im Halsabschnitt *A* Büste links mit Strahlenkrone. Rs. NOVUS = INCIPIT ORDO Herkules und der Adler des Zeus. Im Abschnitt: TORGAVIÆ D · III NOV · | MDCCLX · 43,5 mm. 29,18 g. Schaumünzen No. 306. Schön.

1744. *Friedrich Wilhelm II.* Silberne Medaille von *König.* Auf die **Huldigung zu Breslau** 1786. FRIDERICUS WILHELMUS II · BORUSSORUM REX Brustbild links. Rs. AETERNET · Die opfernde Silesia. Im Abschnitt: VOTA SILESIAE | REGI OPTIMO | MDCCLXXXVI | D · XV OCT · 45 mm. 27,8 g. Ampach 11579. Schön.

1745. *Friederike*, Tochter von Friedrich Wilhelm II., und *Friedrich* v. York, Sohn König Georgs III. Silberne Medaille v. *Stierle* auf ihre **Vermählung** 1791. Die Brustbilder des herzoglichen Paares links. Rs. Hymen am Altare. 45 mm. 28,23 g. Schaumünzen No. 366. Sehr gut erhalten.

1746. *Friedrich Wilhelm III.* und *Luise*. Silberne Medaille von *Loos*. Zur **Jahrhundertfeier der Monarchie** 1801. FRIDER · WILH · III · LUISE K · U · K · V · PREUSSEN Rs. Eine Königskrone, von Strahlen umgeben, darunter Schrift in zehn Zeilen. 41,5 mm. 28,34 g. Ampach 11691. Schön.

1747. *Friedrich Wilhelm IV.* Kupfermedaille von *Pfeuffer*. Auf die **Huldigung von Hohenzollern** am 23. August 1851. Büste rechts. Rs. Gekrönter Adler mit Scepter und Reichsapfel, auf der Brust den vierfeldigen Zollernschild. 30,5 mm. Henckel 5053. S. g. e.

1748. Kaiserin *Augusta*. Silb. Medaille von *Kullrich*. Auf die **internationale Gartenbau-Ausstellung zu Köln** 1875. Büste rechts und Schrift im Eichenkranz. 41,5 mm. 35,55 g. Schön.

1749. *Wilhelm I.* u. *Augusta*. Kupfermedaille von *Wiener*. Auf den **Bau der Rhein-Eisenbahnbrücke** 1868-1870. Die Büsten des Herrscherpaares rechts. Rs. Die Rheinbrücke, im Vordergrund ein Mann als Personifikation des Rheins. 70,5 mm. Schön.

1750. *Wilhelm II.* Bronze-Medaille v. *Torff*. **„Für treue Mitarbeit beim Bau des Teltowkanals** 1901—1905.“ Brustbild des Kaisers links mit Kopfwendung nach vorn. Rs. Darstellung der Machnower Schleuse in einem Rahmen, zu dessen Seiten zwei Wasserjungfrauen lehnen. 72,5 mm. Sehr schön.

1751. Kaiser *Joseph I.* Silberne Medaille von *Georg Hautsch*. Auf seine **Krönung** 1690. IOSEPH · I · D · G · ROM · ET HVNG · REX · Brustbild rechts, darunter *G · H* · Rs. Symbolische Darstellung der Krönung. Im Abschnitt: CORON · REX ROM · | D · 26 · IAN · A · 1690 · | AVG · VIND · Mit Randschrift. 35 mm. 18,54 g. Domanig 223. S. g. e.

1752. Kaiser *Franz I.* u. Zar *Alexander I.* Versilb. Messing-Jeton von *Steiner*. Auf die **Schlacht bei Leipzig** 1813. Die Brustbilder der beiden Kaiser einander gegenüber. Rs. Schlachtbild, im Hintergrund die Stadt, darüber der gekrönte Adler mit Scepter, Schwert und Reichsapfel. 33,5 mm. 10,52 g. S. g. e.

1753. Kaiserin *Maria Ludovica*, Tochter des Erzherzogs Ferdinand von Modena, Gemahlin des Kaisers Franz I. Silberne Medaille von *Luigi Manfredini*. Auf ihren **Tod** 1816. Brustbild links. Rs. IRIS AVGVSTA Engel. 43 mm. 29,97 g. Domanig 357. Stpgl.

1754. *Karl Albert* v. Bayern. Doppeldukat. Auf seine **Geburt** 1697, von den Ständen überreicht. Palmbaum, von der Sonne bestrahlt und in den bayrischen Wecken wurzelnd. Rs. ITA APPRE CANTVR DEVOTISSIMI VTR • BAV • STAT9 • 1697 • Die Wappenschilde von Bayern und Polen, unten der Rautenschild der Stände. 28 mm. 6,8 g. Die Medaillen und Münzen des Gesamthauses Wittelsbach No. 1540. S. g. e.

1755. *Maximilian Joseph* von Bayern. Silberne Medaille von *Neuss*. Auf die **erste Ständeversammlung** 1819. Hs. Der König übergibt der Bavaria die Verfassungsurkunde. Rs. Eine Krone mit Scepter, Schwert, Wappenfahne und den Symbolen der Staatsbürger. 33,5 mm. 12,11 g. Ebenda No. 2517. Schön. Stpgl.

1756. *Albert*, Prinzgemahl von England. Bronze-Medaille von *Wyon*. **Weltausstellung in London** 1851. Büste links und Weltkugel im Lorbeerkranz. 44,5 mm. G. e.

1757. **Baeyer**, J. J., Vertreter Preußens bei der Gradmessung unterm 52. Breitengrade. Br.-Medaille v. *Luigi Gori* 1883. Brustb. r. Rs. Widmung der Gesellschaft für Erdmessung. 70 mm. Schön.

1758. **Conrad**, Carl, Münzdirektor in Berlin. Br.-Medaille v. *Weigand* und *Schultz*. Zur 50jährigen Dienstfeier 1899. Büste links. Rs. Widmung im Eichen- und Lorbeerkranz. 60 mm. Schön.

1759. **Göttweih** (Abtei). *Gottfried Bessel*, geb. zu Buchsheim in Franken 1672, Abt seit 1714, gest. 1749. Silberne Medaille von *Vestner*. GODE FRID · ABBAS GOTWICENS · INCL · STAT · INF · AVSTR · AD SELECT · CONS · DEPVT · PERET · Brustbild rechts. Am Armabschnitt: *VESTNER · F ·*, darunter: *C · PR · S · C · M ·* Rs. 18 Zeilen Schrift. 41,5 mm. 24,52 g. Bergmann, Medaillen etc. des Österr. Kaiserstaates II S. 22, IV. S. g. e.

1760. **Haydn**, Joseph. Br.-Medaille von *Voigt*. Auf seinen Tod 1809. Büste links. Rs. Lyra. 29 mm. Andorfer u. Epstein, Musica in nummis No. 135. S. g. e.

1761. **Helmholtz**, Herm., berühmter Naturforscher, geb. 1821 zu Potsdam seit 1871 Professor der Physik in Berlin. Silberne Plakette von *Joseph Tautenhayn*. „Die 66. Vers. deutscher Naturf. und Aerzte in Wien seinem Andenken 1894.“ Brustbild rechts. Rs. Vindobona mit dem Lorbeerkranz und Widmung. 41 : 51 mm. 38,8 g. Wiener Medailleure Taf. III, 50. Wiener Num. Ztschr. XXXVI S. 182. Prachtstück des nach Scharff bedeutendsten Medailleurs der Wiener Schule.

1762. **Jaquet**, Geh. Sanitätsrat in Berlin. Silberne Medaille. Zu seinem 70. Geburtstage 1906. Brustbild. Rs. Die Marienburg. 50 mm. 49,87 g. E. Bahrf., Marienburg IV, Vorwort. Ausgezeichnet erh.

1763. **Lisette.** Silb. einseitige Plakette im französischen Stil. Jugendliches Brustbild links. 48 : 71 mm. 79,68 g. Schön.

1764. **Verband der Kriegsfreiwilligen von 1870/71.** Medaille aus erobertem Geschütz von *A. M. Wolff* 1905. Die thronende Germania zwischen zwei stehenden weiblichen Figuren (Elsaß und Lothringen). Rs. Schrift über einem Eichenkranz. 50 mm. Sehr schön.

1765. **Weierstrass,** Karl Theodor Wilhelm, Mathematiker, Univ.-Prof. in Berlin, geb. zu Osterfeld i. Münsterischen 1815. Einseitige Bronze-Gußmedaille mit besonders ausdrucksvollem Bildnis von *Lürssen*, dem bekannten Bildhauer (1885). Büste links. 97,5 mm. Schön.

1766. Silberne Medaille von *E. Dropsy*. Eine weibliche Figur neben einem Ochsengespann. Rs. Vierpaß mit eingesetzten Spitzen. Der Innenraum frei gelassen für eine Aufschrift. 33 mm. 16,22 g. Sehr schön.

Spezialsammlung russisch-grusischer Münzen

aus dem Besitze des Herrn F. A. T. in S.

Georgien unter russischer Oberhoheit.

1767. *Erekle II. (Heraclius)* 1762—1798. Kupfer Du-Bisti = 2 Bisti 1787. Russ. DAdler, neben dem Schwanze 17—81 (statt 1787). Prägeort: Tiflis. Rs. Georgische Schrift, links die Jahrzahl ١٢٠١ = 1201 d. H. 26 mm. Fonr. 4290. S. g. e.

1768. — 1787. Stempelvariante mit der richtigen Jahrzahl 17—87 neben dem Adlerschwanze. S. g. e.

1769. — Noch zwei Exemplare mit undeutlicher Jahrzahl. 2

1770. K.-Bisti 1787 mit Jahrzahl ١٢٠١ und 17—? Prägeort: Tiflis. Ähnlich wie vorher. 22 mm. Fonr. 4291. S. g. e.

1771. — 1787. Mit Jahrzahl ١٢٠٠٢ und 17—81 (statt 1787). Ähnlich wie vorher, aber die orientalische Jahrzahl unten, anstatt an der Seite, wie bisher. Fonr. —. Chaud. 2011. S. g. e.

1772. Kupfer Nim-Bisti ($^1/_2$ Bisti) 1787. Mit Jahrzahlen ١٢٠١ und 17—87. Prägeort: Tiflis. Vom Typ der ersten 4 Stücke. 20,5 mm. Fonr. 4292. Chaud. —. Coll. Kling. 2056. S. g. e.

Grusien unter Czar Alexander I.

1773. 2 Abas 1804. Mzz. II · 3 Eine Zeile grusische Schrift zwischen Mauerkrone u. Zweigen. Rs. Grusische Schrift. Coll. Klingert 2422. Gut erhalten.

1774. — 1805. II · 3 Wie vorher. S. g. e.

1775. — 1806. *A · K* Sonst wie vorher. Schön.

1776. — 1807. *A · K* Wie vorher. 3 Var. Sehr schön und s. g. e. 3

1777. — 1808. *A · K* Wie vorher. Schön.

1778. — 1809. *A · K* Wie vorher. S. g. e.

1779. — 1810. *A · T* Sonst wie vorher. S. g. e.

1780. — 1812. *A · T* Wie vorher. Schön.

1781. — 1813. *A · T* Wie vorher. S. g. e.

1782. — 1814. *A · T* Wie vorher. S. g. e.

1783. — 1815. *A · T* Wie vorher. S. g. e.

1784. — 1816. *A · T* Wie vorher. S. g. e.

1785. 2 Abas 1818. *A · T* Wie vorher. 2 Stempel-Var. S. g. e. 2
1786 — 1819. *A · T* Wie vorher. S. g. e.
1787. — 1820. *A · T* Wie vorher. 4 Stempel-Var. S. g. e. und g. e. 4
1788. — 1821. *A · T* Wie vorher. Coll. Kling. 2440. G. e.
1789. — 1822. *A · T* Wie vorher. S. g. e.
1790. — 1822. *A · K* Sonst wie vorher. Gut erh.
1791. — 1823. *A · K* Wie vorher. 2 Var. Sehr schön und g. e. 2
1792. — 1824. *A · K* Wie vorher. S. g. e.
1793. 1 Abas 1804. II · 3 Gleicher Typ wie bisher. Giel u. Jljin 2. Coll. Klingert 2445. Schön erhalten.
1794. — 1805. II · 3 Wie vorher. S. g. e.
1795. — 1806. *A · K* Sonst wie vorher. Schön.
1796. — 1807. *A · K* Wie vorher. S. g. e.
1797. — 1808. *A · K* Wie vorher. S. g. e.
1798. — 1809. *A · K* Wie vorher. Schön.
1799. — 1810. *A · T* Sonst wie vorher. Coll. Kling. 2452. S. g. e. (gel.)
1800. — 1812. *A · T* Wie vorher. S. g. e. (gel.)
1801. — 1813. *A · T* Wie vorher. S. g. e.
1802. — 1814. *A · T* Wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
1803. — 1815. *A · T* Wie vorher. S. g. e.
1804. — 1816. *A · T* Wie vorher. Sehr schön.
1805. — 1818. *A · T* Wie vorher. S. g. e.
1806. — 1819. *A · T* Wie vorher. S. g. e.
1807. — 1820. *A · T* Wie vorher. 2 Stempel-Var. Schön u. s. g. e. 2
1808. — 1821. *A · T* Wie vorher. 2 Stempel-Var. Sehr schön u. s. g. e. 2
1809. — 1822. *A · T* Wie vorher. Coll. Klingert 2459. Schön.
1810. — 1823. *A · K* Sonst wie vorher. S. g. e.
1811. — 1824. *A · K* Wie vorher. 2 Stempel-Var. Sehr schön u. g. e. 2
1812. $^1/_2$ Abas 1804. II · 3 Typ wie bisher. Coll. Kling. 2461. Schön u. s. g. e. 2
1813. — 1805. II · 3 Wie vorher. Gut erhalten.
1814. — 1813. *A · T* Sonst wie vorher. Coll. Kling. —. S. g. e.
1815. — 1820. *A · T* Wie vorher. Schön.
1816. — 1821. *A · T* Wie vorher. 3 Var. Sehr schön, s. g. e. und g. e. 3
1817. — 1822 *A · K* Sonst wie vorher. 2 Stempel-Var. S. g. e. 2
1818. — 1823. *A · K* Wie vorher. S. g. e.
1819. — 1824. *A · K* Wie vorher. S. g. e. und g. e. (gelocht). 2
1820. Kupfer-20 Phuli 1805. Gleicher Typ wie die vorhergehenden Silber-Münzen. Coll. Klingert 2470. Sehr schön.
1821. — 1805. Stempel-Variante. S. g. e.
1822. — 1808. Wie vorher. Coll. Kling. 2472. S. g. e.
1823. — 1810. Wie vorher. Schön und s. g. e. 2

1824. Kupfer-10 Phuli 1805. Vom Typ wie vorher. Schön.
1825. — 1805. Ein zweites Exempl., bei dem die Wertziffer fortgekratzt.
1826. — 1806. Wie vorher. Sehr schön.
1827. — 1808. Wie vorher. Coll. Kling. 2476. S. g. e.
1828. — 1810. Wie vorher. Schön.
1829. Kupfer-5 Phuli 1805. Gleicher Typ wie vorher. 20 mm. Fonr. —. Coll. Klingert 2478. Sehr gut erhalten.
1830. — 1806. Wie vorher. Fonr. —. Coll. Kling. 2479. S. g. e.
1831. — 1806. Stempel-Variante. S. g. e.

Grusien unter Czar Nikolaus I.

1832. 2 Abas 1826. *A · T* Gleicher Typ wie die unter Alexander I. geprägten Münzen. Giel u. Jljin 2. 2 Var. Schön u. s. g. e. 2
1833. — 1827. *A · T* Wie vorher. 4 Var. Sehr schön, schön u. s. g. e. 4
1834. — 1828. *A · T* Wie vorher. 2 Stempel-Varianten. Sehr schön. 2
1835. — 1829. *A · T* Wie vorher. 3 Var. Sehr schön und s. g. e. 3
1836. — 1830. *A · T* Wie vorher. Mit großem Mzz. A · T S. g. e.
1837. — 1830. *A · T* Mit kleinem Mzz. A · T 2 Varianten. S. g. e. 2
1838. — 1831. *A · T* 5 Stempel-Varianten. Schön und s. g. e. 5
1839. — 1831. *B · K* Sonst wie vorher. 2 Var. S. g. e. 2
1840. — 1832. *B · K* Wie vorher. 3 Var. Sehr schön und s. g. e. 3
1841. — 1833. *B · K* Wie vorher. S. g. e.
1842. Abas 1826. *A · T* Typ wie bisher. Giel u. Jljin 1. S. g. e. (gelocht).
1843. — 1830. *A · T* Wie vorher. Schön.
1844. — 1831. *A · T* Wie vorher. Schön.
1845. $^1/_2$ Abas 1826. *A · T* Typ wie bisher. 2 Var. Sehr schön u. gut e. 2
1846. — 1827. *A · T* Wie vorher. 3 Stempel-Var. Schön und s. g. e. 3
1847. — 1828. *A · T* Wie vorher. 3 Stempel-Var. Sehr schön u. schön. 3
1848. — 1831. *A · T* Wie vorher. 2 Stempel-Var. Sehr schön. 2
1849. — 1832. *B · K* Sonst wie vorher. 2 Var. Sehr schön u. s. g. e. 2
1850. — 1833. *B · K* Wie vorher. 2 Stempel-Var. Schön und g. e. 2

Groschenfund aus Mitteldeutschland.

(Die Erhaltung der Stücke ist meist nur eine mittelmäßige.)

1851. **Bayern-München.** *Ernst I.* u. *Wilhelm III.* Pfennig. Witt. 164. 1
1852. **Böhmen.** *Hussitenperiode.* Eins. Heller. Don. 913. 12
1853. *Ladislaus II.* Weißpfennig o. J. Don. 959 ff. 3
1854. **Brandenburg.** *Friedrich II.* Brandenb. Groschen. Bahrf. 33. 16
1855. — Havelberger Groschen. Bahrf. 37. 1
1856. — Rathenower Groschen. Bahrf. 38. 3
1857. — Rathenower Groschen. Bahrf. 39. 2
1858. **Cöln.** *Theodor v. Mörs* (1414—63). Bonner Raderalbus. Merle 17. 1
1859. — Rieler Raderalbus. 7
1860. **Deutscher Orden i. Preussen.** Schilling von *Michael.* 2
1861. **Dortmund.** $^1/_2$ Reinoldi-Groschen o. J. 1
1862. **Erfurt (Stadt).** Hohlpfennig. Pos. 421 ff. 6
1863. **Frankfurt a. M.** Händleins-Pfennige. 122
1864. **Göttingen.** Körtling 1480. 1
1865. **Goslar.** $^1/_2$ Groschen o. J. Stadtschild. Rs. Steh. St. Matthias. 24
1866. **Hall i. Schwaben.** Anon. Händleins-Pfennige. 12
1867. **Hamburg.** Schilling (nach 1432). Thorburg. Rs. Kreuz mit vier Nesselblättern in den Winkeln. Gaed. —. 12
1868. — Desgl. (ca. 1460). Rs. Kreuz m. aufgel. Nesselblattschild. G. 906. 15
1869. **Hessen.** *Ludwig I.* Kronichter Groschen (seit 1437). H. 66 ff. 1
1870. *Wilhelm I.* Casseler $^1/_2$ Groschen o. J. Hoffm. 183. 159
1871. **Hessische** Groschen mit Nachstempel: Löwe. 19
1872. — Desgl. mit Nachstempel: h 10
1873. — Desgl. mit Nachstempel: 2 halbe Räder. 16
1874. — Desgl. mit Nachstempel: ganzes Rad. 6
1875. — Desgl. mit Nachstempel: halbes Rad. 12
1876. — Desgl. mit Nachstempel: halber Adler. 3
1877. *Wilhelm II.* $^1/_4$ Taler 1502. Der hess. Schild. Rs. Steh. heilige Elisab. m. Kirchenmod. Hoffm. 205, aber LANTGRAVIE 8 Schön 1
1878. **Hildesheim.** *Magnus* v. S.-Lauenburg. Sechsling o. J. Zu Cappe 105. 3
1879. — **(Stadt).** Bernwardgroschen 1493. Cappe —. 1
1880. **Lübeck (Stadt).** Schilling, nach 1432 geprägt. Behrens 60. 24
1881. — Desgl. aus dem Ende des 15. Jahrh. Behrens 62. 22

1882. **Lüneburg.** Schilling o. J. (um 1450). Bahrf. Sp. 476, var. 16
1883. **Mainz.** *Dietrich* v. Erbach. Heil. Groschen m. Nachstempel: Rad. 1
1884. *Adolf II.* v. Nassau (1461—75). Rheinischer Albus v. Mainz. 1
1885. **Nordhausen.** Hohlpfennig. Pos. Taf. 26, 11. 1
1886. **Pfalz.** *Ludwig III.* (1410-36). Bacharacher rhein. Albus. Th. 5528. 2
1887. *Friedrich I.* Bacharacher Raderalbus. Wappen: Mainz-Cöln-Rose. 1
1888. — Desgl. Wappen: Mainz-Trier-Cöln. 44
1889. **Quedlinburg.** *Hedwig* v. Sachsen. Breitgroschen o. J. Cappe 176. 1
1890. **Sachsen.** Kurf. *Friedrich II.* (1428—64). Landsb. Hohlpfennige. 25
1891. — Eins. Pfennig o. J. mit Löwenschild. 5
1892. — Hohlheller o. J. Rautenschild, darüber +, bzw. * Coll. Buch. 1628. 7
1893. *Wilhelm II.* Hohlpfennig. Wachs. Löwe hint. Rautenschild. Götz 3801. 8
1894. *Ernst, Wilhelm* u. *Albrecht.* Feins.-Spitzgroschen 1477. 1
1895. **Sächsische** Groschen mit Nachstempel: B 5
1896. — Desgl. mit Nachstempel: ɳ 40
1897. — Desgl. mit Nachstempel: Löwe. 17
1898. — Desgl. mit Nachstempel: halber Adler. 29
1899. — Desgl. mit Nachstempel: ganzes Rad. 21
1900. — Desgl. mit Nachstempel: 2 halbe Räder. 63
1901. — Desgl. mit Nachstempel: halbes Rad. 285
1902. — Desgl. mit 2 Nachstempeln: ɳ und ganzes Rad. 1
1903. — Desgl mit 2 Nachstempeln: ɳ und halbes Rad. 1
1904. **Stendal.** Unter *Friedr. II.* v. Brandenbg. Hohlpfennig. Bahrf. 19. 61
1905. **Trier.** *Johann II.* v. Baden. Coblenzer Raderschilling o. J. 1
1906. **Ungarn.** *Johannes Hunyadi.* Dukat o. J. Wesz., Taf. 8, 1. 1
1907. *Matthias Corvinus.* Dukat m. Beiz.: Vase m. Blume. Wesz. T. 9, 11. 1
1908. **Lot** von 18 uneingeteilten Pfennigen. Schlecht erhalten. 18

Varia.

(Aus verschiedenem Besitz.)

1909. **Aachen.** 32 Markstück o. J. (ca. 1750). C. Sch. 6765. S. g. e.
1910. — Silb. Med. 1748 „Aachener Friede.“ DES KRIEGES MÜDE Sitz. Europa. Rs. ZU AACHEN FRIEDE Steh. Fama. 10,5 g. Stgl.
1911. **Anhalt-Dessau.** *Leopold.* Silb. Med. 1747 v. *Kittel* a. s. Tod. Brustbild u. Trauerpyramide. 31 mm. 14 g. Mann 916. Fr. u. S. 4333. Schön.
1912. *Leopold Friedrich.* Silb. Med. 1842 v. *König.* „25 jähr. Reg.-Jubil.“ Kopf l. Rs. Sitz. Stadtgöttin u. Genius. 44 mm. 36 g. Schön.
1913. — Doppeltaler 1846. Schw. 7. Stglz.
1914. — Taler 1858. Schw. 8. Stglz.
1915. — Jubil.-Taler 1863. „Verein. der Herzogtümer.“ Schw. 9. Poliert.
1916. *Friedr. II.* Z.-Med. 1884 v. *Kullrich* a. s. Vermählung. 30,5 mm. Stglz.
1917. —**-Bernburg.** *Fri. Albr.* Bären-Gulden 1793. S. g. (Mangelh. Schrötl.)
1918. *Alexander Carl.* Doppeltaler 1845. Schw. 2. Sehr schön.
1919. — Taler 1859. Schw. 5. Fast Stempelglanz.
1920. —**-Zerbst.** *Friedr. Aug.* $^1/_6$ Taler 1766. Mon. u. Wert. M. 385. Stglz.
1921. **Anam.** König *Hien-To-Tschung.* Silb. Münze (1845). 8 gr. Schön.
1922. **Augsburg.** *Bruno v. Bayern* (1006—1029). Denar. Dbg. 1027a. S. g. e.
1923. — **(Stadt).** Tal. 1694. Stadtsch. i. Barockrahm. Rs. DAdler. S. schön.
1924. — Schautaler 1730 v. *P. H. Müller.* „Augsb. Conf.-Jubil.“ Stadtansicht. Rs. Verlesung d. Conf. vor Kaiser Carl V. Mad. 4760. Stglz.
1925. — Med. 1748 v. *Thiebaud.* „Westf. Friede.“ Gro. 504. 12 g. Stglz.
1926. **Baden.** *Carl Ludw. Friedr.* Kronentaler 1815. Fast Stglz.
1927. *Leopold.* Ausbeute-Kronentaler 1836. Sehr schön.
1928. — $^1/_2$ Gulden 1848. Schw. 24. Stglz.
1929. **Bamberg.** *Franz Konrad.* Silb. Huld.-Dukat 1753. Stglz.
1930. *Sedisvakanz*-Med. 1795 v. *Werner.* Kaiser Heinrich zu Pferde. Rs. Seine Gemahlin neben Dom. 27 mm. 21,5 g. Sch. 4090. Schön.
1931. **Barby.** *Alb. Friedr.* Groschen 1616 (2 Var.) u. 1617 (2 Var.). Schön. 4
1932. — Kippergroschen o. J. Mit Titel Ferd. II. Schön.
1933. **Basel.** $^1/_4$ Taler 1740. Stadtansicht u. Basilisk mit Schild. Schön.
1934. — Med. 1844 v. *Bovy.* „Eidgen. Preisschießen“. 37,5 mm. 28 g. Stglz.
1935. **Bayern.** *Max. I.* (1598/1651). Sechsbätzner o. J. Witt. 829b. S. schön.

1936. *Max Josef.* Med. 1747 v. *Schega.* Vermähl. m. *Maria Anna* v. Sachs. Beide Büsten. Rs. 8 Zeilen. 29 g. Witt. 2130. Sehr schön.

1937. *Ludwig I.* Conv.-Taler 1826. „Hochschule zu Erlangen." Stglz.

1938. — Desgl. 1827. „Bayr.-Württ. Zollverein." Stglz.

1939. — Desgl. 1828. „Verfassungssäule." Stglz. 2

1940. — Desgl. 1831. „Gerecht und beharrlich." Sehr schön.

1941. — Desgl. 1834. „Landtag." Stglz.

1942. — Desgl. 1835. „Hypothekenbank." Stglz.

1943. *Maximilian II.* Doppeltaler 1848. „Verfassung." Mit Randschrift CONVENTION ✶ VOM ✶ etc. Schw. 38a. S. g. e.

1944. **Berg.** *Max Josef* v. Bayern. Taler 1804. Sch. 5678, Anm. S. g. e. 2

1945. — **s' Heerenberg.** *Friedrich.* Taler 1580. Hüftbild u. Wappen. G. e.

1946. **Berlin.** Emaill. Bijon der Großloge zu den drei Weltkugeln. Schottengrad. Gut erhalten.

1947. — Desgl. Neuere Emission. Mit Öse und Ring. Sehr schön.

1948. — Desgl. der Loge „Zur Verschwiegenheit". Z. C. VII/66. Schön.

1949. — Bronze-Medaillon 1890 v. *Oertel.* „10. Internationaler medizinischer Congreß." 70,5 mm. Stempelglanz.

1950. — Br.-Medaillon 1905 v. *W. Haverkamp.* „Einweihung des Kaiser Friedrich-Museums am 18. Oktober 1904." Brustb. Kaiser Wilh. II., links. Rs. Der Museumseingang mit Denkmal Kaiser Friedrichs und Brücke. 70 mm. Sehr schön. Im Original-Etui.

1951. **Bern.** Prämien-Taler o. J. Schild. Rs. Palme u. Stadtgöttin. Stglz.

1952. **Bismarck.** Br.-Med. 1890 v. *Oertel.* „75. Geb." 60 mm. Be. 83. Stglz.

1953. **Böhmen.** *Wenzel I.* Brakteat. 25 mm. Don. 589. S. g. e.

1954. **Bolivia.** Satz von vier diversen K.-Probe-Pesos v. 1868. Stglz. 4

1955. — Dieselbe Serie nochmals. Gleichfalls Stempelglanz. 4

1956. **Brandenburg.** *Joachim II.* Berliner Grosch. 1539. B. 330b. S. g. e.

1957. — Vierfacher Dreier 1562 (Berlin). 3,8 g. Bahrf. 404. S. g. e.

1958. *Georg Wilhelm.* Berliner Taler 1620. Hüftb. m. geschult. Scepter rechts. Rs. 7fach behelmtes Wapp. Arn. 74. Ba. 639a. S. g. e.

1959. — Königsberger Spruchtaler 1627. Geharn. Hüftbild mit Scepter, rechts. Rs. 7fach behelmtes Wappen. Arn. 81. He. 3262. S. g. e.

1960. — Desgl. 1634. Ähnlich wie vorher. He. 3280. Schön.

1961. *Friedrich Wilhelm, der grosse Kurfürst.* Berliner Taler 1643. Brustbild i. Kurornat r. Rs. Wappen zw. ·*A*—*B*·, oben Jahrzahl. Rs.-Umschrift beginnt ✠ ARC · CA · etc. Arn. 212. Sehr schön.

1962. — Desgl. 1645. Hs. Ähnlich wie vorher. Rs. 7fach beh. Wappen, über den Helmen 1—6—45 Arn. 222. Sch. 5865, Anm. Schön.

1963. — Berliner $^1/_2$ Taler 1647. Brustbild im Kurornat r. Rs. 12feldiges Wappen zwischen *C*—*T* Arn. 224. Sehr schön.

1964. — Königsberger Taler 1641. Hs. Ähnlich wie vorher. Rs. Mit dem Kurhut bedecktes 10feld. Wappen, unten *D*—*K* (*David Koch*). Arn. 184. He. 3315. Sehr gut erhalten.

1965. — Silb. Med. o. J. (1672 v. *J. Höhn*) a. d. Geburt d. Prinzen Carl Philipp. Brustbild d. großen Kurfürsten r., darunter *H* Rs. Felsen am Meer, darauf Adlerhorst mit vier Jungen u. dem alten Adler. 43,5 mm. 38 g. Schön (pol.)

1966. — Doppeldukat 1677 v. *J. Höhn* a. d. Eroberung v. Stettin. Belorb. Brustb. des großen Kurfürsten rechts, darunter *I · H ·* Rs. Ansicht der Stadt mit den Festungswerken. Ki. 1312. Stglz.

1967. — Mindener Gulden 1675. Mzz. *A—VH* Brustb. u. Wappen. S. g. e.

1968. — Reinsteiner Gulden 1674. *I—A* Brustbild u. Wappen. S. g. e.

1969. *Friedrich III.* Silb. Medaille o. J. v. *R. Faltz.* Zu Ehren der dem preuß. Hause von den sieben Brüdern v. Danckelmann geleisteten Dienste. INTAMINATIS · FVLGET · HONORIBVS · Das Siebengestirn über einer Landschaft. Rs. Schrift. 48 mm. 50 g. Gütther 491. He. 1030. S. g. e.

1970. **Brandenburg i. Franken.** *Georg.* Vormundschafts-Sechser 1530. S. g.

1971. — Schwabacher Batzen 1534 u 1535. S. g. e. und schön. 2

1972. —**-Bayreuth.** *Friedrich.* 30 Kreuzer 1735. Brustb. u. Wappen. Schön.

1973. —**-Ansbach.** *Christine Charlotte* v. Württemberg, Vormünd. u. Regentin. Taler 1727. Brb. l. Rs. 2 Wappensch. Sch. 6178. Stglz.

1974. *Carl Wilh. Friedrich.* 6 Kreuzer 1745. Brustb. u. Adlerschild. Schön.

1975. — Taler 1752. Ähnlich wie vorher. Sch. 6190, Anm. S. g. e.

1976. *Alexander.* Taler 1769 a. d. Vereinigung. Sch. 6214. Schön.

1977. — Taler 1769 auf dens. Anlaß. Büste rechts. Rs. Fliegender Adler mit Band, auf dem die beiden gekrönten Wappenschilde. Sch. 6215. II. Stempel. Stempelglanz.

1978. — $^1/_4$ Taler 1779 a. d. Teschener Frieden. Amp. 15529. Sehr schön.

1979. **Braunschweig-Wolfenbüttel.** *Heinrich jun.* Golgulden 1558. Brustbild fast v. vorn. Rs. Fortuna m. Segel, i d. Umschrift vier kleine Wappen. Kny. 7355. Kö. 1753. Reimm. 510. Sehr schön.

1980. *Julius.* $^1/_4$ Lichttaler 1573. Sehr gut erhalten.

1981. *Heinrich Julius.* Lügentaler 1596. S. g. e.

1982. — Wahrheitstaler 1597. Schön. 2

1983. — Wespentaler 1599. S. g. e.

1984. — $^1/_2$ Taler 1610. Wappen u. Wildermann. Hs. s. g. e. Rs. g. e.

1985. *August jun.* 5. Glockentaler 1643. Sehr schön.

1986. — 7. Glockentaler 1643. Glocke über Stadt Wolfenbüttel. S. schön.

1987. — Desgl. Stempelvariante vom vorigen. S. g. e.

1988. — $1^1/_2$ facher Taler 1655. Der gepanzerte Herzog im Federhut, nach rechts sprengend. Rs. 5 fach behelmtes Wappen. S. schön.

1989. — Desgl. 1662. Fast genau wie vorher. Gleichfalls s. schön.

1990. — Querbaum-Taler 1658. Brustbild u. Wilder. Sehr schön.

1991. — Desgl. 1665. Aehnlich wie vorher. S. g. e.

1992. *Rud. Aug.* Wildemannstaler 1683. Mit 5 fach beh. Wappen. Schön.

1993. — 4 Pfennig 1684. Gekr. Monogramm. Rs. Wertangabe. S. g. e.
1994. *Rudolf August* u. *Anton Ulrich.* Taler 1687. 5fach behelmtes Wappen zwischen 16—87 Rs. Zwei wilde Männer. Stempelgl.
1995. — Eintrachtstaler 1688. Ohne Mzz. Stempelglanz.
1996. — Desgl. 1697. Mzz. *R—B* Sonst wie vorher. Sehr schön.
1997. *August Wilhelm.* Wildemannstaler 1720. Mzz. *C* Schön.
1998. *Ferd. Albrecht II.* Medaille 1712 a. s. Vermähl. m. *Antoinette Amalie,* Tochter Ludwig Rud. Sein Brustb. r. Rs. Brustb. seiner Gemahlin rechts. Mit Randschrift. 45 mm. 44 g. Kny. 1190. S. g. e.
1999. — 2 Mariengroschen 1735. Monogramm und Roß. Schön.
2000. *Carl I.* $^2/_3$ Taler 1736. Brustbild u. Roß. Kny. 1265. S. schön.
2001. — Ausbeutetaler 1752 d. Grube Bleyfeld. Kny. 1211. Fast Stglz. 2
2002. — Desgl. 1752 der Grube Lautenthals Glück. Kny. 1219. S. schön.
2003. *Friedrich Wilhelm.* 24 Mariengr. 1814. Wappen u. Wert. S. schön.
2004. *Wilhelm.* 24 Mariengroschen 1832. *C. v. C.* Sehr schön.
2005. — Taler 1866. Schw. 65. Stempelglanz.
2006. **Braunschweig-Neu-Lün.** *Christ.* z. Minden. Andreastal. 1622. Schön.
2007. *Georg* zu Calenberg. Taler 1640. Hüftbild mit Kommandostab links. Rs. Wappen mit fünf Helmen. Kni. 2175. Sehr schön.
2008. *Christian Ludwig.* Roßtaler 1662. Sehr schön.
2009. — Sterbe-Taler 1665. 5fach behelmtes 12feldiges Wappen. Rs. 11 Zeilen. Kny. 2219. Kni. 2253. Sehr schön.
2010.* *Johann Friedrich.* Silb. Medaille o. J. Geharn. Brustbild rechts. Rs. PRVDENTIA GLORIÆ CVSTOS Auf einem Hügel im Schlangenringe Blumenstrauß. 43,5 mm. 44 g. Fehlt bei Kny., Kni. etc. Nur Rehtmeier Taf. XLV, No. 2. Sehr schön.
2011. — Breiter Taler 1679. Brustb. u. Palme auf Felsen. Kni. 2489. Schön.
2012. — Desgl. Stempel-Variante mit größerer Palme. Sehr schön.
2013. *Ernst Aug.*, Bischof v. Osnabrück. Breiter $1^1/_4$ facher Taler 1680. 5fach behelmtes Wappen m. Osnabrücker Mittelschild. Rs. Wilder in Bergbaugegend, unten $1^1/_4$ im Oval. Kny. 2578. S. g. e.
2014. — St. Andreas-Taler 1697. Kni. 2658, var. Schön.
2015. *Georg Wilhelm.* Silb. Medaille 1703 v. *E. Brabandt.* „Gratulation der Stadt Lüneburg zum Geburtstage." Brustbild r. Rs. Schrift. 43,5 mm. 29 g. Kny. 2232. Kni. 2322. Sehr schön.
2016. — $^1/_2$ Sterbetaler 1705. Brustbild u. Schrift. Kny. 2407. S. schön.
2017. *Georg Ludwig.* Taler 1701. Wappen und Roß. Sehr schön.
2018. — Taler 1711. Wappen zwischen *HC—G* Rs. Roß. Schön.
2019. *Georg I.* Taler 1726. Das englische Wappen. Rs. St. Andreas. Schön.
2020. *Georg III.* Taler 1762. 4feldiges Wappen. Rs. St. Andreas. S. schön.
2021. — Desgl. 1771. Wie vorher. S. g. e.
2022. — Silb. Med. 1765 v. *Fritz.* „Preis der Ackerbau-Ges. in Celle." Büste rechts. Rs. Füllhorn etc. 43 mm. 39 g. Kny. 3524. Stglz.

2023. **Braunschweig (Stadt).** Silb. Med. 1861 v. *Kullrich.* „Stadtjubil." Steh. Stadtgöttin. Rs. Das Denkmal Heinrichs d. Löwen. 51 g. Stglz.

2024. **Breslau.** Taler 1546. Wapp. Rs. Böhm. Löwe. Fr. u. S. 3418. Schön.

2025. — Silb. Medaille 1747. „Grundsteinlegung d. reformierten Kirche zu Breslau." 31 mm. 9 g. Fr. u. S. 4334. Sehr schön.

2026. — Desgl. 1832 v. *Pfeuffer.* „Erlöschen der Cholera." 14,5 g. Fr. u. S. 4609. Stempelglanz.

2027. **Brugg** (Schweiz). Kleine Schulprämie. 19. Jahrh. 6,5 g. R. 25. Stglz.

2028. **Cassel.** Br.-Medaille 1875. „Ehrenpreis der allgemeinen Geflügel- u. Vogel-Ausstellung." 41,5 mm. Stempelglanz.

2029. **Cöln.** Silb. Med. 1893 v. *Lauer.* „Kochkunst- etc. Ausstellung." Mit Brustbild der Protektorin: Prinzessin Adolf v. Schaumbg.-Lippe. 50 mm. 49 g. Vergoldet. Sehr schön.

2030. — Br.-Medaillon 1859 v. *Wiener.* „Eröffnung der Rheinbahn Cöln-Mainz." Die Köpfe König *Friedr. Wilhelm IV.* und des Regenten Prinz Wilhelm (*Kaiser Wilh. I.*) nach rechts. Rs. Der Cölner Centralbahnhof. 70 mm. Stglz.

2031. **Corea.** König *Li-Hui.* Z.-5 Mun (2), nebst 1 Yang (2) Jahr 1885. Stglz. 4

2032. — 3 Tzjan. Schrift. Rs. Blaue Emaillekugel. 32 mm. 20 g. Schön. 2

2033. — 1 Tzjan. Schrift. Rs. Dunkelbl. Emaillekugel. 23 mm. 3,5 g. S. g. e.

2034. **Cottbus.** Versilb. Br.-Med. 1894. „Gewerbe- etc. Ausst." 42,5 mm. Stglz.

2035. **Crammer,** Thomas. Reformator, als Ketzer verbrannt zu London 1556. Silb. Suitenmedaille o. J. v. *Dassier.* Brustbild u. Schrift. 28 mm. 10,5 g. Sehr schön.

2036. **Curland.** *Peter Biron.* Albertus-Taler 1780. Büste u. 2 Wappen. Stglz.

2037. **Dänemark.** *Friedrich III.* 4 Mark 1659 a. d. vergebl. Bestürmung Copenhagens durch die Schweden. Sch. 1067. S. g. e.

2038. *Christian V.* 4 Mark 1693. Gekr. Monogramm u. Wappen. S. g. e.

2039. — 4 Mark 1693 für Norwegen. Gekr. Monogramm. Rs. Der norwegische Löwe. Sehr schön.

2040. *Luise,* Gemahlin Friedrichs IV., geb. Prinzessin v. Mecklbg.-Güstrow. Silb. Med. 1721 v. *P. Berg* auf i. Tod. Ihr decoll., hochfrisiertes Brustbild halb nach rechts. Rs. Sarkophag unter Thronhimmel, an welchem die beiden Schilde angebracht sind. 50 mm. 58 g. D. M. XXV, 2. Vorzüglich erhalten.

2041. **Danzig.** Denar 1555, 1573 und 1596. Sämtlich schön. 3

2042. — Dreigröscher 1557 mit Brustbild *Sigismund Augusts.* S. g. e.

2043. — Notgroschen 1577 v. *Göbel.* Stadtwapp. u Brustb. Christi. S. g. e.

2044. — Doppeldukat 1647. Stadtansicht, im Abschnitt das Stadtschildchen, von zwei Löwen gehalten. Rs. Brustb. *Wladislaus IV.* Voßbg. 834. Vorzüglich.

2045. — Taler 1649. Stadtwappen zwischen zwei Löwen. Rs. Brustbild *Johann Casimirs.* S. g. e.

2046. — Ort (18 Gröscher) 1657. Ähnlich wie vorher. S. g. e.

2047. **Deutsche Kaiser.** *Friedrich I.* (1155—90). Saalfelder Bracteat. Cappe II, Tfl. III/20. G. e.

2048. **Deutsches Reich.** *Wilhelm II.* Sog. Gedenktaler 1894. „Reichstagsgebäude." Stempelglanz.

2049. — Sog. Versöhnungstaler 1894. Brustbild des Kaisers rechts. Rs. Brustbild Bismarcks. ff. pol.

2050. — Br.-Medaille 1895 v. *Loos.* „Eröffnung des Nord-Ostsee-Kanals". 39 mm. Stempelglanz.

2051. **Deutscher Orden.** *Anton Viktor,* Erzherzog von Oesterreich. Silb. Medaillon 1833. Brustbild links. Rs. Madonna neben dem Wappenschilde. 52 mm. 52 g. Reimm. 2859. Stglz.

2052. **Düsseldorf.** Silb. Medaille 1903 v. *C. Schnürle.* „Ausstellung für Kochkunst etc." Stadtlöwe. Rs. Büste der Protektorin Prinzessin Adolf zu Schaumburg-Lippe. 22 g. Stglz.

2053. **Eggenberg.** *Joh. Christ.* Dreikreuzer 1677. Brustb. u. Wappen. Schön.

2054. **Eichstätt.** *Johann Eucharius.* Vierkreuzer 1694. Schön.

2055. *Johann Anton III.* Conv.-Taler 1783. Brustbild u. Wappen. Schön.

2056. **Eilenburg.** Groß. Bracteat (1239–95). 42 mm. Ähnl. Pos. T. 28/19. S. g.

2057. **Eisleben.** $^1/_2$ Schautaler 1661. Stadtans. u. Bb. *Luthers* v. vorn. Schön.

2058. **Elbing.** Dreigröscher 1536 (2 Var.), 1539 u. 1540 (2 Var.). Schön. 5

2059.* — Dukat 1671. MON · AUREA CIVITAT · ELBING · 16 · 71 Engel hinter Stadtschild. Rs. MICHAEL D · G · REX POL · M · D · L · R · PR · Gekr. Brustbild d. Königs mit großer Lockenperücke r. Cz. 5278 (**R** 7). Sehr schön.

2060. **Elsass.** Erzh. *Ferdinand* († 1595). Breiter Doppeltaler o. J. Geharn. Hüftb. m. geschult. Scepter r. Rs. Wappen zw. 2 Schildchen. Schön.

2061. **England.** *Interregnum.* 20 Schilling Gold 1651. Mzz. Sonne. Schild m. d. St. Georgskreuze. Rs. Wertzahl XX über 2 Schilden. Schön.

2062. *Wilh. III.* Silb. Med. 1691 v. *Hautsch.* „Unterwerfung v. Irland". Brustbild rechts. Rs. Der reit. König, oben Genien etc. 41 mm. 31 g. Mit Randschrift. Schön.

2063. **Florenz.** Goldgulden o. J. Große Lilie u. stehender St. Johannes. Beizeichen: Sitzender Hund. Sehr schön erhalten.

2064. **Frankfurt a. M.** Turnose o. J. Jos. u. F. 166 u. 175. S. g. e. 2

2065. — Turnose 1606. Jos. u. F. Hs. 275, Rs. 274a. Schön.

2066. — Conv.-Taler 1776 auf den Bau der Hausener Brücke. S. g. e.

2067. — Doppeltaler 1840. „Eröffn. der neuen Münze." Schw. 70. Schön.

2068. **Frankreich.** *Ludwig XIV.* Taler 1691. Schön.

2069. *Revolution.* Taler zu 12 Carlini für Neapel. 7. Jahr. Schön.

2070. *Napol. Bonaparte.* Silb. Med. anno 8 v. *Galle.* „Ankunft in Frejus." Nackt. Jüngling. Rs. 2 Segelschiffe. 33 mm. 15,5 g. H. 95,921. Stglz.

2071. **Freiheitskriege 1813/15.** Silb. Med. 1815 v. *Loos.* „Schlacht b. Belle-Alliance." Die Köpfe Blüchers u. Well. Rs. Schrift. 15 g. S. schön.

2072. **Freising.** *Josef Conrad.* Conv.-Taler 1790. Brustb. u. Wapp. Stglz.

2073. **Fulda** *Adalbert II.* v. Waldersdorf. Kriegs-$^1/_6$ Taler 1758. S. schön.

2074. **Gauss,** Carl Fr. Mathematiker u. Astronom, Prof. zu Göttingen, * Braunschweig. Br.-Medaillon 1855 v. *Brehmer.* Kopf u. Schrift. 70 mm. Kny. 7275. S. schön.

2075. **Genf.** Taler 1623. Stadtwappen u. DAdler. H. 1984. S. g. e.

2076. **Gera.** Schützenfesttaler 1886. „10. Mitteld. Bundesschießen." Stglz.

2077. **Görlitz.** Br.-Med. 1885 v. *Baudouin.* „Gewerbe- u. Ind.-Ausstellg." 51 mm. Stglz. 2

2078. **Goethe.** Großes Eins. Bronce-Medaillon (Modell) 1899 v. *H. Kaufmann.* „Zur 150. Geburtstagsfeier von der Stadt Frankfurt a. M. veranstaltet". Sein Brustbild rechts und entsprechende Umschrift. 161 mm. Zu Jos. u. F. 2355. Sehr schön.

2079. **Gotha.** Tauf-Taler 1671. Jordantaufe u. Schrift. Tentz. 61, IV. Schön.

2080. **Hall i. Schw.** $^1/_2$ Taler 1777. Die 3 Stadtschilde. Rs. Bb. *Josefs II.* S. g.

2081. **Halley,** Edm. Engl. Astronom 1656—1742. Br.-Medaillon 1910 v. *E. Torff* a. d. Erscheinen des von ihm entdeckten Kometen. Sein Brustb. fast v. vorn. Rs. Die Bahn des Kometen nach Dr. Archenhold. Unten Treptower Sternwarte. 60 mm. Sehr schön.

2082. **Hamburg.** Taler 1621. Stadtburg u. DAdler. S. g. e.

2083. — Taler 1748. „Westfälische Friedensfeier." S. g. e.

2084. **Hameln.** 12 Mariengroschen 1671. Stadtburg u. Wert. Schön.

2085. **Hanau-Licht.** *Philipp Wolfg.* Dreibätzner (12er) 1626. S. 452. Schön.

2086. **Hannover.** *Georg V.* Ausbeutetaler 1855. Schw. 106. Fast Stglz.

2087. **Harz.** Tauf-Doppeltal. o. J. (ca. 1700). Jordant. u. Schrift. Fast Stglz.

2088. **Heidelberg.** Großes Br.-Medaillon 1886 v. *Schwenzer.* „Univ.-Jubil." Brustb. d. Großh. *Friedr. I.* Rs. Weibl. Genius mit den Medaillonbildern *Ruprechts I.* u. *Carl Friedrichs.* 74 mm. Sehr schön.

2089. — Desgl. 1886 v. *Lauer* auf denselben Anlaß. Brustbild des Großherzogs links. Rs. Engel hinter d. Stadtwappen. 33 mm. S. schön.

2090. **Helenathal b. Baden** (Wien). Silb. Med. o. J. v. *Lang.* Ansicht d. Tales. Rs. Ansicht des Quellentempels etc. 35,5 mm. 13 g. Sehr schön.

2091. **Henneberg.** Taler 169(?). 2 beh. Wapp. zw. 2 Bergknappen. Rs. Henne im Kranze. Mzz. *BA* Die letzte Ziff. d. Jahrzahl nicht lesbar, s. schön.

2092. — Silb. Med. 1844 v. *Höfling.* „3. Reform.-Jubil." Brustb. Georg Ernsts. Rs. Das Henneb. Wapp. m. 2 Helmen. 27 mm. 9,5 g. Schön.

2093. **Hessen-Thüringen.** *Ludwig III.* (1168/90). Großer Reiter-Bracteat. + LVDЄVVICHVS · PROVINCIΛLIS · COMЄS · Λ Der nach r. reit. Landgraf im Spitzhelm u. Ringelpanzer, m. Fahne auf reichverziertem Zelter. Bl. f. M. T. 131, 2. Coll. Buch. 2029. Prächtig e.

2094. **Hessen-Cassel.** *Wilhelm V.* Sterbetaler 1637. Bestürmter Weidenbaum. Rs. Um- u. 10 Zeilen Aufschrift. S. g. e.

2095. *Carl.* $^1/_8$ Taler 1704. Wappen u. Wertangabe. Sehr schön.

2096. *Wilhelm IX.* Bieberer Ausbeutetaler 1771. Brustb. u. Wapp. S. g. e.

2097. **Hessen-Darmstadt.** *Ernst Ludwig* (1678/1739). Silb. Medaille o. J. v. *Roth.* Brustb. m. großer Lockenperücke r. Rs. Das siebenteilige 5fach beh., verzierte Wapp. 47 mm. 43 g. Hoffm. 3670. S. schön.

2098. *Ludwig III.* Taler 1859. Schw. 122. Stempelglanz.

2099. — Taler 1870. Schw. 122. Gleichfalls Stempelglanz.

2100. **Hildesheim.** *Fr. Wilh.* v. Westf. Gulden 1764. Bb. u. Wapp. Schön.

2101. **Hohenlohe-Oehringen.** *Johann Friedr.* $^1/_2$ Conv.-Taler 1760. Brustb. links. Rs. 3 Wappenschilde i. gekrön. Cartouche. Alb. 163. S. g. e.

2102. **Hohenz.-Hech.** *Fri. Wilh. Const.* Doppelguld. 1847. Schw. 134. Schön.

2103. — **-Sigmar.** *Carl.* Gulden 1841. Schw. 200. Fast Stempelglanz.

2104. — 6 Kreuzer 1844 u. 1845. Schw. 207. S. g. e. 2

2105.* *Carl Anton* (1848/49). Zwitter-Gulden o. J. Kopf Carl Antons links. Rs. Kopf des Fürsten Carl links. Schw. 211 a. ff. Stempelglanz.

2106. **Hohnstein.** *Volkmar Wolfg.* Taler 1565. Wapp. u. St. Andreas. S. g. e.

2107. *Ernst VII.* Taler 1593. Dopp. beh. 5teil. Wapp. Rs. St. Andreas. S. g.

2108. **Holstein.** *Friedr. VII.* v. Dän. Br.-Med. 1849 a. d. Gefecht v. Eckernförde. Die Gefion u. das brenn. Wrack d. Christian VIII. Rs. Schrift. 32 mm. Lange 191. Schön.

2109. **Horn.** *Philipp* v. Montmorency, † 1568. Bettler-Taler o. J. S. g. e.

2110. **Hradisch,** Prämonstratenser-Abtei bei Olmütz. *Paul Ferd.*, Graf Wazlowik. Silb. Med. 1776 v. *Wideman* auf seine Secundiz. Bb. r. Rs. Altar m. Opferlamm. 48 mm. 43 g. Wie C. Sch. 3055. S. schön.

2111. — Silb. Jeton 1776 a. dens. Anlaß. Fast genau wie vorh. 7 g. Schön.

2112. **Humboldt,** Fr. H. Alex., Freih. v. Naturforscher, geb. Tegel b. Berlin 1769, gest. 1859. Silb. Med. 1805 v. *Loos.* 19 g. Amp. 9641. S. schön.

2113. — Br.-Med. o. J. v. *Bubert.* Kopf r. Rs. Steh. Astronomie reicht dem sitz. Gelehrten einen Kranz. 61 mm. Duisb. 454, 5. S. schön.

2114.* **Huss,** Johann. Goldene Porträt-Medaille zu 6 Dukaten o. J. mit dem Signum des *Michael Hohenauer.* Brustbild r. Rs. Huß auf d. Scheiterhaufen. Beiderseits Blätterkranz. Coll. Löbbecke 429 (dort in Silber). Prächtiges Original und in Gold wohl unediert.

2115. **Joachimsthal.** Geprägte silb. Med. 1551 (ohne Signum, wohl von *Reuter).* VT ○ MOSES ○ SERPENTEM etc. Anbetung der heiligen Schlange, i. Abschnitt 1551. Rs. PROPTER ○ SCELVS ○ POPVLI etc. Kreuzigung Christi. Im Abschnitt ist die Jahrzahl 1551 entfernt. 35 mm. 12 g. Don. 4359. Sehr schön.

2116. **Jülich, Cleve** u. **Berg.** *Johann Wilh.* Groschen 1601 u. 1602. S. g. e. 2

2117. **Justiniano,** M. Anton. Silb. Medaille 1788 v. *J. Donner.* Bezopftes Brustbild r. Rs. Waffenbündel. 47 mm. 27 g. Sehr schön.

2118. **Kaufbeuren.** $^1/_4$ Taler 1543. Stadtwappen u. Brustb. *Carls V.* S. g. e.

2119. **Koch,** Robert. Mediziner, Prof. in Berlin. Br.-Medaillon 1890 v. *E. Deitenbeck.* Brustb. fast v. vorn. Rs. Allegorie. 60 mm. S. schön.

2120. **Kölbel,** Carl Bor. Oldenb. Medailleur. Vers. Br.-Med. 1846 von *R. Kölbel.* „Silberhochzeit mit *Luise Charlotte*, geb. Hamann." Die Köpfe d. Jubelpaares r. Rs. Widmung s. Sohnes. 50 mm. S. schön.

2121. **Königsberg.** Med. 1875 v. *Kullrich.* „Gewerbe-Aust." 29 g. S. schön.

2122. **Kremnitz.** St. Georgstaler o. J. St. Georg r. Rs. Schiff i. Sturm. Schön.

2123. **Krieg 1870/71.** Medaille 1871 von *E. Weigand.* Kopf *Wilhelms I.* r., auf dem Rande die Namen der großen Schlachten. Rs. 5 deutsche Soldaten. 45 mm. 29 g. Sehr schön.

2124. **Lippe-Schaumburg.** *Wilhelm I.* Feins.-Dicktaler 1765. Sehr schön.

2125. *Georg Wilhelm.* Jubil.-Doppeltaler 1857. Schw. 143. Sehr schön.

2126. **Lobkowitz.** *Fr. Jos. Max.* 20 Kreuzer 1794. Fast Stgl.z.

2127. **Löwenstein-Rochefort.** *Max Carl.* Batzen 1697. S. g. e.

2128. **Lohmeyer,** Joh. Carl Jac., Preuß. Generalarzt. Silb. Med. 1850 v. *Pfeuffer.* Kopf r. Rs. Sitz. Aeskulap u. steh. Krieger. 47,5 mm. 44 g. Duisb. 447. Sehr schön.

2129. **Lorsch,** Abtei. Denar aus dem 12. Jahrh. G. e.

2130. **Lübeck.** Taler 1638 m. Mzz. Eichel (*Hinr. Köhler*). Schn. 118,5. S.g.e.

2131. — Taler 1730. „Augsb. Confess.-Jubil." Sehr schön.

2132. — Silb. Med. 1787 v. *Marenz* auf Pastor Burghardi. Sein Bb. m. br. span. Kragen l. Rs. 7 Zeilen. 39 mm. 22 g. Schn. p. 143. S. schön.

2133. **Luftschiffer.** Goldbr.-Med. 1878 v. *C. Trotin.* „Aufstieg *H. Giffrard* i. Paris i. Ballon Captif." Pan. m. Ballon. Rs. 6 Zeil. 51 mm. S. schön.

2134. **Luther.** Gr. eins. Eis.-Medaillon o. J. Sein Brustb. l. 172 mm. Schön.

2135. — Zweis. Eisenguß-Medaillon o. J. Brustb. Luthers fast von vorn. Rs. Mit Gott begonnen — zu Wittenberg den 31. Oktober 1517 Luther und Volk vor der Wittenberger Domkirche. 106,5 mm. Sehr schön. 2

2136. **Luther u. Catharina v. Bora.** Schautaler 1717 v. *Wermuth.* Sein Bb. r. Rs. Brustb. seiner Gemahlin l. Mad. 5166. Kr. T. 8/6. Sehr schön.

2137. **Luxemburg.** Nottaler zu 72 Asses 1795. G. e.

2138. — Luxemburg. Orden der Eichenkrone. Stern z. Großkreuz. Silb. Stern m. aufgelegtem rot u. grün emaillierten gold. Mittelschilde u. umgel. gold. Eichenkranz. 83 mm. 67 g. Gritzner Fig. 277. S. schön.

2139. **Luzern.** Dicken 1612 u. 1614. Schön. 2

2140. **Magdeburg.** *Christ. Wilh.* v. Brandenburg. Taler 1625. Brustb. r. Rs. Wappenschild. v. Schr. 450, aber DVX ○ etc.; auch fehlt der Strich zwischen dem Zollern- u. d. preuß. Schildchen. Sehr schön.

2141. — **(Stadt).** Taler 1626. Stadtburg. Rs. DAdler. v. Schr. 1070. Schön.

2142. **Mainz.** *Johann I.* v. Luxemburg (1371/73). Binger Goldgulden o. J. Steh. Erzbischof mit Krummstab u. Buch auf Säulenkapitäl. Rs. 4feld. Wapp. im verzierten Dreipaß. Cappe 466, var. S. schön.

2143. *Friedr. Carl Jos.* v. Erthal. Dukat 1795. Bb. r., darunt. *F·S·* Rs. AVREA MOGVNTIA Ans. v. Mainz. C. Sch. 2086. P.A. 779. S. schön.

2144. — Zwitter-Taler 1795 auf d. Entsatz der durch die Franzosen belagerten Stadt durch d. kaiserl. General *Clairfayt.* Ansicht d. Stadt m. Rheinbr. Rs. Pyramide m. Kriegstrophäen. Sch. 3623. S. schön.

2145. **Mansfeld-Friedeburg.** *Peter Ernst, Christoph* u. *Joh. Hoyer.* Taler o. J. St. Georg r. Rs. 2 behelmte Wappen. v. Hagen p. 100/6. S.g.e.

2146. — **-Artern.** *Volrath, Wolfg.* u. *Joh. Georg.* Tal. 1624. Stenz. 41, 4. S.g.

2147. **Mecklenburg-Schwerin.** *Christian Ludwig.* Gulden 1675. S. schön.

2148. *Friedr. Franz I.* Silb. Medaille 1785 v. *Aaron* auf den Tod seines Vaters bezw. auf seine Nachfolge. Trauernde Landesmutter etc. Rs. Schrift. 42 mm. 37 g. Sehr schön.

2149. *Friedr. Franz II.* Taler 1864. Schw. 147. Polierter Stempel.

2150. — **-Strelitz.** *Carl II.* Silb. Med. 1816 v. *Loos* a. seinen Tod. Von den Logen Mecklenbgs. gew. Bb. l. Rs. 13 Zeil. 44 mm. 27g. Stgl. (N.A.)

2151. *Friedr. Wilhelm.* Taler 1870. Schw. 149. Polierter Stempel.

2152. — Silb. doppeltalerförm. Schießprämie o. J. Hs. vom vorhergeh. Taler. Rs. 3 Zeilen im Eichenkranz. 35 mm. 36 g. Stempelglanz.

2153. — **-Güstrow.** *Joh. Albrecht II.* $^1/_2$ Taler 1622. Geharn. Brustb. halb nach r., zw. 16—22 Rs. 3fach beh. 5teil. Schild. Ev. 253, 3. S. g. e.

2154. **Melanchthon,** Phil. Großes eins. Eisenguß-Medaillon o. J. Brustbild rechts. 172 mm. Sehr schön. Gegenstück zu No. 2134.

2155. **Menzel,** Adolf. Maler. Professor in Berlin. Br.-Medaillon 1895 v. *Reinh. Begas* z. 80. Geburtstage. Brustb. Menzels links. Rs. Widmung der Berl. Kgl. Akad. d. Künste etc. 80,5 mm. S. schön. Im Orig.-Etui.

2156. **Moltke.** Goldbr.-Med. 1890 v. *Krüger.* „90. Geburtst." La. 1094. Stgl.

2157. — Silb. Med. 1890 v. *Oertel* a. dens. Anlaß. 38,5 mm. 21 g. La. 1101. Stgl.

2158. **Montfort.** *Anton.* 15 Kreuzer 1692. Brustb. u. Wappen. Bi. 58. Schön.

2159. **Müller,** Peter Wilh. * Mülheim a. Rh. Großes Br.-Medaillon o. J. v. *M. Mayer* in Karlsruhe. Prämie der Peter Wilhelm Müller-Stiftung. Brustbild Müllers links. Rs. Allegorie. 100 mm. J. u. F. 2394. Stglz.

2160. **Münster.** *Ferd.* v. Bayern. Taler 1638. 5teil. Wappen. Rs. Stehender St. Paul zw. 16–38 Witt. 1218, aber Punkt vor FERDINAND S.g.e.

2161. *Bernh.* v. Galen. Taler 1661 a.d. Einn. d. Stadt. Wapp. u. Stadtans. S.g.

2162. *Sedisvakanz*-Medaillon 1761 v. *Thiebaud.* Stehender St. Paul u. steh. St. Carolus, beide im Wappenkranze. 56 mm. 44 g. Sch. 4584. S. schön.

2163. *Sedisvakanz*-Medaillon 1801 v. *Loos.* Darstellung ähnl. wie vorher. 56 mm. 40,5 g. Sch. 4589. Stempelglanz.

2164. — **(Stadt).** Leichter Schautaler 1648 a. d. westfäl. Friedensschluß. Stadtans, darüb. Lorb.- u. Palmzweig gekreuzt, darunt. *E–K-Engelb. Kettler* in Münster. Rs. 3 Tauben m. Oelzwgn. Mad. 5043. 21 g. S. schön.

2165. — Nottalerklippe 1660. Maill. T. 87, 2. Mad. 2290. Sehr schön.

2166. **Niederlande.** *Albert* u. *Elisabeth.* Brabanter Dukaton 1619. Die bd. Bb. m. span. Kragen r. Rs. Wapp. zw. 2 Löwen. Mzz. Köpfchen. S. schön.

2167. **Nürnberg.** Guldentaler 1615. Imh. 554, 106. Sehr schön.

2168. — Taler 1627. Drei Schilde. Rs. Doppeladler. Sehr schön.

2169. — Oval. Taler 1637. 3 Schilde. Rs. Einköpf. Adler. Imh. 217, 102. S.g.

2170. — Silb. Med. 1650 v. *J. Höhn* a. d. Westf. Frieden. Stadtans., darüber zwei Hände mit Merkurstab. Rs. CORDA MONARCHA RUM etc. 4 Palm., darüb. Hand m. 3 Herzen. 49 mm. 33g. Imh. 103, 68. Sehr schön (etw. pol.)

2171. — Conv.-Taler 1765. Stadtansicht u. Doppeladler. Stempelglanz.

2172. — Desgl. 1765. D Adler m. Stadtschild a.d. Brust. Rs. Bb. *Jos. II.* S.g.e.

2173. **Oldenburg.** Verdienstorden Pet. Friedr. Ludw. m. d. Krone. Gold.weiß emaill. Kreuz mit rot u. blauem Mittelschilde. Rs. Weiß Emaille, im Mittelsch. d. Wapp., a. d. Armen Daten. 35 mm. 13 g. Gri. 366a. Schön.

2174. *Nic. Fri. Peter.* K.-Präm.-Med. o. J. f. Wissensch. u. Kunst. 43 mm. Stgl.

2175. — Br.-Erinn.-Med. a. d. Feldzug 1866. 30 mm. v. H. 508. Stgl.

2176. **Osnabrück.** *Sedisvakanz*-Med. 1728 v. *P. Werner.* Brustb. St. Peters u. St. Caroli v. vorn, beide i. Wappenkranze. 46 mm. 34 g. Sch. 4625. Stgl.

2177. — Ein zweites Exemplar derselben Medaille. Schön erhalten.

2178. **Ostfriesland.** *Edzard II., Christ.* u. *Joh.* $^1/_2$ Taler 1564. Harpye v. vorn. Rs. Bb. Kaiser *Ferd. I.* zw. 15-64. Reimm. 9451. S. g. e. Fundexempl.

2179. **Päpste.** *Innoc. XI.* Scudo v. Rom. 2. Jahr (=1677). Bb. u. Petersk. S. g.

2180. *Benedict XIII.* Sogenannter Ablaß-Scudo 1728. Brustbild Christi. Rs. Schrift. Reimm. 2195. Gehenkelt gewesen. Sehr gut erhalten.

2181. *Pius VI.* Scudo 1796 für Bologna. Maria üb. Stadt. Rs. Wapp. Schön.

2182. *Pius VII.* Scudo 1816 f. Bologna. Sitz. Religion. Rs. Wappen. Stglz.

2183. *Sedisv.*-$^1/_2$ Scudo 1823 f. Bologna. Sitz. Kirche. Rs Wapp. Fast Stgl.

2184. Serie von 65 Bronceguß-Medaillen verschiedener Päpste. Meist 40 mm im Durmesser. Gut erhalten und sehr gut erhalten. 65

2185. **Papiergeld.** Kleine Sammlung von 42 Stücken. S. g. e. und gut erh. 42

2186. **Paraguay.** Peso 1889. Sonne a. Zweigen. Rs. Löwe m. Hut. Peña 5 Stgl.

2187. **Pestalozzi,** J. H. Pädagoge. *Zürich 1746, † Brugg 1827. Med. 1846 v. *F. Aberli.* „100 Jahrf. s. Geburt." Bb. u. Schrift. 38 mm. 21 g. S. schön.

2188. **Pfalz-Neuburg.** *Carl Philipp.* $^1/_4$ Carolin 1736. Sehr schön.

2189. —**-Sulzbach.** *Carl Theodor.* Mannh. Taler 1765. *A-S* (*A. Schäffer*). S. g.

2190. — Dukat 1778. Büste r. Rs. Gekr. 3 feld. Wapp. auf Zweigen. Schön.

2191. —**-Zweibrücken.** *Johann I.* Goldgulden 1617. Wappen, darüber die Jahrzahl. Rs. Der Reichsadler. Schön erhalten.

2192. **Polen.** *Wladisl. IV.* (1632/48). Medaillenförm. $^1/_2$ Tal. o. J. Unbedeckt. geharn. Bb. r., m. Spitzenkrag. u. Vließkette. Rs. Gekr. 4 feld. Wappen m. Wasa-Mittelschild. Cz. 1881. Coll. Chelm. 549. Vorzüglich schön.

2193. *Michael Korybut* u. *Eleonora Marie,* Tochter Kaiser *Ferd. III.* Silb. Med. o. J. (= 1670 von *J. Buchheim* in Breslau). Das Brustbild des Königs rechts. Rs. Decolletiertes Brustbild seiner Gemahlin links. **34** mm. 11,5 g. Cz. 2394 (in Gold). Fr. u. S. 4103. Schön.

2194. **Pommern.** *Bogislaus XIV.* Taler 1635. Mit Titel Bischof v. Cammin. Bb. r. Rs. Wappen. Po. 1089. Etw. Doppelschl., sonst schön. Fundex.

2195. **Preussen.** *Friedrich I.* Königsberger Krönungstaler 1701. Geharn., belorb. Brustbild rechts. Rs. Das gekr. Monogramm, 4mal um den preuß. Adler gruppiert. Mit Kerbrand. v. Schr. 402. Schön erhalten.

2196. — Königsberger Dukat 1711. Belorbeertes Brustbild rechts, darunter *C·G·* (*Geelhaar*). Rs. Adlerschild. v. Schr. 37. Sehr gut erh.

2197. *Sophie Charl.,* 2 Gemahl. d. Vor., geb. Prinzess. v. Braunschwg. Silb. Med. 1705 v. *Wermuth* a. i. Tod. Ihr Bb. r. Rs. Altar m. Rauchgefäß. 26 mm. 6,7 g. Gü. 259. Coll. Pniow. 144. Praun 1010. Vorz. schön.

2198. *Friedrich Wilhelm I.* Silb. Med. 1706 v. *Hannibal* auf s. Vermählung mit Sophie Dorothea v. Braunschweig. Die Brustbilder des neuvermählten Paares hintereinander n. links. Rs. Brautpaar reicht sich die Hand. 54 mm. 43 g. Henckel —. Gütther 96. Sehr g. e.

2199. — Doppelgroschen 1733 a. d. Vermählung d. *Kronpr. Friedrich (II.)* mit Elis. Christ. v. Braunschwg. Mon. u. Schrift. He. 1425. Stglz.

2200. *Friedr. II. d. Gr.* Species-Taler 1741. Bb. r., unt. großes Ordenskreuz. Rs. Gekr. Adlerschild auf Cartouche. Arn. 410. He. 1453. S. schön.

2201. — Breslauer Friedrichsdor 1749. Geharn. Brustbild r. Rs. Adler auf Wappen, unten das Mzz. $\widehat{AHE}$ (*Ehrenberg*). Fr. u. S. 976. Schön.

2202. — Silb. Medaille 1755 v. *Abram* a. d. 500jähr. Bestehen der Stadt Königsberg. Knieende Stadtgöttin vor d. thronenden König. Rs. 5 Wappen über gekrönten Berg etc. 48,5 mm. 36 g. He. 3709. Schön.

2203. — Silb. Schraub-Med. 1759 v. *I. M. Mörikofer* a. d. Siege des Jahres. Bb. l. Rs. VERITATIS PARADOXA Sitz. weibl. Figur. 50 mm. 27 g. Mit Einlage: 36 Schlachtenbildchen. He. 1643. Fr. u. S. 4414. S. schön.

2204. — Silb. Med. 1762 a. d. Waffenstillst. mit Rußl. u. Schwed. Trommel m. Loch. Rs. Blumenkorb. 29 mm. 9,5 g. He. 1652. Fr. u. S. 4445. S. sch.

2205. — Desgl. 1772 v. *J. Abram* auf die Besitznahme des Netzedistrikts. Belorb. Bb. d. Königs r. im Pallium. Rs. Knie. weibl. Figur überreicht d. König eine Landkarte. 58 mm. 54 g. He. 3944. Amp. 11498. Schön.

2206. — Dresd. Occupat.-6 Mariengr. 1758. Mzz. ✱ v. Schr. 1702. S. schön.

2207. — Königsb. Occup.-6 Gröscher 1759. Mit Bb. *Elisab.* v. Rußl. S. g. e.

2208. — Desgl. 1761. Vom Typ wie vorher. Sehr gut erhalten.

2209. — Silb. Med. 1772 v. *Abram.* „100 Jahrf. d. franz. Kirche zu Berlin." 2 weibl. Figuren. Rs. 10 Zeilen. 43 mm. 27,5 g. Marbg. 3197. S. schön.

2210. *Friedrich Wilhelm II.* Königsberger Taler 1791. **E.** Sehr gut erh.

2211. — Silb. Med. 1797 v. *Abramson* a. s. Reg.-Antritt. Brustbild r. Rs. 7 Zeil. im Lorbeerkranze. 41,5 mm. 28 g. Bolz. 10. Amp. 11672 S. g. e.

2212. *Friedr. Wilh. III.* Silb. Präm.-Med. o. J. (v. *Jachtmann*) d. Kgl. Akad. d. Künste. Büste d. Königs l. Rs. 3 Frauengestalten. 47 mm. 51 g. Stgl.

2213. — Silb. Medaillon 1801 v. *Loos* a. d. Säkularf. der Erh. z. Königreich. Die Brustb. d. 5 ersten Könige l. Rs. Apollowagen etc. 70 g. S. schön.

2214. — Glatzer Taler 1813. **B.** Büste und Wert im Kranze. Fast Stglz.

2215. — Silb. Med. 1814 v. *Loos* a. d. Pariser Frieden. Schweb. Göttin über Erdball. Rs. Dankendes Volk. 42 mm. 24 g. Bolz. 68. S. schön.

2216. — Sogen Kammerherrn-Taler 1817. Fast schön.

2217. — Berl. Taler 1824. **A.** Kopf r. Rs. Wappen. Schw. 180. Fast Stglz.

2218. — Desgl. 1829. **A.** Schw. 184. Stempelglanz. 2

2219. — Desgl. 1830. **A.** Schw. 184. Stempelglanz. 2

2220. — Desgl. 1831. **A.** Schw. 184. Fast Stempelglanz. 2

2221. — Ausbeutetaler 1829. Schw. 186. Fast Stempelglanz.

2222. *Friedr. Wilh. IV.* Silb. Med. 1840 v. *Lorenz* a. d. Huldig. v. Königsberg u. Berlin. Kopf r. Rs. Thron. König. 41 mm. 28 g. He. 5468. Stgl.

2223. — Desgl. 1846 v. *Pfeuffer*. Von den Mansfelder Gewerkschaften gewidmet. Kopf r. Rs. Fabrikgebäude. 42,5 mm. 29 g. He. 4719. Stglz.

2224. *Wilh. I.* Doppeltalerförm. silb. Med. 1861 v. *Pfeuffer* a. d. Königsberger Krönung. Sein u. seiner Gemahlin Bb. r. Rs. Wappen. Stglz.

2225. — Br.-Alsenkreuz 1864 und Nickel-Düppelkreuz 1864. S. g. e. 2

2226. — Großes offiz. Br.-Medaillon 1866 v. *Kullrich* a. d. Feldzug gegen Oesterreich. Kopf Wilh. r., a. d. Rande die Namen des Ministerpräsidenten (Bismarck) u. der 12 kommand. Generäle. Rs. Schweb. Viktoria r. 85 mm. Coll. Pniow. 661 (in Silber). Schön. In Orig.-Etui.

2227. — Doppeltaler 1866. **C.** (Frankfurt a. M.) Schw. 212. Fast Stglz.

2228. — Desgl. 1868. **A.** Schw. 208. Gleichfalls fast stempelglänzend.

2229. — Br.-Med. 1884 v. *Weckwerth*. „87. Geburtstag." 39 mm. S. schön.

2230. *Wilhelm II.* K.-Medaille 1889 von *Deitenbeck*. „200 Jahrfeier des französischen Gymnasiums zu Berlin." 38 mm. Stempelglanz.

2231.* — Dickes Probe-5 Markstück 1904. ff. Stempelglanz.

2232.* — Probe-3 Markstück 1905. ff. poliert.

2233.* — Probe-$^1/_2$ Mark 1904. **A.** ff. Stempelglanz.

2234. **Quedlinburg.** *Dorothea* v. Sachs. Groschen 1616 u. 1617 (2 Var.) Schön. 3

2235. *Dorothea Sophia* v. S.-Altenburg. Groschen 1618. Schön.

2236. *Anna Doroth.* v. S.-Weimar. $^1/_8$ Sterbetaler 1704. Büste u. Sonne. S. g. e.

2237. **Reckheim.** *Familie Flodorp.* Taler o. J. Dopp. behelmt. 5 teil. Wappenschild. Rs. Gekr. D Adler u. Titel Carl V. C. Sch. 5507, var. S. g. e.

2238. **Regensburg.** *Johann III.* v. d. Pfalz. Batzen 1523. S. g. e.

2239. — **(Stadt).** Taler o. J. Stadtans. u. Bb. Kaiser *Franz I.* Plato 11. Schön.

2240. — Conv.-Taler 1775. Die Schlüssel i. Kranze. Rs. Bb. *Jos. II.* Schön. 2

2241. **Reil,** Christ., Arzt. Br.-Med. 1813. Kopf u. Kranz. 41 mm. Schön.

2242. **Reuss-Obergreiz.** *Heinr. I.* $^1/_6$ Tal. 1679. Bb. u. Wapp. S u. K. 162. S. g. e.

2243. *Heinr. XIII.* $^1/_6$ Taler 1808. Wapp. a. Mantel. Rs. Wert i. Kranz. S. g.

2244. *Heinrich XX.* Doppeltaler 1841. Kopf u. Wappen. Schw. 215. Schön.

2245. *Heinrich XXII.* 2 Mark 1877. Kopf und RAdler. ff. Stempelglanz.

2246. — **jüngere Linie.** *Heinrich d. Jüngere, Posthumus.* Begräbnis-Taler 1635. Brustb. m. Spitzenkragen r. Rs. Schrift. S. u. K. 471. Schön.

2247. —**-Schleiz.** *Heinr. XIV.* Taler 1868. Kopf u. Wapp. Schw. 221. Pol. Stpl.

2248. —**-Ebersdorf.** *Heinr. XXIV.* Conv.-Guld. 1765. S. u. K. 601,2. Stpl. S. g.

2249. **Römer,** Fr. W. A. Gerichtspräs. d. oldenb. Appelat.-Ger. Br.-Med. 1860 v. *R. Kölbel*. „50jähr. Jubil." Kopf l. Rs. 10 Zeilen. 51 mm. Stgl.

2250. **Römisch-Deutsches Reich.** *Ferd. I.* Steyr. Pfundner 1527. Pich. 11. S. g.

2251. *Ferdinand III.* Wiener $^1/_2$ Taler 1653. Mzz. *Richthausen*. Brustbild und Doppeladler. S. g. e.

2252. *Leopold I.* Silb. Med. 1687 v. *Hautsch* a. d. Sieg bei Sicklos. Belorb. Brustb. r. Rs. 7 Stadtansichten. 42,5 mm. 32 g. M. 1058. Schön.

2253. *Josef I.* Silb. Med. 1699 v. *Kittel* a. s. Vermähl. m. *Wilhelmine Amalie* v. Braunschw., Tocht. Joh. Friedr. 37,5 mm. 14 g. Fr. u. S. 4951. S. g. e.

2254. *Carl VI.* Silb. Med. 1718 a. d. Frieden v. Passarowitz. 2 Türken m. Lorbeer. Rs. 2 Pauken an e. Baum. 32,5 mm. 14,5 g. M. 1532. Schön.

2255. *Maria Theresia.* Goldener Jeton 1770 v. *W. H.* a. d. Vermähl. d. Erzherzogin *Antoinette* m. d. Dauphin v. Frankreich. Bb. d. Erzherzogin rechts. Rs. Hymen u. opfernde Frau. 25 mm. 4,3 g. Mont. 2007. Schön.

2256. **Romberg,** M. H., Arzt. Br.-Med. 1867. Kopf u. Schrift. 62,5 mm. Schön.

2257. **Rubens,** P. P. Maler in Antwerpen. Br.-Med. 1840 v. *Hart.* Brustbild m. Schlapphut halb n. l. Rs. Auf- u. Umschrift. 45 mm. Sehr schön. 2

2258. **Rumänien.** *Carl I.* Gr. Br.-Medaillon 1891 v. *Telge.* „Reg.-Jub." Kopf links. Rs. Figurenreiches Tableau. 80 mm. Groner p. 65, 2. S. schön.

2259. — Br.-Med. 1891 v. *Telge.* „Akademie-Jub." Sein u. seiner Gemahlin (*Carmen Sylva*) Kopf n. l. Rs. Steh. Pallas. 47,5 mm. Gron. 64,2. Stglz.

2260. **Russland.** *Elisabeth.* Moskauer Rubel 1743. Bb. u. D Adler. Schön.

2261. — Moskauer Rubel 1748. Ähnlich wie vorher. Sehr schön.

2262. — $^1/_2$ Gold-Rubel 1756. Brustb. r. Rs. Gekr. Monogr. S. schön.

2263. *Mar. Nicolajewna,* Großfürstin. Br.-Med. 1839 v. *Brandt* a. i. Vermähl. m. Herzog *Maximilian* v. Leuchtenberg. 41,5 mm. R. 3680. Stglz.

2264. **Sachsen.** *August.* Taler 1567 a. d. Einnahme v. Gotha. Stglz.

2265. *Christian II.* Sterbetaler 1611. S. g. e.

2266. *Joh. Georg I.* u. *Aug.* Taler 1616. Beiders. Hüftbild. Mzz. Schwan hinter dem Brustb. August's. Mers. 842. Schön. Henkelspur u. pol.

2267. *Joh. Georg I.* Dresd. Kippertaler 1621. Mzz. Schwan. S. g. e.

2268. — Taler 1630. „Augsb. Confess.-Jubiläum." Sehr schön.

2269. — Ein zweites Exemplar desselben Talers. S. g. e.

2270. *Joh. Georg II.* Vikariats-Taler 1657. Reit. Kurf. u. Schrift. S. schön.

2271. — Dresdener Taler 1661. Mzz. *C—R* Brustbild u. Wappen. Schön.

2272. *Joh. Georg IV.* Silb. Med. 1691 v. *Hautsch* auf seinen Reg.-Antritt. Brustb. rechts. Rs. Huldigende Tapferkeit, Religion etc. am Altar. 35 mm. 20 g. Mit Randschrift. Tentz. 70, I. Amp. 14897. Schön.

2273. *Friedr. Aug. I.* Taler 1716 u. 1722. *I. G. S.* Schön u. s. g. e. 2

2274. — Schmetterl.-Taler o. J. zu 32 Groschen. (Zeit der Gräfin Cosel.) Gekr. Monogr. Æ Rs. Nachtfalter. Dassd. 1190. Fast Stglz.

2275. — $^1/_2$ Schmetterlingstaler o. J. zu 16 Groschen. Gleiche Zeit und gleicher Typ. Dassd. 1191. ff. Stglz.

2276. *Friedr. Aug. II.* Freiberger Huldig.-Med. 1733 v. *Höckner.* Geh. Bb. r. Rs. Stadtans. m. d. Bergwerk. 42 mm. 29 g. Dassd. 1349. Schön.

2277. — Dresd. Taler 1734. Brustb. r. Rs. 2 Wapp. unter Krone. Schön.

2278. *Friedr. Aug. III.* Freiberger Prämientaler 1765. Büste r. Rs. Genien in bergiger Landschaft arbeitend. Dassd. 1536. Stglz.

2279. *Johann.* Ausbeutetaler 1859. Gewölbtes Wapp. Schw. 253. Fast Stgl.

2280. — Desgl. 1863. **B.** Sonst wie vorher. Schw. 261. Fast Stglz.

2281. — Taler 1861 u. 1865. Schw. 259. Fast Stglz. 2

2282. **Sachsen-Altenburg.** *Joh. Philipp* u. *3 Brüder.* Taler 1623. Schön.

2283. *Josef.* Doppeltaler 1843. Schw. 265. S. g. e.

2284. — **Coburg-Gotha.** *Ernst II.* Doppeltaler 1854. Schw. 277. S. g. e.

2285. — **Coburg-Saalfeld.** Eiserne Med. 1814 mit schmalem silbernen Reif für die Freiwilligen des 5. deutschen Armeekorps, welche an der Blokade v. Mainz teilnahmen. 38,5 mm. v. Heyd. 717. Schön.

2286. — **-Eisenach.** *Joh. Georg II.* Gulden 1689. Brustb. u. Wapp. Schön.

2287. — **-Gotha-Altenburg.** *Friedr. II.* Silb. Med. 1709 v. *C. Wermuth* a. d. Landtag. Brustbild r. Rs. Tisch m. Gesetzbuch etc. 44 mm. 29 g. Tentz. Taf. 81, V. Schön.

2288. — $1^1/_4$facher Schautaler 1723 a. d. Einweih. d. Kirche zu Waltershausen. Brustb. r. Rs. Weinstock. Mad. 4011. Dassd. 2470. Schön.

2289. — **-Jena.** *Johann Wilh.* Sterbe-$^1/_4$ Taler 1691. Monument u. Schrift. D. 2311. S. g. e.

2290. — **-Saalfeld.** *Johann Ernst.* $^1/_2$ Sterbe-Taler 1729. Brustbild und Monogramm. D. 2638. Schön.

2291. — **-Weimar.** *Joh. Ernst* u. *5 Brüder.* Pallas-Taler 1622. D. 2112. Schön.

2292. — **-Weimar-Eisenach.** *Carl Friedr.* Doppeltal. 1842. Schw. 286. S. g. e.

2293. *Carl Alexander.* Doppeltaler 1855. Schw. 288. S. g. e.

2294. **Salzburg.** *Johann Jacob.* Taler 1564. Schön.

2295. *Leopold Anton* v. Firmian. $^1/_4$ Dukat 1728. Wapp. u. Heil. S. schön.

2296. *Hieronymus* v. Colloredo. Taler 1773. Brustbild. Rs. Wappen auf Fürstenmantel. Stglz.

2297. **Sayn-Wittgenstein.** *Gustav.* 12 Mariengr. 1673. Hirsch l. Rs. Wert. Kny. 6901. Gut erhalten.

2298. **Schaffhausen.** Dicken 1611. Schön. 2

2299. **Schauenburg.** *Ernst.* Taler 1615. Bb. u. Wapp. Weinm. 130. S. g. e.

2300. **Schlesien.** Silb. Med. 1700 v. *Kittel* a. d. Jahrhundertwende. Engel in Reifen. Rs. 8 Zeilen. 33 mm. 10 g. Fr. u. S. 4162. Sehr schön.

2301. Unter Kaiser *Ferd. II.* Taler 1632. Mzz. *I—Z* u. 3 Zainhaken. Bb. m. span. Halskrause r. Rs. DAdler. Fr. u S. 239. Sch. 298. S. schön.

2302. Kaiser *Josef I.* Bresl. Taler 1711. Fr. u. S. 812. S. g. e.

2303. — **-Liegnitz-Brieg.** *Joh. Christian* u. *Georg Rud.* $^1/_2$ Taler 1607. Die beiden Brustb. auf einer Leiste. Rs. Wapp. Fr. u. S. 1417. S. schön.

2304. — Taler 1611. Das Brustb. Joh. Christians r. Rs. Brustb. Georg Rudolfs links, zwischen 16—11. Fr. u. S. 1472. Leicht poliert. S. g. e.

2305. *Georg Rudolf.* $^1/_8$ Sterbetaler 1653. Fr. u. S. 1702. S. g. e.

2306. *Georg, Ludwig* und *Christian.* Taler 1656. Die Kniebilder der drei Brüder von vorn, über einer Leiste. Rs. 3fach behelmtes Wappen. Fr. u. S. 1749. Schön (poliert).

2307. Desgl. 1658. *E—W* Aehnl. wie vorh. Fr. u. S. 1768. Geh. u. pol. S. g. e.

2308. *Ludwig* zu Liegnitz. Dukat 1661. Geharn. Brustb. r. Rs. 3fach beh. rundes Wappen, zwischen *E—W* Fr. u. S. 1874. Sehr schön.

2309. *Luise* von Anhalt, Witwe Christians. Zwitter-Gröschel 1673. *C—B.* Fr. u. S. Hs. 1955; Rs. 1954. S. g. e.

2310. — **Münsterberg-Oels.** *Heinr. Wenzel* u. *Carl Friedr.* Taler 1620. Die Bb. d. Brüd. gegenüb., i. Abschn. 1620. Rs. Wapp. Fr. u. S. 2229. S. g. e.

2311. — **Württemberg-Oels.** *Carl Christ. Erdmann.* Reichstaler 1785. **B.** Brustb. r., a. d. Brust d. Mzz. *K* Rs. Wapp. Fr. u. S. 2474. S. schön.

2312. Silb. Med. 1791 v. *Kittel.* „Gold. Hochzeitsfeier." Die Brustbilder d. Jubelpaares l. Rs. Säule u. Schrift. 43 mm. 26 g. Fr. u. S. 2477. Stglz.

2313.* — **Jägerndorf.** *Johann Georg* v. Brandenburg. Goldabschlag zu 8 Dukaten eines bisher unbekannten Talerstempels v. 1611. · JO HAN · GEORG · D : G · MARCHI · BRAND · Ueber einer Leiste das geharn. Hüftbild d. Markgrafen n. r., die Linke a. d. Marschallstab gestützt; i. Abschnitt 1611. Rs. : DVX · CARN - O · VIENSIS ✠ · *F - V - C (Franz Carl Uhle,* Münzm. i. Jägerndorf), 3fach behelm. 12feld. Wappen. Fr. u. S. —. Leichte Henkelspur. Vorz. schön e.

2314. — Doppeltaler o. J. Geharn. Hüftbild d. Markgrafen halb nach r., in der Rechten den Kommandostab, die Linke in die Seite gestützt. Rs. 3fach behelmtes 12feldiges Wappen. Fr. u. S. 3330. S. g. e.

2315. **Schlick.** *Stefan* († 1525) u. s. *Brüder.* Taler o. J. Der heil. Joachim über Wappen, zwischen S—J Rs. Der böhmische Löwe. S. schön.

2316. **Schönberg i. Mähren.** Schützenfesttaler 1881. „1. Mähr. Landes-Schießen." Stempelglanz.

2317. **Schützen-Medaillen u. -Kreuze.** Samml. v. 16 verschied. Schützen-Med. u. -Kreuzen. Zus. 300 g. Sämtlich tadellos erhalten. 16

2318. **Schwarzburg.** *Günther LXII., seine Brüder u. Vettern.* Gemeinsch. Taler 1605. 3fach behelmtes Wappen. Rs. St. Martin. S. g. e.

2319. — **-Sondersh.** *Günther Fri. Carl.* Doppeltal. 1854. Schw. 297. S. schön.

2320. — **-Rudolstadt.** *Friedr. Günther.* Speciestaler 1812. *L* Büste rechts. Rs. Wert im Eichenkranze. Fi. 598a. Fast Stglz.

2321. — Desgl. 1813. *L* Wie vorher. Laubrand. Fischer 600b. S. schön.

2322. — Doppelgulden 1846. Schw. 291. Schön.

2323. — Doppeltaler 1841. Kopf u. Wappen. Schw. 290. Schön.

2324. *Georg Albert.* 2 Markförm. silb. Med. 1890 a. s. Tod. Sein Brustbild von vorn Rs. Unter Krone Widmung auf Zweigen. Fi. 664. Stglz.

2325. **Schweden.** *Erich XIV.* 8 Oere-Klippe 1564. Old. 444. S. g. e.

2326. *Gustav II., Adolf.* Silb. Med. 1632 v. *Kitzkatz* a. seinen Tod. Belorb. Brustb. r. im Vierpaß. Rs. In einer Landschaft aufrechtsteh. Kreuz m. Krone, zw. Palme u. Lorbeerzw. 28 mm. 7,3 g. Hild. 179. S. schön.

2327. Groß. silb. Medaillon 1634 v. *S. Dadler* a. s. Tod. Der tote König auf dem Paradebett etc., im Hintergrunde die Schlacht. Rs. Der König i. Triumphwagen l. 79 mm. 137,5 g. Hild. 188. Vorz. schön. Exempl.

2328. *Carl XI.* $^1/_3$ Taler 1674 für Pommern. Old. 1954. S. g. e.

2329. *Friedr. I.* Dukat 1743. Brustbild u. Wappen. Old. 2402. S. g. e.

2330. *Adolf Friedr.* Taler 1769. *A—L* Büste u. Wapp. Old. 2901. S. schön.

2331. *Gustav III.* Silb. Med. 1792 v. *Stierle* a. seine Ermordung. Belorb. Büste rechts. Rs. Maske etc. 28 mm. 6 g. Hild. 97. Sehr schön.

2332. *Carl XIV., Joh. (Bernadotte).* Tal. 1821. „Relig.-Jub." O. 3334. S. schön.

2333. Silberner Stern der Kommandeure vom Nordstern-Orden. 78 mm. 47 g. Gritzner, Fig. 534. Sehr schön.

2334. **Sömmering,** S.Th.A. Bronze-Medaille 1828 v. *Pfeuffer*. Büste. Rs. Gehirn. 50 mm. Schön.

2335. **Solms-Hohensolms.** *Ludwig.* Spruchguld. 1676. Wappen zw. 16—76 (ohne Mzz.) Rs. 4 Zeilen i. Kranze. Jos. 274a. Zu C. Sch. 5688. S.g.e.

2336. **Stolberg.** *Ludwig.* Augsburger 3 Kreuzer 1555. S. g. e.

2337. — **-Wernigerode.** *Heinr. Ernst.* VIII Gute Grosch. 1671. *I· B* S.g.e.

2338. — **-Stolberg.** *Chr. Fri.* u. *Jobst. Christ.* XII Mariengr. 1707. S. schön.

2339. — $^1/_{24}$ Taler 1717 und $^1/_6$ Taler 1719. Sehr schön. 2

2340. — $^1/_6$ Taler 1721 und $^1/_{12}$ Taler 1737. Schön. 2

2341. — *Fr. Botho* u. *Carl Ludw.* Guld. 1764. *C.* Wapp. u. Hirsch. Schön.

2342. — *Carl Ludw.* u. *Heinr. Christian Friedr.* $^1/_6$ Taler 1770. S. schön.

2343. — **-Gedern.** *Christine*, Gemahlin d. Graf. Ludw. Christ., geb. Prinz. v. Mecklbg.-Güstrow. Silb. Sterbe-Med. o. J. (= 1749 v. *Tiebaud*). Auf Fürstenmantel d. beid. oval. Wapp. Rs. Landschaft m. Weinberg u. d. Wolken verfinst. Sonne. 39 mm. 20 g. Fr. 1395. Ev. 292, 1. Schön.

2344. **Stralsund.** Witten 1501. Strahl u. Kreuz. Coll. Pogge 1421. S. g. e.

2345. — $^1/_{16}$ Taler 1646 u. 1647 (2). Schön und s. g. e. 3

2346. — Halbgulden 1677. Strahl, darunter $^1/_3$ Rs. Kreuz, an den Enden Kleeblättchen. Bratring 129c. Old. 2039. Schön.

2347. **Strassburg.** *Joh. Georg* v. Brandenbg. Eins. Nottaler-Klippe 1592. 3 Schilde, unt. d. Wertz. 80. Engel 484. Sch. 4797. Maill. 102/1. S.g.e.

2348. **Striegau.** Kipper-Dreikreuzer 1622. MONE · NOV · A—RGENT · 1622× Großes ST zwischen D–A Rs. FER · II · RO · IM · etc. Der schles. Adler. Fr. u. S. 3629. S. g. e.

2349. **Teschen.** *Wenzel III., Adam.* Weißgroschen 1560. WENCESLA· etc. Der schles. Adler. Rs. BENE · DOM etc. Brustbild St. Nicolaus. Fr. u. S. 2952. S. g. e.

2350. — Desgl. 1560. Veränderter Typ. BENEDI · DOMINI · DIVITES · FACIT · 1560 ⁘ Gekr. Adler. Rs. · S · NICOLAVS—EPISCOPVS Das Hüftbild wie vorher. Dieser Typ fehlt bei Fr. u. S. G. e.

2351. *Albrecht* u. *Maria Christine.* Silb. Med. 1766 v. *Widemann* a. i. Vermählung. Die beiden Brustbilder. Rs. Hymen zwischen 2 Palmen, an welchen die beid. Wappen. 42 mm. 25,5 g. Fr. u. S. 3114. Stglz.

2352. **Thorn.** Ort (18 Gröscher) 1653 u. 1662. Schön und s. g. e. 2

2353. — Desgl. 1663. Engel mit Stadtschild u. Brustb. Joh. Cas. S. g. e. 2

2354. **Tirol.** *Ferdinand I.* Zehner 1560. Hüftbild u. Doppeladler. S. g. e.

2355. **Transvaal.** *Ohm Krüger.* 5 Schilling 1892. Brustb. u. Wapp. Stglz.

2356. — $2^1/_2$ Schilling 1897. Wie vorher. Fast Stglz.

2357. — 2 Schilling 1892. Aehnlich wie vorher. Fast Stglz.

2358. **Trautson.** *Franz Eusebius.* Taler 1708. Brustb. m. großer Lockenperücke r. Rs. 3fach beh. 5teil. Wappen. Mad. 1933. Sehr schön.

2359. **Travankur.** Machradscha *Rama-Varma* (1880). Rupie. S. g. e.

2360. **Triest.** Silb. Med. 1828 v. *Putinati.* „Säkularfeier des Freihafens.“ Allegor. Darstellg. Rs. Schrift. 40 mm. 31,5 g. M. 2512. S. schön.

2361. **Ulm.** Taler 1547. Stadtschild zw. 15–47. Rs. D Adler. Zu Bi. 35. S. g. e.

2362. **Ungarn.** *Ludwig II.* Silb. Guß-Med. 1526 auf die Schlacht bei Mohacs. Sein u. seiner Gemahlin *Maria* Brustb., unt. 5 Zeilen. Rs. Darstellung d. Schlacht m. d. geharn. König i. Vordergrunde, darunt. 6 Zeilen. 44 mm. 18 g. Don. 984. v. Mieris II, 246/1. Geh. gew. S. g. e.

2363. *Ferdinand II.* Groschen zu 9 Denare 1623, vom Typ der polnischen Dreigröscher. Gekr. Brustbild rechts. Rs. Wertangabe. S. g. e.

2364. **Utrecht.** Goldabschlag ($^1/_2$ Dukat) vom Stüber 1762. Stglz.

2365. **Veilsdorf,** Kloster. K.-Marke zu 1 Gulden 1766. N. 9482. G. e.

2366. **Waadt.** Br.-Erinn.-Med. 1862 v. *Bovy* a. Jules Eytel, John Barney, Paul Cérésole etc. Jüngling vor Altar. Rs. 7 Zeilen im Kranz. 53 mm. Sehr schön.

2367. **Waldeck.** *Georg Fri., Joh.* u. *Heinr. Vollrath.* 2 Mariengr. 1653. S g. e.

2368. — 4 Mariengroschen 1654. Palme u. Wert. S. g. e.

2369. *Carl Aug. Friedr.* $^1/_4$ Dukat 1741. Kopf u. Wappen. S. g. e.

2370. *Friedrich.* Conv.-Taler 1781. Büste r. Rs. 9teil. Schild m. Ordenskette auf gekröntem Fürstenmantel. C. Sch. 5767. S. g. e.

2371. — Desgl. 1810. Gekr. herzförm. 2teil. Schild auf Lorbeerzweigen. Rs. Wertangabe. C. Sch. 5769. Schön.

2372. *Georg.* Conv.-Taler 1811 m. Titel Prinz. Büste r., a. Halsabschnitt *L* Rs. 2teil. Schild auf gekr. Wappenmantel. C. Sch. 5770. Schön.

2373. *Georg Heinr.* Mariengr. 1814. Gekr. 2teil. Schild. Rs. Wert. S. schön.

2374. — Kronentaler 1824. Fürstenhut und Wert auf Palmzweigen. Rs. Palme, an deren Stamm d. Waldecker Schild. C. Sch. 5772. S. schön.

2375. — $^1/_3$ Taler 1824. Wapp. a. Mantel. Rs. Wert. C. Ahr. 1917. S. schön.

2376. — 2 Mariengr. 1823 (2 Var.) u. 1828. S. g. e. und schön. 3

2377. — $^1/_6$ Taler 1837. Schild a. Fürstenmantel. Rs. Wert. Schw. 556. S. g.

2378. — Doppeltaler 1842. Schw. 299. Sehr schön.

2379. *Georg Victor.* Doppeltaler 1856. Schw. 301. Fast Stglz.

2380. — Taler 1867. Schw. 302. Polierter Stempel.

2381. Prinzessin *Hermine,* vermählt mit *Ad. Georg* v. Lippe-Sch. Silb. Medaille 1869 von *Brehmer.* „Silberhochzeit.“ Beide Köpfe links. Rs. Schrift. 46,4 mm. 60 g. Sehr schön.

2382.* **Wallenstein.** *Albrecht.* Taler 1630 mit Titel Herr v. Rostock und Stargardt. Geharn. Brustbild mit breitem glatten, abstehenden Kragen fast v. vorn, unten das Mzz. Sonne. Rs. Mit Fürstenhut bedecktes 8feld. Wappen, von d. Vließkette umgeben. Ad. Meyer 204, aber ohne Punkte hinter d. Jahrzahl. Coll. Meyer-Gaed. etc. — Sehr schön erhalten und von größter Seltenheit.

2383. **Weickmann,** Joach. Heinr. v., Oberbürgerm. v. Danzig. Silb. Med. 1899 v. *Brandt.* Büste l. Rs. Stadtwappen zw. 2 Löwen. 41,5 mm. 44 g. Voßbg. 1232. Schön.

2384. **Werl.** K.-6 Pfennig o. J. = 17. Jahrh. Stadtschild (Schlüssel i. Kreuz). Rs. Wert. Weing. 453. Sehr gut erhalten und sehr selten.

2385. **Wertheim.** *Katharina*, Gräfin Stolberg. Dreier 1570. Wappen Wertheim-Breuberg, zw. 15—70. Rs. RApfel mit 84. Wib. 84. G. e.

2386. **Westfalen.** *Hieron. Napol.* Clausthaler Ausbeuteguld. 1811. S. schön.

2387. **Westfriesland.** Dukat 1596. Wappen u. Ritter. S. g. e.

2388. **Wied.** *Fri. Alex.* u. *Franz Carl Ludw.* Silb. Med. 1752 v. *Dobicht* a. i. Eintracht. Beide Brustb. r. Rs. Bekränzter Obelisk. 40 mm. Schön.

2389. **Wien.** Schützenfest-Doppelgulden 1873. Schw. 304. Stglz.

2390. **Wismar.** Taler 1585. Der Stadtheilige mit Rost halb nach l., über d. Stadtschilde. Rs. Gekr. DAdler. Ev. —. Grimm 44. S. g. e.

2391. **Worms.** *Georg* v. Schönenburg. Halbbatzen 1588. Schön.

2392. — **(Stadt).** Rathaus-Taler 1709. Stadtansicht. Rs. Rathaus. S. schön.

2393. **Württemberg.** *Friedrich Eugen.* Conv.-Taler 1795. „3. Säkularfeier des Herzogtums." Brustb. u. Wappen. Bi. 250, 1. Ebner 3. Stglz.

2394. *Carl.* $^1/_2$ Gulden 1866. Schw. 586. Stglz.

2395. — Br.-Med 1871 v. *Schnitzspahn.* „Silberhochzeit." Die Köpfe d. Jubelpaares rechts. Rs. Die beiden Wappen etc. 49,5 mm. Stglz.

2396. — Doppeltaler 1871. „Ulmer Dom." Schw. 310. ff. poliert.

2397. — $^1/_2$ Gulden 1871. Schw. 586a. Stglz.

2398. *Wilhelm II.* Großes Br.-Medaillon 1891 v. *W. Mayer* in Stuttgart. „Reg.-Antritt." Die Brustbilder d. Königspaares in geschmückten Medaillons unt. Krone. Rs. Fama u. Genius m. Wapp. 90,5 mm. Stglz.

2399. **Würzburg.** *Christoph Franz* v. Hutten 1724/29. Dukat o. J. nach d. Weihe geprägt. CHRIST · FRANC · D · G · etc. 3fach behelm. 4feld. Wappen. Rs. St. Christoph. Sehr schön.

2400. *Sedisvakanz*-Med. 1779 v. *Götzinger.* 3 Wappen im Wappenkreise. Rs. Im Wappenkr. Maria u. d. 3 Heil. 45 mm. 29 g. Sch. 4938. Schön.

2401. **Zürich.** Rathaus-Taler 1698. Die Stadt mit den Festungswerken. Rs. Das Rathaus. Haller 319. Wund. 833. Sehr schön.

2402. — Breite doppeltalerförm. Ratsmedaille o. J. v. *Hans Jacob Bullinger* 1660/1700. Löwe mit Schwert und Schild. Rs Ansicht der Stadt, darüb. d. eiförm. Schildchen. 57,5 mm. 59 g. Ha. 328. Prächtig e.

2403. — Silb. Medaille 1836 v. *H. J. Gessner sen.* auf Rudolf Brun. Sein Brustb. r. Rs. Altar i. Wappenkranze. 59 mm. 45 g. H. 151. S. schön.

2404. **Zwingli.** Silb. Med. 1819 v. *Aberli.* „Ref.-Jubil." 37 mm. 22 g. Stglz.

2405. — Silb.-Dukat 1819 a. dens. Anlaß. Brustb. r. Rs. 10 Zeilen. Stglz. 3

Römische Münzen.

2406. **Röm. Republik.** Quadrigatus (3. Jahrh. v. Chr.). Belorb. Januskopf. Rs. Jupiter i. Viergespann, unt. ROMA Bab. I. p. 21/23. Prächtig erh.

2407.* **Pompejus Magnus** († 48 v. Chr.). Denar. Sein Kopf r. Rs. Neptun zw. Anopias u. Amphinomus. Bab. 27. Coh. 17. Gleichf. prächtig erh.

2408. **Julius Cäsar** († 44 v. Chr.). Denar. Cereskopf rechts. Rs. Trophäe. Bab. 26. Coh. 18. Vorzgl. erhalten.

2409. — Denar. Jahr 48 v. Chr. Venuskopf, dahinter kleiner Cupido. Rs. Trophäe zw. trauernd. Gallia u. gefess. Vercingetorix Coh. 13. Schön.

2410. — Denar. Jahr 45 v. Chr. CAESAR—IMPER Sein Kopf r. Rs. M·METTIVS | A Venus Nicephore links. Coh. 35. Sehr schön.

2411. **Marc Anton** († 30 v. Chr.). Denar. Sein Kopf r. Rs. PIETAS · COS Steh. Pietas links. Bab 44. Coh. 77. Prächtig erhalten.

2412. **Marc Anton** u. **Octavian.** Denar aus dem Jahre 43 v. Chr. Kopf Marc Antons r. Rs. Kopf d. Octavian gleichf. r. Bab. 2. Coh. 8. S. schön.

2413. **Augustus.** Aureus a. d. Jahre 12 v. Chr. Kopf d. Augustus r. Rs. Stossender Stier r., im Abschnitt IMP · X Coh. 136. Sehr schön.

2414. — Denar a. d. Jahre 12 v. Chr. Kopf nach rechts, wie vorher. Rs. Steh. Apoll zw. IMP—X, im Abschn. ACT Coh. 144. Vorz. schön.

2415.* **Agrippa** u. **Augustus.** Denar ca. 18 v. Chr. M · AGRIPPA · FLATO RINVS · III · VIR Kopf d. Agrippa r. Rs. CAESAR · AVGVSTVS Kopf d. Augustus r. Coh. 3 (150.— Frcs.). Prachtstück.

2416. **Tiberius.** Denar a. d. Jahre 15 n. Chr. Sein Kopf r. Rs. PONTIF · MAXIM Sitzende Livia links. Coh. 16. Sehr schön.

2417. **Claudius I.** Aureus aus dem Jahre 44 n. Chr. Sein Kopf rechts. Rs. Prätorianerlager. Coh. 43. Vorzüglich schön erhalten.

2418.* **Nero** (54—68 n. Chr.). Aureus. Sein Kopf rechts. Rs. Thron. Salus links, im Abschnitt SALVS Coh. 317. à fleur.

2419. **Vitellius** († 69 n. Chr.). Denar. Belorbeerter Kopf rechts. Rs. Kranz, darin SPQR | OB | CS Coh. 86. Sehr schön erhalten.

2420.* **Vespasian.** Mittelbronce a. d. Jahre 71 n. Chr. Belorb. Büste r. Rs. VICTORIA NAVALIS | S–C Victoria rechts. Coh. 632. S. schön. Dunkelgrüne Patina.

2421.* **Domitian.** Aureus. Jahr 76 n. Chr. Büste r. Rs. Knieend. Sarmate r., i. d. Rechten ein Feldzeichen. Im Abschnitt COS V Coh. 48. S. g. e.

2422. — Aureus. Jahr 86 n. Chr. Hs. Aehnlich wie vorher. Rs. IMP · XI · COS · XII · GENS · P · P · P · Steh. Pallas mit Speer, halb n. links. Coh. 191. Sehr schön.

2423. **Hadrian** (117—138 n. Chr.). Aureus. Seine Büste r. Rs. VIRTVTI · AVG Der Kaiser zu Pferde, n. rechts sprengend, in der Rechten ein Speer. Coh. 1469. Sehr schön.

2424. — Denar. Brustbild r. Rs. Sitz. Justitia. Coh. 874. Sehr schön.

2425.* **Antoninus Pius.** Aureus. Jahr 161 n. Chr. Seine belorb. Büste r. Rs. PIETATI·AVG·COS·IIII· Steh. Pietas. Co. 630. à fleur.

2426. — u. **Marc Aurel.** Denar. Beiderseits Kopf r. Coh. 15. Schön.

2427.* **Marc Aurel.** Aureus. Jahr 168 n. Chr. Belorb. Büste r. Rs. TR·P·XXII·IMP·V·COS·III· Victoria links. Coh. 903. à fleur.

2428. **Lucius Verus.** Aureus. Jahr 164 n. Chr. Seine Büste r. Rs. REX·ARMEN | DAT | TR·P·IIII·IMP·II·COS·II· Thronender Kaiser zwischen 3 Lictoren. Coh. 158. Prachtexemplar. à fleur.

2429.* — Aureus. Jahr 165 n. Chr. Belorb., bekleid. Brustb. r. Rs. TR·P·IIII·IMP·II·COS·II· Victoria etc. r. Coh. 267. Prächtig erh.

2430. — Großbronce. Büste r. Steh. L. Verus u. M. Aurel. Coh. 36. S. schön.

2431. **Macrinus** (217—218 n. Chr.). Denar. Geharn. u. belorb. Büste r. Rs. AEQVITAS AVG Stehende Aequitas. Coh. 2. Sehr schön.

2432. **Balbinus** († 238 n. Chr.). Großbronce. Sein belorb. Brustb. r. Rs. CONCORDIA·AVGG | S·C· Sitz. Concordia links. Coh. 4. Schön.

2433. **Constantinus I., Magnus.** Aureus. Belorbeerte Büste des Kaisers rechts. Rs. GLORIA EXERCITVS GALL Der Kaiser zu Pferde rechts, im Abschnitt PTR Coh. 258. Vorzüglich schön.

2434. **Heraclius** († 641). Ⱥ Triens. D·N·HERAC—LIVS·P·P·AV Brustbild r. Rs. Kreuz. Sab. 6. T. 28, 12. Vorzüglich schön erh.

Bücher.

Ambrosoli, Sol. Monete Greche. 286 Seiten, 2 Karten und 200 Textabbild. Kl. 8°. Mailand 1899. Praktisches kleines Handbuch. Lnbd. Schön.

Cohen, H. Description historique des Monnaies frappées sous l'empire Romain. I. Auflage. 7 Bände. Paris 1859—1868. In eleg. Liebhaber-Halbfrz. Vergriffen. Sehr schönes Exemplar dieses seltenen Werkes.

Gnecchi, F. Monete Romane. 418 Seiten, 25 Tafeln u. 203 Text-Abbildungen. Kl. 8°. Mailand 1907. Vortreffliches kleines Handbuch. Lnbd. Schön.

Halke, H. Einleitung in das Studium der Numismatik. 227 Seiten und 8 Tfln. Lex. 8°. Berlin 1889. Halbfrz. Sehr schön.

Head, B. V. Historia Numorum. A Manual of Greek Numismatics. 805 Seiten mit vielen Textabbildungen u. 5 Tafeln. Lex. 8°. Oxford 1887. Halbfrz. Sehr gut erhalten. — Bestes Werk über griechische Münzen! — Vergriffen.

Henckel, P. Sammlung brand.-preuß. Münzen und Medaillen. Lex. 8°. Berlin 1876. Complett mit Tafeln und gedruckter Preisliste nebst Nachtrag. Genaue Beschreibung von 5504 brand.-preuß. Münzen u. Medaillen. Broch. Schön erhalten.

Hutten-Czapski, Comte Em. de. Catalogue de sa collection des médailles et monnaies polonaises. 4°. Bd. I—IV. St. Petersburg, Paris u. Krakau 1871—1891. Mit 40 Tfln. u. vielen Textabb. Halbfrz. Complett. Sehr g. erh. Exemplar aus der Bibliothek Wittyg.

Schulthess-Rechberg, K. G. v. Catalog seiner Münzen- u. Med.-Sammlg. Dresden 1868. 2 Bände, 405 u. 603 Seiten. Mit beigeschriebenen Auktionspreisen. Broch. Schön.

Münzschrank.

Braun Mahagoni mit 21 Laden. Höhe 73 cm, Breite 50 cm. Sehr geeignet für kleine Sammlung.

44

46

49

50

51

52

53

54

55

58

59

60

62

63

64

65

67

69

76

78

77

82

151

152

Lichtdruck von A. Eisenach, Bürgel i. Thür.

175

176

177

178

179

184

186

190

194

196

198

200

201

202

206

208

211

212

213

214

215

216

220

223

241

333

348

366

367

392

396

398

402

440

443

454

487

488

490

492

502

496

504

505

507

505

508

510

510

508

523

526

543
A

545

544 *A*

544 *A*

554

587

548

590

590

589

589

546

578

578

582

582

627

624

598

627

658
A

673
A

628

600

625

600

633

649

671

649

660

660

685

683
A

684
A

692

695

709

710

723

732

723

745

750

745

761

748

761

754

764

757 *A*

757 *A*

763

756

766

766

758

776 *A*

776 *A*

782
A

784

774

779 *A*

774

768

768

801

807

803

— 795 *A* —

816 *A*

817 *A*

818 *A*

812

818 *A*

— 819 *A* —

813

812

813

838

820 *A*

839

821 *A*

827 *A*

831 *A*

841

840

842

887

916

889

923

914

903

903

912

888

905

888

832

832

977

1022

982

1058

1038

980

1038

1023

1023

951

951

1016

1016

1059

1059

988

996

988

1011

1011

A 1060

1063

1066

A 1089

A 1064

A 1092

A 1189

1110

A 1172

1095

A 1176

A 1176

1095

1130

A 1712

1130

A 1179

1132

A 1202

1216

A 1201

1132

1204

1204

1290

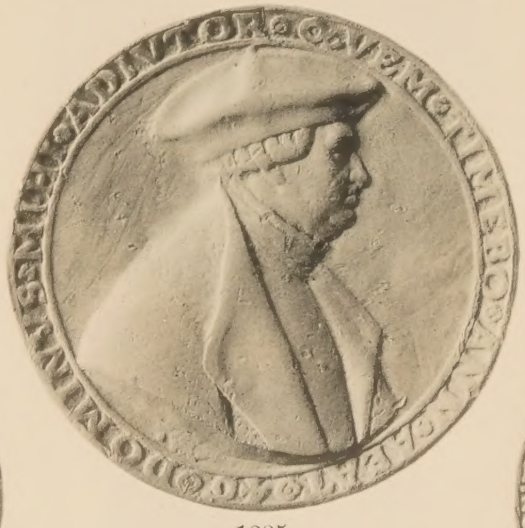
A
1297

1290

1296

1283

1294



1285

1289

1289

1292

1292

1450

1310

1450

1341

1434

1341

1316

1316

1311

1299

1299

— 1431 —

1317

1304

1433

— 1436 —

Goldguldenfund.

1471 1473

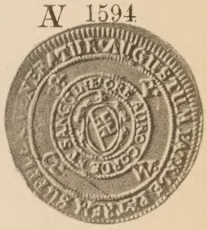
1474

1477 1504 1479 1513 1516

1517 1518 1522 1525

1527 1531 1532 1533 1534

A 1535 *A* 1537 *A* 1543 *A* 1574



A 1583 *A* 1585 *A* 1588 *A* 1589 *A* 1594

2331

2333

2332

A 2059

2382 2382

1740

1731

1729

1735

1730

1734

1739

N 2418

N 2421

N 2425

N 2427

N 2429

N 2313

2105

2010

2420

2415

N 2114

2407

— 2114

Auctions-Preisliste

der

am 18., 19., 21., 22. und 23. November 1912

durch

Rudolf Kube, Berlin SW, Wilhelmstrasse 31

versteigerten

Sammlung Hauswaldt

etc.

Preis 3 Mark.

No.	ℳ	No.	ℳ	No.	ℳ	No.	ℳ	No.	ℳ	No.	ℳ
1	1.50	57	30.—	92	1.—	152	10.50	188	18.50	227	4.50
2 bis 9	3.—	58	30.—	93	3.—	53	6.50	89	4.—	28 bis 29	4.50
		59	20.—	94 bis 95	3.—	54 bis 56	5.—	190	20.—		
10	4.50	60	32.—					91	4.—	230	2.75
11 bis 12	1.50	60a	16.—	96 bis 97				92	15.50	31 bis 48	41.—
		61	1.50			57 bis 58	5.50	93	11.—		
		62	43.—	98	5.50			94	81.—		
13 bis 14		63	32.—	99 bis 100	2.—	59 bis 160	6.50	95	6.—	49 bis 66	20.—
		64	37.—					96	29.—		
15	2.—	65	80.—	1		61		97	19.—		
16 bis 21	3.—	66 67	9.—	2	—.50	62 63	6.—	98 99	9.—	67	14.—
				3	2.60					68	19.—
		68	31.—	4 5	3.—	64 bis 65 66	7.50	200	20.—	69 270 71	5.—
22 bis 33	3.—	69	6.—					1 2	7.—		
		70	3.—	6	8.50						
34 bis 39	4.50	71 72 73 74	3.50	7 8	1.75	67 68	3.—	3	4.—	72 bis 81	11.—
								4	11.50		
				9 bis 15	3.—	69 170	1.—	5	7.50		
40 41	2.50	75	6.50					6 7	1.50	82	8.—
		76	13.—	16	1.75	71 bis 72 73 74	3.—			83 bis 93	10.—
42 43		77 77a	12.—	17 18	2.—			8	7.50		
								9 210	6.50		
44	15.—	78	33.—	19		75	5.—	11	16.—	94 bis 312	16.—
45 45a	12.50	79	4.—	120 bis 31	8.—	76	21.—	12	12.50		
		80 81 82 83	6.50			77a	8.—	13 14 15	13.—	13a 13b	1.50
46	21.—					77b	5.—				
46a	28.—					78	60.—			14 15 16 17	5.—
47	4.—			32 bis 140	5.—	79	18.50	16	15.—		
48	3.—	84	4.—			180 81 82 83	10.—	17 18 19	11.—		
48a	3.—	85	2.—	41 42 43 44	4.—					18	3.—
49	305.—	86 87 87a 87b	3.—					220	8.50	19 bis 330	11.—
50	185.—					84a	3.—	21 22	7.—		
51	260.—					84b	2.—				
52	150.—			45 bis 150	10.—	85	15.50	23	31.50	331 bis 35	9.—
53a	31.—	88	1.50			86a	6.—	24 25 26	8.—		
53b	40.—	89	1.—			86b	5.—				
54	45.—	90 91	1.50	51	9.—	87	4.—			36	5.25
55 56	48.—										

No.	M	No.	M	No.	M	No.	M	No.	M	No.	M
337 bis 346	8.—	396	135.—	453	35.—	508	170.—	570	35.—	664	25.—
47	10.—	97	140.—	54	34.—	9	84.—	71	27.—	65	25.—
48	4.—	98	180.—	55 56	31.—	510	135.—	72	30.—	66	25.—
49a	2.—	99	160.—	57	27.—	11 bis 520	21.—	73	56.—	67	20.—
49b	4.—	400	90.—	58	23.—	21	5.50	74	78.—	68	27.—
350 51	4.—	1	90.—	59	20.—	22	3.—	75	54.—	69	90.—
52 53	1.—	2	155.—	460	38.—	23	3.25	76	39.—	670	37.—
54	29.—	3	8.50	61	35.—	24	8.50	77	39.—	71	115.—
55	13.—	4 bis 8	52.—	62	20.—	25	10.—	78	72.—	72	125.—
56a	12.50	9	12.50	63	27.—	26 27	9.—	79	56.—	73	65.—
56b 56c	2.—	410	35.—	64	23.—	28	6.50	580	61.—	74	50.—
57	51.—	11		65	31.—	29 530	1.—	81	49.—	75	25.—
58	29.—	12		66	25.—	31	425.—	82	200.—	76	28.—
59	36.—	13a	11.50	67	27.—	32	450.—	83	41.—	77	51.—
360	30.—	13b	25.—	68	44.—	33	26.—	84	48.—	78	31.—
61		14	3.—	69	42.—	34	28.—	85	83.—	79	70.—
62 63	1.50	15a	11.—	470	16.—	35	39.—	86	92.—	680	53.—
64 65	1.25	15b	3.—	71	30.—	36	50.—	87	150.—	81	37.—
66	635.—	16	3.—	72	25.—	37	43.—	88	68.50	82	56.—
67	1050.—	17a	11.50	73	10.—	38	42.—	89	67.50	83	69.—
68	625.—	17b	6.—	74	26.—	39	29.—	590	52.—	84	105.—
69	5.—	18	3.—	75	10.—	540	12.—	91	56.—	85	700.—
370	11.—	19	4.—	76	35.—	41	27.—	92 bis 97	5.50	86	64.—
71	41.—	420	1.—	77	35.—	42	40.—	98	52.—	87	43.—
72 73	57.—	21		78	31.—	600	79.—	99	1.—	88	20.—
74	38.—	22 23 24	18.50	79	20.—	1	1.50	690	54.—	89	39.—
75	8.—	25	13.50	480	24.—	91	54.—	92	70.—	690	54.—
76	110.—	26	1.—	81	15.—	92	70.—	93	64.—	91	54.—
77	56.—	27 28	1.50	82	20.—	43 44	650.—	2 bis 623	15.50	92	70.—
78	23.—	29 bis 434	2.50	83	19.—	45	610.—	24	41.—	93	64.—
79	72.—	35 36 37 38	—.50	84	20.—	46	615.—	25 26	6.50	94	78.—
380	57.—			85	20.—	47	61.—	27	220.—	95	205.—
81	47.—			86	190.—	48	60.—	28 29 630	45.—	96	72.—
82	33.—	39	5.—	87	340.—	49	130.—	31a	5.—	97	39.—
83	33.—	440	1260.—	88	400.—	550	58.—	31b	1.50	98	205.—
84	21.—	41	10.—	89	250.—	51	51.—	32	23.—	699 bis 708	91.—
85	39.—	42		490	180.—	52	51.—	33	25.—	9 710	105.—
86	52.—	43	120.—	91	210.—	53	52.—	34 bis 643	15.50	11	6.—
87 88	25.—	44	215.—	92	185.—	54	47.—	44 bis 657	4.—	12 13 14 15 16 bis 722	40.—
89	130.—	45	110.—	93	190.—	55	49.—	58	58.—	23 24	32.—
390	38.—	46	85.—	94	90.—	56	47.—	59	48.—	25 bis 730	29.—
91	28.—	47	96.—	95	135.—	57	84.—	660	630.—	31 32	17.—
92 93	160.—	48	145.—	96	180.—	58	82.—	1	47.—		
94	44.—	49	26.—	97	225.—	59	86.—	2	36.—		
95	50.—	450	28.—	98	125.—	560	150.—	3	31.—		
		51	31.—	99	51.—	61	41.—				
		52	83.—	500	120.—	62	65.—				
				1	86.—	63	55.—				
				2	120.—	64	20.—				
				3	81.—	65	29.—				
				4	105.—	66	30.—				
				5	87.—	67	32.—				
				6	150.—	68	46.—				
				7	—.—	69	57.—				

No.	ℳ
733 bis 38	12.50
39	27.—
740a	26.—
740b	14.—
41 42	21.—
43	30.50
44 45	125.50
46	52.—
47	13.—
48	36.—
49	11.—
750	71.—
51	20.—
52	13.—
53	32.—
54	265.—
55	36.—
56	150.—
57	435.—
58	51.—
59	30.—
760	62.—
61	31.—
62	34.—
63	110.—
64	40.—
65	10.—
66	7.—
67	1.—
68	300.—
69	48.—
770	83.—
71	33.—
72 73 74	40.—
75	290.—
76	725.—
77	250.—
78	220.—
79	400.—
780	290.—
81	205.—
82	650.—
83	300.—
84	400.—
85	—.—
86	210.—
87	37.—
88	18.50
89	33.—
790	36.—
91	12.—
92	43.—
93	120.—
94	75.—
95	75.—
96	36.—
97	32.—
98	29.—
99	49.—
800	38.—
1	360.—
2	160.—
3	250.—
4	185.—
5	100.—
6	90.—
7	125.—
8	66.—
9	75.—
810	75.—
11	100.—
12	205.—
13	130.—
14 15	105.—
16	200.—
17	165.—
18	105.—
19	76.—
820	180.—
21	195.—
22	105.—
23	125.—
24	69.—
25	68.—
26	120.—
27	23.—
28	61.—
29	86.—
830	92.—
31	225.—
32	255.—
33	250.—
34	120.—
35	145.—
36	75.—
37	75.—
38	240.—
39	155.—
840	230.—
41	71.—
42	210.—
843 44 45	85.—
46	33.—
47 48 49	72.—
850 51 52	62.—
53	35.—
54 55 56 57	62.—
58 59 860 61	77.—
62 63 64 65	72.—
66 67 68	73.—
69 870 71 72 73 74	140.—
75	35.—
76 77 78 79 880	125.—
81 82 83 84 85 86	145.—
87	58.—
88	135.—
89	130.—
890	50.—
91	48.—
92	48.—
93	20.—
94	50.—
95	5.—
96	15.—
97	20.—
898	31.—
99	39.—
900	38.—
1	38.—
2	30.—
3	155.—
4	21.—
5	175.—
6	20.—
7	30.—
8	6.—
9 910	37.—
11	27.—
12	68.—
13	48.—
14	48.—
15	28.—
16	29.—
17	9.—
18	2.—
19	14.—
920	15.—
21	3.—
22	—.50
23	10.—
24 bis 41	20.—
42	—.50
43 44	6.50
45 46 47 48 49 950	9.50
51	10.—
52	8.25
53	3.50
54	3.50
55 bis 60	3.50
61	6.50
62 63 64 65 66 67 68	1.50
69	1.—
970 bis 76	5.—
77	20.—
78	40.—
79	12.50
980	140.—
81	22.—
82	21.—
83 84	4.—
85	13.—
86	21.—
87	18.—
88 bis 95	115.—
96	20.—
97 98	22.—
99 1000 1	77.—
2 bis 7	63.—
8 bis 13	23.—
14 15	5.—
16	16.50
17 18 19	41.—
1020 21	
22	6.—
23	38.—
24a	35.—
24b	9.—
25 bis 35	7.—
36 37	1.50
38	7.—
39 bis 45	7.50
46 47 48 49 1050	2.50
1051 bis 56	4.50
57	2.75
58	2.50
59	28.50
1060	405.—
61	27.—
62	74.—
63	135.—
64	705.—
65	350.—
66	570.—
67 68 69 1070 71	50.—
72 73	1.—
74	10.—
75 76	5.50
77 78	1.50
79 bis 84	12.—
85 86 87 88	5.25
89	600.—
1090	60.—
91	25.—
92	565.—
93	56.—
94	66.—
95	190.—
96	23.—
97	23.—
1098 bis 1107	78.—
8 9	32.—
1110	20.—
11	4.—
12 bis 16	2.25
17 18 19	5.50

No.	M	No.	M	No.	M	No.	M	No.	M	No.	M
1120		1185	14.50	1237	3.—	1291	25.—	1344		1396	
21	2.—	86	18.—	38	4.50	92	600.—	45	10.25	97	
22		87	17.—	39	1.50	93	105.—	46		98	1.—
23		88	13.50	1240	5.—	94	145.—	47	8.75	99	
24		89	18.—	41		95	15.50	48	1.—	1400	
25	2.—	1190	17.—	42	9.—	96	49.—	49	1.50	1	
26		91	22.—	43		97	605.—	1350	7.—	2	1.25
27	3.50	92	11.50	44	—.50	98	46.—	51	2.—	3	—.50
28	235.—	93	9.—	45		99	170.—	52		4	1.—
29	160.—	94	13.50	46	9.—	1300	115.—	53		5	1.25
1130	180.—	95	10.50	47		1	80.—	54	2.—	6	—.25
31	16.—	96	12.—	48		2	91.—	55		7	7.50
32	16.—	97	7.25	49		3	72.—	56		8	12.—
33	44.—	98	6.25	1250	11.50	4	77.—	57	2.—	9	9.—
34		99	42.—	51		5	1.—	58	1.50	1410	1.—
35	84.—	1200		52		6		59	15.—	11	11.50
36		1201a	11.—	53		7	13.—	1360	6.50	12	10.50
37	22.—	1b	9.50	54		8		61	2.—	13	—.50
38	80.—	2	24.—	55	1.—	9	1.75	62	2.—	14	1.—
39		3a	7.50	56		1310	150.—	63		15	1.—
1140	12.—	3b	7.—	57		11	330.—	64	91.—	16	
41		4	710.—	58		12	4.—	65	73.—	17	20.—
42		5	165.—	59	10.50	13	1.—	66	76.—	18	
43	91.—	6	165.—	1260		14	40.—	67	93.—	19	
44		7	180.—	61	—.50	15	2.—	68		1420	
45		8	185.—	62		16	50.—	69	91.—	21	4.50
46	18.—	9	12.—	63	6.—	17	205.—	1370	35.—	22	
47	14.—	1210	10.50	64		18	6.50	71	26.—	23	
48		11	40.—	65		19	2.—	72	21.—	24	4.—
bis	14.—	12	3.—	66	2.—	1320	21.—	73	10.50	25	
56		13	15.50	67		21	18.50	74		26	—.25
57		14	13.—	68	1.50	22	4.—	75	4.—	27	
bis	6.50	15	14.50	69		23	22.—	76		28	7.—
62		16	18·50	1270		24		77	3.—	29	
63		17	5.50	71		25	12.50	78	3.—	1430	2.50
bis	4.—	18	10.—	72	8.50	26	5.—	79		31	155.—
67		19	21.50	73		27	1.—	1380	6.—	32	26.—
68		1220a	21.50	74	—.10	28	3.—	81	3.50	33	130.—
69	2.50	1220b	1.—	75		29	5.—	82	7.50	34	83.—
1170		21		76a/c	6.50	1330	2.—	83	3.—	25	3.—
71	7.50	22	3.—	76b	3.—	31	—.50	84	5.—	36	54.—
72	130.—	23		77	6.—	32	9.—	85		37	56.—
73	31.—	24	4.—	78	18.50	33	3.—	86		38	1.—
74	38.—	25	1.—	79	3.25	34	10.—	87	6.50	39	
75	31.—	26		1280	12.—	35	6.—	88		1440	
76	41.—	27		81	53.—	36	9.—	89		41	11.—
77	42.—	28	34.—	82	21.—	37a	3.—			42	
78	10.—	29		83	605.—	37b	3.—	1390		43	8.—
79	37.—	1230		84	165.—	38	20.—	91	2.—	44	3.25
1180	300.—	31	9.—	85	355.—	39	22.—	92		45	
81	19.—	32		86	60.—	1340	9.—	93	1.50	46	34.—
82	16.50	33	40.—	87	370.—	41	1.—	94a	17.50	47	
83	15.—	34	17.—	88	61.—	42	6.—	94b	21.—	48	3.50
84	12.—	35	4.—	89	1055.—	43	2.—	94c	17.—	49	1.—
		36	9.—	1290	65.—			95	4.25	1450	310.—

No.	ℳ	No.	ℳ	No.	ℳ	No.	ℳ	No.	ℳ	No.	ℳ
1451a	20.—	1505 bis 12	110.—	1563	17.50	1622	2.—	1677	4.25	1742	41.—
51b	15.—			64	15.—	23	3.—	78	21.—	43	63.—
52	1.—			Doubl.	14.—	24 25 26	1.75	79 1680 81	2.50	44	7.25
53 54	16.—	13	1205.—	65	14.—					45	5.50
		14	25.—	66	13.—					46	9.—
55	27.—	15	11.50	Doubl.	12.—	27	—.50	82	— 50	47 48	1.25
56	66.—	16	325.—	67	18.—	28	1.—	83			
57	14.—	17	520.—	68	12.50	29 1630	1.25	84 85	—.50	49	14.50
58	13.—	18	100.—	69	14.50					1750	12.—
59	13.—	19	54.—	Doubl.	13.50	31	—.80	86	6.—	51	4.50
1460	15.—	1520	57.—	1570	15. -	32 33	—.75	87		52 53	3.—
61	16.—	21	14.—	71	16.—			88			
62	20.50	22	175.—	72	15.—	34		89		54	20.—
63	17.—	23	200.—	73	13.50	35		1690	1.50	55	
64	15.—	24	93.—	74	260.—	36	12.50	91		56	3.50
65	15.—	25	160.—	75	210.—	37		92		57	
66	15.—	Doubl.	140.—	76	165.—	38		93	2.—	58	
67	19.—	26	75.—	77	13.50	39 1640	—.50	94 95		59 1760	4.—
68	15.—	27	91.—	78	13.—						
69	29.—	28	54.—	79	16.—	41	2.—	96	1.—	61	30.—
1470	45.—	29	12.—	1580	13.—	42	—.75	97		62	
71	82.—	1530	25.—	81	65.—	43	1.50	98		63	5.—
72	78.—	31	76.—	82	20.—	44	1.—	99	2.—	64	
73	86.—	32	95.—	83	390.—	45		1700	—.35	65	33.—
74	91.—	33	81.—	84	100.—	46	1.—	1		66	1.50
75	130.—	Doubl.	91.—	85	305.—	47	1.50	2		67	3.75
76	120.—	34	100.—	86	160.—	48		3		68	4.50
77	165.—	35	380.—	87	10.—	49		4	6.50	69	2.—
78	20.—	36	95.—	88	245.—	1650	1.50	5		1770	3.50
79	120.—	37	110.—	89	475.—	51		6		71	4.—
1480	14.—	38	165.—	1590		52		7	—.50	72	6.50
81	9.—	39	11.—	91	58.—	53		8	—.50	73	21.—
82	9.—	1540	15.50	92	15.—	54	1.—	9		74	3.50
83	48.—	41	13.—	93	17.—	55		1710	2.75	75	4.—
84	49.—	42	14.—	94	160.—	56		11		76	6.50
85	44.—	43	165.—	95	12.—	57	2.50	12		76a	28.—
86	26.—	44	21.—	96	2.50	58		13		77	5.—
87	34.—	45	10.50	97	2.—	59		14		78	3.50
88	35.—	46	10.—	98	2.25	1660		15	1.25	79	9.—
89	35.—	47	9.50	99		61	11.—	16		1780	4.—
1490	55.—	48	11.—	1600	4.50	62		17		81	3.50
91	30.—	49	10.—	1		63	1.50	18		82	3.50
92	30.—	1550	12.—	2		64		19		83	3.50
93	47.—	51	15.—	3	4.25	65		1720	4.50	84	3.50
94	51.—	52	14.—	4	—.25	66		21		85	4.—
95	31.—	53	15.50	5		67	2.25	22		86	2.—
96	10.—	54	16.—	bis	3.25	68		23		87	6.—
97	12.—	55	17.50	16		69		24		88	4.50
98	51.—	56	17.—	17a	7.—	1670	2.50	25		89	16.—
99	17.—	57	18.—	17b	—.50	71	5.25	26	1.50	1790	3.50
1500	35.—	58	17.—	18a	8.—	72	4.25	27		91	5.50
1	38.—	59	20.—	18b	—.50	73	29.—	28		92	3.50
2	30.—	1560	21.—	19	3.75	74	27.—	29		93	42.—
3	50.—	61	12.—	1620	2.75	75	12.50	bis	—.—	94	3.—
4	710.—	62	15.—	21	4.—	76	14.—	1741		95	3.50

No.	M	No.	M	No.	M	No.	M	No.	M	No.	M
1796	3.50	1846	8.50	1899	11.—	1954	16.—	2009	23.—	2063	17.—
97	4.50	47	10.—	1900	31.—	55	8.—	2010	120.—	64	5.50
98	5.—	48	4.—	1		56	2.—	11	12.—	65	6.25
99	26.—	49	4.50	2	76.—	57	16.—	12	17.—	66	6.50
1800	5.50	1850	9.—	3		58	39.—	13	30.—	67	22.—
1	6.50	51		4	1.50	59	21.—	14	22.50	68	3.50
2a	6.—	52	1.—	5		1960	39.—	15		69	5.—
2b	1.50	53		6	12.—	61	59.—	16	14.50	2070	4.50
3	11.—	54		7	12.—	62	59.—	17	12.25	71	3.50
4	4.—	55		8	1.—	63	35.—	18		72	9.—
5	3.50	56	2.50	9	6.50	64	31.—	19		73	1.60
6	3.50	57		1910		65	50.50	2020	20.—	74	9.50
7	4.50	58	1.25	11	6.—	66	100.—	21		75	20.—
8	4.50	59	1.25	12	8.—	67	5.—	22		76	8.50
9	32.50	1860		13	30.—	68	4.—	23	8.50	77	6.—
1810	2.50	61	1.60	14	5.50	69	40.—	24	25.—	78	60.—
11	9.—	62	2.—	15	8.50	1970	4.50	25	4.—	79	7.—
12		63		16	—.50	71		26	3.—	2080	5.—
13		64	—.75	17	1.—	72	2.—	27	5.—	81	5.—
14		65a	3.—	18	27.—	73	46.—	28	—.50	82	6.50
15	177.50	65b	3.—	19	5.—	74	—.50	29	7.25	83	5.—
16		66	—.25	1920	3.75	75	7.—	2030	18.50	84	3.—
17		67	19.—	21	3.—	76	7.50	Doubl.	7.—	85	4.—
18		68		22	3.—	77	22.50	31	3.25	86	3.50
19		69	10.50	23	4.—	78		32	8.—	87	15.50
1820		1870	10.50	24	12.50	79	52.—	33		88	5.50
21		71	17.—	25	6.—	1980	12.—	34	5.—	89	
22	43.—	72	15.—	26	6.—	81	10.—	35		2090	11.50
23		73	16.—	27	6.50	82	8.—	36	9.—	91	9.—
24	7.—	74	6.50	28	1.50	83	8.—	37	7.—	92	
25	1.75	75	10.—	29	2.—	84	4.50	38		93	145.—
26	7.50	76	12.—	1930	15.50	85	17.50	39	4.—	94	22.—
27	12.—	77	35.—	31	3.50	86	6.50	2040	62.—	95	1.75
28	6.50	78	1.25	32	2.25	87	5.—	41	3.—	96	5.50
29	25.—	79	1.—	33	1.50	88	28.50	42	4.—	97	51.—
1830	17.50	1880	4.—	34	6.—	89	28.50	43		98	4.—
31	12.50	81	9.—	35	3.75	1990	25.—	44	47.—	99	5.25
32		82	11.—	36	6.—	91		45	13.—	2100	4.—
33		83	6.—	37	5.50	92		46	1.25	1	6.—
34		84		38	5.50	93	—.25	47	2.50	2	18.—
35		85		39	11.—	94	11.50	48	5.—	3	5.—
36		86	4.—	1940	5.50	95	10.25	49	6.50	4	1.50
37	54.—	87		41	7.75	96	10.—	2050	2.10	5	375.—
38		88	8.50	42	5.50	97	7.—	51	9.—	6	8.50
39		89	—.25	43	27.—	98	36.—	52	9.50	7	7.—
1840		1890	2.50	44	9.50	99		53	2.25	8	1.50
41		91	—.75	45	3.50	2000	11.—	54	1.50	9	5.—
42	3.—	92		46	17.50	1	34.—	55	5.50	2110	18.50
43	4.—	93	1.50	47		2	15.—	56	—	11	3.—
44	3.—	94	—.25	48		3	20.—	57	9.50	12	7.—
45	4.50	95	15.—	49	3.—	4	1.50	58	4.50	13	5.—
		96	23.—	1950	15.—	5	4.—	59	900.—	14	450.—
		97	14.—	51	8.—	6	4.50	2060	10.—	15	16.50
		98	17.—	52	4.—	7	22.50	61	43.—	16	7.—
				53	—.50	8	3.50	62	12.—	17	

No.	ℳ	No.	ℳ	No.	ℳ	No.	ℳ	No.	ℳ	No.	ℳ
2118	11.—	2170	20.—	2223	20.—	2276	13.—	2328	4.—	2383	5 50
19 / 2120	7.50	71 / 72	9.50	24	7.50	77	8.—	29	58.—	84	25.—
21	5.—	73	15.—	25	4.50	78	40.—	2330	5.50	85	2.—
22	42.—	74	3.—	26	21.—	79 / 2280	10.—	31	7.50	86	7.—
23	7.75	75	1.—	27	15.—			32	8.—	87	10.—
24	5.50	76	8.—	28	30.—	81 / 82	12.—	33	15.—	88	21.—
25	12.—	77	7.50	29 / 2230	1.50			34	1.—	89	11.—
26	1.50	78	12.50	31	960.—	83	13.—	35	38.—	2390	92.—
27	3.50	79	7.—	32	850.—	84	18.50	36 bis 2340	8.50	91	—.50
28	6.50	2180	6.—	33	135.—	85	9.—			92	86.—
29	—.75	81		34 / 35	2.—	86 / 87	21.—			93	13.50
2130	10.—	82	9.—					41 / 42	3.50	94 / 95	4.—
31	17.—	83		36	2.—	88	40.—				
32	6.—	84	26.—	37	6.—	89	5.—	43	25.50	96	20.50
33	3.—	85	30.—	38 / 39	9.25	2290 / 91	12.—	44	4.—	97	1.75
34	12.50	86	13.50					45	3.—	98	5.—
35a	4.50	87	4.25	2240	7.25	92	10.50	46	8.—	99	21.—
35b	4.50	88	12.50	41	1.—	93	20.—	47	15.50	2400	19.50
36	25.—	89		42	2.50	94 / 95	10.50	48	25.—	1	38.50
37	5 —	2190	13.—	43	1.—			49	7.50	2	140.—
38	20.—	91	46.—	44	15.50	96	7.50	2350	10.—	3	9.50
39	8.50	92	130.—	45	20.—	97 / 98	11.—	51	9.50	4	5.50
2140	50.—	93	58.—	46	20.—	99	15.—	52 / 53	6.25	5	2.50
41	19.—	94	22.—	47	14.—	2300	18.—	54	1.—	6	12.—
42	32.—	95	120.—	48	2.50	1	16.50	55		7	40.—
43	19.50	96	14.—	49	14.50	2	7.50	56	23.50	8	11.50
44	34.—	97	32.—	2250		3	33.—	57		9	4.—
45	7.—	98	72.—	51	13.—	4	22.—	58	17.—	2410	25.—
46	11.50	99	2.50	52		5	5.50	59	4.—	11	24.—
47	6.50	2200	60.—	53	10.—	6	13.—	2360	4.50	12	10.50
48	8.50	1	23.—	54	7.—	7	12.—	61	30.—	13	105.—
49	8.50	2	38.—	55	17.—	8	51.—	62	14.50	14	8.—
2150	9.50	3	22.50	56	3.—	9	3.—	63	3.75	15	115.—
51	8.50	4	8.50	57	6.50	2310	15.50	64	6.—	16	7.—
52	8.50	5	21.50	58	6.—	Doubl.	16.—	65	6.50	17	140.—
53	67.—	6	2.50	59		11	5.50	66	7.—	18	165.—
54	10.50	7	4.50	2260	16.50	12	12.50	67	2.25	19	7.—
55	23.—	8		61		13	600.—	68		2420	12.50
56	2.—	9	13.50	62		14	61.—	69	4.—	21	66.—
57	2.50	2210	8.—	63	2.—	15	6.—	2370	20.—	22	110.—
58	3.50	11	5.—	64	7.—	16	2.25	71	16.—	23	165.—
59	7.—	12	8.—	65	9.50	17	26.50	72	20.—	24	6.50
2160	14.—	13	15.50	66	7.—	18	12.—	73	1.—	25	135.—
61	7.—	14	12.—	67	4.25	19	12.—	74	22.—	26	6.—
62	12.—	15	6.—	68	7.50	2320	10.—	75	2.25	27	130.—
63	13.50	16	7.—	69		21	8.50	76	1.50	28	135.—
64	12 50	17	4.50	2270	6.—	22	8.50	77		29	165.—
65	10.25	18	7.—	71	7.25	23	13.50	78	28.—	2430	17.50
66	8.50	19	7.—	72	21.—	24	7.50	79	27.50	31	7.50
67	15.—	2220	7.—	73		25	10.—	2380	15.—	32	19.—
68	6.50	21	3.50	74	81.—	26	13.50	81	8.50	33	115.—
69	15.—	22	6.50	75	58.—	27	135.—	82	385.—	34	15.50

Ambrosoli	3.—	Halke	5.75	Hutten-Czapski . .	180.—
Cohen	210.—	Head	28.—	Schulthess-Rechberg	34.—
Gnecchi	5.—	Henckel	13.—	Münzschrank . . .	54.—

American Numismatic Society
3 8060 00066 3856

Von meinen früheren **Auctions-Katalogen** sind noch zu beziehen:

1906. **Sammlung Korn.** Speziell Schlesien und Preussen. 1025 Nummern. Alte Sammlung mit vielen ersten Seltenheiten. Mit 8 Tafeln Abbildungen und Auctions-Preisliste . . . 5.—

1907. **Sammlung Jumtow.** Bedeutende Sammlung Brandenburg-preussischer Kleinmünzen, nebst Numism. Bibliothek des † Herrn Ad. Martini. 2743 Nummern . . . . . 3.—

1908. **Sammlung des Herrn L. in P.** Universal-Sammlung. Anschliessend: Der Bracteatenfund von Mochow nebst Griechen und Römer aus dem Besitze des † Herrn Ad. Martini. 3875 Nummern und 4 Tafeln Abbildungen . . . . . 3.—

1908. **Sammlung Pelzer.** Wichtige Sammlung Mecklenburger Münzen und Medaillen nebst Anhang: Diverses. 2365 Nummern und 12 Tafeln Abbildungen . . . . . 3.—

1909. **Sammlung Bratring.** Bedeutende Spezialsammlung Stralsunder Gepräge. — Universalsammlung des Herrn Hermann in B. — Sammlung neuerer Taler, Doppeltaler, Doppelgulden (nach Schwalbach). — Napoleon-Medaillen. 2664 Nummern nebst 5 Tafeln Abbildungen . . . . . 3.—

1909. **Sammlung russischer Gold- und Platina-Münzen.** 278 Nummern. Mit 5 Tafeln Abbildungen und Auctions-Preisliste . . . . . 4.—

1909. **Sammlung Groner.** Russische Medaillen. Ferner: Münzen von Rostock, Wismar und Lübeck; Reformations-Münzen und -Medaillen; Deutsche Reichsmünzen. 1344 Nummern 3.—

1910. **Sammlung Hesse. I. Teil.** Bedeutende Spezialsammlung russischer Gold-, Silber- und Kupfermünzen nebst Medaillen bis Katharina II. incl. 1810 Nummern. Mit 3 Tafeln Abbildungen und Auctions-Preisliste . . . . . 5.—

1912. **Sammlung Hesse. II. Teil.** Von Paul bis Nicolaus II. incl. 1557 Nummern. Mit 1 Illustrations-Tafel . . . . . 3.—

1912. **Doubletten eines grösseren öffentlichen Münzkabinetts.** Anschliessend: Doubletten einiger sächs. Münzfreunde. — Sammlung des Herrn Otto Pein, Berlin. — Neuere Deutsche Taler, Doppeltaler etc. — Reste des Erfurter Groschenfundes. — Sammlung schlesw.-holst. Münzen und Medaillen. — Römische Münzen. — Rumänische Medaillen. 1497 Nummern. Mit 1 Illustrations-Tafel . . . . . 3.—

BERLIN SW.
Wilhelmstr. 31.

Rudolf Kube.

Druck von J. Bahlke, Berlin S. 14. — Papier von Sieler & Vogel, Berlin-Leipzig. Lichtdrucktafeln von Alfred Eisenach, Bürgel i. Th. — Umschlag-Zeichnung und -Klischee von Paul Messer, Berlin S. 42. — Buchbinderarbeit von Adolf Ludwig, Berlin SW. 48.